PROGRAMM 2015

KINDERUNI

fragen
forschen
wissenwollen

Die KinderUni OÖ findet im Sommer 2015 an sechs Standorten statt.
In diesem Vorlesungsverzeichnis findest du alle Infos zur KinderUni OÖ im Allgemeinen, zum Spezialprojekt „my OÖ“ und zu allen Lehrveranstaltungen.

ENNSTAL
13. – 15. Juli 2015

WELS
13. – 15. Juli 2015

ALMTAL
15. – 17. Juli 2015

LINZ
16. – 17. Juli + 20. – 21. Juli 2015

HAGENBERG
20. – 22. Juli 2015

STEYR
31. August – 3. September 2015

« Das Inhaltsverzeichnis findest du, wenn du hier aufblätterst! »
Die Legende findest du in der hinteren Umschlagklappe!

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwörter 4
Was ist die KinderUni und wie funktioniert sie? 16
Infos für Eltern 22
Inskription 24
Netzwerk 27
Team 30
myOÖ 32
Amadee-15 36
KinderUniLinz on≈board 37
NATURSCHAUSPIEL.at 38

ENNSTAL

Infos 42
Zeitplan 43
Lehrveranstaltungen 46

WELS

Infos 52
Zeitplan 53
Lehrveranstaltungen 56

ALMTAL

Infos 62
Zeitplan 63
Lehrveranstaltungen 66

LINZ

Infos 74
Treffpunkte 75
Zeitplan 78
Lehrveranstaltungen 84

HAGENBERG

Infos 126
Zeitplan 127
Lehrveranstaltungen 130

STEYR

Infos 136
Zeitplan 140
Lehrveranstaltungen 148

NETZWERK

Ein wesentlicher Faktor bei der Umsetzung der KinderUni OÖ ist die Zusammenarbeit mit unseren Förderern, Partnern und Sponsoren. Neben den Universitäten und Hochschulen wirken im Bildungsnetzwerk Kooperationspartner aus unterschiedlichen Bereichen wie Wirtschaft, Forschung, Wissenschaft, Kunst und Kultur, Medien und der Bildung mit. Anstatt von Vorwörtern haben wir einige Vertreter um die Beantwortung von vier Fragen gebeten. Im Namen meines Teams bedanke ich mich bei allen Partnern für ihre Unterstützung!

Statement Seite 6 | Statement Seite 8 | Statement Seite <?> | Statement Seite 7 | Statement Seite 7

Statement Seite 8 | Statement Seite 9 | Statement Seite 9 | Statement Seite 10 | Statement Seite 10

Statement Seite 12 | Statement Seite 11 | Statement Seite 12 | Statement Seite 14 | Statement Seite 13

Statement Seite 13 | Statement Seite 44 | Statement Seite 44 | Statement Seite 45 | Statement Seite 45

Statements Seite 54+55 | Statement Seite 54 Campus Wels | Statement Seite 55 | Statement Seite 11 | Statement Seite 64

Statement Seite 64 | Statement Seite 65 | Statement Seite 65 | Statement Seite 76 | Statement Seite 76

Statement Seite 77 | Statement Seite 77 | Statement Seite 128 | Statement Seite 128 | Statement Seite 129 Campus Hagenberg

Statement Seite 129 | Statement Seite 138 | Statement Seite 138 | Statement Seite 139 | Statement Seite 139 Campus Steyr

LEGENDE

Das Register rechts zeigt dir auf jeder Seite an, zu welcher KinderUni die jeweils beschriebenen Kurse gehören.

Kursnummer
Buchstabe = Standort + fortlaufende Nummer nach Altersgruppen und Datum sortiert

» A101

Kursart + Tagesdauer

» Workshop 1-tägig

Altersgruppe

» 5 – 16 Jahre

Teil des Projekts „myOberösterreich“

»

„linz ≈ onboard“

»

Kursdauer

» Datum | Uhrzeit

Fakultäten
Wie jede Universität hat die KinderUni OÖ Abteilungen, die „Fakultäten“ genannt werden. Bei jedem Kurs ist die Fakultät angeführt zu der er gehört.

» *Tiere und Pflanzen*
Kunst und Geschichte
Körper und Sport
Medien und Informationstechnik
Technik und Bauten
Himmel und Erde
Zusammenleben und Sprache
Zahlen und Daten
Wirtschaft und Innovation
Denken und Glauben
Materie und Kräfte

Kurstitel

» MONSTER UNTER UNS

Untertitel

» **Auf Entdeckungsreise in der „Unterwelt“**

Dozenten

» *Name, Organisation*

Hinweis

» Das sollst du besonders beachten bei deinem Kurs!

Programm 2015

Impressum

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich
Konzept, Redaktion
Andreas Kupfer, Petra Schabhüttl, Irene Schwaiger, Sylvia Zierer
IFAU | Institut für Angewandte Umweltbildung
4400 Steyr | Wieserfeldplatz 22

Grafik Design
Atteneder Grafik Design

Fotos
KinderUni OÖ

Korrektorat
Helmut Maresch

Schriften
Dharma | Acorde

Gesamtherstellung
Friedrich VDV, Linz

© 2015 IFAU

Gedruckt in Österreich

PROGRAMM2015

LIEBE JUNGE STUDIERENDE!
HEY, SCHLAUFÜCHSE!

Endlich wieder heiße Tage für Schlaue Füchse – das verspricht das Programm der KinderUni OÖ 2015!

An sechs Standorten in Oberösterreich gestalten wir mit WissenschaftlerInnen und ExpertInnen ein buntes Programm aus Experimenten, Laborbesuchen, Expeditionen, Workshops und Vorlesungen.

Es gibt in Steyr und Linz, in Wels und Hagenberg sowie im Ennstal und im Almtal jede Menge Spannendes zu erleben. In unserem neu gestalteten Programmbuch und im Internet findest du alle Informationen zu den Lehrveranstaltungen.

Und unter **www.kinderuni-ooe.at** kannst du dich ab Mai auch bequem anmelden oder inskribieren, wie man auf der Uni sagt.

Was?
Wie?
Warum?

Diese Fragenkombination ist die Grundlage eurer Neugierde und der Funke, der die KinderUni OÖ jährlich zum Glühen bringt.

„Wer nicht neugierig ist, erfährt nichts", wusste bereits Johann Wolfgang von Goethe.

Wir meinen, dass die Neugier die Basis für alles Neue ist! Bei der KinderUni OÖ gibt es: neugierige Kinder und Jugendliche, neugierige DozentInnen und neugierige MitarbeiterInnen!

Neben dem „klassischen" KinderUni-Programm sind wir heuer auch **on board** – im Rahmen der KinderUniLinz auf der Donau am Universitätsschiff MS Negrelli.

Und mit dem Sonderprojekt **myOberösterreich** gehen wir euren Lieblingsorten und Zukunftsvisionen auf die Spur.

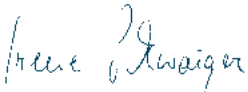
Insgesamt haben wir ein Programm für über 2.000 Studierende!

Das und vieles mehr tut sich bei der 12. KinderUni in Oberösterreich.

Wir danken all unseren Partnern, Freunden und Mitwirkenden und freuen uns wie jedes Jahr auf:
Heiße Tage für Schlaue Füchse!

Mit lieben Grüßen

Andreas Kupfer
„Rektor" der KinderUni OÖ



Irene Schwaiger
Gesamtprojektleitung der KinderUni OÖ

PS: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit haben wir uns erlaubt, auf das Anführen der akademischen Titel generell zu verzichten.

WIR FRAGEN – UNSERE PARTNER ANTWORTEN!

Josef Pühringer, Landeshauptmann Oberösterreich

Mein Lieblingsort

In meinem Beruf kommt man viel herum. Dieser Vergleich hat mich sicher gemacht, dass mein Heimatland mein Lieblingsort ist.

Meine Zukunftsvision

Oberösterreich in die Champions League der zehn besten Regionen Europas zu bringen.

Meine Botschaft an die jungen Studierenden

Bleibt neugierig, fragt weiter. Eine faszinierende Welt menschlicher Forschungsleistung liegt vor euch.

Meine Frage an die Wissenschaft

Bei welchen Herausforderungen ist in absehbarer Zeit mit einem Durchbruch zu rechnen. Auf welche Ergebnisse menschlichen Forschergeists und menschlicher Kreativität können wir uns in den nächsten Jahren einstellen?

Doris Hummer, Landesrätin Oberösterreich

Mein Lieblingsort

Im Sommer ein Liegestuhl in meinem Garten.

Meine Zukunftsvision

Wer Mut sät, wird Zukunft ernten!

Meine Botschaft an die jungen Studierenden

Mit Leidenschaft, Neugierde und Engagement werdet ihr immer euren Weg finden.

Meine Frage an die Wissenschaft

Wie schaffen wir es, dass alle Menschen auf dieser Erde genug Wasser und genug zu essen haben?

Rudi Anschober, Landesrat Oberösterreich

Mein Lieblingsort

Mein Garten – mit allen Freuden und auch Herausforderungen.

Meine Zukunftsvision

Eine gesunde Umwelt und verantwortungsvoll handelnde Menschen.

Meine Botschaft an die jungen Studierenden

Nur wenn wir uns alle gemeinsam bemühen und unseren Lebensstil entsprechend anpassen, können wir Luft und Wasser sauber, die Böden fruchtbar und die Welt lebenswert erhalten.

Meine Frage an die Wissenschaft

Wie teuer wird es für uns, wenn wir nicht gegen den Klimawandel kämpfen bzw. uns an ihn anpassen?

Alois Stöger, Bundesminister für Verkehr, Innovation und Technologie

Mein Lieblingsort

Als Technologieminister freue ich mich immer wieder, wenn mir Forscherinnen und Forscher einen Einblick in ihre Labors geben. Mit welcher Kreativität und mit welcher unglaublichen Präzision dort gearbeitet wird, beeindruckt mich jedes Mal aufs Neue.

Meine Zukunftsvision

Unsere Forschung leistet enorm viel und bringt uns allen unglaubliche Vorteile – egal, ob in der Medizin oder in der Technik. Ich will, dass die Arbeit unserer Forscherinnen und Forscher von allen gesehen wird, und dass ihr Beispiel zum Vorbild für die Jugend wird.

Meine Botschaft an die jungen Studierenden

Hört nie auf neugierig zu sein und Fragen zu stellen. Nur so kann man Neues lernen und vielleicht später selbst Neues erforschen.

Meine Frage an die Wissenschaft

Eine Frage reicht mir bei Weitem nicht. Aber als Weltraumminister fragt man sich schon manchmal, ob Beamen nicht vielleicht doch einmal möglich wird.

Reinhold Mitterlehner, Vizekanzler und Bundesminister für Wissenschaft, Forschung und Wirtschaft

Mein Lieblingsort

Helfenberg.

Meine Zukunftsvision

Dass alle Menschen in Frieden miteinander Leben.

Meine Botschaft an die jungen Studierenden

Bleibt neugierig!

Meine Frage an die Wissenschaft

Wie können wir die Erderwärmung in den Griff bekommen und wann gelingt es uns Strom konzentriert zu speichern?

Michael Strugl, Landesrat Oberösterreich

Mein Lieblingsort

Ich fühle mich in ganz Oberösterreich sehr wohl, doch im Mühlviertel als meiner näheren Heimat gefällt es mir natürlich am besten.

Meine Zukunftsvision

Sinnstiftende und existenzsichernde Arbeit für alle in Oberösterreich durch innovative Unternehmen.

Meine Botschaft an die jungen Studierenden

Seid neugierig und bleibt auch neugierig – euer Wissen, eure Kreativität und euer Können sind das wichtigste Rüstzeug für die erfolgreiche Gestaltung eurer eigenen Zukunft.

Meine Frage an die Wissenschaft

Wie können wir noch besser darin werden, das erforschte Wissen auch sinnvoll umzusetzen?

Gertraud Jahn, Landesrätin Oberösterreich

Mein Lieblingsort

Das ist mein Zuhause. Dort kann ich abschalten, meine Gedanken zur Ruhe kommen lassen. Dort habe ich die Zeit, Schwerpunkte in den von mir als Sozial-Landesrätin verantworteten Bereichen – Soziales, Kinder- und Jugendhilfe sowie Tierschutz – weiterzuentwickeln.

Meine Zukunftsvision

Ich wünsche mir, die Gedanken, Ideen und Vorstellungen der Kinder ernst zu nehmen und ihnen die Möglichkeit zu geben, sich auszudrücken und weiterzuentwickeln.

Meine Botschaft an die jungen Studierenden

Nutzt die großartige Möglichkeit der KinderUni, denn gerade in den kommenden Jahrzehnten brauchen wir kreative Köpfe, Tüftler und Denker und Menschen mit Erfindungsgeist.

Meine Frage an die Wissenschaft

Die Menschen werden – glücklicherweise – immer älter. Hier braucht es, zusätzlich zu einer fürsorglichen Pflege, neue Ansätze, diesen Menschen ein selbstbestimmtes Leben bis ins hohe Alter zu ermöglichen.

Manfred Haimbuchner, Landesrat Oberösterreich

Mein Lieblingsort

Puhh schwierig! Aber bei der Arbeit im elterlichen Garten in Steinhaus kann ich mich schon sehr gut entspannen.

Meine Zukunftsvision

Ein wirtschaftlich starkes aber naturverbundenes Oberösterreich mit erstklassig ausgebildeten Fachkräften.

Meine Botschaft an die jungen Studierenden

Talent ersetzt die Arbeit nicht!

Meine Frage an die Wissenschaft

Wie weit hat die Gentechnik schon Einzug in unser Leben gehalten?

Herbert Eibensteiner, Vorsitzender des Vorstands voestalpine Stahl

Mein Lieblingsort

... ist überall dort, wo ich etwas bewegen kann.

Meine Zukunftsvision

Eine wertvollere Welt, auch durch kreative Lösungen mit Stahl und neuen Materialkombinationen.

Meine Botschaft an die jungen Studierenden

Optimistische Neugier, um eine zukunftsfeste Weltperspektive zu schaffen. Freude an spannenden Herausforderungen und an neuen, überraschenden Lösungen.

Meine Frage an die Wissenschaft

Wo sind die Grenzen des menschlichen Gehirns?

Werner Freilinger, SKF Steyr

Mein Lieblingsort

Schätze den Lebensraum in und um Steyr, ganz besonders die Nähe zum Enns- und Steyrtal.

Meine Zukunftsvision

Meine Kinder und Enkelkinder leben in einer Welt, die sich wieder stärker auf den notwendigen Ressourcenverbrauch besinnt! Jane Fonda, US-Schauspielerin, 1980: „Wir gehen mit unserer Erde um, als ob wir irgendwo eine zweite hätten!“

Meine Botschaft an die jungen Studierenden

Immer aufgeweckt und wissbegierig bleiben, sich nicht mit „Halbwissen“ begnügen! „One aim of education is to be able to notice when somebody talks nonsense!“

Meine Frage an die Wissenschaft

Was bedeutet „gesundes/natürliches Wachstum“ konkret für Wirtschaftssysteme und wie können Erfahrungen/Erkenntnisse aus der Natur stärker in Bildung und Wissenschaft integriert werden?

Ursula Brandstätter, Rektorin Anton Bruckner Privatuniversität für Musik, Schauspiel und Tanz

Mein Lieblingsort

Die Freitreppe des neuen Gebäudes der Brucknerуniversität: mit Blick auf die beeindruckende Architektur, auf den Park und auf Linz.

Meine Zukunftsvision

Eine Gesellschaft, in der die Künste Möglichkeiten für die Entfaltung der menschlichen Fähigkeiten bieten, jenseits eines Denkens in Geldwerten und Nützlichkeiten.

Meine Botschaft an die jungen Studierenden

Wach, offen und neugierig die Welt und sich selbst wahrnehmen, sich Zeit nehmen für die Vertiefung von Interessen.

Meine Frage an die Wissenschaft

Welchen Beitrag leistet die Kunst für die Weiterentwicklung der Gesellschaft?

Gerald Mandlbauer, Chefredakteur OÖ Nachrichten

Mein Lieblingsort

Eine Holzterrasse, 14,21 Grad östlicher Länge, 48,34 nördlicher Breite, es ist lau, unter mir die Donau, hinter mir der Koglerauerspitz, über mir blauer Himmel, kein Rasenmäher in der Nachbarschaft, ein Buch in der Hand (oder noch besser: eine großformatige Zeitung), ganz hinten, wo Bayern und das Innviertel sein müssen, senkt sich die Sonne.

Meine Zukunftsvision

Privat: Alles bleibt so gut wie es ist.
Global: Europa findet seinen Pioniergeist wieder.

Meine Botschaft an die jungen Studierenden

Lest, lest, lest. Bleibt dabei ausdauernd – und nicht nur dabei.

Meine Frage an die Wissenschaft

Können Sie mir erklären, warum uns Menschen das Belanglose so aufregt?

Jochen Berrens, Leiter Borealis Innovationszentrum Linz

Mein Lieblingsort

Köln. Köln ist eine offene und multikulturelle Stadt, seit jeher ein Schmelztiegel vieler Nationen, geprägt von gegenseitiger Toleranz und Respekt. Köln ist ein Ort der Freude und des Frohsinns (Karneval!).

Meine Zukunftsvision

Viele junge Menschen begeistern sich für technische Berufe, um die Technologieführerschaft Zentraleuropas sicherzustellen.

Meine Botschaft an die jungen Studierenden

Macht das, wofür euer Herz schlägt, dann werdet ihr richtig gut darin werden!

Meine Frage an die Wissenschaft

Wie gelingt es, das Thema Nachhaltigkeit bereits in einer frühen Forschungs- bzw. Produktentwicklungsphase einfließen zu lassen?

BOREALIS
Keep Discovering

Richard Hagelauer, Rektor Johannes Kepler Universität

Mein Lieblingsort

Keine Frage, für mich hat der JKU Science Park eine ganz besondere Bedeutung.

Meine Zukunftsvision

Die Medizinische Fakultät der JKU soll zum Ausgangspunkt eines Medical Valley werden und nachhaltige Impulse nicht nur für die Universität, sondern in und über die Grenzen von Oberösterreich hinaus setzen.

Meine Botschaft an die jungen Studierenden

Bildung steht an der JKU im Vordergrund und es liegt mir am Herzen, bereits bei den Jüngsten das Interesse für Forschung und Wissenschaft zu wecken.

Meine Frage an die Wissenschaft

Besonders interessieren mich die vielfältigen Möglichkeiten, wie technische Entdeckungen dem Menschen helfen können, vor allem auch in der Medizin.

JKU
JOHANNES KEPLER UNIVERSITÄT LINZ

Gerda Weichsler-Hauer, Zweite Präsidentin Oö. Landtag

Mein Lieblingsort

Steyr ist der Ort, wo ich mich am wohlsten fühle. Aber die vielfältige Landschaft des Traunviertels und seine Orte schätze ich sehr.

Meine Zukunftsvision

In einer Welt ohne kriegerische Auseinandersetzungen und mit einem Höchstmaß an Gerechtigkeit zu leben.

Meine Botschaft an die jungen Studierenden

Hört nie auf kritische Fragen zu stellen!

Meine Frage an die Wissenschaft

Seit meiner Schulzeit bewegt mich die Frage, ob Unendlichkeit nicht doch auf eine andere Unendlichkeit treffen könnte? Werden beide Unendlichkeiten dann endlich oder entsteht daraus eine neue Unendlichkeit?

Karl-Heinz Rauscher, Sprecher Vorstand MAN Truck & Bus Österreich

Mein Lieblingsort

Ich genieße Spaziergänge im Steyrer Wehrgraben. Die Flusslandschaft ist ein einzigartiger Schnittpunkt von Natur- und Stadtgebiet mit seinen Bauten aus der industriellen Vergangenheit einerseits und unserer Fachhochschule als Zukunftsgestalterin andererseits.

Meine Zukunftsvision

Wir leben in einer globalen Wissensgesellschaft, in der Kinder, Jugendliche und Erwachsene freien Zugang zu Bildung haben. Gesellschaft, Politik und Arbeitsmarkt räumen diesem wichtigen Gut ohne Unterschied auf Herkunft oder materiellen Hintergrund gleichermaßen hohe Priorität ein.

Meine Botschaft an die jungen Studierenden

Bildung ist euer Kapital für eure Zukunft. Sie ist Basis für die Weiterentwicklung unserer Gesellschaft in sozialer und humanitärer Hinsicht, aber auch für materiellen Fortschritt.

Meine Frage an die Wissenschaft

Wie würde unsere Welt aussehen, wenn in allen Ländern dieser Erde für alle Menschen das Bildungsangebot frei zugänglich und von gleicher Qualität wäre?

Katrin Auer,
Geschäftsführerin Museum Arbeitswelt Steyr

Mein Lieblingsort

Am liebsten bin ich dort, wo ich mich willkommen fühle, wo ich Erholung und Inspiration finde. Darum wähle ich als meinen Lieblingsort die Unterhimmler Au in Steyr.

Meine Zukunftsvision

Nah-Erholungszonen, die zu Fuß oder mit dem Fahrrad von allen Generationen erreicht werden können, sind für die Zukunft unserer Gesellschaft und einen nachhaltigen Umweltschutz sehr wichtig.

Meine Botschaft an die jungen Studierenden

Die aktive Gestaltung von Lebensräumen mit Respekt vor der Natur und Umwelt ist eine wichtige Aufgabe. Das Steyrer Augebiet hat eine lange Geschichte, in der vor allem Kinder die Wälder, den Fluss und das Ufer als wilden Spielplatz genutzt haben und der Fluss allen Erfrischung beim Schwimmen bot.

Meine Frage an die Wissenschaft

Wie können für die nächsten Generationen Naherholungszonen gestaltet werden. Wie können die Bedürfnisse der Natur und der Menschen in Harmonie miteinander existieren?

museum arbeits welt steyr

Hallo! Mein Name ist Eva.

Ich bin neun Jahre alt und war schon drei Mal bei der KinderUni. Es sind sehr viele Kinder dort, sodass immer gute Stimmung ist.
Alle Kinder sind neugierig und wollen viel wissen. Am 1. Tag findet ein großes Eröffnungsfest mit einem lustigen Programm statt. Jedes Kind kann sich für die Kurse, die es mag, anmelden. Mein Lieblingskurs war Klettern. Ganz toll fand ich aber auch: Wau, sprechende Hunde! Jetzt weiß ich, wie man mit Hunden umgehen soll. Nach den Kursen am Donnerstag gibt es immer ein großes Fest. Letztes Jahr wurden dort auch tolle Experimente vorgestellt. Zum Abschluss bekommen alle Studenten ihre eigene Urkunde.
Ich bin schon sehr gespannt, welche Kurse dieses Jahr stattfinden werden und freu mich schon sehr darauf.

Eva, 9 Jahre

Die Johannes Kepler Universität (JKU) Linz ist die größte Forschungs- und Lehreinrichtung Oberösterreichs. Das moderne Studienangebot mit mehr als 60 Studienrichtungen bietet rund 20.000 Studierenden hervorragende Bildungsmöglichkeiten.

JKU
JOHANNES KEPLER UNIVERSITÄT LINZ

www.jku.at

Kinder
Uni
Steyr
CAMPUS STEYR

WAS IST DIE KINDERUNI UND WIE FUNKTIONIERT SIE?

WAS IST DIE KINDERUNI OÖ?

Jedes Jahr im Juli und August öffnen Oberösterreichs Hochschulen ihre Tore für alle interessierten Kinder und Jugendlichen und laden ein, den jeweiligen Campus zu erobern, um mit kindlicher Neugier in sämtlichen Wissensgebieten zu forschen!

KinderUni-Aktivitäten gibt es in Oberösterreich seit dem Jahr 2004: Damals fand die erste KinderUniSteyr für Kinder und Jugendliche von 5 bis 16 Jahren statt.

Seither hat sich viel getan! Die Veranstaltung wurde größer und größer und seit 2014 bringt die KinderUni OÖ alle oberösterreichischen KinderUni-Aktivitäten an sechs unterschiedlichen Standorten unter ein gemeinsames Dach!

Das gemeinsame Motto aller Veranstaltungen lautet: „fragen.forschen.wissenwollen“

Die sechs Standorte der KinderUni OÖ:

- KinderUniAlmtal
- KinderUniEnnstal
- KinderUniHagenberg
- KinderUniLinz
- KinderUniSteyr
- KinderUniWels

Alle Veranstaltungen der KinderUni OÖ finden in enger Zusammenarbeit mit den vielen **Partnern** statt. Sie bringen sich bei der Gestaltung der Detailprogramme ein oder stellen ihre Räumlichkeiten zur Verfügung. Auf Seite 27 bis 29 erfährst du mehr, wer unsere zahlreichen Partner sind.

Bei der KinderUni OÖ stehen dein **Wissensdurst** und dein **Bildungshunger** im Vordergrund: Du nimmst an altersgerechten **Vorlesungen, Seminaren, Workshops oder Exkursionen** teil und wirst dadurch selbst zur jungen Forscherin und zum jungen Forscher! Überall werden die Hörsäle gestürmt, der jeweilige Campus erobert und du darfst dir alles ganz genau anschauen.

Die Lehrenden der KinderUni OÖ (wir nennen sie **DozentInnen**) bemühen sich, besonders interessante Fragen aus ihrem Fachgebiet so aufzubereiten, dass jedes Kind sie verstehen kann!

Am Ende jeder KinderUni werden deine Leistungen bei einem abschließenden Fest – der **Sponsion** – mit einem Diplom belohnt! Und vielleicht bekommst gerade du dabei Lust, später an einer „richtigen" Universität zu studieren oder selbst Forscherin oder Forscher zu werden!

Bist du interessiert?
Dann informiere dich auf den nachfolgenden Seiten über alles Wissenswerte rund um die KinderUni OÖ und über die **Programme** der einzelnen **Standorte**!

Alle Informationen dazu gibt es auf der Homepage **www.kinderuni-ooe.at**.

WIR WÜNSCHEN DIR VIEL SPASS BEI DER AUSWAHL DEINER LEHRVERANSTALTUNGEN UND FREUEN UNS AUF DEINE TEILNAHME BEI DER KINDERUNI OÖ 2015!

Das Projektteam

WANN UND WO?

Die Veranstaltungen der KinderUni OÖ finden in den ersten beiden Ferienwochen und in der vorletzten Woche der Sommerferien statt.

Die Veranstaltungstermine der KinderUni OÖ 2015 sind:

- **KinderUniEnnstal** 13. – 15. Juli 2015
- **KinderUniWels** 13. – 15. Juli 2015
- **KinderUniAlmtal** 15. – 17. Juli 2015
- **KinderUniLinz** 16. – 17. Juli und 20. – 21. Juli 2015
- **KinderUniHagenberg** 20. – 22. Juli 2015
- **KinderUniSteyr** 31. August – 3. September 2015

Achtung! Die Anmeldung/Inskription beginnt bereits im Mai und wird gestaffelt durchgeführt:

- Donnerstag, 7. Mai 2015 **KinderUniLinz**
- Freitag, 8. Mai 2015 **KinderUniEnnstal**, **KinderUniHagenberg**, **KinderUniWels**
- Montag, 11. Mai 2015 **KinderUni Almtal**
- Sonntag, 14. Juni 2015 **KinderUniSteyr**

Die Anmeldung/Inskription ist nur über die Homepage **www.kinderuni-ooe.at** möglich! Wie das funktioniert, erfährst du auf Seite 24.

TREFFPUNKTE

Den genauen Treffpunkt, an dem deine Lehrveranstaltung durchgeführt wird, erfährst du bei der Beschreibung der Lehrveranstaltung und auf deiner Anmeldebestätigung. Bitte achte bereits bei der Zusammenstellung deines persönlichen Studienplans darauf, dass es speziell bei der KinderUniLinz mehrere, weit auseinanderliegende Treffpunkte gibt.

Daher ein Tipp:

Buche pro Veranstaltungstag nur Lehrveranstaltungen, die an einem Treffpunkt durchgeführt werden, dann ersparst du dir viele Wege!

Bei Exkursionen wirst du von unserem Team von einem Ort zum anderen begleitet und wieder an den Treffpunkt zurückgebracht.

Die Treffpunkte der KinderUni OÖ sind:

- **KinderUniLinz**
- Johannes Kepler Universität Linz
- Anton Bruckner Privatuniversität
- FH Gesundheitsberufe OÖ Medizinisches Ausbildungszentrum (AKH)
- FH OÖ Campus Linz
- Katholisch Theologische Privatuniversität Linz
- Kunstuniversität Linz
- Pädagogische Hochschule OÖ
- Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz
- Universitätsschiff MS Negrelli Linz
- Universitätsschiff MS Negrelli Aschach
- Ars Electronica Center
- Wissensturm
- Kuddelmuddel
- Luft*Raum Linz
- Linzer Tiergarten – Zoo Linz
- FH Gesundheitsberufe OÖ – Studiengang Hebamme
- Nordico Stadtmuseum Linz
- dorf tv

- **KinderUniAlmtal**
  Neue Mittelschule Scharnstein
- **KinderUniEnnstal**
  Neue Mittelschule Weyer
- **KinderUniHagenberg**
  FH OÖ Campus Hagenberg
- **KinderUniSteyr**
  Museum Arbeitswelt
- **KinderUniWels**
  FH OÖ Campus Wels

Die genauen Adressen findest du auf den Infoseiten der jeweiligen KinderUnis. Das Inhaltsverzeichnis dazu ist im Ausklapper am vorderen Umschlag „versteckt“!

An jedem Treffpunkt gibt es entweder einen Infopoint, der von MitarbeiterInnen des KinderUni-Teams besetzt ist oder du wirst dort von MitarbeiterInnen des KinderUni-Teams abgeholt. Du erkennst sie an den schwarzen T-Shirts mit der Aufschrift: „TEAM“.

WO GIBTS WAS ZU ESSEN?

An jedem KinderUni-Treffpunkt ist eine Mensa eingerichtet, wo du aus einem klassischen sowie einem vegetarischen Menü auswählen kannst. Bitte gib bereits im Vorfeld bei der Anmeldung/Inskription deine Menüwünsche bekannt. Deine Angaben helfen unseren Catering-Partnern sich vorzubereiten, damit genug Essen da ist.

Das Mittagsmenü kostet, je nach Standort, zwischen 5,50 und 6,50 Euro.

Essensbons kannst du am Infopoint der jeweiligen KinderUni-Standorte bzw. beim KinderUni-Team kaufen. Bitte den **Beitrag fürs Essen nicht** mit der Teilnahmegebühr einzahlen!

INFOS FÜR ELTERN

WER DARF AN DER KINDERUNI OÖ TEILNEHMEN?

An der KinderUni OÖ dürfen alle Kinder und Jugendlichen im Alter von **5 bis 16 Jahren** teilnehmen, die sich für die Themen der Welt interessieren, die keine Scheu vor Wissenschaft und Forschung haben, die gerne danach fragen, wie die Welt funktioniert und die von Expertinnen und Experten wissen wollen, was der aktuelle Stand der Dinge ist!

Das Programm der KinderUni OÖ ist sehr vielseitig und umfangreich und wird für unterschiedliche Altersgruppen angeboten – für alle ist etwas dabei!

Die Altersgruppen sind:

- 5 bis 7 Jahre
- 7 bis 9 Jahre
- 9 bis 12 Jahre
- 12 bis 14 Jahre
- 14 bis 16 Jahre

Für Erwachsene gibt es im Rahmen der KinderUniLinz und der KinderUniSteyr je eine Abendveranstaltung, zu der alle Interessierten herzlich eingeladen sind:

- Abendveranstaltung Linz
  Linz forscht – ein unvergesslicher Abend der KinderUniLinz, im Linzer Schlossmuseum am Donnerstag, 16. Juli ab 19 Uhr
- Abendveranstaltung Steyr
  Wissen schafft Appetit auf Wissenschaft – die traditionelle „Wissensverkostung" im Rahmen der KinderUniSteyr – findet am Montag, 31. August um 19 Uhr im Museum Arbeitswelt statt.

Erwachsenen ist der Besuch der Lehrveranstaltungen nicht möglich, damit sich die Kinder unbeeinflusst und nach ihrem eigenen Entwicklungsstand auf die Inhalte konzentrieren können.

WER DARF AN DER KINDERUNI OÖ LEHREN?

Die Dozentinnen und Dozenten der KinderUni OÖ lehren an einer Universität oder an einer Fachhochschule oder sind ExpertInnen aus der Praxis! Viele sind sofort „Feuer und Flamme" bei der KinderUni mitzumachen und mit den Kindern und Jugendlichen interessante Fragen, Beispiele und Experimente aus ihren Fachgebieten zu erörtern.

Das Besondere an der KinderUni OÖ ist, dass jedes Jahr ein neues Programm kuratiert wird – wie eine Ausstellung im Museum. Die Idee, gemeinsam mit Fachleuten aus der Praxis Themen zu erarbeiten, stammt aus den USA und ist selbst an europäischen Universitäten noch ganz neu.

An die KinderUni OÖ kommen neben ProfessorInnen von Universitäten und Fachhochschulen, ExpertInnen aus dem Museum oder ÄrztInnen aus dem Spital, ModeratorInnen vom Rundfunk, KünstlerInnen, ArchitektInnen, GeologInnen und Fachleute, die an unterschiedlichen Projekten arbeiten. Sie bieten Vorlesungen, Seminare, Workshops und Exkursionen für große und kleine Gruppen an, bei denen die Studierenden aktiv mitmachen!

Ich mag die KinderUni, weil …
… es viele Möglichkeiten gibt, etwas zu lernen und es ist eine tolle Alternative zur Schule.

Lina, 12 Jahre

WER HILFT DIR, WENN DU UNTERSTÜTZUNG BRAUCHST?

Wir wissen, dass die Teilnahme an der KinderUni OÖ nur dann Spaß macht, wenn du zu jeder Zeit sicher sein kannst, dass du dich gut auskennst und auch gut betreut bist!

Wir helfen dir daher gerne, wenn du einmal nicht weiter weißt!

Folgende Hilfestellungen können wir dir anbieten:

- Die KinderUni OÖ ist weitgehend barrierefrei erreichbar. Bitte gib bei deiner Anmeldung/Inskription an, wenn du besondere Bedürfnisse hast. Wir unterstützen dich gerne!
- Wir laden Kinder aus Familien mit Migrationshintergrund ausdrücklich zur Teilnahme an der KinderUni OÖ ein! Sprachliche Barrieren sind kein Hindernis! Unsere Partner, das Paraplü Steyr und MitarbeiterInnen aus MigrantInnen-Vereinen unterstützen dich gerne. Melde dich bei uns, wir vermitteln dich weiter!
- Während der Veranstaltungen kümmern sich die Betreuerinnen und Betreuer des KinderUni-Teams um dich. Du erkennst sie an den schwarzen T-Shirts mit der Aufschrift „Team“. Sie begleiten dich in die Lehrveranstaltungen, sind am Infopoint anzutreffen und auch während des Mittagessens immer in der Nähe. Du kannst sie jederzeit ansprechen, wenn du eine Frage oder eine Bitte hast. Sie wissen, was zu tun ist!

Bei Fragen zum Programm und zur Organisation der KinderUni OÖ kannst du bzw. können deine Eltern bei uns im Büro des IFAU anrufen oder ein eMail schreiben.

IFAU
Institut für Angewandte Umweltbildung
0 72 52 / 811 99-0
info@kinderuni-ooe.at

WIE VIEL KOSTET DIE TEILNAHME AN DER KINDERUNI OÖ?

Die Teilnahmegebühr für die Teilnahme an einem KinderUni OÖ-Standort kostet **15 Euro**.

Damit kannst du an einem der sechs KinderUni-Standorte teilnehmen: KinderUniAlmtal, KinderUniEnnstal, KinderUniHagenberg, KinderUniLinz, KinderUniSteyr oder KinderUniWels.

Besuchst du mehrere Standorte, zahlst du pro weiterem Standort 15 Euro.

Die Teilnahmegebühr ist nach der Anmeldung fällig!

Wir bitten um Einzahlung auf das Konto:
Raiffeisenbank Ennstal BST Steyrdorf
IBAN AT 03 3408 0000 0203 2449
BIC RZOOAT2L080

Wichtig!

Bitte bei der Einzahlung unbedingt den Namen der Teilnehmer und den KinderUni-Standort anführen, damit der Einzahlungsbetrag von unserer Buchhaltung zugeordnet werden kann!

Ich mag die KinderUni, weil …
… mir die Kurse besonders gut gefallen. Es ist einfach lässig im Sommer mit Freunden etwas zu machen und auch neue, coole Menschen kennenzulernen.

Kilian, 13 Jahre

WIE FUNKTIONIERT DAS MIT DER INSKRIPTION?

Wenn du an der KinderUni OÖ studieren möchtest, musst du dich anmelden. An einer Uni heißt das „inskribieren“ (Anmeldung = Inskription).

Deine Anmeldung/Inskription ist nur über unsere Homepage möglich!

Tipps zur Anmeldung/Inskription:

- Wir bieten zu den einzelnen Wissensgebieten meist unterschiedliche Lehrveranstaltungen an. Suche dir daher zu deiner „Lieblingslehrveranstaltung“ eine zweite aus, auf die du ausweichen kannst, falls die erste schon ausgebucht ist.
- Achte auf die Durchführungszeiten. Du kannst nicht zwei Lehrveranstaltungen im selben Zeitfenster besuchen!
- Bitte beachte, dass die Lehrveranstaltungen nach Altersgruppen angeboten werden und du nur jene auswählen kannst, die zu deinem Alter passen.

Wie die Anmeldung/Inskription funktioniert, das erklären wir dir hier ganz genau in acht Schritten:

1. Du erstellst schon vor dem Start der Anmeldung/Inskription dein persönliches **Benutzerkonto** mit deinem **Benutzernamen** und deinem **Passwort**. Bitte merke dir beides oder notiere es irgendwo, wo du es wieder findest. Du brauchst beides, damit du erneut ins Anmeldesystem einsteigen kannst! Benutzerkonten, die **vor** 2014 erstellt wurden, müssen neu angelegt werden, weil die Homepage neu programmiert wurde! Benutzerkonten, die **ab** 2014 erstellt wurden, sollen wieder benutzt werden.

2. Wähle den **KinderUni-Standort** aus, den du besuchen möchtest, wir haben Programme an sechs Standorten der KinderUni OÖ!

3. Mache dich mit dem **Programm** bereits vor der Anmeldung/Inskription vertraut, dann tust du dir beim Inskribieren leichter!

4. Die Anmeldung/Inskription wird an einem vorab festgelegten **Tag** frei geschaltet. Die genaue Zeit kann nicht bekannt gegeben werden, weil er von einem „Zufallsgenerator" automatisch ausgewählt wird. Sobald das erfolgt ist, kannst du dich anmelden/inskribieren.
Die genauen Termine für die Anmeldung/Inskription an jedem KinderUni-Standort erfährst du auf Seite 20 und auf der Homepage **www.kinderuni-ooe.at**.

5. Steige mit deinen Zugangsdaten in das Anmeldesystem ein und gehe bei der Anmeldung zügig Schritt für Schritt vor. Lass dir dabei vielleicht von einem Erwachsenen helfen. Du hast 15 Minuten und damit ausreichend Zeit deine Anmeldung abzuschließen. **Achtung!** Wenn du länger brauchst, wirst du vom System abgemeldet und musst erneut einsteigen. Diese Zeitbegrenzung ist notwendig, damit unsere Anmeldeseite nicht blockiert wird.

6. Damit du deine Anmeldung abschließen kannst, musst du den **Teilnahmebedingungen** zustimmen. Du kannst dich auf unserer Homepage bereits jetzt damit vertraut machen.

7. Mit dem Abschluss deiner Anmeldung/Inskription bekommst du ein **Bestätigungsmail** auf die eMail-Adresse, die du bei der Anmeldung angegeben hast. Prüfe bitte noch einmal alles auf seine Richtigkeit. Falls du Änderungen machen möchtest, kannst du mit deinen Zugangsdaten erneut in das Anmeldesystem einsteigen.

Ein Tipp: Gehe mit Änderungen sparsam um, damit sie dich nicht verwirren und du dich am Ende gar nicht mehr auskennst!

8. Bitte gehe verantwortungsvoll mit deiner Anmeldung um und **melde dich ab, wenn du nicht zur KinderUni kommen kannst.** So kann ein anderes Kind die Plätze in deinen Lehrveranstaltungen bekommen und du sparst dir die Teilnahmegebühr, wenn du zum Beispiel krank wirst. Genaue Informationen dazu findest du auf der jeweiligen Detailseite deiner KinderUni!

Wenn du keinen Computer zu Hause oder Fragen zur Anmeldung hast, kannst du dich zu den Bürozeiten telefonisch bei uns melden (0 72 52 / 811 99-0) oder ein eMail schicken: **info@kinderuni-ooe.at**.

Das Team des IFAU hilft dir gerne weiter!

Noch eine Bitte an dich:

Hab ein wenig Geduld bei der Anmeldung!

Wir wissen aus Erfahrung, dass gerade in den ersten Stunden nach der Freischaltung auf unserem Server sehr viel los ist und dass es dadurch manchmal zu Wartezeiten kommen kann.

Unsere Erfahrung sagt uns aber auch, dass sich immer etwas tut auf unserer Anmeldeseite. Das bedeutet, dass in besonders beliebten Lehrveranstaltungen, die schnell ausgebucht waren, immer wieder Plätze frei werden, weil jemand krank wird oder doch auf Urlaub fährt. Da lohnt es sich öfter einmal nachzusehen! Vielleicht ergatterst gerade du den heiß begehrten freien Platz!

WAS SOLLEN ELTERN WISSEN?

Die KinderUni OÖ ist ein Bildungsangebot, das Kindern einen anregenden Einblick in die Welt der Wissenschaft, der Hochschulen und der Praxis vermittelt. Nicht ehrgeiziges Lernen steht im Vordergrund, sondern die Neugier auf die Welt und die Freude am Fragenstellen. Um es mit Albert Einstein zu sagen:

„Fantasie ist wichtiger als Wissen, denn Wissen ist begrenzt."

Bitte beachten Sie daher folgende Punkte:

- Motivieren und unterstützen Sie Ihr Kind bei der Auswahl der Lehrveranstaltungen, doch lassen Sie es bitte seine Präferenzen selber setzen.
- Die Einteilung in Altersgruppen berücksichtigt nicht nur die kognitive Reife der Kinder, sondern auch ihre emotionale und soziale Kompetenz. Daher machen wir auch bei besonders begabten Kindern keine Ausnahme bei der Einteilung der Altersgruppen!
- Achten Sie bitte darauf, dass sich die Kinder nicht überfordern. Für die Altersgruppe 5–7 Jahre empfehlen wir maximal eine, für 7–9 Jahre höchstens zwei und für die 9–12-Jährigen maximal drei Lehrveranstaltungen pro Tag.

HINWEISE ZUR SICHERHEIT

Alle Vorlesungen und Workshops werden vom KinderUni-Team betreut. BetreuerInnen sind an den schwarzen T-Shirts mit der Aufschrift „TEAM" zu erkennen!

Der Veranstalter übernimmt die Aufsicht für die Kinder innerhalb der Veranstaltungsräume und während der Dauer der Lehrveranstaltungen. Davor und danach liegt die Aufsichtspflicht bei den Erziehungsberechtigten.

Bitte beachten Sie dazu auch mögliche Hinweise auf den Detailseiten der KinderUni-Standorte!

NETZWERK

Die KinderUni OÖ arbeitet in seinem Bildungsnetzwerk neben den universitären Bildungseinrichtungen mit Kooperationspartnern aus unterschiedlichen Bereichen wie Industrie, Wirtschaft, Forschungseinrichtungen, Kunst- und Kulturvereinen, Gebietskörperschaften, Medien und NGOs aus Sozial- und Jugendarbeit zusammen.

Falls auch Sie unser Projekt unterstützen möchten, wenden Sie sich bitte an uns:

» IFAU | Institut für Angewandte Umweltbildung
Irene Schwaiger
schwaiger@ifau.at

TdZ
ENNSTAL
Technologie- und Dienstleistungszentrum Ennstal GmbH
universität wien
Konrad Lorenz
linz
verändert
LINZ AG
museum arbeits welt steyr
stadt steyr
Stadt Wels
kunstuniversitätlinz
WIPFEL 23
Baumservice
fh GESUNDHEITS BERUFE OÖ
KATHOLISCH THEOLOGISCHE UNIVERSITÄT
FC Hagenberg
anz musik schauspiel
dr. menzl
GRÜNAU
Hagenberg
förder
viadonau
ZF
MAYR MMU
SCHARNSTEIN
EVENTZENTRUM
ASMAG
HTL STEYR
+GF+
Hohlriedel
PROFACTOR
KALKALPEN
mkh°
Krankenhaus Steyr
Penning Trockner
Paraplü
Caritas
LANDES MUSIK SCHULE STEYR
MERKUR
welios
Verbund
Am Strom der Zukunft
MUSEUM ANGERLEHNER
BBRZREHA
Bücherei Scharnstein
GC
Fronius
SHIFTING THE LIMITS
EWS
energiewerkstatt.at

youngCaritas

Biologie Zentrum Linz

Cumberland Wildpark Grünau

Österreichisches Rotes Kreuz

Kraft der Natur Ennskraft www.ennskraft.at

ARS ELECTRONICA

BRUCKNER HAUS

Donau erfahren

Alpakas vom Rottenberg

Mayr Schulmöbel

WKO

STEYR IT-Experts Austria

CCSP AUSTRIA

www.atten eder.at

SEEWIESENFEST

wolf SYSTEM wolf HAUS www.wolfsystem.at

GEISBAUER WILHELM reteaming

GRS

city point steyr

kinder • schutz • zentrum WIGWAM

NATURSCHAUSPIEL.at

bfi Produktionsschule Steyr

KIJA

Ennsthaler

BRP

Magistrat Steyr Stadt Bücherei Marlen Haushofer

röda

FAB Reno OÖ

RIC

Weisse Möwe Wels

softwarepark hagenberg

Tschechisches Zentrum České centrum

Silhouette International

Bio

trodat trotec GROUP

Oberösterreichisches Landesmuseum

Kultur & Heimatverein Hochbuchegg 2 4644 SCHARNSTEIN

MSP Solarpower

imoökulturquartier

LINZ

Raiffeisenbank

Barmherzige Brüder Konventhospital Linz

lebensraum ennstal

Regionalforum Steyr-Kirchdorf

TEAM

Die KinderUni OÖ ist ein Projekt des IFAU – Institut für Angewandte Umweltbildung in Steyr.

Das IFAU ist eine außerschulische Bildungseinrichtung mit den Schwerpunkten Umweltbildung, nachhaltige Regionalentwicklung und Bildungsarbeit für Kinder und Jugendliche.

Die Arbeit orientiert sich an der Philosophie der Nachhaltigkeit – UN-Dekade 2007–2013 Bildung für eine nachhaltige Entwicklung – und hat die aktive Beteiligung der Menschen an der Gestaltung ihrer Umwelt zur Grundlage.

Sitz des Vereins ist Steyr.

Tätigkeitsbereiche: Bildung, Wissenschafts- und Naturvermittlung

- Konzeption von Bildungsprojekten
- KinderUni OÖ
- NATURSCHAUSPIEL.at
- EU-Projekte
- Tagungsorganisation
- Ausstellungskonzeption

Büro IFAU

Büroleitung
Irene Schwaiger
schwaiger@ifau.at

KinderUni OÖ
Projektkoordination Irene Schwaiger
schwaiger@ifau.at
Projektassistenz Petra Schabhüttl
schabhuettl@ifau.at
Projektassistenz Sylvia Zierer
zierer@ifau.at

Sekretariat
Helga Fink
fink@ifau.at

NATURSCHAUSPIEL.at
Projektassistenz Marlis Hilber
hilber@ifau.at

ProjektleiterInnen KinderUni OÖ

- **KinderUniSteyr**
  Petra Schabhüttl
- **KinderUniLinz**
  Birgit Schober-Pointinger
- **KinderUniHagenberg**
  Gudrun Zachhuber
- **KinderUniWels**
  Pili Cela
- **KinderUniEnnstal**
  Maria Laussamayr
- **KinderUniAlmtal**
  Didone Frigerio und Gudrun Gegendorfer
- **„Rektorat“**
  Andreas Kupfer

Vorstand IFAU

Obmann
Andreas Kupfer

Obmann-Stellvertreter
Martin Krejcarek

Schriftführerin
Landtagsabgeordnete Maria Buchmayr

Schriftführerin-Stellvertreterin
Landtagsabgeordnete Eva Maria Gattringer

Kassier
Manfred Hochleitner

Kassier-Stellvertreterin
Landtagsabgeordnete Roswitha Bauer

Rechnungsprüfer
Gerhard Lindner
Hans Hohlrieder

Ich mag die KinderUni, weil …
… die Workshops und Exkursionen cool und informativ sind. Die Atmosphäre bei der KinderUni ist immer perfekt und man lernt viele neue Leute kennen.

Simon, 13 Jahre

Das BetreuerInnen-Team der KinderUni OÖ.

Das Team der KinderUni OÖ – von links nach rechts: Gudrun Gegendorfer, Didone Frigerio, Sylvia Zierer, Helga Fink, Andreas Kupfer, Birgit Schober-Pointinger, Petra Schabhüttl, Irene Schwaiger, Gudrun Zachhuber, Pili Cela

my
ein
projekt
der
kinderuni oö

...UND WO IST DEIN LIEBLINGSPLATZ?

Was ist das?

myOberösterreich sucht und erkundet die **Lieblingsorte** von Kindern und Jugendlichen von 10 bis 16 Jahren in Oberösterreich!

myOberösterreich gibt Kindern und Jugendlichen die Möglichkeit, ihre **Wünsche, Ideen, Visionen und Utopien** für ihre Zukunft zu präsentieren!

myOberösterreich ist ein **außergewöhnliches Kreativprojekt** – junge Menschen fotografieren, filmen, modellieren, schreiben und gestalten Kunstwerke zur Ausstellung am 12. September im OK in Linz.

myOberösterreich ist ein Projekt der KinderUni OÖ in Zusammenarbeit mit OÖ Kulturquartier und Ars Electronica Solutions mit Unterstützung von Bildungs- und Jugendlandesrätin Doris Hummer.

UND SO BIST DU DABEI!

- Wo ist dein Lieblingsort?
  Wo fühlst du dich so richtig wohl?
  Wo gefällt es dir am besten?
  Suche deinen Traumplatz!
- Fotografiere diesen Lieblingsort und mach, wenn du möchtest, auch ein **Selbstporträt**.
- Geh auf die Homepage **www.my-ooe.at**, registriere dich und lade die **App** zum Mitmachen herunter.
- Lade deine **Fotos ab 12. Juni** über die App hoch und poste deine **Botschaft** an die Zukunft – deinen Wunsch und deine Visionen für den Lebensraum Oberösterreich!

www.my-ooe.at

Alle Beiträge werden auf der Website **www.my-ooe.at** präsentiert. Hier erfährst du auch alle Neuigkeiten und Hintergründe über das Projekt.

Ausstellung im OK – OÖ Kulturquartier Linz

Am 12. September um 15 Uhr wird die Ausstellung **myOberösterreich** eröffnet – mit den ersten 1.000 Fotos der Lieblingsplätze, den Kunstwerken und Landkarten aus den Workshops und zwei Filmen über das Projekt. Alle Teilnehmenden sind dazu eingeladen und besuchen außerdem gratis den HÖHENRAUSCH.

Kreativworkshops mit Schulen …

Von 8. bis 11. Juni haben sieben Schulklassen aus ganz Oberösterreich die Möglichkeit, im Rahmen eines Workshops in Steyr eine Landkarte der Zukunft zu gestalten – mit SHADOWGRAM, einer kreativ-spielerischen Technologie der Ars Electronica Solutions.

… und bei der KinderUni OÖ!

Bei allen sechs KinderUnis in Oberösterreich finden Lehrveranstaltungen zum Projekt my-Oberösterreich statt: **www.kinderuniooe.at**.

AMADEE-15 NACHWUCHSFORSCHERINNEN GESUCHT!

... eine Reise zum Mars

Du bist interessiert an Weltraumforschung und möchtest gerne einmal als „Junior-Astronaut“ bei einer Marssimulation mit dabei sein?

Die KinderUni Oberösterreich sucht in Kooperation mit dem Österreichischen Weltraum Forum zwei NachwuchsforscherInnen für die Marssimulation am Kaunertaler Gletscher in Tirol von 3. bis 4. August 2015.

Das Projekt

Das Österreichische Weltraum Forum führt in Zusammenarbeit mit verschiedenen Forschungspartnern im August 2015 eine zehntägige Marssimulation am Kaunertaler Gletscher in Tirol durch. Dabei wird auch einer Gruppe Jugendlicher im Alter von 16 bis 19 Jahren die Gelegenheit gegeben, hautnah als „ReporterInnen“ dabei zu sein. Diese Initiative wird im Auftrag des Bundesministeriums für Verkehr, Innovation und Technologie (BmVIT), Aktion fti-remixed vom Österreichischen Weltraum Forum und PlanSinn durchgeführt. Die TeilnehmerInnen werden von Experten gecoacht und erhalten einen Einblick in das spannende Feld der Weltraumforschung.

Dein Auftrag

Du lernst WeltraumforscherInnen kennen und beobachtest diese bei der Arbeit. Darüber hinaus kannst du dein Wissen und deine Kenntnisse im Bereich Social Media, Fotografie und Forschung erweitern. Nach einem Medienbriefing begleitest du für einen Tag die FeldforscherInnen am Kaunertaler Gletscher und verbringst einen Tag im Mission Support Center des ÖWF in Innsbruck.

- Portraitiere und interviewe eine Person (PraktikantInnen, internationale ForscherInnen, AnalogastronautInnen ...).
- Berichte über die Geschehnisse am Gletscher und im Mission Support Center in Sozialen Netzwerken und in deiner Schule.

Teilnahmebedingungen

- Du bist **zwischen 16 und 19 Jahren** alt?
- Du hast Interesse an Weltraumforschung?
- Du möchtest im Sommer 2015 etwas Außergewöhnliches erleben?
- Du möchtest über das Projekt in deinen sozialen Netzwerken berichten und deine Erlebnisse und Erfahrungen anderen Jugendlichen berichten?

Dann schick uns deine Bewerbung als eMail an **schabhuettl@ifau.at** und erkläre uns, warum gerade du der geeignete Kandidat für die Marsmission bist!

Einsendeschluss

31. Mai 2015

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

Dein KinderUni-Team

KINDERUNILINZ „ON BOARD“

Die KinderUniLinz geht heuer erstmals „on board“ und eröffnet eine Außenstelle auf der Donau. Von 16. bis 17. Juli liegt das Universitätsschiff „MS Negrelli“ in Aschach vor Anker und wird zum Zentrum für neugierige junge Menschen. WissenschaftlerInnen und engagierte ExpertInnen eröffnen in und um Aschach und Feldkirchen faszinierende Welten. Coole Workshops, interessante Exkursionen und spannende Experimente rund um Natur, Technik und Medizin warten auf dich!
Danke an Inge Stückemann und Christian Bauer für die Kuratierung des Programms.

Du kannst aus neun Tageskursen und zwei Halbtages-Angeboten wählen.

Am Freitag, 17. Juli legt das KinderUni-Schiff ab und dreht zum Abschluss mit den Jungstudierenden eine feine Runde auf der Donau.
Am 20. und 21. Juli könnt ihr von Linz aus das Schiff entern und zu den Themen „Donau“ und „Wasser“ jede Menge erfahren.

Komm an Bord und lass dir dieses Highlight nicht entgehen!

KLASSENZIMMER NATUR OBERÖSTERREICH

Raus aus der Klasse, rein in die Natur!

Bei NATURSCHAUSPIEL.at können Jung und Alt Natur aus einem neuen Blickwinkel entdecken und kennenlernen. Seit 2010 (ent)führt NATURSCHAUSPIEL.at Erwachsene und Kinder in die Natur und lässt sie bei über 100 Themenführungen neue Erfahrungen in Naturschutzgebieten sammeln. Abenteuer, Wissensvermittlung, Expeditionen in die Wildnis, Labore in der Natur oder Lama-Trekking stehen auf dem Programm.

Mit der Aktion **Klassenzimmer Natur** verstärkt NATURSCHAUSPIEL.at das vielfältige Angebot an Themenführungen ganz speziell für Schulgruppen. Mit einer Vielzahl an abwechslungsreichen Aktivitäten wird in oberösterreichischen Schutzgebieten unter professioneller Leitung gewandert, geforscht, gesammelt, verkostet und gestaunt.

Gerade für junge Menschen ist intensive Naturerfahrung ein prägendes Erlebnis. Mit NATURSCHAUSPIEL.at können Kinder und Jugendliche für die Natur begeistert und damit ein verantwortlicher Umgang mit unserer Umwelt gefördert werden. Mit spannenden Touren unter Anleitung von Geologen, Biologen, Kräuter- und Waldpädagogen, Ornithologen, Pilzexperten oder Moorwächtern werden kreative Prozesse gefördert und soziale Gemeinschaften gestärkt.

NATURSCHAUSPIEL.at ist auch bei der KinderUni OÖ stark vertreten. An allen Standorten gibt es außergewöhnliche Exkursionen rund um Natur- und Umweltschutz und zu Naturwissenschaften. So wird bei der KinderUniSteyr in die Auwildnis entführt und die Natur mit Karte und Kompass entdeckt. Im Almtal begibst du dich auf die Spuren von Konrad Lorenz und bist als NaturforscherIn unterwegs. Bei der KinderUniWels wird mit dem GPS-Gerät so mancher Lieblingsplatz in der Natur gesucht und die Kids der KinderUniLinz erforschen den Linzer Dschungel oder treffen bei einer Reise in die Erdgeschichte auf fossile Urwesen.

Und übrigens!

Ab sieben Personen kann jeder seine eigene, ganz private Tour organisieren. Ein Blick auf die Homepage **www.naturschauspiel.at** genügt! Eine interessante Tour auswählen, den gewünschten Termin checken oder im Informationsbüro alle Informationen für einen eigenen individuellen Termin einholen.

Informationen erhalten Sie beim …

IFAU – Institut für Angewandte Umweltbildung
Marlis Hilber *Projektassistenz*
Wieserfeldplatz 22, 4400 Steyr
gruppen@naturschauspiel.at
0 72 52 / 811 99-12 | 0 699 / 11 32 82 12

NATURSCHAUSPIEL.at

13.–15. JULI 2015

ENNSTAL KINDERUNI

Liebe Ennstaler Kids!
Spielen, Lernen, neue Freunde finden und mit Experten spannende Sachen entdecken – die KinderUniEnnstal verspricht gleich zu Beginn der Sommerferien alles außer Langeweile!

Vieles ist ganz einfach – wenn man weiß, wie es funktioniert. Nutze die Chance und finde heraus, was du immer schon mal wissen wolltest. Oder probier einfach ganz was Neues aus, hier kannst du nach Lust und Laune deinen Wissensdurst stillen. Bei der KinderUniEnnstal steckt die Wissenschaft buchstäblich in Kinderschuhen! Acht ungewöhnliche Kurse warten auf dich sowie auf deine Fragen, deine Spürnase, deinen Erlebnisdrang und Forschergeist.

Lass dich von Profis begeistern, experimentiere und forsche mit uns – du wirst sehen, wie viel Spaß es macht, neugierig zu sein!

Eure Mary

KINDERUNIENNSTAL

Die erste Ferienwoche ist KinderUniEnnstal-Woche!

In acht verschiedenen Kursen kannst du experimentieren, entdecken, fragen, forschen und dich „auf neue Art“ bewegen. Neugierig geworden? Dann bist du bei uns richtig!

myEnnstal

Mach dich mit uns auf die Suche nach dem einzigartigen Ort! Zeig uns, wo du dich am wohlsten fühlst und welche Wünsche du an die Zukunft hast. Bei myEnnstal stehen deine Ideen, Visionen und Beiträge im Mittelpunkt.

Gestalte mit uns und deinen Freunden eine Collage aus Fotografien im großen Format. Ein junger Profi-Fotograf hilft dir zum perfekten Schnappschuss. Zaubere aus deinem Foto ein Kunstwerk und werde selbst Künstler in deiner Ausstellung – mit einem aufregenden Projekt, das am 12. September im OÖ Kulturquartier in Linz präsentiert wird!

TERMIN

Montag, 13. bis Mittwoch, 15. Juli 2015

Anmeldung/Inskription

ab Freitag, 8. Mai 2015

Die Anmeldung ist ausschließlich über die Homepage **www.kinderuni-ooe.at** möglich. Der Zeitpunkt der Freischaltung erfolgt zufällig und kann nicht angegeben werden. Informationen zur Anmeldung/Inskription findest du auf Seite 24.

Die **Teilnahmegebühr** für die KinderUniEnnstal beträgt **15 Euro**. Sie berechtigt dich zur Teilnahme an einem dreitägigen Kurs und beinhaltet alle Eintritte, Exkursionen und Materialien.

TREFFPUNKT

Info-Point der KinderUniEnnstal an der Neuen Mittelschule Weyer, Schulstraße 11, 3335 Weyer

Was du sonst noch wissen sollst:

- Das Mittagessen in der Mensa kostet 6 Euro pro Tag inklusive Getränk.
- Die Bons kannst du am Info-Point kaufen.
- Du kannst zwischen einem klassischen und einem vegetarischen Menü auswählen.
- Bitte gib bereits bei der Anmeldung an, was du essen möchtest. So können sich die Köche darauf einstellen und genug vorbereiten!

SPONSION

Mittwoch, 15. Juli 2015 um 15 Uhr

Neue Mittelschule Weyer

Die Studierenden der KinderUniEnnstal präsentieren ihre Werke und Performances aus den Kursen und erhalten im Rahmen der Feier ihr „SchlauFuchs-Diplom“.

Eltern, Familie und Freunde sind herzlich willkommen! Für Imbisse und Getränke ist gesorgt!

ZEITPLAN

E101 Kurs 3-tägig 7 – 9 Jahre
13. – 15. Juli | jeweils 9 – 12 Uhr

MONSTER UNTER UNS

Auf Entdeckungsreise in der „Unterwelt“

E103 Kurs 3-tägig 9 – 12 Jahre
13. + 14. Juli | 9 – 16.30 Uhr
15. Juli | 9 – 15 Uhr

TECHNIKWERKSTATT: ROBOTER UND RAKETEN

Wie Roboter krabbeln lernen und Flaschen in die Luft steigen

E104 Kurs 3-tägig 9 – 12 Jahre
13. + 14. Juli | 9 – 16.30 Uhr
15. Juli | 9 – 15 Uhr

CYBERKIDS AUFGEPASST

Unterwegs in PC und Smartphone – mit Sicherheit

E105 Kurs 3-tägig 9 – 12 Jahre
13. + 14. Juli | 9 – 16.30 Uhr
15. Juli | 9 – 15 Uhr

AUF ARCHITEK-TOUR: HOBBIT-HAUS ODER TRAUM-STADT?

Abenteuer-Reise in die Zukunft der Stadt

E106 Kurs 3-tägig 9 – 12 Jahre
13. + 14. Juli | 9 – 16.30 Uhr
15. Juli | 9 – 15 Uhr

WIE BILDER LAUFEN LERNEN

Selber Filme machen - für Glückskinder

E107 Kurs 3-tägig 9 – 14 Jahre
13. + 14. Juli | 9 – 16.30 Uhr
15. Juli | 9 – 15 Uhr

SURVIVAL CHALLENGE IM ECHTEN LEBEN

Natur: Abenteurer und Überlebenskünstler

E108 Kurs 3-tägig 12 – 14 Jahre
13. + 14. Juli | 9 – 16.30 Uhr
15. Juli | 9 – 15 Uhr

COOLE MOVES – COOLER PLATZ

Setz deine Welt in Szene

E102 Kurs 3-tägig 7 – 9 Jahre
13. + 14. Juli | 13 – 16 Uhr
15. Juli | 13 – 15 Uhr

ZAUBERSTOFF LUFT UND BLAUES WUNDER WASSER

Unsichtbares entdecken, Sichtbares erforschen

SEEWIESENFEST

Samstag, 6. Juni 2015 ab 13 Uhr
Sonntag, 7. Juni 2015 ab 9 Uhr

Seit über 20 Jahren setzt der Kulturverein FRIKULUM mit dem Seewiesenfest ein kulturelles Ausrufezeichen über das Ennstal hinaus! Der „Rektor“ der KinderUni war Mit-Initiator des mittlerweile überregional geschätzten und beliebten Festivals, 2015 gibt es nun erstmals auch eine Kooperation mit der KinderUni OÖ. In Form eines interaktiven Kinder-und-Familien-Popkonzerts mit musikalischen und bildnerischen Workshops, bei dem die Kinder eine entscheidende, aktive Rolle einnehmen. Die Kinder wandeln sich im Laufe der Veranstaltung von ZuhörerInnen zu aktiven BühnenprotagonistInnen.

Seewiese
4464 Kleinreifling
www.frikulum.at

Heinrich Schaller, Generaldirektor Raiffeisenlandesbank Oberösterreich

Mein Lieblingsort

Liegt im Mühlviertel. Schon als kleiner Bub war ich oft in Kirchschlag und habe dort zum Beispiel das Schifahren gelernt.

Meine Zukunftsvision

Wissenschaft und Forschung schaffen die Voraussetzungen für eine gute Zukunft auf unserem Planeten. Die Menschen nutzen diese Möglichkeiten und begegnen sich dabei vor allem mit Ehrlichkeit, Offenheit und Verständnis.

Meine Botschaft an die jungen Studierenden

Bleibt neugierig und habt Freude an dem, was ihr tut.

Meine Frage an die Wissenschaft

Wie kann die Wissenschaft die Wirtschaft noch besser und noch intensiver unterstützen?

Andreas Kupfer, Rektor der KinderUni OÖ

Mein Lieblingsort

Die verfallene Sitzenbachklause in der Waldwildnis des Reichraminger Hintergebirges.

Meine Zukunftsvision

Die KinderUni OÖ ist *die* Hochschule für junge Menschen in Oberösterreich. Finanziell abgesichert, am Puls der Zeit und die Anliegen der Kinder und Jugendlichen immer im Fokus.

Meine Botschaft an die jungen Studierenden

Fragen, hinterfragen, kritisch bleiben, neues Ausprobieren und von und in der Natur lernen.

Meine Frage an die Wissenschaft

Wie kann durch Kooperation Neues entstehen?

Gerhard Klaffner, Bürgermeister Weyer

Mein Lieblingsort

Meine Heimatgemeinde Weyer an der Enns mit all ihren wunderschönen Plätzen, Tälern, Bergen, Gewässern und den wunderbaren Menschen, die hier leben.

Meine Zukunftsvision

Meine Gemeinde Weyer so zu gestalten, dass sie für die nachfolgenden Jungen beste Lebensqualität bietet.

Meine Botschaft an die jungen Studierenden

Geht immer den Dingen auf den Grund, um die Zusammenhänge des Lebens zu eurem Wohle besser verstehen zu können.

Meine Frage an die Wissenschaft

Was war vor dem Urknall?

Axel Kühner, Vorstandsvorsitzender Greiner Holding

Mein Lieblingsort

Mein Lieblingsort ist zu Hause bei meiner Familie.

Meine Zukunftsvision

Dass wir lernen, respektvoller mit Anderen und unserer Umwelt umzugehen.

Meine Botschaft an die jungen Studierenden

Zeigt Interesse, probiert so viel wie möglich aus und habt keine Scheu Fragen zu stellen!

Meine Frage an die Wissenschaft

Sind Kinder die besseren Forscher?

7 BIS 9 JAHRE

E101 Kurs 3-tägig 7 – 9 Jahre

13. – 15. Juli

jeweils 9 – 12 Uhr

Tiere und Pflanzen

MONSTER UNTER UNS

Auf Entdeckungsreise in der „Unterwelt“

Sigrid Gruber-Barth, Nationalpark Kalkalpen
Kristina Beck, Konrad Lorenz Forschungsstelle Grünau

Sind wirklich 90 Prozent aller Lebewesen kleiner als dein Fingernagel?
Wie viele Beine hat ein Tausendfüßler?
Wer kennt Springschwänze, Saftkugler und Pseudoskorpione?
Mach dich auf die Suche nach den winzigen Lebewesen, die den Boden unter deinen Füßen besiedeln und stoße auf gefährliche Räuber, gepanzerte Riesen oder beinlose Muskelprotze. Später kannst du sie mit modernsten Mikroskopen ganz genau erforschen. Auch die Welt der Schnecken und Regenwürmer nimmst du unter die Lupe – spielerisch, aber mit echten Methoden der Wissenschaft! Dabei entdeckst du die Vielfalt und Körpermerkmale heimischer Schnecken. Freu dich auf deine neue Bekannte, die Riesen-Achatschnecke! In einem Regenwurmschaukasten beobachtest du die Aktivitäten der Gärtner der Umwelt und erfährst Wissenswertes über diese Tiere.

Bitte zieh Kleidung an, die schmutzig werden darf!

E102 Kurs 3-tägig 7 – 9 Jahre

13. + 14. Juli | 13 – 16 Uhr

15. Juli | 13 – 15 Uhr

Himmel und Erde

ZAUBERSTOFF LUFT UND BLAUES WUNDER WASSER

Unsichtbares entdecken, Sichtbares erforschen

Kristina Beck, Konrad Lorenz Forschungsstelle Grünau
Dominik Dachs, Österreichische Bundesforste

Hat Wasser eine Farbe? Eine Form? Wie fühlt sich Wasser an? Beim Schwimmen weich, aber ein Bauchklatscher kann wehtun. Warum ist das so? Was ist ein Wasserberg? Gemeinsam gehen wir auf Entdeckungsreise und experimentieren mit dem Element Wasser. Bei unserer Bach-Exkursion kannst du staunen, wie viele Mini-Tiere du darin findest. Was haben Eintagsfliegen mit Wasser zu tun? Und leben sie wirklich nur einen Tag?

Lebewesen brauchen zwei Dinge zum Überleben: Wasser und Luft! Doch was ist Luft eigentlich? Sie ist unsichtbar und schwer anzufassen, doch Luft ist nicht nichts! Wie jeder Gegenstand nimmt auch sie einen bestimmten Raum ein – oder etwa nicht? Gibt es einen luftleeren Raum und warum sind in so manchem Käse Luftlöcher? Spannende Experimente machen uns zu Luft-Experten!

Bitte zieh Kleidung an, die schmutzig werden darf!

9 BIS 12 JAHRE

E103 Kurs 3-tägig 9 – 12 Jahre
13. + 14. Juli | 9 – 16.30 Uhr
15. Juli | 9 – 15 Uhr

Wirtschaft und Innovation

TECHNIKWERKSTATT: ROBOTER UND RAKETEN

Wie Roboter krabbeln lernen und Flaschen in die Luft steigen

Jürgen Danzberger, PROFACTOR

Hast du schon mal daran gedacht, dir einen eigenen Roboter zu bauen? Oder gar eine eigene Rakete? In diesem spannenden Kurs lernst du beides! Mit Physikern von Profactor, dem führenden Forschungsunternehmen Oberösterreichs, baust du einen elektronischen Käfer, der mit seinen Fühlern Hindernisse erkennen und diesen ausweichen kann. Schließlich trittst du mit deinem Käfer bei der Roboter-WM („Weyerer Meisterschaft") an: Wer ist der oder die Schnellste und Geschickteste?

Du wolltest schon immer mal zu den Sternen fliegen? Kein Problem: Nach dem Bau deiner Wasserrakete weißt du, was man dazu braucht. Du lässt sie mit Druckluft aufsteigen und siehst, wie hoch sie kommt. Dabei erlebst du, wie spannend und einfach die Welt der Physik und Technik sein kann!

Bitte zieh Kleidung an, die schmutzig werden darf!

E104 Kurs 3-tägig 9 – 12 Jahre
13. + 14. Juli | 9 – 16.30 Uhr
15. Juli | 9 – 15 Uhr

Medien und Informationstechnik

CYBERKIDS AUFGEPASST

Unterwegs in PC und Smartphone – mit Sicherheit

Tanja Kohn und Christoph Derndorfer, OLPC (Austria) – Gesellschaft für Forschung und Entwicklung
Patricia Groiß, idea ludendi

Sam Surfer ist viel im Internet unterwegs und liebt sein Smartphone. Ihm ist schon einiges passiert und daher weiß er, worauf er achten soll. Spielst du gerne mit Apps? Du willst einen Comic oder ein kleines Computerspiel selbst entwerfen? In diesem Workshop erfinden und erstellen wir Schritt für Schritt Comics und Mini-Apps – mit und über Sam. Er verrät dir dabei seine Tipps & Tricks zu Smartphone und Internet.

Du wolltest schon immer einen Computer zerlegen? Oder verstehen, wie das Internet funktioniert, was „Anonymität" bedeutet und wieso „abcde" kein gutes Passwort ist? Dann bist du hier richtig! Wir bauen Laptops auseinander und schauen uns an wofür die einzelnen Teile gut sind. Anschließend versuchen wir sie wieder zusammenzusetzen. Ob das gelingt? Sei dabei und probiers aus!

E105 Kurs 3-tägig 9 – 12 Jahre

13. + 14. Juli | 9 – 16.30 Uhr

15. Juli | 9 – 15 Uhr

Technik und Bauten

AUF ARCHITEK-TOUR: HOBBIT-HAUS ODER TRAUM-STADT?

Abenteuer-Reise in die Zukunft der Stadt

Katharina Tielsch und Fabian Dembski, Technische Universität Wien

Wir stellen die Stadt auf den Kopf! Ganz nach unseren Wünschen gestalten wir Weyer neu. Bring all deine Ideen mit! Gemeinsam erfinden wir Baumhäuser, Türme, Luftschlösser, schwimmende Klassenzimmer, schwebende Spieloasen. ArchitektInnen der Technischen Universität Wien zeigen dir, was du alles tun musst, damit eine Stadt so aussieht, wie du sie dir erträumst. Auf einer „Reise in die Zukunft" erkundest du besondere Architektur in der Stadt, machst abenteuerliche Entdeckungen, lernst die Gebäude und ihre Funktionen kennen und erkennst, wie sie gemeinsam die Stadt bilden.

In der „Werkstatt für geniale Köpfe" entwerfen wir Gebäude, konstruieren Modelle und entwickeln einen Masterplan. Dazu interviewst du BewohnerInnen von Weyer. Zusammen können wir viel bewegen – auch in den Köpfen der Erwachsenen!

E106 Kurs 3-tägig 9 – 12 Jahre

13. + 14. Juli | 9 – 16.30 Uhr

15. Juli | 9 – 15 Uhr

Medien und Informationstechnik

WIE BILDER LAUFEN LERNEN

Selber Filme machen - für Glückskinder

Otto Leib
Viktoria Zierer, FH Joanneum Graz
Benno Copony
Christian Vogelauer

Möchtest du die Welt der Medien von innen sehen? Dann bist du bei uns genau richtig! Du entwickelst Geschichten, bist ein Schauspieler, bedienst die Kamera und bastelst am Ton herum. Wir zeigen dir wie man Animationen macht: Vom antiken Zoetrop bis zum Stop-Motion-Trickfilm kannst du alles ausprobieren. Am besten drehst du mit der eigenen Kamera (muss nicht die Neueste sein), damit du zu Hause weiter tüfteln kannst und dabei dein „Werkzeug" schon kennst. Wie und was spricht man in ein Mikrofon? Du redest wie im Radio und erzeugst Geräusche. Mit den fertigen Audioaufnahmen vertonst du die Videos. In einem Kurzfilm zeigst du, was durch regionales Denken möglich ist: Nämlich, dass du etwas einkaufst und das ausgegebene Geld zu dir zurückkommt – du also ein doppeltes Glückskind bist!

Bring eine eigene (einfache) Digitalkamera und (falls vorhanden) ein Stativ mit!

9 BIS 14 JAHRE

E107 Kurs 3-tägig 9 – 14 Jahre

13. + 14. Juli | 9 – 16.30 Uhr

15. Juli | 9 – 15 Uhr

Tiere und Pflanzen

SURVIVAL CHALLENGE IM ECHTEN LEBEN

Natur: Abenteurer und Überlebenskünstler

David Scheutz, Nationalpark Kalkalpen
Herbert Schörkhuber und Gebhard Alber, Geoventure
Hermann Jansesberger, Nationalpark Kalkalpen

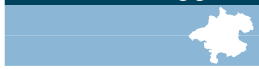
Hier beginnen die Ferien ohne Internet und Handy! Du begibst dich auf Flussexpedition, bei der wir ein Kanu-Raftingboot auf der Enns steuern. Du lernst die alten Wasserstraßen kennen und erforschst eine tiefe Schlucht. Wenn wir eine passende Schotterbank finden, pausieren wir zum Baden. Danach kommt die „Survival-Challenge“: Weißt du, welche Strategien Wildtiere benutzen, um in der Wildnis zu überleben? Vom Nationalpark-Ranger erfährst du viel über die „Spezialisten unserer Tierwelt“ und lernst, wie man ihre Tierspuren findet. Manchmal ist es gut, manchmal weniger gut, sich zu spezialisieren, das heißt sich auf bestimmte Nahrung zu beschränken. Auch ganz seltene Tiere wie Luchse lernst du besser kennen.

Was tust du, wenn du in der Natur in Not gerätst? Freu dich auf tolle Survival-Techniken!

Bitte bring Badesachen, Sonnenschutz, festes Schuhwerk, wetterfeste Kleidung und ein Getränk mit!

12 BIS 14 JAHRE

E108 Kurs 3-tägig 12 – 14 Jahre



13. + 14. Juli | 9 – 16.30 Uhr

15. Juli | 9 – 15 Uhr

Körper und Sport

COOLE MOVES - COOLER PLATZ

Setz deine Welt in Szene

Maximilian Lottmann, Lukas Steiner
Markus Eggensperger, DanceCompany

Sport geht überall und kann richtig Spaß machen! In unserem Kurs bewegst du dich flink und cool durch jede Umgebung. Kannst du Hindernisse auf der Straße als Weg benutzen? Wie überwindest du sie leicht und gefahrlos? Der erfolgreichste Freerunner Österreichs und Parkour-Profi zeigt es dir!

Wolltest du immer schon die HipHop- und Streetdance-Moves der Stars in Musikvideos drauf haben? Ein Profi-Tänzer bringt dir bei, wie’s geht und erzählt über HipHop-Straßen-Kultur und Beat-Boxen.

Im Projekt „myOÖ – myEnnstal“ hast du die Chance, deinen Lieblingsplatz in Szene zu setzen: chillen, spielen, Freunde treffen oder auch was ganz Anderes machen – dein Platz, dein Projekt! Zeig, was du drauf hast und wo es dir am besten gefällt! Die Fotos, die wir machen, werden Teil der Ausstellung „myOberösterreich“ ab 12. September im OÖ Kulturquartier.

Bring bequeme Kleidung und Sportschuhe mit!

Ich mag die KinderUni, weil …
… so halt … **;–)**

V., 7 Jahre

Hey Kids!
Ferien und trotzdem Spaß am Lernen, Forschen und Experimentieren? Wo gibt es denn sowas? Bereits zum neunten Mal findet die KinderUni-Wels an der FH statt und bietet dir auch dieses Jahr ein spannendes Angebot zu den verschiedensten Themen.

Wenn du schon immer mal im weißen Mantel in einem Labor experimentieren wolltest oder dich für Roboter und Computer interessierst, dann bist du hier genau richtig. Du kannst dich aber auch als Schatzjäger auf die Suche nach deinem Lieblingsplatz machen oder dich als Künstler beweisen. Egal, welches Talent in dir steckt, sei neugierig und entdecke die Welt der Forschung und Wissenschaft!

Drei volle Tage, zehn unterschiedliche Kurse, eine Menge Fragen und Antworten und viele neue Freunde erwarten dich – komm vorbei und sei ein Teil der KinderUniWels!

Deine Pili

13.–15. JULI 2015
WELS
KINDERUNI

KINDERUNIWELS

Du interessierst dich für die Themen Roboter, Trickfilm, erneuerbare Energie, Bio- und Umwelttechnik, Fotografie, Chemie, Physik, Weltraum und Fliegen? Dann bist du richtig bei der KinderUniWels!

myWels

Mach dich mit uns auf die Suche nach dem einzigartigen Ort! Zeig uns, wo du dich am wohlsten fühlst und welche Wünsche du an die Zukunft hast. Bei myWels stehen deine Ideen, Visionen und Beiträge im Mittelpunkt!

Mache zusammen mit deinen Freunden und unserem professionellen Grafik- und Medienteam tolle Fotos von deinem Lieblingsplatz in Wels. Gestalte mit den Profis einen Bildband und werde so zum Künstler in deiner Ausstellung – mit einem aufregenden Projekt, das am 12. September im OÖ Kulturquartier in Linz präsentiert wird!

TERMIN

Montag, 13. bis Mittwoch, 15. Juli 2015

Anmeldung/Inskription

ab Freitag, 8. Mai 2015

Die Anmeldung ist ausschließlich über die Homepage **www.kinderuni-ooe.at** möglich. Der Zeitpunkt der Freischaltung erfolgt zufällig und kann nicht angegeben werden. Informationen zur Anmeldung/Inskription findest du auf Seite 24.

Die **Teilnahmegebühr** für die KinderUniWels beträgt **15 Euro**. Sie berechtigt dich zur Teilnahme an einem dreitägigen Kurs oder bis zu vier MiniWorkshops und beinhaltet etwaige Exkursionen und Materialien.

TREFFPUNKT

Info-Point der KinderUniWels an der FH OÖ Campus Wels, Stelzhamerstraße 23, 4600 Wels

Was du sonst noch wissen sollst:

- Das Mittagessen in der Mensa kostet 6 Euro pro Tag inklusive Getränk.
- Die Bons kannst du am Info-Point kaufen.
- Du kannst zwischen einem klassischen und einem vegetarischen Menü auswählen.
- Bitte gib bereits bei der Anmeldung an, was du essen möchtest. So können sich die Köche darauf einstellen und genug vorbereiten!

SPONSION

Mittwoch, 15. Juli 2015 um 15 Uhr

FH OÖ Campus Wels

Die Studierenden der KinderUniWels feiern gemeinsam mit den Gästen und erhalten ihr „SchlauFuchs-Diplom".

Eltern, Familie und Freunde sind herzlich willkommen!

Ich mag die KinderUni, weil …

… bei der KinderUni ist es nicht „schulmäßig", da kann man entdecken und auf coole Art lernen. Außerdem sind immer viele Freunde dabei. Besonders mag ich, dass die Experten alles ganz genau erklären und nix Falsches sagen, so wie's manchmal im Internet steht.

Damian, 10 Jahre

ZEITPLAN

W102 Kurs 3-tägig 9 – 12 Jahre
13.+14. Juli | 9 – 16.30 Uhr | 15. Juli | 9 – 15 Uhr

VOLLE POWER!

Kraft aus Sonne, Wasser, Gas und Wind

W103 Kurs 3-tägig 9 – 12 Jahre
13.+14. Juli | 9 – 16.30 Uhr | 15. Juli | 9 – 15 Uhr

FARBENFROH!

Die bunte Welt der Farben in der Chemie, der Physik und der Natur

W104 Kurs 3-tägig 9 – 12 Jahre
13.+14. Juli | 9 – 16.30 Uhr | 15. Juli | 9 – 15 Uhr

LICHT-BLICKE!

Ich sehe was, was du nicht siehst

W105 Kurs 3-tägig 9 – 12 Jahre
13.+14. Juli | 9 – 16.30 Uhr | 15. Juli | 9 – 15 Uhr

MYWELS – MYFOTO – MYPLACE

Mit der Kamera auf der Suche nach deinem Lieblingsplatz

W106 Kurs 3-tägig 12 – 14 Jahre
13.+14. Juli | 9 – 16.30 Uhr | 15. Juli | 9 – 15 Uhr

WELT & RAUM

Vom Fliegen, von Hubschraubern, vom Sonnensystem und seinen Vagabunden

W107 Kurs 3-tägig 12 – 14 Jahre
13.+14. Juli | 9 – 16.30 Uhr | 15. Juli | 9 – 15 Uhr

ROBOTER & MASCHINE

Bauen, sehen und ein Trickfilm von und mit Robotern

W101 Workshop 7 – 9 Jahre
13. Juli | 9.30 – 11.30 Uhr

AUF DIE PLÄTZE FORSCHEN LOS!

Forschen, fragen, wissenwollen – alles im Labor!

W201 Workshop extern 7 – 9 Jahre
14. Juli | 9.30 Uhr – 11.30 Uhr

UNS HAUT NICHTS UM!

Was uns im Gleichgewicht hält

W202 Workshop 7 – 9 Jahre
14. Juli | 13.30 – 15.30 Uhr

KINDERRECHTE!

Meine Rechte – deine Rechte

W301 Workshop 7 – 9 Jahre
15. Juli | 9.30 – 11.30 Uhr

WASSER MARSCH

Es wird nass und flüssig!

Silvia Huber, Stadträtin Wels

Mein Lieblingsort

Natürlich Wels!

Meine Zukunftsvision

Eine meiner Zukunftsvisionen ist es, der Jugend noch stärker als bisher eine Chance zu geben. Dafür ist es notwendig, die Wünsche und Anregungen der jungen Menschen ernst zu nehmen.

Meine Botschaft an die jungen Studierenden

Seid neugierig und wissbegierig, hinterfragt Dinge und seid offen für Neues und Unbekanntes.

Meine Frage an die Wissenschaft

Wie kann es verhindert werden, dass Jahr für Jahr weltweit hunderttausende Menschen an Unterernährung sterben müssen?

Stadt Wels

Franz Daschil, Leiter der Studienbefähigungslehrgänge FH OÖ Campus Wels

Mein Lieblingsort

Irgendwo auf der Welt, in der Natur, im Labor, im Hörsaal, beim Kaffee mit Freunden.

Meine Zukunftsvision

Weltreise und Erforschung und Erklärung einfacher Dinge.

Meine Botschaft an die jungen Studierenden

Interessantes steckt im Detail.

Meine Frage an die Wissenschaft

Wie funktioniert „das“, warum ist „das“ so? (Was immer das „das“ ist, sei es ein Pendel, sei der Himmel, sei es eine Pflanze, sei es ein technisches Gerät.)

FH OBERÖSTERREICH

Gerald Reisinger, Geschäftsführer FH OÖ

Mein Lieblingsort

25 Meter unter der Wasseroberfläche, tauchend.

Meine Zukunftsvision

Wir möchten den Kindern ermöglichen, durch die beste Ausbildung, die ihren Interessen und Talenten entspricht, einen spannenden und erfüllenden Job zu finden und dadurch ihre Träume zu leben.

Meine Botschaft an die jungen Studierenden

Seid neugierig, wissensdurstig, denkt kritisch und hinterfragt.

Meine Frage an die Wissenschaft

Meine Frage an die Wissenschaft:
Quer gedacht?

Peter Koits, Bürgermeister Wels

Mein Lieblingsort

Die Stadt Wels im Allgemeinen und hier beispielsweise der wunderbare Burggarten, der Traunweg oder das Welios Science Center.

Meine Zukunftsvision

Meine Zukunftsvision ist es, dass die Stadt Wels in den kommenden 20 Jahren auf 67.000 bis 70.000 Bewohner anwachsen und sich noch stärker zu einer Forschungs-, Handels- und Messestadt entwickeln wird. Das Leben in Wels wird auch in Zukunft vielfältig wie das Leben sein – egal, ob im Sozial-, Sport-, Kultur-, Bildungs- oder Wirtschaftsbereich.

Meine Botschaft an die jungen Studierenden

Einer meiner politischen Schwerpunkte war es von Anfang an, der Jugend eine Chance zu geben. Ich möchte die jungen Menschen deshalb dazu ermutigen, die ihnen gebotenen Chancen auch aufzugreifen und bestmöglich zu nutzen.

Meine Frage an die Wissenschaft

Wie kann es gelingen, den prognostizierten Klimawandel und die damit verbundenen negativen Auswirkungen zu stoppen?

7 BIS 9 JAHRE

W101 Workshop 7–9 Jahre

13. Juli | 9.30 – 11.30 Uhr

Materie und Kräfte

AUF DIE PLÄTZE FORSCHEN LOS!

Forschen, fragen, wissenwollen – alles im Labor!

Manuel Selg, FH OÖ Campus Wels

Wozu gibt es WissenschaftlerInnen und was tun sie im Labor? Wir lernen den „Arbeitsplatz Labor" kennen und experimentieren auch gleich fleißig mit Luft, Wasser, Backpulver und Smarties. Mach dich auf Überraschungen gefasst!

W201 Workshop extern 7–9 Jahre

14. Juli | 9.30 Uhr – 11.30 Uhr

Körper und Sport

UNS HAUT NICHTS UM!

Was uns im Gleichgewicht hält

Ingeborg Fink-Schwarzmayr, MPH
FH Gesundheitsberufe OÖ

Was ist notwendig, damit unser Körper stabil und im Gleichgewicht sein kann? In diesem Workshop lernst du Grundlegendes über die Funktion unseres Bewegungsapparates.
Wir machen Tests, die dir zeigen können, wo du vielleicht Schwächen hast.
Weiters beschäftigen wir uns damit, was wir tun können, um das Gleichgewicht oder die Stabilität unserer Gelenke zu verbessern. Eine spannende Zeit erwartet dich am „Campus Gesundheit" am Klinikum Wels-Grieskirchen.

Ich mag die KinderUni, weil …
… ich schon letztes Jahr hier war und es war so cool.

Sara, 11 Jahre

W202 Workshop 7–9 Jahre

14. Juli | 13.30 – 15.30 Uhr

Zusammenleben und Sprache

KINDERRECHTE!

Meine Rechte – deine Rechte

Bernhard Raab und Anna Luckeneder,
Kinder- und Jugendanwaltschaft OÖ

In diesem Workshop beschäftigen wir uns mit deinen Rechten! Welche Kinderrechte gibt es? Wo stehen diese geschrieben und wofür gibt es sie? Wer sorgt eigentlich dafür, dass die Rechte eingehalten werden? Bei interessanten Spielen und Übungen finden wir gemeinsam Antworten auf diese Fragen – damit du zum Schluss genau weißt, was mein Recht ist und was dein Recht ist!

W301 Workshop 7–9 Jahre

15. Juli | 9.30 – 11.30 Uhr

Materie und Kräfte

WASSER MARSCH

Es wird nass und flüssig!

Manuel Selg, FH OÖ Campus Wels

Warum gehen Wasserläufer nicht unter?
Warum sind Luftblasen rund?
Mit diesen und anderen Fragen setzen wir uns in einem spannenden Workshop um das Thema Flüssigkeiten auseinander. Auch viele praktische Experimente erwarten dich!

9 BIS 12 JAHRE

W102 Kurs 3-tägig 9 – 12 Jahre
13.+14. Juli | 9 – 16.30 Uhr
15. Juli | 9 – 15 Uhr

Materie und Kräfte

VOLLE POWER!

Kraft aus Sonne, Wasser, Gas und Wind

Franz Daschil, FH OÖ Campus Wels
Rahma Zaki und Susanne Ramadani, Welios Wels
Herbert Wagner, VERBUND Hydro Power
Team Energiewerkstatt Consulting, Windkraftpark Straßwalchen
Reinhard Tockner, FH OÖ Management
Gerhard Hampejs, FH OÖ Campus Wels

Hast du dich schon mal gefragt, wie der Strom aus der Steckdose kommt?
Welche Energiequellen werden dafür genutzt?

In diesem Workshop beschäftigst du dich damit, wie in einem Wasserkraftwerk die volle Power aus Wasser genutzt wird und der „wilde Wind" riesige Kraftträder in Bewegung setzt. Weißt du, was in unserem Boden so vor sich geht, wer da lebt und wie? Finde das im Welios bei einem spannenden Workshop heraus! Außerdem kommst du dem Geheimnis auf die Spur, wie man Energie aus Abfällen und Pflanzen schöpfen kann – also, welche Stoffe verwertet man in Biogasanlagen und warum stinkt Biogas? Ist Wind nur Luft? Ist Sonne nur warm? Wie werden die Erkenntnisse registriert? Daten sind das „Öl des Internets" und du lernst wie man sie zum Leben erweckt: Aus Zahlen werden Landkarten und Animationen. Volle Power voraus!

Bitte nimm etwas Biomüll mit!

W103 Kurs 3-tägig 9 – 12 Jahre
13.+14. Juli | 9 – 16.30 Uhr
15. Juli | 9 – 15 Uhr

Kunst und Geschichte

FARBENFROH!

Die bunte Welt der Farben in der Chemie, der Physik und der Natur

Rahma Zaki und Susanne Ramadani, Welios Wels
Wolfgang Wurm
Johannes Kastinger, Galerie der Stadt Wels
Vanessa Langwiesner und Angelika Doppelbauer, Museum Angerlehner
Michaela Kröppl, FH OÖ Campus Wels
Reinhard Zach, Medienkulturhaus

Wie fühlt sich jemand, der „rot" sieht, was bedeutet es „grün um die Nase" zu sein?
Wie ordnest du die Farbstifte in deiner Federschachtel? Von hell nach dunkel oder nach dem Regenbogen?
Glaubst du, dass man Farben selbst herstellen und damit malen kann?

Im Labor färbst du selber Stoffe, stellst „Slimys" her und versilberst wie von Zauberhand ein Reagenzglas. Dann bist du künstlerisch gefragt: Textilien wie Taschen, Shirts und Polsterbezüge verschönerst du per Siebdrucktechnik mit deinem Design. Probiere und staune: Aus der Natur kannst du Farben selbst erzeugen! Hast du schon mal Tusche gerieben und damit geheimnisvolle Schriftzeichen gestaltet, die dir vielleicht chinesisch erschienen sind? Andere Kulturen betrachten Dinge oft in einem anderen Licht – also lass dich inspirieren und tauche ein in die bunte Welt der Farben!

Bitte nimm Kleidung mit, die schmutzig werden darf sowie Taschen, T-Shirts oder Kissen zum Bedrucken.

W104 Kurs 3-tägig 9 – 12 Jahre

13.+14. Juli | 9 – 16.30 Uhr

15. Juli | 9 – 15 Uhr

Materie und Kräfte

LICHT-BLICKE!

Ich sehe was, was du nicht siehst

Bettina Schneeberger
Sabine Reisinger, Kochshows
„Kochtopf statt Mistkübel“
Umweltlandesrat Rudi Anschober, Land OÖ
Vanessa Langwiesner und Angelika
Doppelbauer, Museum Angerlehner
Kathrin Mitterhofer, Klimabündnis OÖ
Elisabeth Lacher
Reinhard Zach, Medienkulturhaus
Kristina Skelo, BBRZ Reha RISS Sehbehinderte

Werde Zauberlehrling und verblüffe deine Freunde mit einfachen Zaubertricks. Mithilfe der Physik kannst du Dinge verschwinden und wieder auftauchen lassen und aus dem Nichts zum Leuchten bringen – das alles in den OpenPhysics ScienceLabs der FH Wels. Was ist der Unterschied zwischen sehbehindert und blind? Wie verständigen sich blinde Menschen? Und wie sieht das Auge eigentlich innen aus? Solcherlei Fragen gehst du nach und wirst nebenbei zum „Theaterspieler“. Wir gestalten ein Schattentheater der besonderen Art: Die Figuren werden selbstständig entworfen und wir experimentieren mit Lichtquellen. Unter dem Motto: „Kochtopf statt Mistkübel“ bekommst du auch noch einen anderen „Blick“ auf Lebensmittel – wir bringen Licht auf Lebensmittel, die zwar abgelaufen sind, aber trotzdem noch köstlich schmecken – auf die Töpfe – fertig – los!

W105 Kurs 3-tägig 9 – 12 Jahre

13.+14. Juli | 9 – 16.30 Uhr

15. Juli | 9 – 15 Uhr

Medien und Informationstechnik

MYWELS – MYFOTO – MYPLACE

Mit der Kamera auf der Suche nach deinem Lieblingsplatz

Heinz Steiner
Lydia Altmann-Höfler
Reinhard Zach, Medienkulturhaus

Bepackt mit einer Fotokamera sausen wir durch Wels und versuchen in Bildern unsere Lieblingsorte einzufangen. Wo fühlst du dich am wohlsten? Was fehlt dir? Und vor allem: Wie schaut dein Lieblingsplatz überhaupt aus? Du bist der Fotograf! Erlerne die Grundlagen der Fotografie und Kamerafunktionen. Was versteht man unter Bildfindung und Unschärfe? Im Medienkulturhaus triffst du eine Auswahl deiner Bilder und setzt sie dann richtig in Szene – mit deiner Geschichte, deinen Statements!

Die Bilder werden auch Teil der Ausstellung „myOberösterreich“ am 12. September im OÖ Kulturquartier.

Beim „Geocaching“ machst du dich mit einem GPS-Gerät in der Hand auf eine abenteuerliche Suche quer durch eine einzigartige Natur- und Kulturlandschaft. Es gilt Aufgaben zu lösen um zur nächsten Station zu gelangen und damit dem Ziel, dem Cache, also deinem Schatz, ein Stück näher zu kommen. Ein Schatzjäger auf der Suche nach seinem Lieblingsplatz!

Bitte bring dein Smartphone oder eine Kamera mit! Das Geocaching findet bei jedem Wetter statt: Nimm bitte Outdoorkleidung/Regenschutz mit.

12 BIS 14 JAHRE

W106 Kurs 3-tägig 12 – 14 Jahre
13.+14. Juli | 9 – 16.30 Uhr
15. Juli | 9 – 15 Uhr

Materie und Kräfte

WELT & RAUM

Vom Fliegen, von Hubschraubern, vom Sonnensystem und seinen Vagabunden

Bernhard Hager, BRP Powertrain
Michael Steinbatz und Gerald Zauner, FH OÖ Campus Wels
Siegfried Heer, BRP Powertrain
Team Weiße Möwe Wels
Stützpunkt Wels, Aerial Helicopter
Reinhard Forstner, TCKT – Transfercenter für Kunststofftechnik
Gerald Zauner, FH OÖ Campus Wels
Gernot Grömer, Österreichisches Weltraum Forum

Warum kann ein Flugzeug fliegen?
Wie schnell fliegt es und wie schwer darf es sein, um noch abzuheben?
Tauche ein in die Welt des Fliegens, steige in einen Hubschrauber und sei für einen Tag Pilot. Blicke ins Innere eines Flugmotors und erfahre, welche Aufgaben Kolben, Kurbelwelle & Co erfüllen. Bau dir deinen Flieger und starte bei unserem „Fliegerwettkampf“ als Erbauer in der ersten Reihe!

Mars macht mobil – der Rote Planet als Ziel einer bemannten Mars-Expedition! Was gibt es dort zu entdecken und welche Planeten gibt es sonst noch in unserem Sonnensystem? Sei dabei, wenn es heißt: einen Meteoritenschlag live erleben!

W107 Kurs 3-tägig 12 – 14 Jahre
13.+14. Juli | 9 – 16.30 Uhr
15. Juli | 9 – 15 Uhr

Technik und Bauten

ROBOTER & MASCHINE

Bauen, sehen und ein Trickfilm von und mit Robotern

Stefan Reichl, BMW Motoren
Rahma Zaki und Susanne Ramadani, Welios Wels
Team Fronius International
Walter Rokitansky und Gerald Zauner, FH OÖ Campus Wels
Reinhard Zach, Medienkulturhaus

Wer baut und programmiert Roboter?
Können ein Roboter und eine Maschine selbstständig denken und handeln?
In diesem Workshop hast du alle „Griffe“ in der Hand, um dir deinen eigenen Roboter zu bauen und ihn zum Leben zu erwecken. Du erfindest deine persönliche Robotergeschichte und setzt sie im Medienkulturhaus wie bei „Transformers“ in einem Trickfilm um – dabei bist du Storyboard-Schreiber, Regisseur, Filmemacher und sogar die Stimme deiner Roboterfigur – das Produzieren eines Trickfilms ist keine Hexerei!

Du beschäftigst dich mit einem 3D-Drucker und auch mit der optimalen Form von Bauteilen und Maschinen, bis sich dann die Industrieroboter live vorstellen: im Welios sowie bei Fronius schaust du hinter die Kulissen und erfährst, warum Maschinen und Roboter nicht mehr aus unserem Leben wegzudenken sind.

Liebe Almtaler SchlauFüchse!
Bist du neugierig und wissbegierig?
Verbringst du gerne Zeit mit deinen Freunden und freust du dich über neue Freundschaften und Begegnungen?
Bist du gerne in der Natur unterwegs?

Dann komm doch im Juli zur KinderUniAlmtal, dort triffst du auch andere Kinder und knüpfst vielleicht neue Freundschaften. Die DozentInnen der KinderUniAlmtal begleiten dich mit Begeisterung und Leidenschaft durch spannende Abenteuer des Wissens und lassen dir dabei Zeit, den Geheimnissen der Natur auf die Spur zu kommen.

Wir freuen uns auf dich!

Deine Didone und Gudrun

15.–17. JULI 2015

ALMTAL

8

KINDERUNI

KINDERUNIALMTAL

Hier sind die Naturforscher unterwegs!
Unter dem Motto „fragen.forschen.wissen-wollen“ machst du spannende Entdeckungsreisen mit und in der Natur!

Für die Jüngsten, die 5- bis 7-Jährigen, stehen neun Workshops zur Auswahl, mindestens ein, maximal sechs Workshops können gebucht werden.

Sowohl die 7- bis 9-Jährigen als auch die 9- bis 12-Jährigen können heuer aus zwei dreitägigen Ganztagskursen auswählen. Für die 12- bis 14-Jährigen wird ein spannender dreitägiger Ganztagskurs angeboten!

myAlmtal
Mach dich mit uns auf die Suche nach dem einzigartigen Ort! Zeig uns, wo du dich am wohlsten fühlst und welche Wünsche du an die Zukunft hast. Bei myAlmtal stehen deine Ideen, Visionen und Beiträge im Mittelpunkt. Gestalte mit deinen Freunden und unserem KünstlerInnen-Team auf einer riesigen Leinwand mit bunten Farben den Traumblick ins Almtal. Baue lebensgroße Pferde aus Gips!

Mach mit und werde zum Künstler in deiner Ausstellung – mit einem aufregenden Projekt, das am 12. September im OÖ Kulturquartier in Linz präsentiert wird!

TERMIN

Mittwoch, 15. bis Freitag, 17. Juli 2015

Anmeldung/Inskription
ab Montag, 11. Mai 2015

Die Anmeldung ist ausschließlich über die Homepage **www.kinderuni-ooe.at** möglich. Der Zeitpunkt der Freischaltung erfolgt zufällig und kann nicht angegeben werden. Informationen zur Anmeldung/Inskription findest du auf Seite 24.

Die **Teilnahmegebühr** für die KinderUniAlmtal beträgt **15 Euro**. Sie berechtigt dich zur Teilnahme an einem dreitägigen Kurs oder bis zu sechs einzeln buchbaren Workshops für 5- bis 7-Jährige.

TREFFPUNKT

Info-Point der KinderUniAlmtal an der Neuen Mittelschule Scharnstein, Kirchenplatz 5, 4644 Scharnstein

Was du sonst noch wissen sollst:

- Mensa: pro Mittagessen werden 6 Euro inklusive Getränk verrechnet.
- Die Bons kannst du am Info-Point kaufen.
- Grundsätzlich gibt es bei der KinderUniAlmtal heuer *ein* Menü. Für Vegetarier kann eine fleischlose Variante zubereitet werden. Bitte wähle bei der Anmeldung das vegetarische Menü nur, wenn du VegetarierIn bist.
- Ein Mittagessen ist nur für jene StudentInnen vorgesehen, die an zwei Workshops an einem Tag teilnehmen.

SPONSION

Freitag, 17. Juli 2015 um 15.30 Uhr
Pfarrsaal Grünau im Almtal,
Kirchenplatz 3, 4645 Grünau im Almtal

Die Kinder werden nach Kursende um 15 Uhr mit Bussen nach Grünau gebracht – Aufsicht durch die BetreuerInnen bis 15.30 Uhr.

Bring deine Eltern und Freunde mit!

ZEITPLAN

A101 Workshop 5 – 7 Jahre

15. Juli | 9 – 12 Uhr

MINI-LABOR KREATIVITÄT

Der Zauber der vier Elemente

A102 Workshop 5 – 7 Jahre

15. Juli | 9 – 12 Uhr

MINI-LABOR LUFT

Wir lüften das Geheimnis!

A104 Kurs 3-tägig 7 – 9 Jahre

15. – 17. Juli | jeweils 9 – 12 Uhr

WENN SICH LANDSCHAFT UND KUNST BEGEGNEN

Naturforscher unterwegs | Kurs 1

A109 Kurs 3-tägig 9 – 12 Jahre

15. – 17. Juli | jeweils 9 – 12 Uhr

MIT WILDKRÄUTER-ENERGIE INS RADIO UND AUF DIE BÜHNE

Naturforscher unterwegs | Kurs 6

A105 Kurs 3-tägig 7 – 9 Jahre

15.+16. Juli | 9 – 16 Uhr | 17. Juli | 9 – 15 Uhr

VON WASSERTIEREN, SENSEN-SCHMIEDEN UND ROBOTERN

... unterwegs | Kurs 2

A106 Kurs 3-tägig 7 – 9 Jahre

15.+16. Juli | 9 – 16 Uhr | 17. Juli | 9 – 15 Uhr

AUF DEN SPUREN VON KONRAD LORENZ

Naturforscher unterwegs | Kurs 3

A107 Kurs 3-tägig 9 – 12 Jahre

15.+16. Juli | jeweils 9 – 16 Uhr

17. Juli | 9 – 15 Uhr

MYOBERÖSTERREICH – MYALMTAL

Naturforscher unterwegs | Kurs 4

A108 Kurs 3-tägig 9 – 12 Jahre

15.+16. Juli | 9 – 16 Uhr | 17. Juli | 9 – 15 Uhr

REPORTER FÜR DIE GUTE SACHE – WILDNIS UND NATUR RUFEN DICH!

Naturforscher unterwegs | Kurs 5

A110 Kurs 3-tägig 12 – 14 Jahre

15.+16. Juli | 9 – 16 Uhr | 17. Juli | 9 – 15 Uhr

MIT MARSFORSCHER, COMICZEICHNER UND HEBAMME AM WEG

... unterwegs | Kurs 7

A103 Workshop 5 – 7 Jahre

15. Juli | 13 – 16 Uhr

MINI-LABOR SCHNECKEN

Mein Haus? Immer dabei!

A201 Workshop 5 – 7 Jahre

16. Juli | 9 – 12 Uhr

MINI-LABOR WASSER

Die Geheimnisse unseres Lebenselixiers

A202 Workshop 5 – 7 Jahre

16. Juli | 9 – 12 Uhr

MINI-LABOR WILDTIERE

Den Geheimnissen der Wildtiere auf der Spur

A203 Workshop 5 – 7 Jahre

16. Juli | 13 – 16 Uhr

MINI-LABOR REGENWURM

Vom Leben unter der Erde

A301 Workshop 5 – 7 Jahre

17. Juli | 9 – 12 Uhr

MINI-LABOR ALMFLUSS

Was kriecht, krabbelt und blüht denn da?

A302 Workshop 5 – 7 Jahre

17. Juli | 9 – 12 Uhr

MINI-LABOR CHEMIE

Spannende Experimente mit alltäglichen Zutaten

A303 Workshop 5 – 7 Jahre

17. Juli | 13 – 15 Uhr

MINI-LABOR INSEKTEN

Von Insekten und anderen Krabblern

Alois Weidinger, Bürgermeister Grünau

Mein Lieblingsort

Mehrere Orte im Almtal, speziell die Ödseen im Hetzautal.

Meine Zukunftsvision

Visionen gibt es viele – zum Beispiel: ein autofreies Almsee- und Hetzaugebiet.

Meine Botschaft an die jungen Studierenden

Wissen aneignen und in der Praxis leben – aber auf das „Bauchgefühl" bei wichtigen Entscheidungen hören!

Meine Frage an die Wissenschaft

Wie geht das mit dem „Perpetuum mobile" noch mal?

GRÜNAU

Rudolf Raffelsberger, Bürgermeister Scharnstein

Mein Lieblingsort

Am liebsten halte ich mich in der Natur auf. In meiner Freizeit genieße ich Wanderungen und sportliche Aktivitäten im Almtal und in der näheren Umgebung.

Meine Zukunftsvision

Ich wünsche mir für meine Kinder und Enkelkinder eine friedliche, sozial abgesicherte Zukunft und eine intakte Natur.

Meine Botschaft an die jungen Studierenden

Bewahrt euch eure Neugierde und nützt jede Chance aus, um zu lernen und Neues zu entdecken.

Meine Frage an die Wissenschaft

Was sind die wichtigsten Aufgaben für die Zukunft der Menschheit, die sowohl gesellschaftlich und politisch unterstützt werden müssen.

SCHARNSTEIN

Kurt Kotrschal, Leiter der Konrad Lorenz Forschungsstelle Grünau

Mein Lieblingsort

Wo ich „zu Hause“ bin, also mit wichtigen Menschen und Tieren lebe und arbeite. Im Almtal etwa, im Weinviertel oder in Wien.

Meine Zukunftsvision

Die Entwicklung einer Gesellschaft, in der Hautfarbe oder Geschlecht keine Rolle spielen und in der sich Menschen zugunsten der anderen Tiere nicht mehr so wichtig nehmen.

Meine Botschaft an die jungen Studierenden

Selbstbewusst und ohne Schielen auf Gunst oder Zustimmung durch die Älteren ihren Weg zu gehen, kreativ zu denken und Länder besuchen, in denen es noch mehr junge Leute als Ältere gibt.

Meine Frage an die Wissenschaft

Wie schaffen wir es, die menschliche Denkfähigkeit zu erweitern und immer wieder Neues zu denken?

Franz Gruber, Rektor Katholisch-Theologische Privatuniversität Linz

Mein Lieblingsort

Vorderstoder

Meine Zukunftsvision

Eine friedfertige, mit den ökologischen und menschlichen Ressourcen achtsam umgehende Menschheit

Meine Botschaft an die jungen Studierenden

Folgt eurer Neugier und Leidenschaft, die Welt zu entdecken. Lernt, die richtigen Fragen zu stellen, beobachtet diese Welt, die Menschen, alles, was lebt und leidet, alles was dieses Universum zusammenhält, ganz genau. Vor allem aber erkennt die Fehlentwicklungen unserer Zivilisation und macht Vorschläge, sie zu ändern.

Meine Frage an die Wissenschaft

Wie lösen wir das Problem zwischen der ungeheuren Fülle an Informationen, Daten, Techniken, die uns die Wissenschaften und die Forschung liefern und den politischen und ethischen Herausforderungen, damit lebensfördernd umzugehen?

5 BIS 7 JAHRE

A101 Workshop 5 – 7 Jahre

15. Juli | 9 – 12 Uhr

Kunst und Geschichte

MINI-LABOR KREATIVITÄT

Der Zauber der vier Elemente

Andrea Pühringer

Der Klangzauberer herrscht über Feuer, Wasser, Erde und Luft. Er zeigt seinen Zauberlehrlingen, wie die Elemente in der Natur zusammenspielen. Ob als Lufttänzer, Regenmaler, Erdenkind oder Feuervogel: jede und jeder von uns kann mit den einzelnen Elementen experimentieren. Singend, tanzend, musizierend gehen wir auf Entdeckungsreise.
Die erfahrene Musikpädagogin Andrea Pühringer begleitet dich dabei.

Bitte bring Gymnastikpatschen oder Anti-Rutsch-Socken, bequeme Kleidung, kleine Jause und ein Getränk mit.

A102 Workshop 5 – 7 Jahre

15. Juli | 9 – 12 Uhr

Materie und Kräfte

MINI-LABOR LUFT

Wir lüften das Geheimnis!

Naturwissenschaft für Kinder NAWIKI-Team

Luft ist unsichtbar und schwer anzufassen, doch Luft ist nicht nichts!
Wie jeder Gegenstand nimmt auch Luft einen bestimmten Raum ein – oder etwa nicht? Begleitet von der Biologin Kristina Beck und mithilfe von einfachen und anschaulichen Experimenten gehst du spannenden Fragen zum Thema Luft nach.

Bitte bring Hausschuhe, ein kleine Jause und ein Getränk mit.

A103 Workshop 5 – 7 Jahre

15. Juli | 13 – 16 Uhr

Tiere und Pflanzen

MINI-LABOR SCHNECKEN

Mein Haus? Immer dabei!

Naturwissenschaft für Kinder NAWIKI-Team

Wie lange kann eine Weinbergschnecke leben? Wie groß können Schnecken werden?
Auf spielerische Weise, aber mit wissenschaftlich fundierter Methode, erforschen wir die Welt der Schnecken und nehmen die Tiere selbst unter die Lupe. Dabei entdecken wir die Vielfalt der heimischen Schnecken und lernen die Körpermerkmale der Weichtiere anhand der Riesen-Achatschnecken kennen.

Bitte bring Hausschuhe, eine kleine Jause und ein Getränk mit sowie Kleidung, die nass werden darf.

A201 Workshop 5 – 7 Jahre

16. Juli | 9 – 12 Uhr

Materie und Kräfte

MINI-LABOR WASSER

Die Geheimnisse unseres Lebenselixiers

Naturwissenschaft für Kinder NAWIKI-Team

Wie fühlt sich Wasser an?
Hat Wasser eine Form?
Was ist ein Wasserberg?
Gemeinsam mit der Biologin Kristina Beck gehen wir auf Entdeckungsreise und versuchen durch spannende Experimente das Element Wasser zu erforschen.

Bitte bring Hausschuhe, eine kleine Jause und Getränk mit.

A202 Workshop 5 – 7 Jahre

16. Juli | 9 – 12 Uhr

Tiere und Pflanzen

MINI-LABOR WILDTIERE

Den Geheimnissen der Wildtiere auf der Spur

Sandra Lankmaier

Wer kennt den König des Waldes und seine Untertanen? Was sind Gewölle und wie schwer ist ein Geweih? Warum fliegt der Uhu lautlos und wieso hat der Elch so eine große Nase? Die Tierpark-Rangerin Sandra Lankmaier zeigt dir, wie durch genaues Beobachten der Tiere diese Rätsel gelöst werden können.

Bitte bring wetterangepasste Kleidung, festes Schuhwerk, eine kleine Jause und ein Getränk mit.

A203 Workshop 5 – 7 Jahre

16. Juli | 13 – 16 Uhr

Tiere und Pflanzen

MINI-LABOR REGENWURM

Vom Leben unter der Erde

Naturwissenschaft für Kinder NAWIKI-Team

Auf spielerische Weise, aber mit wissenschaftlich fundierter Methode, erforschen wir die Welt des Regenwurms und nehmen die Tiere unter die Lupe. Mit Hilfe eines Regenwurmschaukastens beobachten wir die unterirdischen Aktivitäten der Würmer genau. Sachbücher helfen uns Wissenswertes über diese Tiere zu erfahren. Die Biologin Kristina Beck begleitet uns auf der spannenden Entdeckungsreise.

Bitte bring Hausschuhe, ein kleine Jause und ein Getränk mit sowie Kleidung, die nass und schmutzig werden darf.

A301 Workshop 5 – 7 Jahre

17. Juli | 9 – 12 Uhr

Tiere und Pflanzen

MINI-LABOR ALMFLUSS

Was kriecht, krabbelt und blüht denn da?

Birgit Stepka

Bei einer Wanderung entlang des Flusses gibt es viel zu entdecken. Wir erforschen mit allen Sinnen! Riechen, hören, zuschauen, unter die Lupe nehmen, bestimmen, schmecken, und viel mehr!

Bitte bring wetterangepasste Kleidung, eine kleine Jause und ein Getränk mit.

Ich mag die KinderUni, weil …
… es die KinderUni das erste Mal im Almtal gegeben hat und ich wollte es ausprobieren.

Antonia, 12 Jahre

A302 Workshop 5 – 7 Jahre

17. Juli | 9 – 12 Uhr

Materie und Kräfte

MINI-LABOR CHEMIE

Spannende Experimente mit alltäglichen Zutaten

Naturwissenschaft für Kinder NAWIKI-Team

Unsere alltägliche Küche wird zum erstaunlichen Chemie-Labor!
Warum hat das Brot Löcher?
Wie kann man selbst Brausepulver herstellen?
Was hat es mit übersprudelnden Mineralwasserflaschen auf sich?
Gemeinsam mit der Biologin Kristina Beck und mithilfe alltäglicher Zutaten wie Backpulver, Natron, Salz … experimentieren wir als kleine ChemikerInnen und haben jede Menge Spaß

Bitte bring Hausschuhe, unempfindliche Kleidung, eine kleine Jause und ein Getränk mit.

A303 Workshop 5 – 7 Jahre

17. Juli | 13 – 15 Uhr

Tiere und Pflanzen

MINI-LABOR INSEKTEN

Von Insekten und anderen Krabblern

Naturwissenschaft für Kinder NAWIKI-Team

Biene, Ameise, Schmetterling, Käfer, Spinne, Tausendfüßler: Wer ist kein Insekt?
Was ist eigentlich ein Insekt?
Gemeinsam mit der Biologin Kristina Beck besprechen wir Wachstum und Entwicklung zweier Insektenarten im Vergleich und entdecken dabei Unterschiede und Gemeinsamkeiten.

Bitte bring Hausschuhe, eine kleine Jause und ein Getränk mit.

7 BIS 9 JAHRE

A104 Kurs 3-tägig 7 – 9 Jahre

15. – 17. Juli

jeweils 9 – 12 Uhr

Tiere und Pflanzen

WENN SICH LANDSCHAFT UND KUNST BEGEGNEN

Naturforscher unterwegs | Kurs 1

Manuela Hager, BIO AUSTRIA Oberösterreich
Roland Wück, Institut für Landschaftsarchitektur, Universität für Bodenkultur
Margit Wimmer und Johannes Löberbauer, Almtaler Kinderatelier
Anja Seliger, Institut für Landschaftsarchitektur, Universität für Bodenkultur

Genieße drei bunte Vormittage mit uns! Bei einer Exkursion zu einem Biobauernhof siehst, riechst und spürst du hautnah, wie Biobauern und Bäuerinnen arbeiten. Mit KünstlerInnen des Almtaler Kinderateliers erlebst du die Kraft der Vorstellung beim Malen und Zeichnen. Mit zwei LandschaftsarchitektInnen entdeckst du coole Treffpunkte für dich und deine Freunde und entwickelst und baust Modelle.

Bitte bring eine kleine Jause und ein Getränk, festes Schuhwerk, wetterangepasste und unempfindliche Kleidung mit.

A105 Kurs 3-tägig 7 – 9 Jahre

15.+16. Juli | 9 – 16 Uhr

17. Juli | 9 – 15 Uhr

Tiere und Pflanzen

VON WASSERTIEREN, SENSEN-SCHMIEDEN UND ROBOTERN

Naturforscher unterwegs | Kurs 2

Tierpfleger-Team Cumberland Wildpark Grünau und KLF
Rahma Zaki, Welios Wels
Hubert Weingärtner
Didone Frigerio, Universität Wien
Walter Blumauer, Kultur- und Heimatverein Scharnstein
Gudrun Gegendorfer

Im Cumberland Wildpark Grünau lernst du den Alltag eines Tierpflegers kennen und hilfst, Futter für die Bewohner des Parks zuzubereiten. Du erfährst, warum Waldrappe so besonders sind und wie man diese seltene und bedrohte Vogelart erforscht. Die Wassertiere des Almsees werden mit Kescher und Lupe entdeckt und ihre Bedeutung anhand von Bestimmungsbüchern erklärt.
Im Museum Geyerhammer in Scharnstein erlebst du hautnah, wie eine Sense geschmiedet wird und im Holzknechtmuseum erfährst du über die Holzarbeit im Almtal vor den Zeiten der Motorsäge.
Ein Zug-Ausflug nach Wels führt dich ins Welios, wo du die Welt der Industrieroboter kennenlernst und einen Roboter bastelst!

Bitte bring wasserfeste Schuhe oder Gummistiefel (Mittwoch nachmittags), festes Schuhwerk und wetterangepasste Kleidung, eine kleine Jause und ein Getränk mit.

A106 Kurs 3-tägig 7 – 9 Jahre

15.+16. Juli | 9 – 16 Uhr

17. Juli | 9 – 15 Uhr

Tiere und Pflanzen

AUF DEN SPUREN VON KONRAD LORENZ

Naturforscher unterwegs | Kurs 3

Hubert Weingärtner, Kultur- und Heimatverein Scharnstein
Didone Frigerio, Universität Wien
Andrea Pühringer
Jorg J. M. Massen, Universität Wien
Gudrun Gegendorfer
Christina Silberleithner
Josef Hemetsberger, Universität Wien

An der Konrad-Lorenz-Forschungsstelle in Grünau begeben wir uns auf die Spuren des Nobelpreisträgers Konrad Lorenz, der das Verhalten der Graugänse erforschte. Mit einer Musikpädagogin erarbeiten wir ein Musiktheater über den Stier Ferdinand.
Im Cumberland Wildpark erlebst du einen tierischen Orientierungslauf, widmest dich Tierarten, die vom Aussterben bedroht sind und ein Affen-Forscher erklärt dir, welche Bedeutung tierische und menschliche Freundschaften haben.
Im hinteren Schindlbachtal wanderst du auf den Spuren des kleinen Wassermanns und der kleinen Hexe und erfährst Wissenswertes über das kristallklare Gebirgswasser.

Bitte bring Jause und Getränk, Gymnastikschuhe und bequeme Kleidung (Mittwoch nachmittags), wetterfeste Sportkleidung und Sportschuhe (Freitag vormittags), festes Schuhwerk und wetterangepasste Kleidung (Donnerstag nachmittags) mit.

9 BIS 12 JAHRE

A107 Kurs 3-tägig 9 – 12 Jahre

15.+16. Juli | jeweils 9 – 16 Uhr
17. Juli | 9 – 15 Uhr

Tiere und Pflanzen

MYOBERÖSTERREICH – MYALMTAL

Naturforscher unterwegs | Kurs 4

Petra Lasch
Matthias Loretto, Universität Wien
Team der Gemeindebücherei Scharnstein
Susanne Faschinger, Almtaler Kinderatelier
Team VermittlerInnen Schlossmuseum
VermittlerInnen Biologiezentrum

Du gestaltest ein Ausstellungsstück für das Offene Kulturhaus Linz mit! Und zwar im Rahmen eines oberösterreichweiten Projekts. Die Ausstellung beginnt am 12. September. Wir basteln an einer Installation: ein Stall mit Pferdeboxen. Eine Tür führt nach draußen. Eine Landschaft wird angedeutet: myAlmtal.

Bei der Exkursion ins Biologiezentrum des oö. Landesmuseums besuchst du die Ausstellung „Unter.Wasser.Welt“ und triffst auf Tiere, die unter Wasser Geräusche machen. Außerdem baust du eine Klappsonnenuhr – die Technik-Ausstellung im Schlossmuseum inspiriert dich dabei!

In der Bücherei Scharnstein erzählt uns ein Journalist und Autor von seiner Arbeit und ein Biologe zeigt dir, wie man ohne Flügel einen Vogel verfolgt.

Bitte bring eine kleine Jause und ein Getränk, festes Schuhwerk, wetterangepasste und unempfindliche Kleidung mit.

A108 Kurs 3-tägig 9 – 12 Jahre

15.+16. Juli | 9 – 16 Uhr
17. Juli | 9 – 15 Uhr

Tiere und Pflanzen

REPORTER FÜR DIE GUTE SACHE – WILDNIS UND NATUR RUFEN DICH!

Naturforscher unterwegs | Kurs 5

Waldbotschafter Fritz Wolf, Waldschule Almtal
Thomas Bugnyar, Universität Wien
Nicole Mittendorfer
Gebhard Alber
Julian Pöschl, DorfTV

Ausgerüstet mit Mikrofon und Kamera berichtest du als rasende/r ReporterIn von der KinderUniAlmtal. Du stellst Fragen und lernst so einiges über Technik und Berichterstattung. Gemeinsam mit aktiven Naturschützern sammelst du Informationen über die Ökosysteme Wald und Wasser und suchst Argumente gegen ein geplantes Bauprojekt.
Im Rahmen eines Naturschauspiels kannst du Lyrik, Wildnis und Musik miteinander verbinden und vielleicht mit einem selbst geschriebenen Gedicht von deinem Ausflug am Almsee zurückkommen.
Ein Kognitionsforscher zeigt dir, wie die Intelligenz bei Tieren erforscht wird und ein Förster verschafft dir Einblicke in die nachhaltige Nutzung und Bewahrung der Wiesen, Wälder und Seen.

Bitte bring Kamera oder Fotohandy, gutes Schuhwerk, wetterangepasste Kleidung, eine kleine Jause und ein Getränk mit.

A109 Kurs 3-tägig 9 – 12 Jahre

15. – 17. Juli

jeweils 9 – 12 Uhr

Tiere und Pflanzen

MIT WILDKRÄUTER-ENERGIE INS RADIO UND AUF DIE BÜHNE

Naturforscher unterwegs | Kurs 6

Lothar Bodingbauer
Pili Cela, Landesmusikschule Steyr
Susanne Loibl, Verdana Gesundheitspraxis

Freu dich auf drei bunte Vormittage: Wir zaubern aus selbst gesammelten Wildkräutern bunte Speisen – schnell, einfach, gesund und voller Überraschungen.
Von frischer Kräuter-Energie gestärkt, machst du tags darauf mit einem Radiojournalisten einen Radiobeitrag und erzählst Geschichten mit Tönen.
Zu guter Letzt tauchst du in die Welt der SchauspielerInnen ein und lernst Step-by-step ihr Handwerk kennen: ein Koffer voller Ideen, Fantasien, Figuren, Spiele, Texte, Requisiten und Kostüme. Gemeinsam spielen wir unter dem Motto: „Theaterspielen mit und in der Natur." Und am Ende lautet es natürlich: „Vorhang auf! Bühne frei!" Denn Theater ohne Publikum ist kein Theater!

Bitte bring Aufnahmegerät oder Handy mit passender App, wetterangepasste Kleidung, kleine Jause und Getränk mit.

12 BIS 14 JAHRE

A110 Kurs 3-tägig 12 – 14 Jahre

15.+16. Juli | 9 – 16 Uhr

17. Juli | 9 – 15 Uhr

Tiere und Pflanzen

MIT MARSFORSCHER, COMICZEICHNER UND HEBAMME AM WEG

Naturforscher unterwegs | Kurs 7

Christoph Löberbauer, Sägewerk Löberbauer
Stefan Strasser
Andrea Weddig
Martin Grill-Kiefer, Wolf Systembau
Christian Stotter, Tierklinik Cumberland
Gernot Grömer, Österreichisches Weltraum Forum
Roman Herndl, Rotes Kreuz Scharnstein

Abwechslung ist hier die Devise! Wir besuchen eine Tierklinik und sehen, wie man herausfindet, was einem Tier fehlt. Dabei erlebst du hautnah wie eine klinische Untersuchung bei einem Pferd und einem Kleintier durchgeführt wird. Außerdem teilt eine erfahrene Hebamme ihr spannendes Wissen mit uns. Einfache Erste-Hilfe-Tipps zum Bewältigen von kleinen Notfällen und lebensrettende Maßnahmen üben wir mit einem Notfallsanitäter in der freien Natur. Doch es kommt noch bunter!
Mit einem Comiczeichner gelangst du von einer Idee zum fertigen Comicstrip. Wir besichtigen ein Sägewerk und eine Fertighausfirma und lernen, wie aus einem Baumstamm ein Brett gemacht wird und daraus Häuser und Hallen gebaut werden.
Zur Krönung lernst du auch noch einen Marsforscher kennen!

Bitte bring eine kleine Jause und ein Getränk, Hausschuhe, festes Schuhwerk und wetterangepasste Kleidung mit.

Hey junger Mensch,
willst du mal was Neues kennenlernen? In den Ferien ein echtes Highlight erleben? Und das alles ganz in deiner Nähe? Dann komm zur KinderUniLinz, lass dich in die Welt der Linzer Universitäten und Hochschulen entführen, entdecke Forschung, Wissenschaft und Kultur hautnah!

Dich erwarten coole Workshops, gewagte Experimente und außergewöhnliche Exkursionen rund um Natur, Kunst, Medien, Technik, Medizin, Gesellschaft und alles, was junge Menschen sonst so interessiert. Heuer gehen wir sogar „on board" und machen aus der „MS Negrelli" ein Universitätsschiff, ziehen Richtung Westen und erobern zwei Tage lang Aschach und Umgebung. Auch sonst haben wir uns viel einfallen lassen für dich. Viel Spaß beim Durchschmökern des Programms.

Sei dabei, hol dir deinen Platz an der KinderUniLinz! Und erlebe vier Tage voller Abenteuer mit über 100 spannenden Veranstaltungen für neugierige Menschen von 5 bis 16 Jahren.

Ich freue mich aufs Ausprobieren, Staunen, Spielen und auf dich!

Deine Birgit

16.–17.+20.–21. JULI 2015

LINZ

KINDERUNI

KINDERUNILINZ

Die ganze Stadt ist KinderUni!
Alle Linzer Unis und Hochschulen sowie jede Menge Bildungspartner haben für dich Programm gemacht. So kannst du am 16. und 17. Juli deine Lieblingsthemen aus einem Riesenangebot in ganz Linz wählen. Am 20. und 21. Juli wartet eine üppige Auswahl an Lehrveranstaltungen auf dem Campus der Johannes Kepler Universität. Unser Universitätsschiff MS Negrelli macht am 16. und 17. Juli Station in Aschach und am 20. und 21. Juli in Linz.

myLinz
Mach dich mit uns auf die Suche nach dem einzigartigen Ort! Zeig uns, wo du dich am wohlsten fühlst und welche Wünsche du an die Zukunft hast. Bei myLinz stehen deine Ideen, Visionen und Beiträge im Mittelpunkt. Gestalte mit deinen Freunden und unserem Profi-Architekten-Team die Stadt deiner Zukunft, entwirf dein Traumhaus! Gemeinsam planen und bauen wir „Utopia" – unsere Stadt.

So wirst du auch zum Künstler in deiner Ausstellung – mit einem aufregenden Projekt, das am 12. September im OÖ Kulturquartier in Linz präsentiert wird!

Die KinderUniLinz wächst Richtung Westen und hat eine Expositur gegründet: die KinderUniLinz on≈board!
Von 16. bis 17. Juli 2015 liegt in Aschach das Universitätsschiff „MS Negrelli" der viadonau vor Anker und ist zentraler Anlaufpunkt und Studienort für die neugierigen jungen Menschen im Donautal und dem Oberen Mühlviertel.

Neu sind die Kooperationen mit dem Wissensturm und die Vertiefung der Kooperation mit dem Ars Electronica Center, wo ein Forschertag mit Experimentierworkshops stattfindet. Im Gegenzug dazu sorgen KinderUniLinz-Studierende für beeindruckende Science-Shows beim Ars Electronica Festival u19.

**KinderUniLinz –
dein Ferienhighlight 2015!**

TERMIN

**Donnerstag, 16. bis Freitag, 17. Juli und
Montag, 20. bis Dienstag, 21. Juli 2015**

Anmeldung/Inskription
ab Donnerstag, 7. Mai 2015

Die Anmeldung ist ausschließlich über die Homepage **www.kinderuni-ooe.at** möglich. Der Zeitpunkt der Freischaltung erfolgt zufällig und kann nicht angegeben werden. Informationen zur Anmeldung/Inskription findest du auf Seite 24.
Die **Teilnahmegebühr** für die KinderUniLinz beträgt **15 Euro**. Sie berechtigt dich zur Teilnahme an maximal zehn Lehrveranstaltungen.

SPONSION

Dienstag, 21. Juli 2015 um 17 Uhr
Johannes Kepler Universität Linz
Altenberger Straße 69, 4040 Linz

Die Studierenden der KinderUniLinz feiern einen gemeinsamen Abschluss und erhalten ihre KinderUni-Diplome. Familien und Freunde sind herzlich willkommen!

RAHMENPROGRAMM

Linz forscht!
Ein garantiert unvergesslicher Abend der KinderUniLinz, wo alle für sich etwas lernen.
Donnerstag, 16. Juli 2015 um 19 Uhr
im Linzer Schlossmuseum – für alle Partner, Eltern und FreundInnen der KinderUniLinz. Das sollten Sie sich nicht entgehen lassen! Bitte um **Anmeldung** unter: **info@kinderuni-ooe.at**.

TREFFPUNKTE

Bitte achte bei deiner Anmeldung darauf, wo deine Lehrveranstaltungen stattfinden und finde dich 15 Minuten vor Beginn der Lehrveranstaltung dort ein.

An den Treffpunkten gibt es entweder einen Info-Point oder du wirst von BetreuerInnen des KinderUni-Teams dort abgeholt. Bei der KinderUniLinz gibt es insgesamt 18 unterschiedliche Treffpunkte –sie sind im Kursverzeichnis so 0 nummeriert oder wörtlich genannt!

- Johannes Kepler Universität Linz 1
  Altenberger Straße 69, 4040 Linz
- Anton Bruckner Privatuniversität 2
  Wildbergstraße 18, 4040 Linz
- FH Gesundheitsberufe OÖ 3
  Medizinisches Ausbildungszentrum (AKH)
  Paula-Scherleitner-Weg 3, 4021 Linz
- FH OÖ Campus Linz 4
  Garnisonstraße 21, 4020 Linz
- Katholisch Theologische Privatuniversität Linz, Bethlehemstraße 20, 4020 Linz 5
- Kunstuniversität Linz 6
  Reindlstraße 14–16, 4040 Linz
- Pädagogische Hochschule OÖ 7
  Kaplanhofstraße 40, 4020 Linz
- Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz, Salesianumweg 3, 4020 Linz 8
- Universitätsschiff MS Negrelli 9
  Anlegestelle Brucknerhaus, 4020 Linz
- Universitätsschiff MS Negrelli 10
  Donaupromenade, 4082 Aschach/Donau
- Ars Electronica Center 11
  Ars-Electronica-Straße 1, 4040 Linz
- Wissensturm 12
  Kärntnerstraße 26, 4020 Linz
- Kuddelmuddel, Langgasse 13, 4020 Linz
- Luft*Raum Linz
  Bethlehemstraße 30, 4020 Linz
- Linzer Tiergarten – Zoo Linz
  Windflachweg 1, 4040 Linz
- FH Gesundheitsberufe OÖ – Studiengang Hebamme
  Krankenhausstraße 26–30, 4020 Linz
- Nordico Stadtmuseum Linz
  Dametzstraße 23, 4020 Linz
- dorf TV, Hauptplatz 5–6
  (Brückenkopfgebäude Ost), 4020 Linz

Was du sonst noch wissen sollst:

- Trinkflasche und Jause: Bitte nimm ausreichend zu Trinken mit, der Sommer ist heiß. Und wenn du schnell hungrig wirst, auch eine Jause für zwischendurch. In den Lehrveranstaltungen werden immer wieder Pausen eingelegt.
- Mensa: Du hast an den beschriebenen Treffpunkten die Möglichkeit ein Mittagessen zu bekommen – Ausnahmen: Kuddelmuddel, Linzer Tiergarten, MS Negrelli Linz, Luft*Raum und Nordico.
- Ein Menü kostet je nach Treffpunkt zwischen 5,50 und 6,50 Euro inklusive Getränk.
- Die Bons kannst du am jeweiligen Info-Point oder bei deiner BetreuerIn des KinderUni-Teams kaufen.
- Du kannst zwischen einem klassischen und einem vegetarischen Menü auswählen.
- Bitte gib bereits bei der Anmeldung an, ob du in der „Mensa“ essen möchtest. So können sich die Köche darauf einstellen und genug vorbereiten!

An Verbesserungsvorschlägen…
… hätt ich gerne mehr Explosionen!

Florian, 13 Jahre

Klaus Luger, Bürgermeister Stadt Linz

Mein Lieblingsort

Die Lebensstadt Linz. Hier bin ich aufgewachsen, habe hier maturiert und das Studium der Sozialwissenschaften abgeschlossen.

Meine Zukunftsvision

Wir müssen gemeinsam dafür sorgen, dass sich die Menschen nach ihren Fähigkeiten bestmöglich entfalten können und gute Lebensbedingungen vorfinden.

Meine Botschaft an die jungen Studierenden

Seid neugierig und betrachtet den Erwerb von Wissen als tägliches Abenteuer, das zu einem glücklichen Leben wesentlich beiträgt.

Meine Frage an die Wissenschaft

An die Wissenschaft habe ich viele Fragen. Zwei interessieren mich besonders. Erstens: Wann können wir uns von einem Ort zum anderen beamen? Zweitens: Was kommt nach dem Internet?

Reinhard Kannonier, Rektor Kunstuniversität Linz

Mein Lieblingsort

Ich habe einige: Barcelona, NY, Linz, Wüsten, Meere, Salzkammergut, Mühltalhof …

Meine Zukunftsvision

… ist, dass Bildung und Kultur endlich jenen gesellschaftlichen Stellenwert erhalten, ohne den positive Zukunftsperspektiven für Kinder, Enkel usw. nicht möglich sind.

Meine Botschaft an die jungen Studierenden

Seid neugierig, fragt, traut euch was – ihr schafft es!

Meine Frage an die Wissenschaft

Diese eine Frage gibt es nicht. Das wichtigste für die Wissenschaft: fragen …

Franz Keplinger, Rektor Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz

Mein Lieblingsort

Österreich.

Meine Zukunftsvision

Bildung verstanden als Kultivierung in der Menschlichkeit, die die Weltgemeinschaft zu einem friedvollen und gerechten Miteinander befähigt in einer globalisierten Welt.

Meine Botschaft an die jungen Studierenden

Lernen die Welt gestalten mit Herz, Hirn und Hand.

Meine Frage an die Wissenschaft

Was sind die größten Herausforderungen für die Wissenschaft im 21. Jahrhundert in allen Bereichen der Gesellschaft?

Herbert Gimpl, Rektor Pädagogische Hochschule OÖ

Mein Lieblingsort

Seit meiner Studentenzeit ist mein Lieblingsort eine kleines Fischerdorf an der Ostküste der Halbinsel Peloponnes. Der Ort heißt Poulitra, Ein Ort zum Träumen und zum Erholen.

Meine Zukunftsvision

Beruflich ist ein großes Ziel eine neue LehrerInnenausbildung mit den MitarbeiterInnen der Pädagogischen Hochschule OÖ zu kreieren, die am Puls der Zeit ist. Privat wünsche ich mir die Weiterentwicklung der österreichischen Zivilgesellschaft zu mehr Offenheit, Toleranz und auch Solidarität.

Meine Botschaft an die jungen Studierenden

„Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmer mehr“ – Nehmt die Gelegenheit wahr. Nützt das vielfältige Angebot der KinderUni. Lernen ist Abenteuer im Kopf.

Meine Frage an die Wissenschaft

Hier gäbe es viele Fragen zu formulieren. Dies werde ich bewusst nicht tun, habe aber eine Bitte konkret für das Projekt KinderUni – nämlich wissenschaftliche Erkenntnisse so aufzubereiten, dass sie nachhaltig bei den Kindern in Erinnerung bleiben.

DONNERSTAG, 16. JULI

L124 Vorlesung — 9 – 14 Jahre
16. Juli | 9 – 9.50 Uhr — 8

SPIELEND LERNEN MIT SMARTPHONE ODER TABLET

L101 Seminar — 7 – 9 Jahre
16. Juli | 9 – 10.30 Uhr — 5

WARUM BIN ICH ICH?

L102 Workshop — 7 – 9 Jahre
16. Juli | 9 – 12 Uhr — Aschach 10

GESTATTEN – MEIN NAME IST BAUM

L103 Workshop — 7 – 9 Jahre
16. Juli | 9 – 12.30 Uhr — 2

DIE MAGISCHE WELT DES TANZES

L104 Workshop — 7 – 9 Jahre
16. Juli | 9 – 12.30 Uhr — 12

KINDER-RADIO-REPORTERINNEN UNTERWEGS!

L105 Workshop — 7 – 9 Jahre
16. Juli | 9 – 12.30 Uhr — FH OÖ – Hebamme

FRAG DOCH MAL … DIE HEBAMME

L109 Workshop — 7 – 12 Jahre
16. Juli | 9 – 12.30 Uhr — 12

PRIVET! WIR REISEN NACH RUSSLAND!

L126 Workshop — 12 – 14 Jahre
16. Juli | 9 – 12.30 Uhr — 2

WERWIEWANNWO

L106 Workshop — 7 – 9 Jahre
16. Juli | 9 – 15 Uhr — 6

EXPERIMENTIERWERKSTATT – FREIES MALEN UND FORMEN

L107 Kurs 1-tägig — 7 – 9 Jahre
16. Juli | 9 – 16 Uhr — Aschach 10

MEDIZIN AUS DER NATUR

L112 Kurs 1-tägig — 9 – 12 Jahre
16. Juli | 9 – 16 Uhr — Aschach 10

NATURFORSCHER ENTDECKEN DIE BIOLOGISCHE VIELFALT

L113 Kurs 1-tägig — 9 – 12 Jahre
16. Juli | 9 – 16 Uhr — Aschach 10

WO DIE HAUSEN HAUSTEN

L114 Kurs 1-tägig — 9 – 12 Jahre
16. Juli | 9 – 16 Uhr — Aschach 10

STROM AUS DEM DONAUSTROM

L115 Kurs 1-tägig — 9 – 12 Jahre
16. Juli | 9 – 16 Uhr — Aschach 10

ENERGIE (IM) FLUSS

L111 Kurs 1-tägig — 7 – 12 Jahre
16. Juli | 9 – 16.30 Uhr — 7

ZAUBERHAFTE CHEMIE – PHYSIKALISCHE ZAUBEREIEN

L116 Kurs 1-tägig — 9 – 12 Jahre
16. Juli | 9 – 16.30 Uhr — 2

WIR MACHEN FILMMUSIK UND COOLE BÜHNENTECHNIK

L117 Kurs 1-tägig — 9 – 12 Jahre
16. Juli | 9 – 16.30 Uhr — 7

GESCHICHTEN VERBINDEN DIE WELT

L118 Kurs 1-tägig — 9 – 12 Jahre
16. Juli | 9 – 16.30 Uhr — 8

AUF ZUR ACTION-RALLYE!

Treffpunkte Details siehe Seite 75
1 Johannes Kepler Universität Linz
2 Anton Bruckner Privatuniversität
3 FH Gesundheitsberufe OÖ (AKH)
4 FH OÖ Campus Linz
5 Katholisch Theologische Privatuniversität Linz
6 Kunstuniversität Linz

L119 Kurs 1-tägig 9 – 12 Jahre
16. Juli | 9 – 16.30 Uhr ⑧

EINE FASZINIERENDE REISE DURCH DEINEN KÖRPER

L120 Kurs 1-tägig 9 – 12 Jahre
16. Juli | 9 – 16.30 Uhr ⑦

DEMOKRATIE FÜR HELLE KÖPFE

L121 Kurs 1-tägig 9 – 12 Jahre
16. Juli | 9 – 16.30 Uhr ④

MEDIZINTECHNIK ZUM STAUNEN

L122 Kurs 2-tägig 9 – 12 Jahre
16.+17. Juli | 9 – 16.30 Uhr ⑥

MYUTOPIA – TANZ DER HÄUSER

L123 Kurs 2-tägig 9 – 12 Jahre
16.+17. Juli | 9 – 16.30 Uhr dorfTV

MIT KINDERAUGEN DURCH DIE KINDERUNI

L125 Kurs 1-tägig 9 – 14 Jahre
16. Juli | 9 – 16.30 Uhr ⑧

WIR WOLLEN HOCH HINAUS, ABER WIE?

L127 Kurs 1-tägig 12 – 14 Jahre
16. Juli | 9 – 16.30 Uhr ⑫

DIE SPRACHE DES KÖRPERS VERSTEHEN

L128 Kurs 1-tägig 12 – 14 Jahre
16. Juli | 9 – 16.30 Uhr ⑧

VORHANG AUF ZU ABENTEUER UND SCHÖNHEIT

L110 Exkursion 7 – 12 Jahre
16. Juli | 9.30 – 12 Uhr Tiergarten

WENN TIERE HUNGRIG SIND

L108 Workshop 7 – 9 Jahre
16. Juli | 13.30 – 16.30 Uhr Nordico

WIE WAR DAS LEBEN FRÜHER IN LINZ?

L129 Workshop 12 – 16 Jahre
16. Juli | 13.30 – 16.30 Uhr Luft*Raum

FREESTYLE RE-DESIGN

FREITAG, 17. JULI

L223 Vorlesung 9 – 14 Jahre
17. Juli | 9 – 9.50 Uhr ⑧

HAT WIRKLICH EIN GOTT DIE WELT ERSCHAFFEN?

L207 Vorlesung 7 – 12 Jahre
17. Juli | 9 – 10 Uhr ⑧

WUNDER ERDE

L202 Workshop 7 – 9 Jahre
17. Juli | 9 – 12 Uhr Aschach ⑩

MIT DER ZILLE „DONAUERFAHREN“

L203 Workshop 7 – 9 Jahre
17. Juli | 9 – 12.30 Uhr ⑧

BEEBOT – DIE ROBOTERBIENE

L204 Workshop 7 – 9 Jahre
17. Juli | 9 – 12.30 Uhr ②

WIR MACHEN FILMMUSIK

L205 Workshop 7 – 9 Jahre
17. Juli | 9 – 12.30 Uhr ⑪

AUF INS KINDERFORSCHUNGSLABOR!

L208 Workshop 7 – 12 Jahre
17. Juli | 9 – 12.30 Uhr ⑫

NIHAO! WIR REISEN NACH CHINA

L213 Workshop 9 – 12 Jahre
17. Juli | 9 – 12.30 Uhr ⑪

FORSCHEN UND DESIGNEN

⑦ Pädagogische Hochschule OÖ
⑧ Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz
⑨ Universitätsschiff MS Negrelli **Linz**
⑩ Universitätsschiff MS Negrelli **Aschach**
⑪ Ars Electronica Center
⑫ Wissensturm

L214 Workshop 9 – 12 Jahre
17. Juli | 9 – 12.30 Uhr (12)

FERNSEHEN SELBER MACHEN

L226 Workshop 12 – 14 Jahre
17. Juli | 9 – 12.30 Uhr (12)

SPIELERISCH SPRACHEN LERNEN

L215 Kurs 1-tägig 9 – 12 Jahre
17. Juli | 9 – 16 Uhr Aschach (10)

VOM FLOSS ZUM GÜTERMOTORSCHIFF

L216 Kurs 1-tägig 9 – 12 Jahre
17. Juli | 9 – 16 Uhr Aschach (10)

WIE RETTEN WIR DIE WELT?

L217 Kurs 1-tägig 9 – 12 Jahre
17. Juli | 9 – 16 Uhr Aschach (10)

BAUMRIESEN HAUTNAH

L227 Kurs 1-tägig 12 – 14 Jahre
17. Juli | 9 – 16 Uhr Aschach (10)

NATURFORSCHERINNEN ENTDECKEN DIE BIOLOGISCHE VIELFALT

L209 Kurs 1-tägig 7 – 12 Jahre
17. Juli | 9 – 16.30 Uhr (8)

ERDE, SONNE, MOND UND STERNE

L210 Kurs 1-tägig 7 – 12 Jahre
17. Juli | 9 – 16.30 Uhr (7)

WER BIN ICH UND WER SIND DIE ANDEREN?

L211 Kurs 1-tägig 7 – 12 Jahre
17. Juli | 9 – 16.30 Uhr (7)

MITEINANDER STATT GEGENEINANDER

L212 Kurs 1-tägig 7 – 12 Jahre
17. Juli | 9 – 16.30 Uhr (7)

DANCE AROUND THE WORLD

L218 Kurs 1-tägig 9 – 12 Jahre
17. Juli | 9 – 16.30 Uhr (2)

WIE EINE GESCHICHTE ENTSTEHT UND GOETHE GROOVT

L219 Kurs 1-tägig 9 – 12 Jahre
17. Juli | 9 – 16.30 Uhr (8)

ACT IT OUT!

L220 Kurs 1-tägig 9 – 12 Jahre
17. Juli | 9 – 16.30 Uhr (3)

EINE FASZINIERENDE REISE DURCH DEINEN KÖRPER

L221 Kurs 1-tägig 9 – 12 Jahre
17. Juli | 9 – 16.30 Uhr (2)

DIE MAGISCHE WELT DES TANZES UND EIN BLICK HINTER DIE KULISSEN

L222 Kurs 1-tägig 9 – 12 Jahre
17. Juli | 9 – 16.30 Uhr (4)

EIN MIKROSKOP ZUM SELBERBAUEN

L224 Kurs 1-tägig 9 – 14 Jahre
17. Juli | 9 – 16.30 Uhr (8)

GOTT UND ARMUT AUF DER SPUR

L206 Seminar 7 – 9 Jahre
17. Juli | 10 – 11.30 Uhr (12)

YOGA – EXTRA FÜR JUNGE LEUTE

L225 Seminar 9 – 14 Jahre
17. Juli | 10 – 12 Uhr (8)

WARUM KONNTE JESUS MENSCHEN HEILEN UND WIR NICHT?

L201 Workshop 5 – 7 Jahre
17. Juli | 14 – 16 Uhr Kuddelmuddel

WER WEISS...?

Treffpunkte Details siehe Seite 75
1 Johannes Kepler Universität Linz
2 Anton Bruckner Privatuniversität
3 FH Gesundheitsberufe OÖ (AKH)
4 FH OÖ Campus Linz
5 Katholisch Theologische Privatuniversität Linz
6 Kunstuniversität Linz

MONTAG, 20. JULI

L319 Seminar 9 – 14 Jahre
20. Juli | 9 – 10.30 Uhr (1)

EXPERIMENTE ZUM SELBERMACHEN

L301 Workshop 5 – 7 Jahre
20. Juli | 9 – 12 Uhr (1)

WASSERZAUBEREIEN

L303 Workshop 7 – 9 Jahre
20. Juli | 9 – 12.30 Uhr (1)

DEIN EIGENER VERKAUFSLADEN

L304 Workshop 7 – 9 Jahre
20. Juli | 9 – 12.30 Uhr (1)

„PANTA RHEI" – FLIESST WIRKLICH ALLES?

L305 Workshop 7 – 9 Jahre
20. Juli | 9 – 12.30 Uhr (1)

SIND WIR ALLE UNTERSCHIEDLICH GLEICH?

L310 Workshop 9 – 12 Jahre
20. Juli | 9 – 12.30 Uhr (9)

EINE DONAU FÜR ALLE

L311 Workshop 9 – 12 Jahre
20. Juli | 9 – 12.30 Uhr (1)

ABENTEUER STAHL

L312 Workshop 9 – 12 Jahre
20. Juli | 9 – 12.30 Uhr (1)

KINDERRECHTE!

L313 Workshop 9 – 12 Jahre
20. Juli | 9 – 12.30 Uhr (1)

AUF DER FLUCHT

L320 Workshop 9 – 14 Jahre
20. Juli | 9 – 12.30 Uhr (1)

LASS DOCH DIE MASCHINE LERNEN!

L324 Workshop 12 – 14 Jahre
20. Juli | 9 – 12.30 Uhr (1)

STREITEN JA – ABER RICHTIG!

L325 Workshop 12 – 14 Jahre
20. Juli | 9 – 12.30 Uhr (1)

ERLEBNIS MATHEMATIK UND STATISTIK

L326 Kurs 1-tägig 12 – 14 Jahre
20. Juli | 9 – 16.30 Uhr (1)

FASZINATION KUNSTSTOFF

L327 Kurs 2-tägig 12 – 14 Jahre
20.+21. Juli | jeweils 9 – 16.30 Uhr (1)

AN DER GRENZE ZUM BÖSEN

L328 Workshop 14 – 16 Jahre
20. Juli | 9 – 16.30 Uhr (1)

WIR MACHEN ZEITUNG!

L329 Seminar 14 – 16 Jahre
20. Juli | 10.30 – 12 Uhr (1)

STUDIEREN AN DER JKU

L302 Seminar 5 – 7 Jahre
20. Juli | 11 – 12.30 Uhr (1)

SCHÖN UND GUT, WEILS WAHR IST?

L314 Seminar 9 – 12 Jahre
20. Juli | 11 – 12.30 Uhr (1)

GEHEIME BOTSCHAFTEN UND CODE-KNACKER

L315 Exkursion 9 – 12 Jahre
20. Juli | 13 – 16.30 Uhr (1)

WIR ENTDECKEN EINE NEUE WELT

L306 Workshop 7 – 9 Jahre
20. Juli | 13.30 – 16.30 Uhr (1)

ABENTEUER NATUR: DIE SCHNECKE

(7) Pädagogische Hochschule OÖ
(8) Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz
(9) Universitätsschiff MS Negrelli **Linz**
(10) Universitätsschiff MS Negrelli **Aschach**
(11) Ars Electronica Center
(12) Wissensturm

DIENSTAG, 21. JULI

L307 Workshop 7–9 Jahre
20. Juli | 13.30 – 16.30 Uhr (1)

CAPOEIRA!

L308 Exkursion 7–9 Jahre
20. Juli | 13.30 – 16.30 Uhr (1)

HARRY UND DAS URMEER TETHYS

L309 Workshop 7–12 Jahre
20. Juli | 13.30 – 16.30 Uhr (1)

ERDE – LEBENSMITTEL – MENSCHEN

L316 Exkursion 9–12 Jahre
20. Juli | 13.30 – 16.30 Uhr (1)

EXPEDITION MIT AKTIVEN NATURFORSCHERINNEN

L317 Workshop 9–12 Jahre
20. Juli | 13.30 – 16.30 Uhr (1)

FARBE – FANTASIE – FASZINATION

L318 Workshop 9–12 Jahre
20. Juli | 13.30 – 16.30 Uhr (1)

DAS INNENLEBEN EINES COMPUTERS

L321 Workshop 9–14 Jahre
20. Juli | 13.30 – 16.30 Uhr (9)

WASSERWELTEN

L322 Exkursion 9–14 Jahre
20. Juli | 13.30 – 16.30 Uhr (1)

NACH LINZ HINAUS!

L323 Exkursion 9–14 Jahre
20. Juli | 13.30 – 16.30 Uhr (1)

JUNGIMKERINNEN GESUCHT!

L403 Seminar 7–9 Jahre
21. Juli | 9 – 10.30 Uhr (1)

CHINA

L401 Workshop 5–7 Jahre
21. Juli | 9 – 12 Uhr (1)

DIE HEXENKÜCHE AN DER UNI

L404 Workshop 7–9 Jahre
21. Juli | 9 – 12.30 Uhr (1)

EINFÜHRUNG IN DAS PROGRAMMIEREN

L405 Workshop 7–9 Jahre
21. Juli | 9 – 12.30 Uhr (1)

MANAGER IM RAUMSCHIFF ERDE

L409 Workshop 7–12 Jahre
21. Juli | 9 – 12.30 Uhr (1)

COMPUTER, DIE BEKANNTE – UNBEKANNTE HARDWARE

L412 Exkursion 9–12 Jahre
21. Juli | 9 – 12.30 Uhr (1)

HARRY UND DAS URMEER TETHYS

L413 Workshop 9–12 Jahre
21. Juli | 9 – 12.30 Uhr (9)

EINE DONAU FÜR ALLE

L421 Workshop 9–14 Jahre
21. Juli | 9 – 12.30 Uhr (1)

„PANTA RHEI" – FLIESST WIRKLICH ALLES?

L423 Workshop 12–14 Jahre
21. Juli | 9 – 12.30 Uhr (1)

DIE ROBOTER KOMMEN!

L424 Workshop 12–14 Jahre
21. Juli | 9 – 12.30 Uhr (1)

WER VIEL LERNT, BEKOMMT EINEN GUTEN JOB?

Treffpunkte Details siehe Seite 75
(1) Johannes Kepler Universität Linz
(2) Anton Bruckner Privatuniversität
(3) FH Gesundheitsberufe OÖ (AKH)
(4) FH OÖ Campus Linz
(5) Katholisch Theologische Privatuniversität Linz
(6) Kunstuniversität Linz

L425 Workshop 12 – 14 Jahre
21. Juli | 9 – 12.30 Uhr (1)

KRYPTOGRAPHIE

L414 Kurs 1-tägig 9 – 12 Jahre
21. Juli | 9 – 16.30 Uhr (1)

FASZINATION KUNSTSTOFF

L406 Workshop 7 – 9 Jahre
21. Juli 10 – 12.30 Uhr (1)

KRÖTEN, SCHOTTER UND MONETEN

L427 Workshop 12 – 16 Jahre
21. Juli | 10 – 12.30 Uhr (1)

DIE PHYSIK DER ROCKMUSIK

L430 Seminar 14 – 16 Jahre
21. Juli | 10.30 – 12 Uhr (1)

STUDIEREN AN DER JKU

L415 Workshop 9 – 12 Jahre
21. Juli | 10.30 – 12.30 Uhr (1)

BAU DIR DEINE BRÜCKE!

L426 Seminar 12 – 14 Jahre
21. Juli | 11 – 12.30 Uhr (1)

WOHER KOMMT MEIN HANDY?

L422 Vorlesung 9 – 14 Jahre
21. Juli | 11.30 – 12.30 Uhr (1)

MARS MACHT MOBIL

L402 Workshop 5 – 7 Jahre
21. Juli | 13.30 – 16.30 Uhr (1)

GEHEIMNISVOLLE WASSERREISE

L407 Workshop 7 – 9 Jahre
21. Juli | 13.30 – 16.30 Uhr (1)

GESTATTEN — MEIN NAME IST BAUM

L408 Workshop 7 – 9 Jahre
21. Juli | 13.30 – 16.30 Uhr (1)

IM REICH DER INSEKTEN

L410 Workshop 7 – 12 Jahre
21. Juli | 13.30 – 16.30 Uhr (1)

1,2,3 - LEHM LOS!

L411 Workshop 7 – 12 Jahre
21. Juli | 13.30 – 16.30 Uhr (1)

RUND UM DEN HUND

L416 Exkursion 9 – 12 Jahre
21. Juli | 13.30 – 16.30 Uhr (1)

UNTERWEGS IM LINZER DSCHUNGEL

L417 Workshop 9 – 12 Jahre
21. Juli | 13.30 – 16.30 Uhr (1)

RAKETEN & PLANETEN

L418 Workshop 9 – 12 Jahre
21. Juli | 13.30 – 16.30 Uhr (1)

UNTER.WASSER.WELT

L419 Exkursion 9 – 12 Jahre
21. Juli | 13.30 – 16.30 Uhr (1)

DANKE — WASSERKRAFT!

L428 Workshop 12 – 16 Jahre
21. Juli | 13.30 – 16.30 Uhr (1)

WER MACHT DEMOKRATIE?

L429 Workshop 12 – 16 Jahre
21. Juli | 13.30 – 16.30 Uhr (1)

ENTDECKE DEINEN SOUND

L420 Workshop 9 – 12 Jahre
21. Juli | 14 – 17 Uhr (1)

BESSER ESSEN — KOCHTOPF STATT MISTKÜBEL

(7) Pädagogische Hochschule OÖ
(8) Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz
(9) Universitätsschiff MS Negrelli **Linz**
(10) Universitätsschiff MS Negrelli **Aschach**
(11) Ars Electronica Center
(12) Wissensturm

5 BIS 7 JAHRE

L201 Workshop 5 – 7 Jahre
17. Juli | 14 – 16 Uhr Kuddelmuddel

Kunst und Geschichte

WER WEISS…?

Eine KinderUni-Aufführung zum Mitmachen im Linzer Kuddelmuddel

Norbert Trawöger
Marina Koraiman

Auf fantasievolle Weise wird den kleinen und großen Fragen des Lebens mit Text, Tanz und Musik nachgespürt und ein Poesieraum zum Mitmachen geschaffen. „Wer weiß…?“ regt deine Fantasie beim Zuschauen und Zuhören an, stärkt deine eigene Individualität und Wahrnehmungskraft und lädt zum Weiterspielen ein. Denn, wer weiß…? Vielleicht spannst du die Erinnerungswäscheleine zu Hause im Zimmer weiter…

L301 Workshop 5 – 7 Jahre
20. Juli | 9 – 12 Uhr 1

Materie und Kräfte

WASSERZAUBEREIEN

Wie wir Wasser im Open Lab verändern

Brigitte Rametsteiner

Wasser ist ein besonderer Stoff und wir verwenden es vielseitig! Dabei wird es häufig verunreinigt und wir stehen vor der großen Herausforderung, es wieder sauber zu bekommen.
In unterschiedlichen Experimenten kannst du es selbst ausprobieren: Du färbst Wasser, mischst es und beobachtest, was die Farbe im und mit dem Wasser macht. Anschließend versuchst du dich beim Entfärben und anderen „Wasserzaubereien“.
Du wirst staunen, was Wasser alles kann!

Bitte ziehe im Labor feste Schuhe (keine Sandalen) an!

L302 Seminar 5 – 7 Jahre
20. Juli | 11 – 12.30 Uhr 1

Zusammenleben und Sprache

SCHÖN UND GUT, WEILS WAHR IST?

Ein philosophisches Gespräch

Elisabeth Menschl, JKU Linz

„Denken, was wahr ist, fühlen, was schön ist und wollen, was gut ist.“ ist ein bekannter philosophischer Spruch. Wir bilden in diesem Seminar eine „ForscherInnengemeinschaft“, eine so genannte „community of inquiry“ und forschen gemeinsam nach Lösungen für Fragen nach Schönheit und Hässlichkeit, Gut und Böse und so weiter.

Bitte bring entweder einen schönen oder einen hässlichen Gegenstand mit!

L401 Workshop 5 – 7 Jahre
21. Juli | 9 – 12 Uhr 1

Materie und Kräfte

DIE HEXENKÜCHE AN DER UNI

Physik und Chemie zum Anfassen im Open Lab

Brigitte Rametsteiner

Vor uns ist nichts sicher: Wir experimentieren in unserer „Hexenküche“! Weißt du, wozu Spülmittel und Backpulver außerhalb der Küche noch zu verwenden sind? Was du mit Essig und Schnee alles anstellen kannst?
Wie Kunststoff und Trockeneis im Experiment reagieren und was du mit Kerzenschein und einer Kupfermünze „zaubern“ kannst? Im Workshop legst du selbst Hand an und machst deine eigenen Erfahrungen!

Bitte ziehe im Labor feste Schuhe (keine Sandalen) an!

Treffpunkte Details siehe Seite 75
1 Johannes Kepler Universität Linz
2 Anton Bruckner Privatuniversität
3 FH Gesundheitsberufe OÖ (AKH)
4 FH OÖ Campus Linz
5 Katholisch Theologische Privatuniversität Linz
6 Kunstuniversität Linz

L402 Workshop 5–7 Jahre

21. Juli | 13.30 – 16.30 Uhr (1)

Materie und Kräfte

GEHEIMNISVOLLE WASSERREISE

Wir experimentieren im Open Lab

Brigitte Rametsteiner

Die Wasserreise geht weiter und es wird noch geheimnisvoller: du beobachtest das „feste" Wasser in Kristallen, machst die Kunst der Wasserläufer nach, experimentierst mit Riesenseifenblasen und bringst einen Tintenvulkan zum Ausbruch. Das wird ein Spaß!

Bitte ziehe im Labor feste Schuhe (keine Sandalen) an!

7 BIS 9 JAHRE

L101 Seminar 7–9 Jahre

16. Juli | 9 – 10.30 Uhr (5)

Denken und Glauben

WARUM BIN ICH ICH?

Theologische und philosophische Fragen zum Sein

Helena Stockinger, Katholisch Theologische Privatuniversität Linz

Warum bin ich ich? Wieso bin ich so, wie ich bin? Wie bin ich eigentlich? Gibt es mich nochmals auf der Welt? In der Auseinandersetzung mit diesen Fragen beschäftigen wir uns auch mit dem eigenen Namen. Wie bin ich zu meinem Vornamen gekommen? Wer hat ihn für mich ausgesucht? Sagt mein Name etwas über mich aus? Auf vielfältige Weise werden wir gemeinsam über diese Fragen nachdenken und versuchen, Antworten zu finden.

L102 Workshop 7–9 Jahre

16. Juli | 9 – 12 Uhr Aschach (10)

Tiere und Pflanzen

GESTATTEN – MEIN NAME IST BAUM

Das Wunder Baum stellt sich vor – von der Krone bis zur Wurzel

Christine Buchinger und Nikola Dentschev, Wipfel 23 Baumservice

Gemeinsam lernen wir nicht nur jede Menge über Bäume, sondern kraxeln in einem dieser grünen Riesen auch einmal richtig herum. Beim Baumklettern sind wir immer gut mit Seilen gesichert, so dass du dich voll und ganz darauf konzentrieren kannst, in einem Baum „abzuhängen" und zu genießen.
Unser Motto: Das Lebewesen Baum beklettern, bestaunen und mit allen Sinnen begreifen.

Bitte gute Turnschuhe (zum Klettern) mitbringen.

(7) Pädagogische Hochschule OÖ
(8) Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz
(9) Universitätsschiff MS Negrelli **Linz**
(10) Universitätsschiff MS Negrelli **Aschach**
(11) Ars Electronica Center
(12) Wissensturm

L103 Workshop 7–9 Jahre

16. Juli | 9 – 12.30 Uhr (2)

Körper und Sport

DIE MAGISCHE WELT DES TANZES

Möge die Macht mit uns sein

Luis Hoyos, Anton Bruckner Privatuniversität

Dich erwartet ein Power-Crashkurs mit Ballett, Modern Dance, Afro und Akrobatik: Wie kann ich mit mir und den anderen kommunizieren? Wie steigere ich meine Kreativität und mein Selbstbewusstsein? Wie kann ich emotional stärker werden? Wie kann ich meine Energie steigern? Mit diesem Workshop! Let's have fun und möge die Macht mit uns sein.

Bitte nimm sportliche, für den Tanz geeignete Kleidung und Socken mit.

L104 Workshop 7–9 Jahre

16. Juli | 9 – 12.30 Uhr (12)

Medien und Informationstechnik

KINDER-RADIO-REPORTERINNEN UNTERWEGS!

Wir berichten über die KinderUniLinz

Hildegard Griebl-Shehata, Medienwerkstatt Linz

Wie entsteht ein Radiobeitrag? ... eine Besprechung im Redaktionsteam, Fragen überlegen, Interviews vorbereiten, die Aufnahmegeräte kennenlernen, interessante Personen zum Interview bitten und Fragen stellen, hinter die Kulissen blicken. Du bist mit dem Mikrofon unterwegs und berichtest für deine AltersgenossInnen über die KinderUni! Du lernst dabei die Rollen von ReporterInnen und ModeratorInnen kennen.

Bitte bring Schreibunterlagen mit.

L105 Workshop 7–9 Jahre

16. Juli | 9 – 12.30 Uhr **FH OÖ – Hebamme**

Körper und Sport

FRAG DOCH MAL ... DIE HEBAMME

Alles rund um die Geburt

Anita Feraritsch-Kalt, FH Gesundheitsberufe OÖ

Wie viel Platz hat ein Baby im Bauch der Mutter, was kann ein Baby dort hören? Wie schlüpft ein Baby aus dem Bauch der Mama? Was braucht ein Baby nach der Geburt? Diese Fragen sind dir vielleicht schon durch den Kopf gegangen? Hebammen erklären alle Themen rund um die Geburt ganz genau und mit viel Anschauungsmaterial. Es wird dir helfen die Entwicklung eines Kindes, den Vorgang der Geburt und die Bedürfnisse eines Babys besser zu verstehen.

L106 Workshop 7–9 Jahre

16. Juli | 9 – 15 Uhr (6)

Kunst und Geschichte

EXPERIMENTIERWERKSTATT – FREIES MALEN UND FORMEN

Dem eigenen Ausdruck auf der Spur

Karin Seyer

Wie fühlt es sich an, wenn dicke Pinsel in Farbe eintauchen und dann ihre Spuren auf Papier hinterlassen? Welche fantastischen Welten entstehen aus Papiermaché zwischen den Fingern? Wie gestaltet sich freies Arbeiten, angeregt durch verschiedenste Materialien? Lass dich einfach überraschen! Hier hast du die Möglichkeit, frei und kreativ unterschiedliche Künstlermaterialien auszuprobieren, mit ihnen zu experimentieren und sie sinnlich zu erleben. Für eine lustvolle Umsetzung stellen wir Zeichenmaterialien, Temperafarben, großformatige Papiere, Pinsel, Walzen, Spachteln, Papiermaché und vieles mehr zur Verfügung.

Bitte nimm einen Malkittel mit oder ziehe alte Kleidung an, die schmutzig werden darf.

Treffpunkte Details siehe Seite 75
1 Johannes Kepler Universität Linz
2 Anton Bruckner Privatuniversität
3 FH Gesundheitsberufe OÖ (AKH)
4 FH OÖ Campus Linz
5 Katholisch Theologische Privatuniversität Linz
6 Kunstuniversität Linz

L107 Kurs 1-tägig 7–9 Jahre

16. Juli | 9 – 16 Uhr Aschach 10

Körper und Sport

MEDIZIN AUS DER NATUR

Womit die Ritter ihre Wunden heilten

Inge Stückemann
Gabi Holzleithner
Elisabeth Rabeder
Marion Fischer

Seit Jahrtausenden nutzen die Menschen die Kraft der Kräuter um kleine und große Wehwehchen zu lindern. Wir zeigen dir, wo man heute die Kräuter finden kann, die schon die Ritter auf ihre Feldzüge mitnahmen und wie man daraus selber einen Wundbalsam kochen kann. Im Kräutergarten der Marienschwestern erwarten dich weitere Geheimnisse rund um Duft, Aroma und Wirkung. Am Nachmittag erleben wir eine abenteuerliche Bachexpedition auf den Spuren des Sebastian Kneipp. Wir legen ein Stück des Weges im Bachbett zurück und stärken dabei unsere Abwehrkräfte beim Wassertreten. Im Pesenbachtal entdecken wir geheimnisumwitterte Pflanzen, in deren Schatten gerne die Elfen und Zwerge wohnen. Die Mutigen unter uns kosten von dem Zaubertrank, der den Knappen Bruno nach einer Verwundung vor dem Tod bewahrte.

L108 Workshop 7–9 Jahre

16. Juli | 13.30 – 16.30 Uhr Nordico

Technik und Bauten

WIE WAR DAS LEBEN FRÜHER IN LINZ?

100 % LINZ. Geteilte Stadt im Nordico

Korinna Kohout, Nordico

Wie hat sich Linz zwischen 1945 und 1955 verändert? Wie sehen markante Plätze und Gebäude aus der damaligen Zeit heute aus? Wie waren Wohnungssituation und Versorgungslage in der zerbombten Stadt? Und wie ging es den Menschen im Rest von Oberösterreich? Räumliche Aspekte der geteilten Stadt werden in einer kombinierten Führung durch beide Ausstellungen im Nordico vermittelt.

L202 Workshop 7–9 Jahre

17. Juli | 9 – 12 Uhr Aschach 10

Tiere und Pflanzen

MIT DER ZILLE „DONAUERFAHREN“

Bibern, Eisvögeln und dem Donaufürsten auf der Spur

Christian Bauer, Schifffahrtsunternehmen donauerfahren
Museum Aschach

Ganz nah am Wasser lässt sich die Donau am besten erleben. Dazu besteigen wir die Motorzille „Marlene“ und machen uns auf die Spur von Bibern, Eisvögeln und riesigen Donauwelsen. Auf Donauwellen und im Aschacher Museum hören wir spannende Geschichten über Schiffsleute, Fischer und den Donaufürsten.

7 Pädagogische Hochschule OÖ
8 Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz
9 Universitätsschiff MS Negrelli **Linz**
10 Universitätsschiff MS Negrelli **Aschach**
11 Ars Electronica Center
12 Wissensturm

L203 Workshop 7–9 Jahre

17. Juli | 9 – 12.30 Uhr 8

Materie und Kräfte

BEEBOT – DIE ROBOTERBIENE

Das Wunder Erde und ein Bodenroboter als Programmierfigur

Astrid Huber
Ingrid Ebner
Anke Hesse
Alois Bachinger, PPH der Diözese Linz

In einer Vorlesung lassen wir uns in die Entstehungsgeschichte unseres ganz besonderen Planeten Erde entführen. Wir stellen uns viele Fragen rund um Urknall, Vulkane und unsere Zukunft.
Danach versuchst du im Workshop deine Roboterbiene BeeBot mit einfachen Befehlen zu ihrem Ziel zu schicken. Manchmal sind Hindernisse zu überwinden oder die Biene ist auf dem iPad zu steuern. Auf jeden Fall musst du dir Tricks und Kniffe einfallen lassen, damit sie ihren Weg findet.

L204 Workshop 7–9 Jahre

17. Juli | 9 – 12.30 Uhr 2

Kunst und Geschichte

WIR MACHEN FILMMUSIK

Klänge für den Film „Die Reise zum Mond“

Karen Schlimp, Anton Bruckner Privatuniversität

Wir erfinden gemeinsam Musik zum Film „Die Reise zum Mond“ von George Melies. Dabei probieren wir Instrumente aus und gestalten verschiedene Stimmungen. Wie findet man die richtige Musik zu den einzelnen Szenen? Das erarbeiten wir in Kleingruppen und spielen uns die Filmmusik schließlich zusammenhängend vor. Bring Spiel- und Experimentierfreude mit. Wenn du selbst ein Instrument spielst, kannst du es gerne mitnehmen.

L205 Workshop 7–9 Jahre

17. Juli | 9 – 12.30 Uhr 11

Medien und Informationstechnik

AUF INS KINDERFORSCHUNGSLABOR!

Technologische Geräte kennenlernen und ausprobieren

Team Kinderforschungslabor und Gerfried Stocker, Ars Electronica Center

Gerfried Stocker, der künstlerische Leiter der Ars Electronica, erklärt dir, wie technologische Entwicklungen unser aller Leben verändern und beeinflussen. Im Anschluss steht euch das Kinderforschungslabor zum freien Erkunden und Experimentieren zur Verfügung. Und ein themenspezifischer Deep Space lässt dich in fantastische Welten eintauchen.

L206 Seminar 7–9 Jahre

17. Juli | 10 – 11.30 Uhr (12)

Körper und Sport

YOGA – EXTRA FÜR JUNGE LEUTE

Alle Sinne entspannen

Petra Liedl, Volkshochschule

Yoga hilft dir sowohl, wenn du sehr aktiv bist, zu innerer Ruhe und Entspannung zu gelangen, als auch, wenn du sehr schüchtern bist, Gefühlen und Ideen Ausdruck zu verleihen. Dies gelingt spielerisch durch Körper-, Konzentrations- und Atemübungen. Es wird uns Freude an Bewegung vermittelt und das ganz ohne Leistungsdruck und Wettbewerb.

Bitte bring Antirutsch-Socken und eine Decke mit.

L303 Workshop 7–9 Jahre

20. Juli | 9 – 12.30 Uhr (1)

Zusammenleben und Sprache

DEIN EIGENER VERKAUFSLADEN

Wie Ideen laufen lernen

Birgit Wimmer-Wurm, JKU Linz

Wolltest du schon immer mal deinen eigenen Laden eröffnen? Das kann auch gut mit Freunden oder Freundinnen gemeinsam sein. Dann bist du hier genau richtig. Bei uns hast du die Möglichkeit, eine Idee für dein Geschäft zu entwickeln, dieses kreativ zu gestalten und das nötige Kleingeld aufzutreiben. Wie soll dein Geschäft aussehen und was brauchst du, damit Kunden gerne in deinen Laden kommen?

L304 Workshop 7–9 Jahre

20. Juli | 9 – 12.30 Uhr (1)

Materie und Kräfte

„PANTA RHEI" – FLIESST WIRKLICH ALLES?

Experimente im Labor des Fließens

Milan Kracalik, JKU Linz

„Panta rhei" kommt vom griechischen Philosophen Heraklit und bedeutet „Alles fließt". Wieso hat jemand bereits vor 2.500 Jahren sowas gesagt? Hier geht es um den Fachbegriff Rheologie, der Wissenschaft über das Fließen und Zustände, die damit verbunden sind. Es kann nämlich sein, dass etwas unter bestimmten Bedingungen fließt und unter anderen Bedingungen nicht fließt, sondern springt! Hier erfährst du, wie das Fließen einer hüpfenden Kittkugel mit einer Kunststoffschmelze zusammenhängt …

L305 Workshop 7–9 Jahre

20. Juli | 9 – 12.30 Uhr (1)

Zusammenleben und Sprache

SIND WIR ALLE UNTERSCHIEDLICH GLEICH?

Umgang mit Vielfalt

Petra Wimmer, SOS Menschenrechte

Wer sind wir eigentlich selbst und wie unterscheiden wir uns von anderen? Wir beschäftigen uns mit unseren eigenen Rollenbildern und entdecken wie wertvoll Verschiedenheit ist. Dabei können wir Vorurteile und Stereotypen erkennen und bearbeiten. Schließlich ist ein respektvolles Miteinander, unabhängig von Geschlecht, Alter, Religion oder Beeinträchtigung, die schönste Form des Zusammenlebens.

Ich mag die KinderUni, weil …
… mir die Kurse besonders gut gefallen. Es ist einfach lässig im Sommer mit Freunden etwas zu machen und auch neue, coole Menschen kennenzulernen.

Kilian, 13 Jahre

L306 Workshop 7–9 Jahre

20. Juli | 13.30 – 16.30 Uhr 1

Tiere und Pflanzen

ABENTEUER NATUR: DIE SCHNECKE

Naturwissenschaft für Kinder

Rahel Ganzenbacher

Wie lange kann eine Weinbergschnecke leben? Wie groß können Schnecken eigentlich werden? Auf spielerische, aber wissenschaftlich fundierte Weise erforschen wir die Welt der Schnecken und nehmen die Tiere unter die Lupe. Dabei entdecken wir die Vielfalt der heimischen Schnecken und lernen die Körpermerkmale der Weichtiere anhand der Riesen-Achatschnecke kennen.

L307 Workshop 7–9 Jahre

20. Juli | 13.30 – 16.30 Uhr 1

Körper und Sport

CAPOEIRA!

Die brasilianische Kampfkunst entdecken

Cornelia Reithofer und Christoph Brückl, Capoeira Siri de Mangue

Kampfkunst, Musik und Spiel fließen in der Capoeira mit akrobatischen Bewegungen zusammen. Du lernst den Grundschritt, die Bewegungen genauso wie den Rhythmus und die Geschichte dieser brasilianischen Kunst kennen. Für die Capoeira werden keine Vorkenntnisse benötigt, jede und jeder kann Capoeira lernen! Und du wirst sehen, es macht Riesenspaß und tut dir gut!

Bitte nimm eine lange Trainingshose, T-Shirt und Hallenschuhe mit.

L308 Exkursion 7–9 Jahre

20. Juli | 13.30 – 16.30 Uhr 1

Tiere und Pflanzen

HARRY UND DAS URMEER TETHYS

Versteinerte Miniatur-Titanen und Zauberstäbe in der Pleschinger Austernbank

Tiberius Binder

Als Linz noch am Meeresgrund lag, trieb hier allerlei Ungetüm sein Unwesen. Es heißt, dass die Ungeheuer eines Tages der Versteinerungszauber „Petrificus totalus!“ getroffen hat. Wir graben nach den Talismanen aus dieser Zeit, suchen nach Zauberstab-Gehölz und vielleicht treffen wir auf unserer Reise in die Erdgeschichte sogar auf Zauberlehrlinge und fossile Urwesen aus längst vergangenen Zeiten …

Wanderausrüstung ist erforderlich: festes Schuhwerk, Regen-/Windschutz, Verpflegung (Trinken), eventuell Sitzunterlage, Schürfwerkzeug (falls vorhanden).

Treffpunkte Details siehe Seite 75
1 Johannes Kepler Universität Linz
2 Anton Bruckner Privatuniversität
3 FH Gesundheitsberufe OÖ (AKH)
4 FH OÖ Campus Linz
5 Katholisch Theologische Privatuniversität Linz
6 Kunstuniversität Linz

L403 Seminar 7–9 Jahre

21. Juli | 9 – 10.30 Uhr (1)

Zusammenleben und Sprache

CHINA

Auf ins Reich der Mitte!

Katharina Puchmüller und Ivana Pereira Goulart, JKU Linz

Wo steht die längste Mauer der Welt? Wo lebt der Pandabär? Wo kann man auf die Suche nach Drachen gehen? Und warum heißt das gesuchte Land eigentlich „Reich der Mitte“? China ist ein vielfältiges Land mit einer interessanten Kultur, langen Geschichte und faszinierenden Sprache. Das Ziel der Lehrveranstaltung ist Kindern einen Überblick über die Vielfalt von China zu geben und zu veranschaulichen, wie die Menschen in diesem Land leben.

L404 Workshop 7–9 Jahre

21. Juli | 9 – 12.30 Uhr (1)

Medien und Informationstechnik

EINFÜHRUNG IN DAS PROGRAMMIEREN

Erste logische Schritte mit Scratch

Georg Weichhart und Dominik Wachholder, JKU Linz

Du lernst in diesem Kurs wesentliche Konzepte des Programmierens und die Programmierumgebung „Scratch“ kennen. Im praktischen Teil wenden wir das Erlernte im Computerlabor spielerisch an. Die verwendete grafische Programmierumgebung erlaubt es dir, dich zu Hause selbstständig zu vertiefen.

L405 Workshop 7–9 Jahre

21. Juli | 9 – 12.30 Uhr (1)

Himmel und Erde

MANAGER IM RAUMSCHIFF ERDE

Zukunftsfähiges Handeln in einer grenzenlosen Welt

Constantin Lintner und Michael Schwingshackl, Plattform Footprint

Die beiden griechischen Wörter „oikos“ (das Haus) und „logos“ (die Lehre) sind im Namen des Ökologischen Fußabdrucks enthalten. Spielerisch erarbeiten wir mit dieser Methode das richtige Wirtschaften in unserem Haus, dem Raumschiff Erde, ohne es zu beschädigen. Ernährung, Wohnen, Mobilität und Konsum stellen uns vor große Aufgaben, wollen doch alle Astronauten ein gutes, friedliches Leben führen. Die beiden Bordingenieure Michael Schwingshackl und Constantin Lintner bringen Checklisten für uns mit. Sie zeigen uns, wie wir in Zukunft als Manager von Firmen oder im Haushalt handeln sollten.

L406 Workshop 7–9 Jahre

21. Juli 10 – 12.30 Uhr (1)

Wirtschaft und Innovation

KRÖTEN, SCHOTTER UND MONETEN

Erfahre mehr über die Geschichte des Geldes

Sarah Altreiter

Geld kennt und braucht jeder von uns. Aber wer bitte hat Geld erfunden? Gab es schon immer Geld? Seit wann gibt es Münzen und Geldscheine? Warum brauchen wir Geld? Wofür brauchen wir eigentlich Banken? Gemeinsam werden wir auf all diese Fragen eine Antwort finden.

L407 Workshop 7–9 Jahre
21. Juli | 13.30 – 16.30 Uhr (1)

Tiere und Pflanzen

GESTATTEN – MEIN NAME IST BAUM

Das Wunder Baum stellt sich vor – von der Krone bis zur Wurzel

Nikola Dentschev und Christine Buchinger, Wipfel 23 Baumservice

Gemeinsam lernen wir nicht nur jede Menge über Bäume, sondern kraxeln in einem dieser grünen Riesen auch einmal richtig herum. Beim Baumklettern sind wir immer gut mit Seilen gesichert, so dass du dich voll und ganz darauf konzentrieren kannst, in einem Baum „abzuhängen“ und zu genießen. Unser Motto: Das Lebewesen Baum beklettern, bestaunen und mit allen Sinnen begreifen.

Bitte bring gute Turnschuhe (zum Klettern) mit.

L408 Workshop 7–9 Jahre
21. Juli | 13.30 – 16.30 Uhr (1)

Tiere und Pflanzen

IM REICH DER INSEKTEN

Naturwissenschaft für Kinder

Rahel Ganzenbacher

Was ist ein Insekt?
Auf spielerische, aber wissenschaftlich fundierte Weise erforschen wir die Welt der Insekten und nehmen die Tiere selbst unter die Lupe. Wir besprechen Wachstum und Entwicklung zweier Insektenarten im Vergleich und entdecken dabei Unterschiede und Gemeinsamkeiten.

7 BIS 12 JAHRE

L109 Workshop 7–12 Jahre
16. Juli | 9 – 12.30 Uhr (12)

Zusammenleben und Sprache

PRIVET! WIR REISEN NACH RUSSLAND!

Ein Russisch-Workshop für Kinder

Svetlana Maleev, Wissensturm
Vera Hadjari, Volkshochschule Linz

Willst du wissen, welches das größte Land der Welt ist? Wie die Menschen dort leben und sprechen? Möchtest du deinen Namen in kyrillischen Buchstaben schreiben, auf Russisch singen und bekannten Märchen lauschen? Dann bist du herzlich willkommen bei unserer Sprachreise nach Russland!

L110 Exkursion 7–12 Jahre
16. Juli | 9.30 – 12 Uhr Tiergarten

Tiere und Pflanzen

WENN TIERE HUNGRIG SIND

Von Fleischfressern, Pflanzenfressern & Allesfressern

Sabina Hildebrand, Zoo Linz

Viele Tiere haben einen ganz besonderen Speiseplan und lustige Essensgewohnheiten. So beherbergt der Zoo Linz nicht nur Fleischfresser und Vegetarier, sondern auch wahre Feinschmecker und fastende Tiere. Neben einer Führung durch den Zoo vergleichen wir verschiedene Futtermittel und finden außerdem heraus, wie und warum sich die Zähne an die jeweiligen Ernährungsgewohnheiten angepasst haben.

Treffpunkte Details siehe Seite 75
1 Johannes Kepler Universität Linz
2 Anton Bruckner Privatuniversität
3 FH Gesundheitsberufe OÖ (AKH)
4 FH OÖ Campus Linz
5 Katholisch Theologische Privatuniversität Linz
6 Kunstuniversität Linz

L111 Kurs 1-tägig 7 – 12 Jahre

16. Juli | 9 – 16.30 Uhr (7)

Materie und Kräfte

ZAUBERHAFTE CHEMIE – PHYSIKALISCHE ZAUBEREIEN

Experimente mit Herz, Hirn, Humor und die Medien von heute

Reinhard Staudinger und Christian Kogler, PH OÖ

Zuerst werfen wir einen Blick in die Welt von Film und Radio, um dann der Naturwissenschaft auf die Spur zu kommen: Professor Ha2oH verführt in die zauberhafte Welt der Physik und Chemie. Gemeinsam sind wir dem Geheimnis zahlreicher Zaubertricks auf der Spur: Zauberfarbige Schüttelflaschen, Gas, das aus einer Tablette kommt, Kerzen löschen wie von Geisterhand oder ein Feuerwerk mit Eis-Slush! Es geht ganz schön rund, bei den Gummibärchen in der Hölle, dem Geist aus der Flasche und tanzendem Feuer. Dann verschwindet auch noch Wasser auf mysteriöse Weise …

Mit alltäglichen Mitteln verstehen wir spannende chemische Versuche und du experimentierst ganz höchstpersönlich. Zum Abschluss bereiten wir eine kleine Zaubershow vor und präsentieren sie euren Familien und Freunden, wenn sie euch abholen.

L207 Vorlesung 7 – 12 Jahre

17. Juli | 9 – 10 Uhr (8)

Himmel und Erde

WUNDER ERDE

Die Geheimnisse um uns herum

Astrid Huber und Anke Hesse, PPH der Diözese Linz

Wie laut war eigentlich der Urknall und wer hat ihn überhaupt gehört? Mit der Entstehungsgeschichte unseres Universums wurden die Bedingungen für einen ganz besonderen Planeten geschaffen: Die Erde. Warum gibt es Vulkane? Welches Geheimnis steckt in Kristallen? Wie wohnen wir in der Zukunft? Kommt mit und lasst uns tiefer in diese „Materie“ einsteigen!

L208 Workshop 7 – 12 Jahre

17. Juli | 9 – 12.30 Uhr (12)

Zusammenleben und Sprache

NIHAO! WIR REISEN NACH CHINA

Ein Chinesisch-Workshop für Kinder

Hong Yu und Mei Wu, Volkshochschule Linz

In diesem Workshop wollen wir Kindern einen Eindruck von der chinesischen Sprache vermitteln. Wir sprechen darüber, was das Besondere an China ist und wie ChinesInnen – insbesondere Kinder – leben. Wir malen und basteln unsere Lieblingsschriftzeichen, spielen einen einfachen Dialog und hören eine Geschichte. Zum Abschluss gibt es eine kleine Teezeremonie …

(7) Pädagogische Hochschule OÖ
(8) Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz
(9) Universitätsschiff MS Negrelli **Linz**
(10) Universitätsschiff MS Negrelli **Aschach**
(11) Ars Electronica Center
(12) Wissensturm

L209 Kurs 1-tägig 7–12 Jahre

17. Juli | 9 – 16.30 Uhr ⑧

Himmel und Erde

ERDE, SONNE, MOND UND STERNE

Wie entstand alles und wo geht die Reise hin?

Astrid Huber und Anke Hesse,
PPH der Diözese Linz

In der Vorlesung „Wunder Erde" lassen wir uns zur Entstehungsgeschichte unseres ganz besonderen Planeten Erde entführen. Wie laut war eigentlich der Urknall und wer hat ihn überhaupt gehört? Warum gibt es Vulkane? Welches Geheimnis steckt in Kristallen? Wie wohnen wir in der Zukunft? Kommt mit und lasst uns tiefer in diese „Materie" einsteigen! Im Workshop beschäftigen wir uns weiter mit dem „Wunder Erde". Jedoch kannst du dir nun ein paar Themen genauer anschauen. Wie beeinflusst uns der Mond? Woher hat die Sonne ihre Energie und was möchte sie uns davon abgeben? Was sind Sternenbilder? Diese und viele andere Fragen stehen auf dem Programm. Am Nachmittag gehts weiter ins Kinderforschungslabor im Ars Electronica Center, wo nach Lust und Laune ausprobiert und experimentiert werden darf.

L210 Kurs 1-tägig 7–12 Jahre

17. Juli | 9 – 16.30 Uhr ⑦

Zusammenleben und Sprache

WER BIN ICH UND WER SIND DIE ANDEREN?

Karikaturen und Bilder zum Nachdenken über mich und die anderen

Bernadette Wakolbinger-Pienz
Barbara Hintenaus

Wir betrachten und gestalten sowohl Bilder als auch Karikaturen aus aller Welt und fragen uns, was sie für uns und unser Leben in Österreich aussagen. So lernen wir einander besser zu verstehen, erfahren etwas über uns selbst, unsere Ängste und Einstellungen. Gleichzeitig erlernen wir auch Möglichkeiten, wie wir auf andere zugehen können. Wir entdecken Gemeinsamkeiten, die uns das Zusammenleben erleichtern. Das hilft uns im Umgang mit unseren Vorurteilen. Wir suchen nach Möglichkeiten zu einem guten, friedlichen und menschlichen Miteinander.

Ich mag die KinderUni, weil …
… sie interessant war.
E., 10 Jahre

Treffpunkte Details siehe Seite 75
1 Johannes Kepler Universität Linz
2 Anton Bruckner Privatuniversität
3 FH Gesundheitsberufe OÖ (AKH)
4 FH OÖ Campus Linz
5 Katholisch Theologische Privatuniversität Linz
6 Kunstuniversität Linz

L211 Kurs 1-tägig 7 – 12 Jahre

17. Juli | 9 – 16.30 Uhr (7)

Körper und Sport

MITEINANDER STATT GEGENEINANDER

Tanz dich frei!

Kristel Demaere
Bernadette Wakolbinger-Pienz

Mit coolen Songs und Improvisation erfahren wir gemeinsam von- und miteinander zu lernen ohne jemanden auszuschließen. Zusätzlich übst du Techniken, um selbstsicher zu werden und deine Lernfähigkeiten zu verbessern. Du machst aktiv mit – manchmal als DarstellerIn, manchmal als ZuschauerIn. Gemeinsam entwickeln wir Toleranz und Respekt im Umgang miteinander: mit viel Bewegung und Gehirnjogging durch spannende Choreographien!

Bitte leichte Freizeitkleidung (Jogging kleidung, Legging …) mitbringen. Du brauchst keine Tanz- oder Theatererfahrung!

L212 Kurs 1-tägig 7 – 12 Jahre

17. Juli | 9 – 16.30 Uhr (7)

Körper und Sport

DANCE AROUND THE WORLD

Wir sind eine Welt – Tänze zum Miteinander

Bernadette Wakolbinger-Pienz
Andreas Kelcher

Du bist musikbegeistert?
Du bewegst dich gerne zu Musik?
Wir begeben uns auf eine musikalisch-tänzerische Weltreise!! Wir gestalten und lernen Gruppentänze aus Amerika (Line-Dance der Cowboys), aus der Karibik, aus Afrika, aber auch aus Schottland, Griechenland und natürlich auch aus Österreich!

Eure Eltern erleben dann unsere Tanz-Vorführung um zirka 16 Uhr live! Let's dance together – Tanz verbindet die ganze Welt!

L309 Workshop 7 – 12 Jahre

20. Juli | 13.30 – 16.30 Uhr (1)

Zusammenleben und Sprache

ERDE – LEBENSMITTEL – MENSCHEN

Auf der Suche nach Nahrung

Grigorios Zeimpekis

Gemeinsam mit Kindern aus allen Kontinenten reisen wir spielerisch auf den Planeten Erde. Wir haben Hunger und machen uns auf die Suche nach Essbarem. Doch kein Supermarkt und McDonalds weit und breit zu sehen! Was nun? Was essen wir? In diesem Workshop erfahren wir, woher unsere Lebensmittel kommen und wie mühsam deren Herstellung ist. Wir stellen selbst eigene Lebensmittel her und erleben den Weg vom Korn zum Teig, zum Brot, die Herstellung von Olivenöl …
Natürlich wird am Ende gemeinsam gegessen und gesungen. Der Workshop ist für Vegetarier geeignet!

(7) Pädagogische Hochschule OÖ
(8) Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz
(9) Universitätsschiff MS Negrelli **Linz**
(10) Universitätsschiff MS Negrelli **Aschach**
(11) Ars Electronica Center
(12) Wissensturm

L409 Workshop 7–12 Jahre
21. Juli | 9 – 12.30 Uhr 1

Medien und Informationstechnik

COMPUTER, DIE BEKANNTE – UNBEKANNTE HARDWARE

Mit Strom & Spannung „arbeiten" – wie geht das?

Timm Ostermann, JKU Linz

Du willst eine Rechenaufgabe lösen und tippst in deinen Taschenrechner, Computer, Handy, oder Ähnliches auf die Tasten 5 x 8 = ? Das Ergebnis ist klar – aber wie schafft das „Gerät", die Hardware, das wirklich? Wie also wird mit Strom und Spannung das Ergebnis deiner Frage berechnet? Wie kann eine 5 und eine 8, wie kann +, x … und dann noch ein = in Hardware umgesetzt werden? All das werden wir gemeinsam erforschen und ausprobieren.

L410 Workshop 7–12 Jahre
21. Juli | 13.30 – 16.30 Uhr 1

Technik und Bauten

1,2,3 – LEHM LOS!

Hände rein, Sinne an und Herz auf!

Kollektiv Lehm.Erleben, Otelo

Mit Lehm kann man formen, forschen und spielen. Eigentlich ist er überall um uns herum und doch bemerken wir ihn so selten. Mit den Händen aktiv zu werden, ist eine ganz elementare Erfahrung für uns Menschen und macht Spaß, lässt uns über uns hinauswachsen und Neues entdecken. Es sprießen große und kleine Skulpturen aus dem Boden. Wir erzählen dazu Geschichten und Musik erklingt. Schmutzig sind unsere Hände und groß ist das Gelächter.

Bitte nimm Schmutzklamotten, ein Handtuch und – wenn du welche hast – Formwerkzeuge (Stifte, Löffel, Spachtel …) mit.

L411 Workshop 7–12 Jahre
21. Juli | 13.30 – 16.30 Uhr 1

Tiere und Pflanzen

RUND UM DEN HUND

Hund und Hunde-Fans lernen einander spielend kennen

Silke Katzensteiner
Daniela Aigner

Gemeinsam mit den beiden Therapiehunden Sino und Balu erlernst du spielerisch den richtigen Umgang mit unseren vierbeinigen Freunden. Hunde sind fühlende Wesen und echte Persönlichkeiten, die man respektieren muss. In den Übungen mit Sino und Balu sind Geduld, Zusammenhalt, Konzentration und Verantwortungsbewusstsein gefragt und ein spaßiges Erlebnis ist garantiert! Mach mit und hol dir die Medaille zum Hundeprofi!

Bitte nimm Kleidung mit, die nass und schmutzig werden darf!

Treffpunkte Details siehe Seite 75
1 Johannes Kepler Universität Linz
2 Anton Bruckner Privatuniversität
3 FH Gesundheitsberufe OÖ (AKH)
4 FH OÖ Campus Linz
5 Katholisch Theologische Privatuniversität Linz
6 Kunstuniversität Linz

9 BIS 12 JAHRE

L112 Kurs 1-tägig 9 – 12 Jahre

16. Juli | 9 – 16 Uhr Aschach 10

Tiere und Pflanzen

NATURFORSCHER ENTDECKEN DIE BIOLOGISCHE VIELFALT

Unser kostbarster Schatz und wie wir ihn nutzen können

Friederike Finsterbusch, Medizinisch-theoretisches Zentrum
Christian Bauer, Schifffahrtsunternehmen donauerfahren
Tom Stückemann, Max-Planck-Institut für Molekulare Zellbiologie & Genetik
Inge Stückemann

Alles Leben entstand aus winzigen einzelligen Organismen. Milliarden Jahre später sind wir umgeben von Millionen von hochspezialisierten Tieren und Pflanzen. Aber wie entstehen eigentlich neue Arten und wie entwickeln sie besondere Fähigkeiten? Der genetische Code, die Schatzkarte des Lebens, trägt diese Geheimnisse in sich. Heutzutage können WissenschaftlerInnen ihn lesen und verstehen. Erfahre in zwei Seminaren aus erster Hand, wie biologische Vielfalt entstehen konnte.
Bei der anschließenden Exkursion auf die Alpakaweide kannst du einen der wohl am besten angepassten Andenbewohner näher kennenlernen und seine besonderen Fähigkeiten selbst entdecken.

L113 Kurs 1-tägig 9 – 12 Jahre

16. Juli | 9 – 16 Uhr Aschach 10

Tiere und Pflanzen

WO DIE HAUSEN HAUSTEN

Wie Tieren und Pflanzen an der Donau Lebensräume zurückgegeben werden

Christian Bauer, Schifffahrtsunternehmen donauerfahren
Museum Aschach
Benjamin Ogungbemi, via donau – Österreichische Wasserstraßen-Gesellschaft

Menschen haben über Jahrhunderte die Donau für ihre Zwecke verändert. Erfahre auf dem Universitätsschiff „MS Negrelli" wie Auen und Flüsse aussehen müssen, damit sich Vögel, Frösche und Fische wohlfühlen und wieder in ihre Lebensräume zurückkehren. Danach erforschen wir Biotope an der Wasserstraße Donau, die geschaffen wurden, um Fischen und Fröschen Laichplätze und Wasservögeln Brutplätze wieder zurückzugeben.
Am Nachmittag besteigen wir nach einem Besuch im Aschacher Fischereimuseum die Motorzille „Marlene" und setzen uns auf die Spur von Donaumonstern, fliegenden Edelsteinen und tierischen Baumeistern. Dabei lauschen wir ganz nah am Wasser spannenden Geschichten über das sagenumwobene Donauvolk.

Dieser Workshop kann nicht mit dem Workshop „Wie retten wir die Welt?" kombiniert werden.

7 Pädagogische Hochschule OÖ
8 Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz
9 Universitätsschiff MS Negrelli **Linz**
10 Universitätsschiff MS Negrelli **Aschach**
11 Ars Electronica Center
12 Wissensturm

L114 Kurs 1-tägig 9 – 12 Jahre

16. Juli | 9 – 16 Uhr Aschach 10

Materie und Kräfte

STROM AUS DEM DONAUSTROM

Freie Fahrt für Fische und Schiffe?

Herbert Wagner, VERBUND Hydro Power
Benjamin Ogungbemi, via donau – Österreichische Wasserstraßen-Gesellschaft

Menschen haben über Jahrhunderte die Donau verändert. Das Donaukraftwerk Aschach erzeugt seit 1964 sauberen Strom aus Wasserkraft. Wir beschäftigen uns mit der Baugeschichte, erleben mächtige Maschinen hautnah und erfahren Wissenswertes bei einer Führung durch die imposante Anlage. Beeindruckend ist die große Stauhöhe des Kraftwerkes. Beim Schleusen werden tonnenschwere Schiffe über 15 Meter nur mit Wasserkraft angehoben!
Am Nachmittag erfahren wir auf dem Universitätsschiff „MS Negrelli" wie Auen und Flüsse aussehen müssen, damit sich Vögel, Frösche und Fische wohlfühlen und in ihre Lebensräume zurückkehren. Danach erforschen wir Biotope im Stauraum Aschach, die geschaffen wurden, um Fischen und Fröschen Laichplätze und Wasservögeln Brutplätze zurückzugeben.

Der Workshop kann nicht mit dem Workshop „Wie retten wir die Welt?" kombiniert werden.

Ich mag die KinderUni, weil …
… ich die Themen immer sehr interessant finde. Es gibt tolle Ausflüge und eine altersgerechte Einteilung.

Jan, 13 Jahre

L115 Kurs 1-tägig 9 – 12 Jahre

16. Juli | 9 – 16 Uhr Aschach 10

Technik und Bauten

ENERGIE (IM) FLUSS

Wasserkraft und Sonnenpower

Herbert Wagner, VERBUND Hydro Power
Fritz Menzl, Training-Schulung-Seminare Menzl
Johann Mair, Solarpower

In der Veranstaltung wird die Wirkung der Sonnenenergie auf den Wasserkreislauf der Erde dargestellt. Wir bauen einfache „Kraftwerke" und begreifen, wo man in der Natur Energie aus dem sonnengetriebenen Kreislauf der Natur „abzweigen" und nutzen kann. Am Vormittag arbeiten wir in der Werkstatt der MSP-MairSolarPower in Feldkirchen. Am Nachmittag besichtigen wir das Donaukraftwerk Aschach. Dort wird seit 1964 sauberer Strom aus Wasserkraft erzeugt. Wir beschäftigen uns mit der Baugeschichte, erleben mächtige Maschinen hautnah und erfahren Wissenswertes bei einer Führung durch die imposante Anlage. Beeindruckend ist die große Stauhöhe des Kraftwerkes. Beim Schleusen werden tonnenschwere Schiffe über 15 Meter nur mit Wasserkraft angehoben!

Der Workshop kann nicht mit dem Workshop „Wie retten wir die Welt" kombiniert werden.

Treffpunkte Details siehe Seite 75
1 Johannes Kepler Universität Linz
2 Anton Bruckner Privatuniversität
3 FH Gesundheitsberufe OÖ (AKH)
4 FH OÖ Campus Linz
5 Katholisch Theologische Privatuniversität Linz
6 Kunstuniversität Linz

L116 Kurs 1-tägig 9 – 12 Jahre

16. Juli | 9 – 16.30 Uhr (2)

Kunst und Geschichte

WIR MACHEN FILMMUSIK UND COOLE BÜHNENTECHNIK

Klänge für „Die Reise zum Mond“ und Soundshades im Brucknerhaus

Brucknerhaus Tontechnik-Crew
Karen Schlimp, Anton Bruckner Privatuniversität

Wir erfinden Musik zum Film „Die Reise zum Mond“ von George Melies. Dabei probieren wir Instrumente aus und gestalten Stimmungen. Wie findet man die richtige Musik zu den einzelnen Szenen? Das erarbeiten wir in Gruppen und spielen uns die Filmmusik schließlich zusammenhängend vor. Bring Spiel- und Experimentierfreude mit. Wenn du selbst ein Instrument spielst, kannst du es gerne mitnehmen. Am Nachmittag wird im Brucknerhaus mit modernster Technik gearbeitet! Du erlernst Grundlagen eines professionellen Recording, den Umgang mit einem Ton-Mischpult und erhältst Zugang zur Beleuchtungsbrücke und dem Audio-Tonstudio. Was sind Instrumentalakustik und Microfonierung? Was sind Effekte, Mix und Mastering? Kennst du Lichtgobos? Du bekommst Headsets und kannst sie auf der Bühne testen. Lass dir das nicht entgehen!

L117 Kurs 1-tägig 9 – 12 Jahre

16. Juli | 9 – 16.30 Uhr (7)

Medien und Informationstechnik

GESCHICHTEN VERBINDEN DIE WELT

Wir machen Film und Radio!

Michaela Grininger und Christian Kogler, PH OÖ

Wir produzieren sowohl eine Radiosendung als auch einen Kurzfilm und lernen dadurch, wie die modernen GeschichtenerzählerInnen uns darin beeinflussen, was und wie wir denken. Damit können wir besser entscheiden, welche Wahrheit wir glauben wollen. Vom Drehbuch über die Aufnahmen bis zum Schnitt erleben wir wie ein Film und eine Radiosendung oder ein Hörspiel entstehen. Kreativ widmen wir uns der Ideenfindung und entdecken dann die technischen Möglichkeiten der Gestaltung mit Kamera, Aufnahmegeräten, Mischpult und Schnittprogrammen. Der Radiobeitrag wird anschließend auf Radio FRO 105,0 gesendet.

(7) Pädagogische Hochschule OÖ
(8) Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz
(9) Universitätsschiff MS Negrelli **Linz**
(10) Universitätsschiff MS Negrelli **Aschach**
(11) Ars Electronica Center
(12) Wissensturm

L118 Kurs 1-tägig 9 – 12 Jahre

16. Juli | 9 – 16.30 Uhr ⑧

Medien und Informationstechnik

AUF ZUR ACTION-RALLYE!

Programmiere ein App-basiertes Game für dein Smartphone und wirf dich ins Abenteuer!

Ewald Spießmayr-Bernardino, Joachim Schwendtner und Christopher Perry Bernardino, PPH der Diözese Linz

Bei uns erstellst du eine Action-Rallye. Das Thema kannst du frei wählen. Mit Spielelementen und Tools wie GPS-Locations, Maps, Kompass, Videos, Missionen, Rätseln, Turnieren, QR-Codes und vielen mehr erstellst du am PC dein Game. Danach veröffentlichst du es für andere als iPad-Rallye, elektronischer Stadtführer, Schnitzeljagd oder Schatzsuche für deine Freunde. Nimm dazu ein Smartphone mit funktionierender Datenverbindung mit. Am Nachmittag gehts nach draußen. Möchtest du abenteuerliches Neuland betreten? Dann bist du bei unserem Erlebnispädagogik-Workshop goldrichtig! Du erlebst Spannung, Spaß und Abenteuer hautnah, von kooperativen Abenteuerspielen bis niederen Seilaufbauten. Dabei sind Teamgeist, Vertrauen und Kreativität wichtig.

Bitte zieh bewegungsfreundliche, der Witterung entsprechende Bekleidung und festes Schuhwerk (Turn- oder Trekkingschuhe) an.

L119 Kurs 1-tägig 9 – 12 Jahre

16. Juli | 9 – 16.30 Uhr ③

Körper und Sport

EINE FASZINIERENDE REISE DURCH DEINEN KÖRPER

Atemberaubende Einblicke in die Welt der Medizin

Margit Weidinger, Eva Huber, Gabriele Wahl, und Dominik Wurm, FH Gesundheitsberufe OÖ

An der FH Gesundheitsberufe OÖ lernst du deinen Körper von einer neuen Seite kennen. Bei der Arbeit der Biomedizinischen Analytik im Labor untersuchen wir, was so alles in unserem Körper herumschwirrt. Ausgestattet mit Mikroskop, Pipetten und allerlei Chemikalien kannst du Zellen in menschlichen Materialien selbst analysieren. Dann entführen wir dich in die Welt der Logopädie, ins Reich des Hörens. Weißt du, wie laut ein Auto ist oder ein Blätterrascheln? Wie funktionieren deine Ohren? Finde heraus, wie du sie schützen kannst, was Dezibel sind und experimentiere mit Lautstärken. Wie man die besten Bilder vom Inneren des Körpers schießen kann, weiß der Radiologietechnologe. Er behauptet: Wir sehen alles! Das werden wir auch ausprobieren, die tägliche Arbeit der Radiologietechnologie kennenlernen und an den Einstelltechniken herumtüfteln. Schließlich wechseln wir in die Physiotherapie und machen Bekanntschaft mit einem fleißigen Muskel des Oberschenkels, der vier Köpfchen hat. Er hilft uns dabei, dass wir vom Sessel aufstehen, laufen oder springen können.

Übrigens, eine kurze Hose ist wichtig, da wir diesen Muskel ertasten und mit Stiften auf unserer Haut einzeichnen.

Treffpunkte Details siehe Seite 75

① Johannes Kepler Universität Linz
② Anton Bruckner Privatuniversität
③ FH Gesundheitsberufe OÖ (AKH)
④ FH OÖ Campus Linz
⑤ Katholisch Theologische Privatuniversität Linz
⑥ Kunstuniversität Linz

L120 Kurs 1-tägig 9 – 12 Jahre

16. Juli | 9 – 16.30 Uhr (7)

Zusammenleben und Sprache

DEMOKRATIE FÜR HELLE KÖPFE

Gestalte spielend deine Zukunft mit

Mona Schobesberger und Christian Kogler, PH OÖ

Im September 2015 wird in Oberösterreich der Landtag gewählt. Aber welche Bedeutung haben Wahlen? Warum ist das Wissen um politische Systeme und demokratische Abläufe wichtig?
Du lernst anhand eines Simulationsspiels Demokratie zu verstehen. In Kleingruppen gründet ihr eigene Parteien und gestaltet als PolitikerInnen die Zukunft. Eine Führung im Landhaus ist auch vorgesehen.

L121 Kurs 1-tägig 9 – 12 Jahre

16. Juli | 9 – 16.30 Uhr (4)

Körper und Sport

MEDIZINTECHNIK ZUM STAUNEN

Schau in deinen Körper und bau dir eine Handprothese

Hubert Egger, Andreas Schrempf, Robert Merwa und Andreas Lindbaum, FH OÖ Campus Linz

Wie finden eine Ärztin oder ein Arzt heraus, was einem Menschen fehlt? Da gibt es unterschiedliche Methoden. Wir sehen uns die Bildgebung und Messung von Biosignalen gemeinsam an. Danach hast du im Medizintechnik-Labor die Möglichkeit, dich in praktischen Übungen zu versuchen. Dabei findest du heraus, wie der Ultraschall funktioniert, wie die Messung der Signale des Herzens möglich ist, wie die Atmung und der Sauerstoffgehalt im Blut kontrolliert werden und wie sogar die Abweichungen der Augenbewegungen Aufschluss über Krankheiten geben können. Dann beschäftigen wir uns mit künstlichen Gliedmaßen. Es klingt wie ein Wunder: Menschen, denen ein Arm oder ein Bein fehlt, kann heute mit beinahe perfektem Ersatz geholfen werden. Wir widmen uns dem Thema Prothetik und du kannst schließlich im Labor muskelgesteuerte Handprothesen mit Hilfe von Lego Mindstorms selbst aufbauen und testen.

(7) Pädagogische Hochschule OÖ
(8) Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz
(9) Universitätsschiff MS Negrelli **Linz**
(10) Universitätsschiff MS Negrelli **Aschach**
(11) Ars Electronica Center
(12) Wissensturm

L122 Kurs 2-tägig 9 – 12 Jahre

16.+17. Juli | 9 – 16.30 Uhr ⑥

Technik und Bauten

MYUTOPIA – TANZ DER HÄUSER

Wir bauen das Linz deiner Zukunft

Anna Firak, Costanza Coletti und Franz Koppelstätter, Kunstuniversität Linz

Wie wirst du eines Tages leben? Wir wollen es herausfinden. Entwirf mit uns die Stadt deiner Zukunft. Gemeinsam werden wir Future-Häuser für Linz basteln und am Schluss darin einziehen. Wir nehmen Papier und Karton, Schere und Klebstoff – schon kann es losgehen. In die Gebäude kann man reinschlüpfen. Am Schluss wirst du selbst zu einem Teil der Stadt deiner Zukunft.

Unser Beitrag wird auch Teil der Ausstellung „myOberösterreich“ am 12. September im OÖ Kulturquartier.

L123 Kurs 2-tägig 9 – 12 Jahre

16.+17. Juli | 9 – 16.30 Uhr dorftv

Medien und Informationstechnik

MIT KINDERAUGEN DURCH DIE KINDERUNI

Eine Videoproduktion

Michael Wirthig und Julian Pöschl, DorfTV

Bei unserem Workshop ziehen wir wie im richtigen journalistischen Leben als „rasende Reporter“ von Schauplatz zu Schauplatz der KinderUni, um zu berichten. Was geschieht in den Klassen? Wer leitet sie? Wie gefällt es den Studierenden? All das werden wir erfragen, ausgerüstet mit Kamera und Mikrofon. Gemeinsam klären wir schon im Vorfeld wichtige Fragen, um richtig loslegen zu können: Wer macht die Interviews, welche Fragen stellen wir? Wer macht die Kamera? Wer führt Regie? Wo steht die Kamera? Was müssen wir bei der Technik beachten? Was müssen wir unbedingt „im Kasten“ haben für einen interessanten Beitrag? Mit dem gefilmten Material gibt es eine Einführung in den Videoschnitt, damit wir die besten Szenen aussuchen und bearbeiten können und daraus ein Videofilm für die KinderUni wird.

Treffpunkte Details siehe Seite 75

① Johannes Kepler Universität Linz
② Anton Bruckner Privatuniversität
③ FH Gesundheitsberufe OÖ (AKH)
④ FH OÖ Campus Linz
⑤ Katholisch Theologische Privatuniversität Linz
⑥ Kunstuniversität Linz

L213 Workshop 9 – 12 Jahre

17. Juli | 9 – 12.30 Uhr (11)

Medien und Informationstechnik

FORSCHEN UND DESIGNEN

Fabulous Fabrication im AEC

Ars Electronica Center-Vermittlungsteam und Gerfried Stocker, AEC

Gerfried Stocker, der künstlerische Leiter der Ars Electronica, erklärt dir, wie technologische Entwicklungen unser aller Leben verändern und beeinflussen. Im Anschluss werdet ihr zu DesignerInnen und lernt die Technologien im FabLab, der Werkstatt der Zukunft, kennen. Ihr könnt mit der vorhandenen Software selbst kleine Gegenstände entwerfen und diese am Lasercutter produzieren. Vom Schlüsselanhänger über Buttons bis hin zu Steckfiguren ist vieles möglich.

L214 Workshop 9 – 12 Jahre

17. Juli | 9 – 12.30 Uhr (12)

Medien und Informationstechnik

FERNSEHEN SELBER MACHEN

Wir produzieren einen Kurzfilm

Sigrid Nagele, Medienwerkstatt Linz

Wie gestalte ich einen Fernsehbeitrag? Von der Idee zum fertigen Clip. Wir produzieren einen Kurzfilm, lernen dabei die Kamera kennen und üben, wie man ein Interview führt. Natürlich wird das Filmmaterial auch zusammengeschnitten! Jedes Kind kann sich kreativ einbringen und die verschiedenen Tätigkeiten ausprobieren!

L215 Kurs 1-tägig 9 – 12 Jahre

17. Juli | 9 – 16 Uhr Aschach (10)

Technik und Bauten

VOM FLOSS ZUM GÜTERMOTORSCHIFF

Donauschifffahrt früher und heute

Sieghard Wahl, NMS 15 Leonardo da Vinci-Schule

Benjamin Ogungbemi, via donau – Österreichische Wasserstraßen-Gesellschaft

Auf unserem Universitätsschiff „MS Negrelli" bekommst du einen Einblick in die Welt der Donauschifffahrt. Direkt an der Donau erfährst du etwas über die Menschen, die sich in Österreich um die Wasserstraße Donau kümmern. Am Nachmittag wird an der Donau Physik lebendig: Wir führen Experimente zu den Themen Wasser, Auftrieb und Verdrängung durch. Schließlich bauen wir schwimmfähige Flöße, die wir bei einer Wettfahrt ausgiebig testen.

Bitte Badesachen, Gummistiefel und Wechselkleidung mitbringen.

(7) Pädagogische Hochschule OÖ
(8) Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz
(9) Universitätsschiff MS Negrelli **Linz**
(10) Universitätsschiff MS Negrelli **Aschach**
(11) Ars Electronica Center
(12) Wissensturm

L216 Kurs 1-tägig 9 – 12 Jahre

17. Juli | 9 – 16 Uhr Aschach 10

Tiere und Pflanzen

WIE RETTEN WIR DIE WELT?

Naturschutz in der Praxis

Fritz Menzl, Training-Schulung-Seminare Menzl
Benjamin Ogungbemi, via donau – Österreichische Wasserstraßen-Gesellschaft
Johann Mair, Solarpower

Am Vormittag lernst du die Sonnenenergie als unerschöpfliche und umweltschonende Energiequelle kennen. Du erfährst etwas über die Grundlagen der Wirkung der Sonnenenergie (Wärme, Licht) auf den Wasserkreislauf der Erde. Du baust in der Werkstatt der MSP-Mair-SolarPower einfache „Kraftwerke“ und siehst, wo man in der Natur Energie aus dem sonnengetriebenen Kreislauf der Natur nutzen kann. Am Nachmittag erfährst du auf dem Universitätsschiff „Negrelli“ wie Auen und Flüsse aussehen müssen, damit sich Vögel, Frösche und Fische wohlfühlen und in ihre Lebensräume zurückkehren. Danach erforschst du Biotope im Stauraum Aschach, die geschaffen wurden, um Fischen und Fröschen Laichplätze und Wasservögeln Brutplätze zurückzugeben.

Dieser Workshop kann nicht mit den Workshops „Wo die Hausen hausten“, „Strom aus dem Donaustrom“ und „Energie (im) Fluss“ kombiniert werden.

L217 Kurs 1-tägig 9 – 12 Jahre

17. Juli | 9 – 16 Uhr Aschach 10

Tiere und Pflanzen

BAUMRIESEN HAUTNAH

Auf Fotosafari im Auwald und mit dem Baumdoktor im Blätterdach

Christine Buchinger und Nikola Dentschev, Wipfel 23 Baumservice
Team Fotoklub Feldkirchen

Gemeinsam werden wir nicht nur jede Menge über Bäume lernen, sondern in einem dieser grünen Riesen auch einmal richtig „herumkraxeln“ üben. Beim Baumklettern sind wir immer gut mit Seilen gesichert, so dass du dich voll und ganz darauf konzentrieren kannst, in einem Baum „abzuhängen“ und zu genießen. Unser Motto: Das Lebewesen Baum beklettern, bestaunen und mit allen Sinnen begreifen. Am Nachmittag begeben wir uns auf eine Fotosafari in den Dschungel der Donauau. Im Auwald finden wir eine große Vielfalt an wunderschönen Fotomotiven: Riesenpappeln, Biberspuren, seltene Pilze, Insekten, Amphibien und vieles mehr. Tipps und Tricks zum richtigen Fotografieren helfen uns dabei, die Natur ins rechte Licht zu rücken.

Bitte gute Turnschuhe (zum Klettern) und Fotohandy bzw. Digitalkamera (für Fotosafari) mitbringen.

Treffpunkte Details siehe Seite 75
1 Johannes Kepler Universität Linz
2 Anton Bruckner Privatuniversität
3 FH Gesundheitsberufe OÖ (AKH)
4 FH OÖ Campus Linz
5 Katholisch Theologische Privatuniversität Linz
6 Kunstuniversität Linz

L218 Kurs 1-tägig 9 – 12 Jahre

17. Juli | 9 – 16.30 Uhr (2)

Zusammenleben und Sprache

WIE EINE GESCHICHTE ENTSTEHT UND GOETHE GROOVT

Improvisationstheater und Inspirationsnatur

Gebhard Alber
Verena Koch, Anton Bruckner Privatuniversität

Wir beschäftigen uns mit der Technik des Storytellings und mit Körpersprache. Mittels Improvisationsspielen probieren wir einen leichten, witzigen und fantasievollen Zugang zu öffentlicher Rede und selbstbewusstem Auftreten vor Publikum aus.

Die alten Meister der Literatur brachten in vielen ihrer Gedichte das Geheimnisvolle einer außergewöhnlichen Naturlandschaft auf den Punkt. Unser Nachmittag führt uns in eines dieser wundersamen Gebiete: die Pleschinger Au. Dabei nehmen wir uns Zeit zum Innehalten, um den Texten alter Meister zu lauschen. Es erwartet uns eine musikalische Live-Interpretation der Werke während des Gehens. Vielleicht fällt uns sogar ein eigenes Gedicht ein und wir komponieren ein kleines Lied dazu.

Bitte nimm bequeme Sportkleidung, bei Schönwetter Badebekleidung und bei Schlechtwetter Regenbekleidung mit!

L219 Kurs 1-tägig 9 – 12 Jahre

17. Juli | 9 – 16.30 Uhr (8)

Kunst und Geschichte

ACT IT OUT!

Vom Theater am Campus zum Vogelmasken bauen

Marlene Bauer, PH OÖ und Alexander Eichinger, PH OÖ und PPH der Diözese Linz
Helene Schoissengeyr und Manuela Gruber, OÖ Kulturquartier

Was ist die Welt? Wer hat sie erschaffen? Woher kommt die Wissenschaft? Warum denken wir? … du hast Lust deine Welt neu zu entdecken und in verschiedene Rollen zu schlüpfen? Dann hast du Lust auf Theater! Von Warm-ups und Ice-Breaker-Spielen über theater- und dramapädagogische Übungen bis hin zur kleinen Performance – Theaterfieber garantiert! Am Nachmittag wechseln wir ins OK – Offenes Kulturhaus zu den faszinierenden Gesichtern der Vögel. Vogelmasken gibt es, seit Menschen die Erde besiedeln. Rund um den Globus werden Vogelwesen als Gottheiten verehrt und sind Sinnbild für eine Verbindung von Luft und Land, Vorstellung und Realität. Die Vielfalt der Schnäbel und die Farbenpracht der Gefieder sind erstaunlich. Wir entwerfen fantastische Vogelgesichter und bauen Masken, die uns in prächtige Vogelwesen verwandeln.

Bitte nimm gemütliche Kleidung, rutschfeste Socken und eine Wasserflasche mit.

(7) Pädagogische Hochschule OÖ
(8) Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz
(9) Universitätsschiff MS Negrelli **Linz**
(10) Universitätsschiff MS Negrelli **Aschach**
(11) Ars Electronica Center
(12) Wissensturm

L220 Kurs 1-tägig 9 – 12 Jahre

17. Juli | 9 – 16.30 Uhr ③

Körper und Sport

EINE FASZINIERENDE REISE DURCH DEINEN KÖRPER

Atemberaubende Einblicke in die Welt der Medizin

Margit Weidinger, Eva Huber, Gabriele Wahl, und Dominik Wurm, FH Gesundheitsberufe OÖ

An der FH Gesundheitsberufe OÖ lernst du deinen Körper von einer neuen Seite kennen. Bei der Arbeit der Biomedizinischen Analytik im Labor untersuchen wir, was so alles in unserem Körper herumschwirrt. Ausgestattet mit Mikroskop, Pipetten und allerlei Chemikalien kannst du Zellen in menschlichen Materialien selbst analysieren. Dann entführen wir dich in die Welt der Logopädie, ins Reich des Hörens. Weißt du, wie laut ein Auto ist oder ein Blätterrascheln? Wie funktionieren deine Ohren? Finde heraus, wie du sie schützen kannst, was Dezibel sind und experimentiere mit Lautstärken. Wie man die besten Bilder vom Inneren des Körpers schießen kann, weiß der Radiologietechnologe. Er behauptet: Wir sehen alles! Das werden wir auch ausprobieren, die tägliche Arbeit der Radiologietechnologie kennenlernen und an den Einstelltechniken herumtüfteln. Schließlich wechseln wir in die Physiotherapie und machen Bekanntschaft mit einem fleißigen Muskel des Oberschenkels, der vier Köpfchen hat. Er hilft uns dabei, dass wir vom Sessel aufstehen, laufen oder springen können.

Übrigens, eine kurze Hose ist wichtig, da wir diesen Muskel ertasten und mit Stiften auf unserer Haut einzeichnen.

L221 Kurs 1-tägig 9 – 12 Jahre

17. Juli | 9 – 16.30 Uhr ②

Körper und Sport

DIE MAGISCHE WELT DES TANZES UND EIN BLICK HINTER DIE KULISSEN

Tanz-Power und Theaterluft

Luis Hoyos, Anton Bruckner Privatuniversität

Dich erwartet ein Power-Crashkurs mit Ballett, Modern Dance, Afro und Akrobatik: Wie kann ich mit mir und den anderen kommunizieren? Wie steigere ich meine Kreativität und mein Selbstbewusstsein? Wie kann ich emotional stärker werden? Wie kann ich meine Energie steigern? Mit diesem Workshop! Let's have fun und möge die Macht mit uns sein.

Bitte nimm dazu sportliche, für den Tanz geeignete Kleidung und Socken mit.

Am Nachmittag schnuppern wir gemeinsam Theaterluft und gewinnen Einblicke in das Musiktheater am Volksgarten! Dabei erlebst du das modernste Opernhaus Europas von innen und gelangst in Bereiche, die man als normaler Theaterbesucher nicht betritt. Komm mit und blicke hinter die Kulissen!

Treffpunkte Details siehe Seite 75

1 Johannes Kepler Universität Linz
2 Anton Bruckner Privatuniversität
3 FH Gesundheitsberufe OÖ (AKH)
4 FH OÖ Campus Linz
5 Katholisch Theologische Privatuniversität Linz
6 Kunstuniversität Linz

L222 Kurs 1-tägig 9 – 12 Jahre

17. Juli | 9 – 16.30 Uhr 4

Technik und Bauten

EIN MIKROSKOP ZUM SELBERBAUEN

Technische Verwandlungen und Mikroskopie-Experimente

Birgit Plochberger, FH OÖ Campus Linz

An diesem Tag lernst du, eine einfache Webcam in ein Mikroskop zu verwandeln. Du kannst mit diesem tollen Mikroskop all die Dinge betrachten, die sonst mit bloßem Auge nicht wahrnehmbar sind. Wir beschäftigen uns zuerst mit optischen Linsen und bauen dann die Webcam gemeinsam mit wenigen Handgriffen um. Die Elektronik bleibt dabei gleich, verändert wird lediglich die Position der Linse. Eine solide Plattform erlaubt es, kleine Untersuchungsobjekte zu fixieren und fein zu fokussieren. Zum Mikroskopieren suchen wir im Freien Proben und experimentieren sogar mit menschlichen Gewebeschnitten. Selbstverständlich darfst du das fertige Mikroskop mit nach Hause nehmen, um dort weiter deine Umgebung zu erkunden.

L310 Workshop 9 – 12 Jahre

20. Juli | 9 – 12.30 Uhr 9

Technik und Bauten

EINE DONAU FÜR ALLE

Unser Ausflug in die Welt der Schifffahrt, Strände und Radler

Benjamin Ogungbemi, via donau – Österreichische Wasserstraßen-Gesellschaft

Auf dem Schiff „MS Negrelli" erwarten dich spannende Einblicke in die Welt der Donauschifffahrt. Anschließend machen wir gemeinsam einen Spaziergang an der Donau. Dabei erkennen wir, wie Menschen über die Jahrhunderte die Donau für ihre Zwecke verändert haben und betrachten die verschiedenen Nutzungen der Wasserstraße sowie die Arbeit, die mit ihrer Reinhaltung und Sicherung verbunden ist.

L311 Workshop 9 – 12 Jahre

20. Juli | 9 – 12.30 Uhr 1

Wirtschaft und Innovation

ABENTEUER STAHL

Eine Reise durch die Welt der Metalle mit den Steel Busters

Thomas Steck, Peter Reisinger und Markus Sonnleitner, voestalpine Stahl

Seit dem Ende der Steinzeit nutzen die Menschen Metalle, insbesondere Eisen und Stahl. Viele technische Errungenschaften wie Autos, große Brücken oder Elektromotoren würde es sonst nicht geben. Wir zeigen dir, was Metalle können, wie man sie herstellt und wozu sie verwendet werden. Unsere Reise führt uns auch zu den modernsten Hightech-Stählen mit erstaunlichen Eigenschaften für Anwendungen von heute und morgen.

7 Pädagogische Hochschule OÖ
8 Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz
9 Universitätsschiff MS Negrelli **Linz**
10 Universitätsschiff MS Negrelli **Aschach**
11 Ars Electronica Center
12 Wissensturm

L312 Workshop 9 – 12 Jahre
20. Juli | 9 – 12.30 Uhr 1

Zusammenleben und Sprache

KINDERRECHTE!

Meine Rechte – deine Rechte

Bernhard Raab und Anna Luckeneder, Kinder- und Jugendanwaltschaft OÖ

In diesem Workshop beschäftigen wir uns mit deinen Rechten!
Welche Kinderrechte gibt es? Wo stehen diese geschrieben und wofür gibt es sie? Wer sorgt eigentlich dafür, dass die Rechte eingehalten werden? Mit Hilfe von Spielen und Übungen beantworten wir diese Fragen gemeinsam, damit du zum Schluss genau weißt: Was ist mein Recht und was ist dein Recht!

L313 Workshop 9 – 12 Jahre
20. Juli | 9 – 12.30 Uhr 1

Zusammenleben und Sprache

AUF DER FLUCHT

Neuanfang in einem fremden Land

youngCaritas-Team

Seitdem es Krieg und Verfolgung gibt, sind Menschen auf der Flucht. Derzeit gibt es zirka 50 Millionen Flüchtlinge überall auf der Welt! Sie sind gezwungen ihr Land zu verlassen und alles aufzugeben: Familie und Freunde, Beruf und Zuhause. Sie kommen in ein fremdes Land, in dem sie meist nicht erwünscht sind und begegnen oft Menschen mit Vorurteilen. Doch wer sind diese Menschen, was haben sie erlebt und warum fliehen sie? In diesem Spiel erfahren wir, was es heißt, ein Flüchtling zu sein!

L314 Seminar 9 – 12 Jahre
20. Juli | 11 – 12.30 Uhr 1

Zahlen und Daten

GEHEIME BOTSCHAFTEN UND CODE-KNACKER

Auf der Suche nach der perfekten Geheimschrift

Ralf Hemmecke, JKU Linz

Wir untersuchen, wie man Botschaften mit einfachen Mitteln verschlüsseln kann und welche Tricks Code-Knacker verwenden, um doch an die geheime Botschaft zu gelangen. Stück für Stück werden wir die Arbeit der Code-Knacker immer schwerer machen …

L315 Exkursion 9 – 12 Jahre
20. Juli | 13 – 16.30 Uhr 1

Wirtschaft und Innovation

WIR ENTDECKEN EINE NEUE WELT

Auf in die voestalpine Stahlwelt!

Team voestalpine Stahlwelten

Unsere Welt baut auf Stahl. Vom Essbesteck bis zum Automobil: Stahl prägt unseren Alltag! Dabei sind die Möglichkeiten und Einsatzgebiete hochwertiger Stahlprodukte noch lange nicht ausgeschöpft. Komm mit in die voestalpine Stahlwelt und entdecke die faszinierende Welt des Stahls!

Das Tragen von festem Schuhwerk ist unbedingt erforderlich: keine Sandalen, Flip-Flops, Crocs …! Zieh Kleidung an, die schmutzig werden darf und leicht gereinigt werden kann.

Treffpunkte Details siehe Seite 75
1 Johannes Kepler Universität Linz
2 Anton Bruckner Privatuniversität
3 FH Gesundheitsberufe OÖ (AKH)
4 FH OÖ Campus Linz
5 Katholisch Theologische Privatuniversität Linz
6 Kunstuniversität Linz

L316 Exkursion 9 – 12 Jahre

20. Juli | 13.30 – 16.30 Uhr (1)

Tiere und Pflanzen

EXPEDITION MIT AKTIVEN NATURFORSCHERN

Auen und Feuchtgebiete erforschen und schützen

Nicole Mittendorfer und Heinz Hudelist, Mission Grüner Planet

Als WissenschaftlerInnen erforschen wir die Pflanzen- und Tierwelt der Auen und Feuchtgebiete. Dabei sammeln wir wertvolle Informationen über die Ökosysteme Auwald und Wasser. Wir setzen uns aktiv mit dem Thema Naturschutz auseinander und versuchen mit sachlichen Argumenten ein Bauprojekt im Naturschutzgebiet zu verhindern.

Was du brauchst: Wetterfeste Wanderkleidung, gutes Schuhwerk oder Gummistiefel, Regenschutz, Kamera oder Fotohandy, Getränke.

L317 Workshop 9 – 12 Jahre

20. Juli | 13.30 – 16.30 Uhr (1)

Kunst und Geschichte

FARBE – FANTASIE – FASZINATION

Wir tauchen ein in eine bunte und fantasievolle Welt

Regina Pillgrab

In diesem Workshop lassen wir mittels Fantasiereisen innere Bilder entstehen und bringen diese durch malen und zeichnen zu Papier. Wir befassen uns mit Farben und ihrer Wirkung sowie mit deren Symbolik. In einer gemeinsamen Bild-Geschichte regen wir zusätzlich unsere Fantasie an und bringen sie zum Ausdruck. Ich freue mich schon auf deine spannenden Bilder und Geschichten.

Nimm bitte eine Federschachtel mit Farb- und Filzstiften, Wasserfarben und Pinsel mit!

L318 Workshop 9 – 12 Jahre

20. Juli | 13.30 – 16.30 Uhr (1)

Technik und Bauten

DAS INNENLEBEN EINES COMPUTERS

Was machen die Festplatte, der Prozessor und der Arbeitsspeicher genau?

Tanja Kohn und Christoph Derndorfer, OLPC (Austria) – Gesellschaft für Forschung und Entwicklung

Wie ein Laptop oder ein PC zu bedienen ist, das weiß heute jedes Kind! Aber was steckt dahinter und welche Teile im Gerät sind für welche Funktionen zuständig? Wie heißen die einzelnen Teile und wie funktionieren sie? Wir machen uns auf die Suche nach diesen Komponenten und schauen uns an, wie ein Computer aufgebaut ist. Wir zerlegen ihn und versuchen anschließend ihn wieder zusammenzusetzen. Ob es gelingt? Sei dabei und probiere es selbst!

(7) Pädagogische Hochschule OÖ
(8) Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz
(9) Universitätsschiff MS Negrelli **Linz**
(10) Universitätsschiff MS Negrelli **Aschach**
(11) Ars Electronica Center
(12) Wissensturm

L412 Exkursion 9 – 12 Jahre

21. Juli | 9 – 12.30 Uhr 1

Tiere und Pflanzen

HARRY UND DAS URMEER TETHYS

Versteinerte Miniatur-Titanen und Zauberstäbe in der Pleschinger Austernbank

Tiberius Binder

Als Linz noch am Meeresgrund lag, trieb hier allerlei Ungetüm sein Unwesen. Es heißt, dass die Ungeheuer eines Tages der Versteinerungszauber „Petrificus totalus!“ getroffen hat. Wir graben nach den Talismanen aus dieser Zeit, suchen nach Zauberstab-Gehölz und vielleicht treffen wir auf unserer Reise in die Erdgeschichte sogar auf Zauberlehrlinge und fossile Urwesen aus längst vergangenen Zeiten …

Wanderausrüstung ist erforderlich: festes Schuhwerk, Regen-/Windschutz, Verpflegung (Trinken), eventuell Sitzunterlage, Schürfwerkzeug (falls vorhanden).

L413 Workshop 9 – 12 Jahre

21. Juli | 9 – 12.30 Uhr 9

Technik und Bauten

EINE DONAU FÜR ALLE

Unser Ausflug in die Welt der Schifffahrt, Strände und Radler

Benjamin Ogungbemi, via donau – Österreichische Wasserstraßen-Gesellschaft

Auf dem Schiff „MS Negrelli“ erwarten dich spannende Einblicke in die Welt der Donauschifffahrt. Anschließend machen wir gemeinsam einen Spaziergang an der Donau. Dabei erkennen wir, wie Menschen über die Jahrhunderte die Donau für ihre Zwecke verändert haben und betrachten die verschiedenen Nutzungen der Wasserstraße sowie die Arbeit, die mit ihrer Reinhaltung und Sicherung verbunden ist.

L414 Kurs 1-tägig 9 – 12 Jahre

21. Juli | 9 – 16.30 Uhr 1

Materie und Kräfte

FASZINATION KUNSTSTOFF

Vom Rohstoff zum fertigen Produkt

Christian Lang und Ursula Stritzinger, JKU Linz

Viele tolle Dinge unseres täglichen Lebens würde es ohne Kunststoffe nicht geben. Handys, Autos, fast alle Sportartikel, Flugzeuge, PCs, iPods … – die Liste der Gegenstände aus oder mit Kunststoff ist beinahe endlos! Was genau sind Kunststoffe und wie entstehen all die spannenden Produkte daraus? Welche Schritte sind notwendig, damit man ein Designerstück, das man am Computer entworfen hat, in der Hand halten kann? Du kommst im Forschungslabor mit verschiedenen Anwendungsverfahren und beeindruckenden Maschinen in Kontakt, die sonst nur WissenschaftlerInnen in der Entwicklung von Zukunftstechnologien vorbehalten sind.

Deshalb ist es wichtig, dass du unbedingt festes, geschlossenes Schuhwerk anziehst und keine Sandalen oder Flipflops.

Freu dich auf Kunststoffe zum Angreifen!

Treffpunkte Details siehe Seite 75

1 Johannes Kepler Universität Linz
2 Anton Bruckner Privatuniversität
3 FH Gesundheitsberufe OÖ (AKH)
4 FH OÖ Campus Linz
5 Katholisch Theologische Privatuniversität Linz
6 Kunstuniversität Linz

L415 Workshop 9 – 12 Jahre

21. Juli | 10.30 – 12.30 Uhr (1)

Materie und Kräfte

BAU DIR DEINE BRÜCKE!

Leonardos Brücke und eigene Konstruktionen

Gerald Anton Steiner, Artchitekt

Wir bauen eine Leonardo-Brücke! Das ist eine Bogenkonstruktion nach einer Skizze des Künstlers und Erfinders Leonardo da Vinci. Du erhältst dazu von uns einen geeigneten Brückenbausatz. Die Grundidee besteht in der Übertragung des Flechtprinzips auf starre Bauteile. Bei uns erfährst du genau, wie das funktioniert! Es hat mit Statik und Physik zu tun und du schulst auf spannende Weise dein räumliches Vorstellungsvermögen. Du kannst sogar kreativ werden und deine eigene Konstruktion entwerfen.

L416 Exkursion 9 – 12 Jahre

21. Juli | 13.30 – 16.30 Uhr (1)

Tiere und Pflanzen

UNTERWEGS IM LINZER DSCHUNGEL

Eine abenteuerliche Erkundung der Pleschinger Au

Gudrun Fuß

Wildnis pur erwartet dich, denn der Dschungel existiert auch nahe der Großstadt. Gemeinsam begeben wir uns auf schmalen Dschungelpfaden durch Wiese und Auwald, entdecken verschiedene Tier- und Pflanzenarten und vielleicht sogar Biberspuren. In den Tümpeln erforschen wir die Amphibien- und Insektenwelt und wer weiß, wenn wir leise sind und die Augen offen halten, lässt sich vielleicht sogar eine Ringelnatter blicken.

L417 Workshop 9 – 12 Jahre

21. Juli | 13.30 – 16.30 Uhr (1)

Technik und Bauten

RAKETEN & PLANETEN

Wasserraketen zum Selberbasteln & Starten

Gernot Grömer, Österreichisches Weltraum Forum

Weißt du, wie eine Rakete funktioniert? Ich kann es dir erklären! Nach einer kurzen Einführung in die Technik von Weltraumraketen basteln wir gemeinsam aus einfachen Haushaltsmaterialien Wasserraketen. Wir finden heraus, was die beste Form der Spitze ist, wie viel Treibstoff gebraucht wird … Mit Druckluft starten wir als junge IngenieurInnen unsere Raketen – wie hoch fliegt deine?

Bitte zieh Kleidung an, die auch nass werden darf.

L418 Workshop 9 – 12 Jahre

21. Juli | 13.30 – 16.30 Uhr (1)

Tiere und Pflanzen

UNTER.WASSER.WELT

Sturm im Wasserglas

Gerlinde Kaineder, OÖ Landesmuseum / Biologiezentrum

Fantastische Bilder der Unter.Wasser.Welt von den zwei besten Unterwasserfotografen Österreichs nehmen uns in der aktuellen Ausstellung mit auf die Reise durch die heimischen Flüsse und Seen. Die drei Teiche des Biologiezentrums lassen uns anschließend anhand von lebenden Tieren und Präparaten das Leben unter Wasser erkunden. Zum Abschluss ergründen wir das unterschiedliche Verhalten von Flüssigkeiten, wir bauen uns unsere eigene Unter.Wasser.Welt, den Sturm im Wasserglas.

Bitte wetterfeste Kleidung anziehen.

L419 Exkursion 9 – 12 Jahre
21. Juli | 13.30 – 16.30 Uhr 1

Materie und Kräfte

DANKE – WASSERKRAFT!

Wie wird aus Wasserkraft Energie erzeugt?

Herbert Wagner, VERBUND Hydro Power

Hast du dir schon mal überlegt, wie man aus Wasserkraft Energie erzeugen kann?
Wie viele Turbinen sind dafür notwendig und was machen diese genau?
Im Wasserkraftwerk Abwinden-Asten schaust du hinter die Kulissen eines Kraftwerks, siehst beeindruckende Turbinen in Action und erfährst alles über die Umwandlung in „Power aus der Steckdose".

L420 Workshop 9 – 12 Jahre
21. Juli | 14 – 17 Uhr 1

Zusammenleben und Sprache

BESSER ESSEN – KOCHTOPF STATT MISTKÜBEL

Unerwünschte Lebensmittel respektieren, kochen und genießen

Philip Braun, Slow Food, Sabine Reisinger

Hast du gewusst, dass wir 105.000-mal in unserem Leben essen und dabei insgesamt zirka 30.000 Kilo Lebensmittel zu uns nehmen? Leider werden viel zu viele Lebensmittel weggeworfen, weil krumme Karotten, winzige Äpfel oder Milchprodukte über dem Mindesthaltbarkeitsdatum nicht mehr im Handel angeboten werden dürfen. In unserem umgebauten Müllcontainer verkochen wir gemeinsam Obst und Gemüse für deine Eltern und du erfährst, dass diese Produkte trotzdem lecker schmecken und man damit köstliches Restlessen zaubern kann!

9 BIS 14 JAHRE

L124 Vorlesung 9 – 14 Jahre
16. Juli | 9 – 9.50 Uhr 8

Medien und Informationstechnik

SPIELEND LERNEN MIT SMARTPHONE ODER TABLET

Was mein Mobile Device alles kann

Joachim Schwendtner, PPH der Diözese Linz

Mit deinem „Mobile Device" kannst du viel mehr, als nur telefonieren oder mit „WhatsApp" Nachrichten verschicken bzw. die neuesten Spiele aus dem PlayStore oder AppStore laden. Hast du gewusst, dass du mit deinem Smartphone auf Schatzsuche gehen kannst, oder dein iPhone die Geschwindigkeit in der Achterbahn misst? Hier erfährst du eine Vielzahl von Möglichkeiten – mit den richtigen Apps, die nicht in der Betriebsanleitung stehen.

Ich mag die KinderUni, weil …
… sie informativ ist.
D., 9 Jahre

Treffpunkte Details siehe Seite 75
1 Johannes Kepler Universität Linz
2 Anton Bruckner Privatuniversität
3 FH Gesundheitsberufe OÖ (AKH)
4 FH OÖ Campus Linz
5 Katholisch Theologische Privatuniversität Linz
6 Kunstuniversität Linz

L125 Kurs 1-tägig 9 – 14 Jahre

16. Juli | 9 – 16.30 Uhr 8

Körper und Sport

WIR WOLLEN HOCH HINAUS, ABER WIE?

Welche Faktoren beeinflussen unsere Sprungleistungen?

Joachim Schwendtner und Roswitha Ganyik, PPH der Diözese Linz

Hier erfährst du, dass du mit deinem „Mobile Device" viel mehr kannst, als nur telefonieren oder mit „WhatsApp" Nachrichten verschicken bzw. die neusten Spiele aus dem PlayStore oder AppStore laden.
Dann fragen wir uns: Was müssen wir tun, um höher oder weiter springen zu können? Welche Hilfsmittel haben wir?
Anhand von praktischen Beispielen und selbst durchgeführten Sprungübungen erproben wir, welche Kräfte wirken und wie diese beeinflusst werden können.
Am Nachmittag gehts zum Meeting auf der Gugl zu den Sportstätten. In einer Führung erfahren wir alles über die Entstehung des Stadions und die aktuelle Nutzung. Mittels Filmsequenz erhalten wir Einblick in den Linzer Leistungssportbereich und schlendern durchs Olympiazentrum. Wer will, kann sich selbst sportlich betätigen und einzelne Bereiche ausprobieren.

Bitte Sportbekleidung mitbringen!

L223 Vorlesung 9 – 14 Jahre

17. Juli | 9 – 9.50 Uhr 8

Denken und Glauben

HAT WIRKLICH EIN GOTT DIE WELT ERSCHAFFEN?

Was Götter besser können als der Urknall

Alexander Eichinger, PH OÖ und PPH der Diözese Linz

Wir wissen heute aus Physik und Biologie, dass und wie die Welt durch den Urknall und die Menschen durch die Evolution entstanden sind. Verschiedene Ursprungsgeschichten der Menschheit (griechisch, babylonisch, nordisch, biblisch) erzählen davon, woraus die Götter die Welt gemacht haben und warum es die Welt und die Menschen gibt. Damit erklären sie den Sinn des Ganzen. Ein Vergleich lohnt sich!

L224 Kurs 1-tägig 9 – 14 Jahre

17. Juli | 9 – 16.30 Uhr 8

Denken und Glauben

GOTT UND ARMUT AUF DER SPUR

Wer oder was ist das „Geheimnis Gott“ und wo finden wir Armut in Linz?

youngCaritas-Team
Alexander Eichinger, PH OÖ und PPH der Diözese Linz
Elisabeth Caloun, PPH der Diözese Linz

„Hat wirklich ein Gott die Welt erschaffen?“ fragen wir uns und machen uns nach dieser Vorlesung auf die Spurensuche nach dem „Geheimnis Gott“. Im Hören von Geschichten und Texten wollen wir den Versuchen, Gott zu benennen, nachgehen. In einer Meditation können wir unseren eigenen Zugängen Raum verschaffen und diese Bilder, Metaphern, kreativ gestalten und mit Ton darstellen. Die Tonarbeiten werden in einer kleinen „Galerie“ ausgestellt.
Am Nachmittag gehen wir bei einer Caritas-Rallye durch Linz der Armut auf die Spur. Armut hat viele Gesichter. Armut ist oft unsichtbar und versteckt sich an vielen Orten. Armut kann jede(n) treffen! Ihr spürt verschiedene Plätze auf, an denen Armut sichtbar wird. Macht euch auf die Suche nach Caritas-Einrichtungen, löst Rätsel und erfahrt wertvolle Infos zur Caritas-Arbeit.

L225 Seminar 9 – 14 Jahre

17. Juli | 10 – 12 Uhr 8

Denken und Glauben

WARUM KONNTE JESUS MENSCHEN HEILEN UND WIR NICHT?

Biblische Erzählungen anders betrachtet

Werner Urbanz und Gertraud Neuhofer, PPH der Diözese Linz

In der Bibel lesen wir von „Wundertaten“ Jesu. Er hat zum Beispiel Menschen – Blinde, Gelähmte … – geheilt. Warum können wir das heute nicht mehr „so einfach“? Hat Jesus mehr gekonnt, als heute die Ärzte? Können diese Erzählungen stimmen, wahr sein? Vielleicht hast auch du noch einige spannende Fragen dazu? Wir möchten versuchen, durch die Beschäftigung mit diesen biblischen Erzählungen – durch lesen, nachspielen … – Antworten auf diese Fragen zu geben.

L319 Seminar 9 – 14 Jahre

20. Juli | 9 – 10.30 Uhr 1

Materie und Kräfte

EXPERIMENTE ZUM SELBERMACHEN

Von schwebenden Magneten und einem Laser-Labor

Johannes Pedarnig, Institut für Angewandte Physik, JKU Linz

Wir führen gemeinsam ein einfaches Experiment durch und lassen kleine Magnete über einem tiefgekühlten Supraleiter schweben. Für das Kühlen verwenden wir flüssigen Stickstoff. Anschließend bekommst du einen einzigartigen Einblick in ein Labor mit Lasern und Professor Pedarnig erzählt über seine Forschungsarbeit.

L320 Workshop 9 – 14 Jahre

20. Juli | 9 – 12.30 Uhr (1)

Medien und Informationstechnik

LASS DOCH DIE MASCHINE LERNEN!

Mathematik macht Computer klüger

Robert Pollak und Roland Richter, JKU Linz

Viele Dinge, die uns umgeben – Smartphones, Autos, Roboter – können unsere Schrift, unsere Sprache oder unser Verhalten erkennen und sich daran anpassen. Sie sammeln Daten und finden Zusammenhänge, das heißt sie lernen. Doch was bedeutet es eigentlich, wenn Maschinen „lernen"? Funktioniert dieses Lernen so ähnlich wie in unserem Gehirn? Was können Maschinen lernen und wo bleiben sie dumm?

L321 Workshop 9 – 14 Jahre

20. Juli | 13.30 – 16.30 Uhr (9)

Himmel und Erde

WASSERWELTEN

Menschenrecht oder Luxusgut?

Christian Humer, Südwind OÖ

Aus dem Weltall betrachtet ist die Erde eine Wasserkugel. Und doch ist Wasser ein begrenztes Gut. Wofür brauchen wir eigentlich Wasser? Welchen Zugang zu Wasser haben Kinder und Jugendliche in verschiedenen Ländern der Welt? Wo steckt überall Wasser drin? Was ist eigentlich grünes, blaues und graues Wasser? Und was hat Wasser mit meinem Schnitzel zu tun? Mit solchen Fragen beschäftigen wir uns bei dieser Reise um die Welt – auf den Spuren des „blauen Goldes".

L322 Exkursion 9 – 14 Jahre

20. Juli | 13.30 – 16.30 Uhr (1)

Tiere und Pflanzen

NACH LINZ HINAUS!

Seltsamkeiten im Linzer Industriegebiet

Friedrich Schwarz

Es ist fast nicht zu glauben, aber im Linzer Industriegebiet kommen mehr wildlebende Tier- und Pflanzenarten vor, als in so manchen Gegenden am Land. Wer hätte gedacht, dass hier eine der seltensten Amphibienarten Österreichs lebt? Oder, dass immer wieder Rehe, Hasen, sogar Biber und der seltene Eisvogel gesichtet werden?
Wir begeben uns auf eine spannende Expedition in den Stadtdschungel und stoßen auf so manche Überraschungen!

Du brauchst gutes Schuhwerk und einen Regenschutz.

L323 Exkursion 9 – 14 Jahre

20. Juli | 13.30 – 16.30 Uhr (1)

Tiere und Pflanzen

JUNGIMKER GESUCHT!

Ein Bienenvolk braucht Betreuung

Katja Hintersteiner
Bernhard Rihl, LinzerBiene OG

Die Honigbiene ist eine von zirka 700 verschiedenen Arten von Wildbienen. Wusstest du, dass nur die Honigbienen und Hummeln als Volk zusammenleben? Alle anderen Wildbienen leben alleine – für die gibt es die wichtigen Insektenhotels. Der Blick in einen Bienenstock zeigt dir aber noch viel mehr Interessantes über die Bienen. Keine Angst, unsere Bienen sind stechfaul und außerdem haben wir für dich die passende Schutzkleidung mit.

Lange Hosen oder Leggings und dünne Langarmleibchen sind von Vorteil.

(7) Pädagogische Hochschule OÖ
(8) Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz
(9) Universitätsschiff MS Negrelli **Linz**
(10) Universitätsschiff MS Negrelli **Aschach**
(11) Ars Electronica Center
(12) Wissensturm

L421 Workshop 9 – 14 Jahre

21. Juli | 9 – 12.30 Uhr 1

Materie und Kräfte

„PANTA RHEI" – FLIESST WIRKLICH ALLES?

Experimente im Labor des Fließens

Milan Kracalik, JKU Linz

„Panta rhei" kommt vom griechischen Philosophen Heraklit und bedeutet „Alles fließt". Wieso hat jemand bereits vor 2.500 Jahren sowas gesagt? Hier geht es um den Fachbegriff Rheologie, der Wissenschaft über das Fließen und Zustände, die damit verbunden sind. Es kann nämlich sein, dass etwas unter bestimmten Bedingungen fließt und unter anderen Bedingungen nicht fließt, sondern springt! Hier erfährst du, wie das Fließen einer hüpfenden Kittkugel mit einer Kunststoffschmelze zusammenhängt…

L422 Vorlesung 9 – 14 Jahre

21. Juli | 11.30 – 12.30 Uhr 1

Technik und Bauten

MARS MACHT MOBIL

Simulierte Marsexpeditionen auf 3.000 Metern Höhe

Gernot Grömer, Österreichisches Weltraum Forum

Der Mars gilt als einer der interessantesten Kandidaten für die Suche nach Leben außerhalb der Erde: Raumsonden der ESA und NASA untersuchen derzeit seine Oberfläche und Atmosphäre und eine bemannte Mission ist in den nächsten zwei bis drei Dekaden absehbar. In einem außergewöhnlichen Feldversuch simulieren ForscherInnen des Österreichischen Weltraum Forums mit internationaler Beteiligung im August 2015 eine bemannte Marsexpedition. Gernot Grömer berichtet aus erster Hand von den geplanten wissenschaftlichen Experimenten.

Treffpunkte Details siehe Seite 75

1 Johannes Kepler Universität Linz
2 Anton Bruckner Privatuniversität
3 FH Gesundheitsberufe OÖ (AKH)
4 FH OÖ Campus Linz
5 Katholisch Theologische Privatuniversität Linz
6 Kunstuniversität Linz

12 BIS 14 JAHRE

L126 Workshop 12 – 14 Jahre
16. Juli | 9 – 12.30 Uhr (2)

Zusammenleben und Sprache

WERWIEWANNWO

Wie eine Geschichte entsteht

Verena Koch, Anton Bruckner Privatuniversität

Wir beschäftigen uns mit der Technik des Storytellings und mit Körpersprache. Mittels Improvisationsspielen probieren wir einen leichten, witzigen und fantasievollen Zugang zu öffentlicher Rede und selbstbewusstem Auftreten vor Publikum aus.

Bitte nimm bequeme Sportkleidung mit.

L127 Kurs 1-tägig 12 – 14 Jahre
16. Juli | 9 – 16.30 Uhr (12)

Körper und Sport

DIE SPRACHE DES KÖRPERS VERSTEHEN

Wissen, was mir gut tut!

Katrin Hartl und Helga Barbier, Shiatsu-Therapeutinnen

„Hast du Lust die Sprache deines Körpers zu lernen? Mit der japanischen Shiatsu-Berührungstechnik und Wahrnehmungsspielen entdecken wir aneinander was unser Wohlbefinden unterstützt, welche Bahnen durch unseren Körper fließen, wo unser Kraftzentrum liegt und wie wir uns in Krisensituationen selbst retten können. Wie wir zwischen Gefühl, Denken, Körper und großer Weite wählen können, um glücklich zu sein.

Bitte nimm bequeme Kleidung, Socken, Decke und Polster mit.

L128 Kurs 1-tägig 12 – 14 Jahre
16. Juli | 9 – 16.30 Uhr (8)

Zusammenleben und Sprache

VORHANG AUF ZU ABENTEUER UND SCHÖNHEIT

Eine erlebnisorientierte Reise der besonderen Art

Ewald Spießmayr-Bernardino, Joachim Schwendtner und Christopher Perry Bernardino, PPH der Diözese Linz
Cornelia Lehner, OÖ Landesmuseum

Hier erfährst du, dass du mit deinem „Mobile Device“ viel mehr kannst, als nur telefonieren oder mit „WhatsApp“ Nachrichten verschicken bzw. die neusten Spiele aus dem PlayStore oder AppStore laden.
Möchtest du danach abenteuerliches Neuland betreten und neue Herausforderungen ausprobieren? Du erlebst Spannung, Spaß und Abenteuer hautnah, voller Teamgeist, Vertrauen und Kreativität. Der Workshop findet im Freien statt.

Bitte zieh daher bewegungsfreundliche, der Witterung entsprechende Bekleidung und festes Schuhwerk an.

Am Nachmittag wechseln wir ins Schlossmuseum und tauchen in die Welt der Schönheit ein. Von der Antike bis in die Gegenwart, vom Bauplan der Natur über den Goldenen Schnitt bis zu den Schönheitsidealen des 19. bis 21. Jahrhunderts, von der einzigartigen Maria Magdalena bis zu Conchita Wurst.

(7) Pädagogische Hochschule OÖ
(8) Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz
(9) Universitätsschiff MS Negrelli **Linz**
(10) Universitätsschiff MS Negrelli **Aschach**
(11) Ars Electronica Center
(12) Wissensturm

L226 Workshop 12 – 14 Jahre

17. Juli | 9 – 12.30 Uhr (12)

Zusammenleben und Sprache

SPIELERISCH SPRACHEN LERNEN

Kreatives Lernen macht Spaß!

Helene Hoffmann, Wissensturm

Möchtest du dein Sprachwissen verbessern? Hast du Probleme mit der Aussprache, beim Schreiben oder mit der Grammatik? Manchmal hilft es, sich beim Lernen von Sprachen nicht auf ewig lange Vokabel-Listen und öde Grammatik-Tabellen zu beschränken, sondern Musik, interaktive Übungen und Filme mit ins Spiel zu bringen. Hier kannst du deine Sprachkenntnisse testen und vertiefen, sowohl mit Ausspracheübungen am Computer, als auch mit Liedern und Höraufgaben in unseren Hörstationen. Probier es aus!

Ich mag die KinderUni, weil …
… die Workshops cool und lustig sind. Man lernt viele Möglichkeiten für später kennen.
… man mit Spaß lernt und viel fragen darf.

Lorenz, 11 Jahre

L227 Kurs 1-tägig 12 – 14 Jahre

17. Juli | 9 – 16 Uhr Aschach (10)

Tiere und Pflanzen

NATURFORSCHER ENTDECKEN DIE BIOLOGISCHE VIELFALT

Unser kostbarster Schatz und wie wir ihn nutzen können

Friederike Finsterbusch, Medizinisch-Theoretisches Zentrum
Christian Bauer, Schifffahrtsunternehmen donauerfahren
Tom Stückemann, Max-Planck-Institut für Molekulare Zellbiologie & Genetik
Inge Stückemann

Alles Leben entstand aus winzigen einzelligen Organismen. Milliarden Jahre später sind wir umgeben von Millionen von hochspezialisierten Tieren und Pflanzen. Aber wie entstehen eigentlich neue Arten und wie entwickeln sie besondere Fähigkeiten? Der genetische Code, die Schatzkarte des Lebens, trägt diese Geheimnisse in sich. Heutzutage können WissenschaftlerInnen ihn lesen und verstehen. Erfahre in zwei Seminaren aus erster Hand, wie biologische Vielfalt entstehen konnte.
Bei der anschließenden Exkursion auf die Alpakaweide kannst du einen der wohl am besten angepassten Andenbewohner näher kennenlernen und seine besonderen Fähigkeiten selbst entdecken.

Treffpunkte Details siehe Seite 75
1 Johannes Kepler Universität Linz
2 Anton Bruckner Privatuniversität
3 FH Gesundheitsberufe OÖ (AKH)
4 FH OÖ Campus Linz
5 Katholisch Theologische Privatuniversität Linz
6 Kunstuniversität Linz

L324 Workshop 12 – 14 Jahre

20. Juli | 9 – 12.30 Uhr 1

Zusammenleben und Sprache

STREITEN JA – ABER RICHTIG!

Sprache ist die Kleidung der Gedanken

Isabella Staska-Finger, JKU Linz

Worte können verletzen, aber auch heilen. Trennen, aber auch verbinden. Immer lösen sie beim Gegenüber eine Reaktion aus. Können wir mit der Wahl unserer Worte die Reaktionen des Gegenübers beeinflussen? „Richtig" Kritik üben, ohne dass der andere verletzt wird? So streiten, dass am Ende ein gutes Ergebnis für alle herauskommt? – Ja, all das ist möglich, und du kannst es bei diesem Workshop selbst ausprobieren!

L325 Workshop 12 – 14 Jahre

20. Juli | 9 – 12.30 Uhr 1

Zahlen und Daten

ERLEBNIS MATHEMATIK UND STATISTIK

Wie man mit Mathe einen Löwen fängt und was Statistiken Spannendes über unser Leben erzählen

Andreas Quatember und Elisabeth Menschl, JKU Linz

Lass dich überraschen, warum es am Ende immer dasselbe ist, Elefant und Mücke gleich viel wiegen und wir keine Angst vor großen Zahlen haben müssen, wenn wirs einfach über den Daumen peilen. Werfen wir dann mit Statistiken über unser Leben einen Blick darauf, was wir auf der Erde so alles unseren Nachkommen hinterlassen und was Interessantes und auch völlig Verrücktes darüber in Zeitungen steht.

L326 Kurs 1-tägig 12 – 14 Jahre

20. Juli | 9 – 16.30 Uhr 1

Materie und Kräfte

FASZINATION KUNSTSTOFF

Vom Rohstoff zum fertigen Produkt

Christian Lang und Ursula Stritzinger, JKU Linz

Viele tolle Dinge unseres täglichen Lebens würde es ohne Kunststoffe nicht geben. Handys, Autos, fast alle Sportartikel, Flugzeuge, PCs, iPods … – die Liste der Gegenstände aus oder mit Kunststoff ist beinahe endlos! Was genau sind Kunststoffe und wie entstehen all die spannenden Produkte daraus? Welche Schritte sind notwendig, damit man ein Designerstück, das man am Computer entworfen hat, in der Hand halten kann? Du kommst im Forschungslabor mit verschiedenen Anwendungsverfahren und beeindruckenden Maschinen in Kontakt, die sonst nur WissenschaftlerInnen in der Entwicklung von Zukunftstechnologien vorbehalten sind.

Deshalb ist es wichtig, dass du unbedingt festes, geschlossenes Schuhwerk anziehst und keine Sandalen oder Flipflops.

Freu dich auf Kunststoffe zum Angreifen!

7 Pädagogische Hochschule OÖ
8 Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz
9 Universitätsschiff MS Negrelli **Linz**
10 Universitätsschiff MS Negrelli **Aschach**
11 Ars Electronica Center
12 Wissensturm

L327 Kurs 2-tägig 12 – 14 Jahre

20.+21. Juli | jeweils 9 – 16.30 Uhr 1

Zusammenleben und Sprache

AN DER GRENZE ZUM BÖSEN

Über Internet-Fallen, menschliches Verhalten und Rechtsprechung

René Mayrhofer, Alois Birklbauer und Silke Renger, JKU Linz
Klaus Boris Binder, Bezirksgericht
Robert Stammler, OÖ Nachrichten
Philip Christl, Staatsanwaltschaft Linz
Heidi Kastner, Landesnervenklinik Wagner Jauregg Linz

Für Jugendliche steckt das Leben voller Herausforderungen. Zwei Tage lang beschäftigen uns Rechte, Regeln und Risiken. Wir gehen der Frage nach, welche Gefahren das Internet für junge Menschen darstellen kann. Scheinbar sichere Kommunikationen wie SnapChat werden ebenso unter die Lupe genommen wie Cybermobbing. Im Zusammenspiel der Institute Informatik und Strafrecht wird von den bekannten Professoren Mayrhofer und Birklbauer kritisches Bewusstsein vermittelt.
Im JKU-OpenLab gehen wir mit der Wissenschaft auf Verbrecherjagd, sichern und analysieren Tatortspuren mittels CSI-Methoden. Dann brauchen ein Staatsanwalt und ein Reporter eure Unterstützung. Wie kannst du ihnen helfen, einen Fall aufzuklären und darüber zu berichten, ohne dabei die Interessen von TäterIn und Opfern zu verletzen? Schließlich fragen wir Gerichtspsychiaterin Heidi Kastner, ob und wie man „das Böse“ erkennen kann. Denn häufig sind TäterInnen, die furchtbare Straftaten begangen haben, ziemlich unauffällige Menschen, die aus unterschiedlichsten Gründen eine falsche Entscheidung getroffen haben. Bei unserem abschließenden Besuch am Bezirksgericht Linz bekommst du Einblick in den Berufsalltag.

L423 Workshop 12 – 14 Jahre

21. Juli | 9 – 12.30 Uhr 1

Technik und Bauten

DIE ROBOTER KOMMEN!

Und du programmierst und steuerst sie

Christoph Stöger und Erwin K. Reichel, JKU Linz

Welche Roboter gibt es und welche Aufgaben übernehmen sie heutzutage und in Zukunft? Bei unserem Workshop kannst du herkömmliche Industrieroboter genauso testen wie Bewegungsplattformen für einen Rennsimulator. Gemeinsam programmieren wir Roboter und lösen mit ihnen verschiedene Aufgaben.

L424 Workshop 12 – 14 Jahre

21. Juli | 9 – 12.30 Uhr 1

Zusammenleben und Sprache

WER VIEL LERNT, BEKOMMT EINEN GUTEN JOB?

Warum finden Jugendliche in vielen europäischen Ländern keine Arbeit?

Julia Hofmann, JKU Linz

Eltern und LehrerInnen sagen euch immer, dass ihr nur dann Geld verdient und einen (angenehmen) Job bekommt, wenn ihr eine gute Ausbildung habt. In einigen europäischen Ländern wie Spanien, Portugal oder Griechenland nützt den Jugendlichen allerdings auch die beste Ausbildung nichts – sie finden einfach keine Arbeit. Wenn ihr wissen wollt, warum das so ist, ob es in Österreich auch soweit kommen kann und was man dagegen machen könnte, seid ihr in diesem Workshop richtig.

Treffpunkte Details siehe Seite 75
1 Johannes Kepler Universität Linz
2 Anton Bruckner Privatuniversität
3 FH Gesundheitsberufe OÖ (AKH)
4 FH OÖ Campus Linz
5 Katholisch Theologische Privatuniversität Linz
6 Kunstuniversität Linz

L425 Workshop 12 – 14 Jahre

21. Juli | 9 – 12.30 Uhr (1)

Zahlen und Daten

KRYPTOGRAPHIE

Geheime Nachrichten und wie man sie entschlüsseln kann

Georg Grasegger, JKU Linz

Schon in der Antike wurden wichtige Botschaften in Geheimschriften geschrieben, also verschlüsselt. Wir lernen kennen, wie das damals gemacht wurde und verfassen selber geheime Nachrichten. Jetzt sind diese alten Verfahren nicht mehr sicher und im Laufe der Zeit wurden neue und kompliziertere Verfahren entwickelt. Wir erkunden, welche Rolle die Mathematik dabei spielt.

L426 Seminar 12 – 14 Jahre

21. Juli | 11 – 12.30 Uhr (1)

Medien und Informationstechnik

WOHER KOMMT MEIN HANDY?

Vom Rohstoff zur Entsorgung

Karin Fischer, JKU Linz

Das Handy ist ein Alltagsgegenstand, den fast alle nützen und nicht mehr missen wollen. Es ist ein typisch „globalisiertes Produkt". Wir entrollen eine globale Warenkette und lernen die Standorte der Rohstoffausbeutung und der Produktion kennen, erfahren etwas über die Arbeitsbedingungen dort und darüber, wie und von wem unser Handy entsorgt wird.

Ich mag die KinderUni, weil …
… es toll war, ich durfte ein Solo singen!

Florian, 13 Jahre

12 BIS 16 JAHRE

L129 Workshop 12 – 16 Jahre

16. Juli | 13.30 – 16.30 Uhr Luft*Raum

Kunst und Geschichte

FREESTYLE RE-DESIGN

Selbstgemachtes Modedesign

Team Nähküche

Wir nähen der Wegwerfgesellschaft entgegen! Im Workshop der Nähküche kannst du neue Kleidungsstücke zaubern – aus Materialen, die sonst nicht mehr gebraucht werden. Aus Männeranzügen werden Röcke, aus Jeans werden Taschen, aus Pullovern werden Hauben … Im luft*raum, unserer Werkstatt, kannst du dich erst mal durch unzählige Kisten Stoff und Second Hand-Kleidung wühlen, dich inspirieren lassen um selbst zum Modedesigner oder zur Modedesignerin zu werden!
Näh dir selbst dein neues Lieblingsstück!

(7) Pädagogische Hochschule OÖ
(8) Private Pädagogische Hochschule der Diözese Linz
(9) Universitätsschiff MS Negrelli **Linz**
(10) Universitätsschiff MS Negrelli **Aschach**
(11) Ars Electronica Center
(12) Wissensturm

L427 Workshop 12 – 16 Jahre

21. Juli | 10 – 12.30 Uhr 1

Materie und Kräfte

DIE PHYSIK DER ROCKMUSIK

Zwischen Power-Chords und glühenden Röhren

Bernhard Jakoby, JKU Linz

Rockmusik klingt anders und ist aus der modernen Musik nicht mehr wegzudenken. Viele Neuerungen haben zur Entwicklung eines Sounds geführt, die uns in ihren Bann ziehen. Aber wie entstehen etwa wummernde und knirschende Gitarrenklänge? Wir schauen uns an, was hinter diesen Dingen steckt: von der schwingenden Saite über Tonabnehmer und den Aufbau von elektrischen Gitarren bis hin zu Verstärkern. Mit dem Schraubenzieher kommen wir dem Geheimnis auf die Spur …

L428 Workshop 12 – 16 Jahre

21. Juli | 13.30 – 16.30 Uhr 1

Zusammenleben und Sprache

WER MACHT DEMOKRATIE?

Und wie du mitmachen kannst!

Petra Wimmer, SOS Menschenrechte

Demokratisch zu handeln und Menschenrechte zu respektieren sind Lernprozesse, die uns alle ein Leben lang begleiten. Immer wieder ist es notwendig, Grenzen auszuloten, eigene Positionen zu überdenken und sich bewusst – manchmal auch gegen eigene Interessen – für andere einzusetzen. Eine gelungene und nachhaltige Demokratie- und Menschenrechtsbildung bietet vordergründig Gesprächsanlässe an und eröffnet im Folgenden die Möglichkeit, sich selbst als gestaltendes Individuum in der Gesellschaft zu begreifen.

L429 Workshop 12 – 16 Jahre

21. Juli | 13.30 – 16.30 Uhr 1

Zusammenleben und Sprache

ENTDECKE DEINEN SOUND

Human Beatboxing & Mouthpercussion

Gerald Huber-Weiderbauer

Die Stimme ist mittels des Einsatzes von Lippen, Zunge, Atmung, Mundraum … instande, über das gängige Singen hinaus Klänge zu generieren, die ein breites Spektrum von Rhythmen, Bässen und elektronisch anmutenden Sounds abdecken. Diese verschiedensten Klänge gilt es auf spielerische Art und Weise zu entdecken. Im Austausch und Zusammenklang von mehreren Personen kann so auf einfachste Weise Musik produziert werden, die ohne Noten und auch ohne Instrumente auskommt. du wirst sehen, das macht Spaß und klingt extrem cool!

Treffpunkte Details siehe Seite 75
1 Johannes Kepler Universität Linz
2 Anton Bruckner Privatuniversität
3 FH Gesundheitsberufe OÖ (AKH)
4 FH OÖ Campus Linz
5 Katholisch Theologische Privatuniversität Linz
6 Kunstuniversität Linz

14 BIS 16 JAHRE

L328 Workshop 14 – 16 Jahre
20. Juli | 9 – 16.30 Uhr 1

Zusammenleben und Sprache

WIR MACHEN ZEITUNG!

Gesucht: junges Redaktionsteam der OÖN

Gerald Winterleitner, OÖ Nachrichten

Bei uns lernst du die Welt des Zeitungs-Journalismus kennen. Wie wird ein Thema ausgewählt und Aufgaben verteilt? Wer ist RedakteurIn, wer FotografIn? Wie werden alle erdenklichen Informationen eingeholt, Interviews geführt und spannende Texte verfasst, so dass ein interessanter Zeitungsbericht entsteht? Komm ins Redaktionsteam! Und gestalte eine Seite der OÖ. Nachrichten mit, die am nächsten Tag tatsächlich erscheint.

Bitte bring Schreibzeug, Block und – falls vorhanden – ein Smartphone mit!

Sechs Studenten der Kinder-Uni machen OÖN

L329 Seminar 14 – 16 Jahre
20. Juli | 10.30 – 12 Uhr 1

Zusammenleben und Sprache

STUDIEREN AN DER JKU

Studienmöglichkeiten mit Campusführung

Wolfgang Schlögelhofer, JKU Linz

Du willst erfahren, was man so alles an der Johannes Kepler Universität studieren kann und zwischendurch etwas Zeit in der Natur verbringen? Dann bist du bei diesem Vortrag richtig, in dem du alles über die Studienrichtungen an der JKU und das Leben als StudentIn erfahren kannst. Im Rahmen einer Campusführung kannst du im Anschluss auch entdecken, was der Lebensraum an unserer Uni so alles zu bieten hat.

L430 Seminar 14 – 16 Jahre
21. Juli | 10.30 – 12 Uhr 1

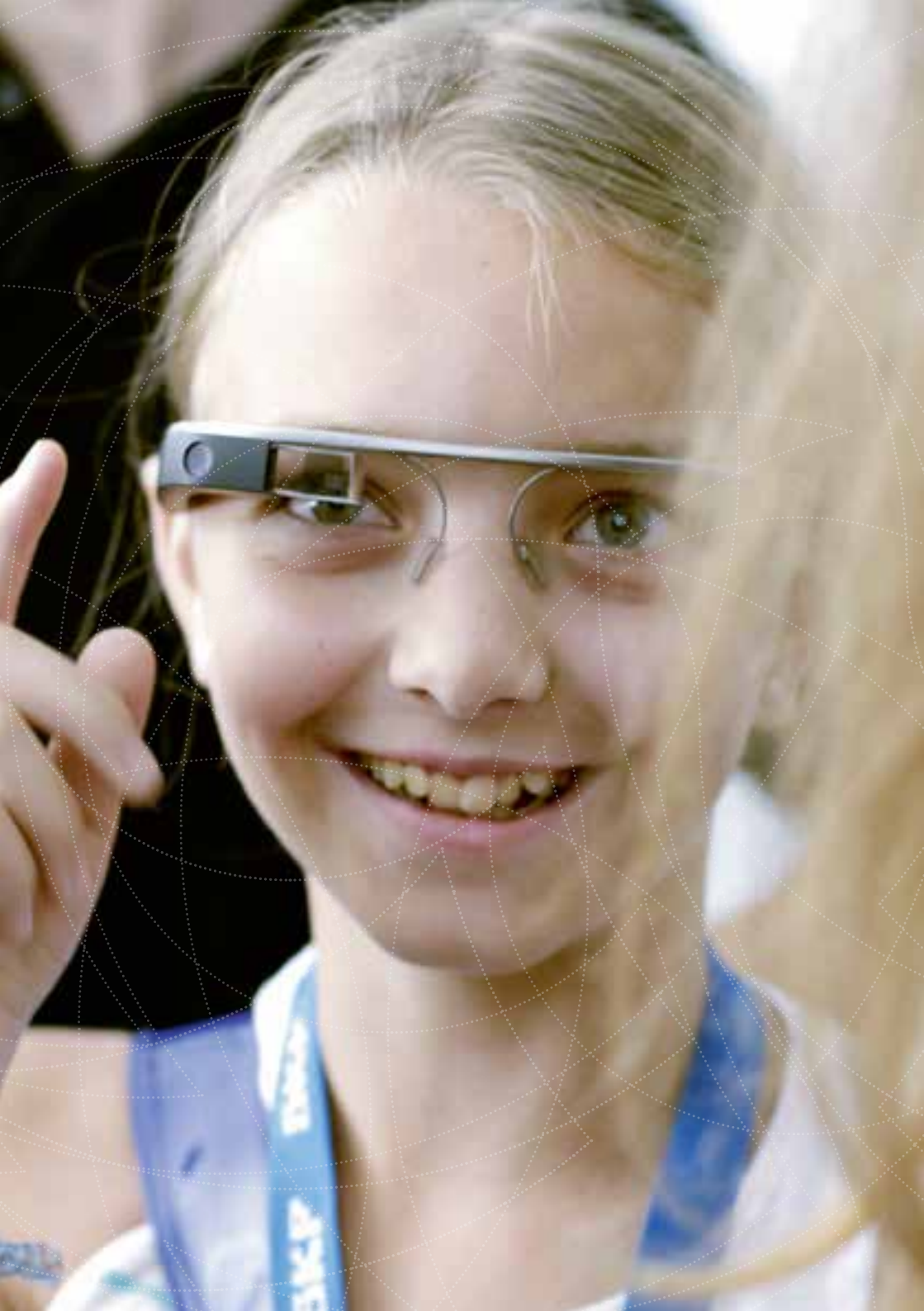
Zusammenleben und Sprache

STUDIEREN AN DER JKU

Studienmöglichkeiten mit Campusführung

Wolfgang Schlögelhofer, JKU Linz

Du willst erfahren, was man so alles an der Johannes Kepler Universität studieren kann und zwischendurch etwas Zeit in der Natur verbringen? Dann bist du bei diesem Vortrag richtig, in dem du alles über die Studienrichtungen an der JKU und das Leben als StudentIn erfahren kannst. Im Rahmen einer Campusführung kannst du im Anschluss auch entdecken, was der Lebensraum an unserer Uni so alles zu bieten hat.



20.–22. JULI 2015

HAGENBERG

Hallo SchlauFuchs!
Gute Ideen und tolle Einfälle sprudeln manchmal aus dir heraus oder bist du eher ein stiller, aber genialer Technikfreak?
Liebst du die Natur, beobachtest gerne die Tier- und Pflanzenwelt um dich oder verbringst du viel Zeit mit neuen Medien und zählst zur Spezies der Computernerds?

Wenn du deine Talente kennst, gern neugierig bist und mehr zu deinen Lieblingsthemen wissen möchtest – dann bist du bei der KinderUniHagenberg genau richtig!

Finde deinen Kurs und beschäftige dich an drei Tagen mit deinem Thema. Erlebe spannende Experimente, gewinne im Rahmen von Exkursionen ungeahnte Einblicke in die Welt der Forschung und Wirtschaft, tausch dich mit alten und neuen FreundInnen über dein Interessengebiet aus und vor allem, stell ExpertInnen und ForscherInnen Fragen, die dir schon lange unter den Nägeln brennen.

Drei Tage, acht Kurse, weit über 150 TeilnehmerInnen, knapp 50 DozentInnen und du! Sei Teil der KinderUniHagenberg – ich freu mich auf dich!

Deine Gudrun

KINDERUNI

KINDERUNIHAGENBERG

Wo Neugierde erwünscht ist.
Möchtest du einem Hexapod das Laufen beibringen, wissen, wie Walt Disney zu seinen Einfällen kam, die erste Hagenberger Kinder-Uni-Zeitung schreiben, Capoeira ausprobieren, Food stylen, Sitzmöbel aus Karton bauen, hautnah erleben, wie Oberösterreichs Spitzensportler trainieren oder dein persönliches Let's-play erstellen …?

Dann bist du bei der KinderUni-Hagenberg richtig!

myMühlviertel
Mach dich mit uns auf die Suche nach dem einzigartigen Ort! Zeig uns, wo du dich am wohlsten fühlst und welche Wünsche du an die Zukunft hast. Bei myMühlviertel stehen deine Ideen, Visionen und Beiträge im Mittelpunkt. Gestalte mit deinen Freunden und unserem Profi-Team einen Videofilm und Tonaufnahmen zu deinem Lieblingsplatz. Schlüpf einmal vor die Kamera, einmal dahinter und schnapp dir ein Mikro.

Werde als Produzent zum Künstler in deiner Ausstellung – mit einem aufregenden Projekt, das am 12. September im OÖ Kulturquartier in Linz präsentiert wird!

Ich mag die KinderUni, weil …
… man bei der KinderUniHagenberg immer coole Leute trifft und die Themen sind super. Außerdem gibt's dort einen super Kakaoautomat!

Marc, 12 Jahre

TERMIN

Montag, 20. bis Mittwoch, 22. Juli 2015

Anmeldung/Inskription
ab Freitag, 8. Mai 2015

Die Anmeldung ist ausschließlich über die Homepage **www.kinderuni-ooe.at** möglich. Der Zeitpunkt der Freischaltung erfolgt zufällig und kann nicht angegeben werden. Informationen zur Anmeldung/Inskription findest du auf Seite 24.

Die **Teilnahmegebühr** für die KinderUniHagenberg beträgt **15 Euro**. Sie berechtigt dich zur Teilnahme an einem dreitägigen Kurs und beinhaltet etwaige Eintritte, Exkursionen und Materialien.

TREFFPUNKT

Info-Point der KinderUniHagenberg an der FH OÖ Campus Hagenberg, Softwarepark 11, 4232 Hagenberg

Was du sonst noch wissen sollst:

- Das Mittagessen in der Mensa kostet 6 Euro pro Tag inklusive Getränk.
- Die Bons kannst du am Info-Point kaufen.
- Du kannst zwischen einem klassischen und einem vegetarischen Menü auswählen.
- Bitte gib bereits bei der Anmeldung an, was du essen möchtest. So können sich die Köche darauf einstellen und genug vorbereiten!

SPONSION

Mittwoch, 22. Juli 2015 ab 15 Uhr
FH OÖ Campus Hagenberg

Die Studierenden der KinderUniHagenberg feiern gemeinsam mit den Gästen und erhalten ihr „SchlauFuchs-Diplom".
Eltern, Familie und Freunde sind herzlich willkommen!

ZEITPLAN

H101 Kurs 3-tägig 7 – 9 Jahre

20. – 22. Juli | jeweils 9 – 12 Uhr

CYBERKIDS 2.0

Was Computer mit Bienen und der Sonne zu tun haben

H102 Kurs 3-tägig 7 – 9 Jahre

20. – 22. Juli | jeweils 9 – 12 Uhr

DER NATUR AUF DER SPUR

Einblicke in die Geheimnisse der Natur

H103 Kurs 3-tägig 9 – 12 Jahre

20. + 21. Juli | 9 – 16.30 Uhr

22. Juli | 9 – 15 Uhr

WIR MACHEN ZEITUNG!

Exklusiv und druckfrisch: die erste KinderUniHagenberg-Zeitung

H104 Kurs 3-tägig 9 – 12 Jahre

20. + 21. Juli | 9 – 16.30 Uhr

22. Juli | 9 – 15 Uhr

ERFINDER-KINDER

Von großartigen Erfindungen, coolen Designs und findigen Werbetricks

H105 Kurs 3-tägig 9 – 12 Jahre

20. + 21. Juli | 9 – 16.30 Uhr

22. Juli | 9 – 15 Uhr

NATÜRLICH TECHNIK!

Wenn die Technik von der Natur lernt!

H106 Kurs 3-tägig 9 – 12 Jahre

20. + 21. Juli | 9 – 16.30 Uhr

22. Juli | 9 – 15 Uhr

ICH SEH, ICH SEH, WAS DU NICHT SIEHST!

Von Einblicken, Augenblicken und anderen Ansichten

H107 Kurs 3-tägig 12 – 14 Jahre

20. + 21. Juli | 9 – 16.30 Uhr

22. Juli | 9 – 15 Uhr

#SPORT#MENSCH#COMPUTER

Für Computernerds und Bewegungsfreaks

H108 Kurs 3-tägig 12 – 14 Jahre

20. + 21. Juli | 9 – 16.30 Uhr

22. Juli | 9 – 15 Uhr

YOUTUBE-STAR VON MORGEN

Vor und hinter der Kamera

Othmar Nagl, Vorstandsdirektor OÖ Versicherung

Mein Lieblingsort

Die oberste Plattform des Keine Sorgen Turmes über dem Linzer OK. Der Rundumblick über die Dächer, Türme und Hügel ist sensationell!

Meine Zukunftsvision

Eine offene und fortschrittliche Gesellschaft, in der Bildung als wichtige Säule auch abseits der gewohnten Institutionen einen noch höheren Stellenwert hat.

Meine Botschaft an die jungen Studierenden

Unbedingt neugierig bleiben! Es gibt so viel Interessantes und Spannendes zu entdecken.

Meine Frage an die Wissenschaft

Wie alt kann ein Mensch tatsächlich werden?

Oberösterreichische Versicherung
www.keinesorgen.at

Bettina Schneebauer, Leitung FH Gesundheitsberufe OÖ

Mein Lieblingsort

Bei mir zuhause im Garten.

Meine Zukunftsvision

Wir schaffen es, dass junge Menschen auf der Welt in Gesundheit aufwachsen und schon in jungen Jahren auf ihre Gesundheit achten.

Meine Botschaft an die jungen Studierenden

Behaltet euch eure Neugierde und traut euch zu fragen, denn Neugierde ist der Motor des Wissens, Nachfragen der des Forschers!

Meine Frage an die Wissenschaft

Wie kann der Mensch gesund alt werden und was kann er tun, um möglichst viele Jahre fit und agil zu bleiben?

fh GESUNDHEITS BERUFE OÖ

Berthold Kerschbaumer, Dekan der Fakultät für Informatik, Kommunikation und Medien der FH OÖ Campus Hagenberg

Mein Lieblingsort

Oberdambach: den Blick über das Alpenvorland und den Nationalpark Kalkalpen schweifen lassen und mit der Seele baumeln – meine Heimat.

Meine Zukunftsvision

Den Verstand darauf zu verwenden, ein besseres, gerechtes Leben für alle Menschen zu ermöglichen.

Meine Botschaft an die jungen Studierenden

Verlerne nie das Staunen, denn es ist der Treibstoff für den Tatendrang nach Neuem.

Meine Frage an die Wissenschaft

Kathrin Kühtreiber-Leitner, Bürgermeisterin Hagenberg

Mein Lieblingsort

Hagenberg im Mühlkreis, eine Gemeinde mit Tradition und Innovation.

Meine Zukunftsvision

Rückwärts blicken, vorwärts denken. Es ist wichtig, einen Blick in die Vergangenheit zu werfen, aber auch mit Mut die Zukunft zu gestalten.

Meine Botschaft an die jungen Studierenden

Nur wer selbst brennt, kann Feuer in anderen entfachen. Es ist wichtig, dass man sich mit seinen Aufgaben zu 100 Prozent identifizieren kann und mit Eifer die Herausforderungen des Lebens annimmt.

Meine Frage an die Wissenschaft

Wissenschaft soll so an die Menschen vermittelt werden, dass sie verstanden und umgesetzt werden kann.

7 BIS 9 JAHRE

H101 Kurs 3-tägig 7 – 9 Jahre

20. – 22. Juli

jeweils 9 – 12 Uhr

Medien und Informationstechnik

CYBERKIDS 2.0

Was Computer mit Bienen und der Sonne zu tun haben

Gerhard Rimpler
Heinz Dobler, FH Hagenberg
Ingrid Ebner
Alois Bachinger

Du glaubst, dass nur Erwachsene Computer programmieren können? Und welche Sprache sprechen sie eigentlich, damit sie dem Computer Befehle geben können? Finde heraus, wie auch du „computerisch" sprechen kannst und sag deinem Computer, welche Aufgaben er erledigen soll. Auch die Roboterbienen Bee-Bots warten auf deine Befehle. Wie können sie gerade Strecken oder einfache geometrische Formen gehen? Lerne sie mit oder ohne iPad zu steuern und lass dir Tricks und Kniffe einfallen, damit sie auch Hindernisse überwinden können.
Wie die grenzenlose Energie der Sonne Computer und Maschinen betreiben kann, erlebst du bei spannenden Experimenten rund um den Sonnenstrom. Erfahre, wie sich die Sonnenstrahlen einfangen lassen, wie aus Sonnenlicht Strom erzeugt wird und wie sich dieser speichern lässt, damit du das Sonnenlicht auch nachts nutzen kannst.

H102 Kurs 3-tägig 7 – 9 Jahre

20. – 22. Juli

jeweils 9 – 12 Uhr

Tiere und Pflanzen

DER NATUR AUF DER SPUR

Einblicke in die Geheimnisse der Natur

Rahel Ganzenbacher

Bist du bereit, den Geheimnissen der Natur auf die Schliche zu kommen? Du möchtest mehr über Regenwürmer und Insekten erfahren? Und Experimente faszinieren dich? Dann bist du in diesem Kurs genau richtig!
Beobachte die unterirdischen Aktivitäten der Regenwürmer in einem Schaukasten und vergleiche Insektenarten. Finde heraus, wie unterschiedlich sich Bienen, Käfer, Spinnen … entwickeln und welche Gemeinsamkeiten doch bestehen. Natürlich dürfen in diesem Kurs Experimente nicht zu kurz kommen: Weißt du eigentlich, wie die Löcher ins Brot kommen und was es mit übersprudelnden Mineralwasserflaschen auf sich hat? Gemeinsam probieren wir aus, welche alltäglichen Zutaten die Küche zum Chemielabor machen.
Experimentiere, forsche und führe Beobachtungen durch und erlebe Naturwissenschaften hautnah und mit allen Sinnen!

9 BIS 12 JAHRE

H103 Kurs 3-tägig 9 – 12 Jahre
20.+21. Juli | 9 – 16.30 Uhr
22. Juli | 9 – 15 Uhr

Medien und Informationstechnik

WIR MACHEN ZEITUNG!

Exklusiv und druckfrisch: die erste KinderUniHagenberg-Zeitung

Petra Affenzeller, Eva-Maria Großauer und Andrea Groisböck, FH Hagenberg
OÖN Druckzentrum
Barbara Eidenberger, OÖ Nachrichten

Du wolltest schon immer mal wissen wie eine Zeitung entsteht? Du bist neugierig, recherchierst und kommunizierst gerne? Dann bist du in diesem Kurs genau richtig! An drei Tagen heißt es: „Wer macht was und bis wann?“ Dein KinderUniPresseausweis gewährt dir Zutritt zu allen Kursen. Führe Interviews mit TeilnehmerInnen und DozentInnen, setze spannende Experimente und unscheinbare Details fotografisch in Szene, bring die Zeitung mittels professioneller Software in Form und erschaffe mit dem gesamten Redaktionsteam die erste Hagenberger KinderUni-Zeitung! Beim Besuch im Druckzentrum der Oberösterreichischen Nachrichten siehst du, wie die Zeitungsherstellung – von der Redaktion bis zum Druck – bei den Profis abläuft.

Bitte USB-Stick, Digitalkamera oder Handy mitnehmen.

H104 Kurs 3-tägig 9 – 12 Jahre
20.+21. Juli | 9 – 16.30 Uhr
22. Juli | 9 – 15 Uhr

Wirtschaft und Innovation

ERFINDER-KINDER

Von großartigen Erfindungen, coolen Designs und findigen Werbetricks

Inga Hehn, Papplab
Harald Rametsteiner, Andrea Groisböck und Tina Gruber-Mücke, FH Hagenberg
Sabine Reisinger, Kochshows „Kochtopf statt Mistkübel“
Jaromir Kříž
Alena Křížová

Wie kommen ErfinderInnen zu ihren Ideen? Was versteckt sich hinter dem Begriff „Design“? Und wozu brauchen wir Werbung? Wandle auf den Spuren von Walt Disney und erlebe, wie Erfindungsprozesse vor sich gehen. Ein Blick hinter die Kulissen großer Firmen und bekannter Marken zeigt dir Schein und Sein der Werbewelt und wie Marketing dein Konsumverhalten möglicherweise beeinflusst. Bei Food styling und Werbefotografie wirst du selbst aktiv und rückst Speiseeis ins richtige Licht – aber Vorsicht: Kosten verboten!
Mit den DesignerInnen und KünstlerInnen von papplab erschaffst du Skulpturen und Sitzmöbel aus Wellpappe. Anschließend zeigt dir das Team von „Kochtopf statt Mistkübel“ die Kehrseite der perfekten Werbewelt und zaubert gemeinsam mit dir aus unschönen und daher unverkäuflichen Bio-Lebensmitteln ein schmackhaftes Gericht – kosten erwünscht!

Bitte bring USB-Stick und Digitalkamera mit. Am 2. Tag Malkittel, Polster und Decke und am 3. Tag Brett und Schäler!

H105 Kurs 3-tägig 9–12 Jahre

20.+21. Juli | 9 – 16.30 Uhr

22. Juli | 9 – 15 Uhr

Technik und Bauten

NATÜRLICH TECHNIK!

Wenn die Technik von der Natur lernt!

Willibald Katteneder, Naturschauspiel
Michael Rohn
Markus Pfaff, FH Hagenberg
Anna Körbisch

Was haben Salzstreuer, Lotos-Effekt und Geckopflaster gemeinsam? Kann die Natur für neue, technische Errungenschaften Modell stehen? Greif in die Trickkiste der Natur, frei nach dem Motto „schauen – klauen – bauen". Schau genau, beobachte und komm der Natur auf die Schliche. Lüfte ihre Geheimnisse, nutze die besten Tricks aus der Tier- und Pflanzenwelt und baue deine eigene bionische Erfindung! Vor eine kniffelige Aufgabe stellt dich Captain Ahab, der Hexapod-Roboter der FH Hagenberg. Hol dir Tipps aus der Tierwelt, koordiniere seine sechs Beine und bring ihm das Laufen bei! (Fast) vergessene Arbeitstechniken lernst du am Großdöllnerhof kennen. Werkel auf der Hoanzl-Goaß und wasche auf der Rumpel, so wie es einst deine Urgroßeltern schon gemacht haben. Wage den Ausflug in die Vergangenheit und mach dich fit für die Zukunft!

Am 3. Tag bitte festes Schuhwerk und dem Wetter entsprechende Kleidung anziehen.

H106 Kurs 3-tägig 9–12 Jahre

20.+21. Juli | 9 – 16.30 Uhr

22. Juli | 9 – 15 Uhr

Körper und Sport

ICH SEH, ICH SEH, WAS DU NICHT SIEHST!

Von Einblicken, Augenblicken und anderen Ansichten

Michael Ring, AKH Linz
Michael Brandecker, KH Barmherzige Brüder Linz
Karin Weger, Silhouette International Schmied
Lydia Altmann-Höfler
Kristina Skelo, BBRZ Reha GmbH RISS Sehbehinderte

Blau-schwarz oder weiß-gold? Kannst du dich noch an das Foto des Kleides erinnern, das so viele Leute in unterschiedlichen Farben gesehen haben? Warum ist das so? Sehen wir mit den Augen oder mit dem Gehirn? Beschäftige dich mit den vielen Facetten des Sehens und erkunde dein eigenes Auge. Erlebe, wie es sich anfühlt, sehbehindert oder blind zu sein und wie Alltägliches trotzdem bewältigt werden kann. Erhalte Einblick in medizintechnische Errungenschaften und Forschungsprojekte. Wie Brillen entstehen, warum gerade Brillen aus Linz ins Weltall fliegen und warum sie in den großen Konzertsälen dieser Welt zuhause sind, erfährst du bei einem Firmenbesuch. Beim Fotografieren erlebst du deine Umgebung aus einem völlig neuen Blickwinkel. Bau dir eine Camera obscura und lass die Welt für einen Moment Kopf stehen!

12 BIS 14 JAHRE

H107 Kurs 3-tägig 12 – 14 Jahre

20.+21. Juli | 9 – 16.30 Uhr

22. Juli | 9 – 15 Uhr

Körper und Sport

#SPORT#MENSCH#COMPUTER

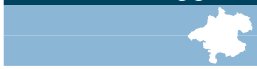
Für Computernerds und Bewegungsfreaks

Hans-Peter Huber, Gesundheitstechnologie-Cluster
Wilian Sampaio
Gerald Lirk und Stephan Winkler, FH Hagenberg
Theresia Kiesl, Olympiazentrum Linz

Du verbringst viel Zeit vor dem Computer und bist dennoch topfit? Beweise, dass Sport und dein Interesse für Computer in keinem Widerspruch stehen. In diesem Kurs erlebst du in Begleitung einer vielfachen Staatsmeisterin, aktiven Rekordhalterin und erfolgreichen Olympiateilnehmerin wie und wo Oberösterreichs SpitzensportlerInnen trainieren. Wie sich Capoeira, eine afro-brasilianische Kampfkunst, anfühlt, erfährst du in einer Trainingseinheit mit einem anerkannten Meister am eigenen Leib.
Aber wie genau kennst du deinen Körper? Was weißt du über deine Leistungsfähigkeit? Experimentiere und miss im Biolabor, erkunde dein Lungenvolumen, schau den Bakterien ins Auge und bestimme deine Blutgruppe. Im Computerlabor analysierst du Patientendaten und kommst so Hintergründen von Krankheiten auf die Schliche. Forscher gewähren dir Einblick in die Welt der Medizintechnik.

Bequeme Kleidung oder Turnkleidung ist vorteilhaft – bitte Trinkflasche mitnehmen!

H108 Kurs 3-tägig 12 – 14 Jahre



20.+21. Juli | 9 – 16.30 Uhr

22. Juli | 9 – 15 Uhr

Medien und Informationstechnik

YOUTUBE-STAR VON MORGEN

Vor und hinter der Kamera

Emanuel Groiß und Patricia Groiß, idea ludendi
Christoph Schaufler, FH Hagenberg
Peter Sihorsch und Jakob Kubizek, Jenseide Filmproduktion
Viktoria Zierer, FH Joanneum Graz

Let's play, Street Comedy, Tutorial und Unboxing sind für dich keine Fremdwörter? Du möchtest mehr über die Arbeit deiner Stars wissen und interessierst dich dafür, wie professionelle YouTube-Videos entstehen? Dann lass dir in Audio- und Videoworkshops das Handwerk für die Produktion deiner eigenen YouTube-Videos vermitteln. Erstell mit Profis einen YouTube-Kanal, lade dein Let's play hoch und mach die FH Hagenberg zum YouTuber-Haus.
Das Filmproduzententeam Jenseide vollzieht mit dir einen Perspektivenwechsel und holt dich vor die Kamera. Sei InterviewpartnerIn, erzähle von deinem Lieblingsplatz und was du brauchst, um mit deinen Freunden chillige Stunden zu verbringen.

Die entstandenen Audiobeiträge werden Teil der Ausstellung „myOberösterreich" am 12. September im OÖ Kulturquartier.

Bitte nimm einen USB-Stick mit!

Lieber KinderUniSteyr-Fan!
Es ist schon wieder soweit – das Programm für 2015 ist fertig und du kannst dir den Termin 31. August bis 3. September bereits in deinem Ferienkalender eintragen. Das Team des ifau-Büros arbeitet das ganze Jahr über mit den beteiligten Experten und Expertinnen, um möglichst aktuelle und interessante Themen für dich zusammenzustellen. Du kannst dir alle Lehrveranstaltungen heuer wieder in Ruhe in einem Buch ansehen, schmökern, auswählen und dich mit Freunden abstimmen. Ab 14. Juni kannst du dich auf der neu gestalteten Homepage anmelden.

Ich freu mich darauf, wenn es Ende August am FH Campus Steyr wieder laut wird und du mit dabei bist!

Deine Petra

31. AUGUST – 3. SEPTEMBER 2015
STEYR
KINDERUNI

KINDERUNISTEYR

In knapp 150 verschiedenen Vorlesungen, Seminaren, Workshops, Exkursionen und 1-tägigen Kursen bekommst du Einblicke in die Welt der Forschung, Wissenschaft, Kultur und Kunst. Du kannst fragen, werkeln, experimentieren und visionieren!

Du bist zwischen 5 und 16 Jahre alt? Dann bist du am FH Campus Steyr - Museum Arbeitswelt genau richtig!

Misch dich ein und mach dir Gedanken zu deiner Heimatstadt: Im Rahmen des Projekts **mySteyr – myOberösterreich** kannst du deine Träume, Vorstellungen und Ideen künstlerisch und kreativ erarbeiten. Gehe deiner Heimatstadt auf den Grund, sag, was du willst und brauchst und lege Bausteine für eine lebenswerte Zukunft. Denn dein Leben ist hier! Die Ergebnisse aus den Workshops werden am Donnerstagnachmittag am „Runden Tisch" politischen Entscheidungsträgern präsentiert.

In Kooperation mit dem **Kulturverein röda** finden coole Workshops rund um Musik und Kunst sowie eine Große Disco für junge Leute in den Veranstaltungs- und Konzerträumen des röda statt.

Für die Jüngsten von 5 bis 7 Jahren gibt es wieder acht Mini-Forscher-Umwelt-Experimentierstationen zu vier unterschiedlichen Themen.

TERMIN

Montag, 31. August bis Donnerstag, 3. September 2015

Anmeldung/Inskription
ab 14. Juni 2015

Die Anmeldung ist ausschließlich über die Homepage **www.kinderuni-ooe.at** möglich. Der Zeitpunkt der Freischaltung erfolgt zufällig und kann nicht angegeben werden. Informationen zur Anmeldung/Inskription findest du auf Seite 24.

Die **Teilnahmegebühr** für die KinderUniSteyr beträgt **15 Euro**. Sie berechtigt dich zur Teilnahme an maximal zehn Lehrveranstaltungen und beinhaltet etwaige Eintritte, Exkursionen und Materialien.

TREFFPUNKT

Info-Point am Campus Steyr im Museum Arbeitswelt, Wehrgrabengasse 5–7, 4400 Steyr

Ich mag die KinderUni, weil …
… ich die Themen immer sehr interessant finde. Es gibt tolle Ausflüge und eine altersgerechte Einteilung.

Jan, 13 Jahre

RAHMENPROGRAMM

- **Eröffnungsveranstaltung mit Science Show**
  Montag, 31. August 2015 ab 9 Uhr
  im Museum Arbeitswelt
- **Wissensverkostung – eine Veranstaltung für interessierte Erwachsene im Rahmen der KinderUniSteyr**
  Montag, 31. August 2015 ab 19 Uhr
  im Museum Arbeitswelt
- **Große Disco für junge Leute**
  Ton, Licht- & Veranstaltungstechnik made by KinderUni-Studierenden
  Mittwoch, 2. September 2015 ab 17 Uhr
  im Kulturverein röda

SPONSION

Donnerstag, 3. September 2015
ab 17.30 Uhr
Vorplatz der FH OÖ Campus Steyr,
Wehrgrabengasse 1–3, 4400 Steyr

Die Studierenden der KinderUniSteyr erhalten ihre Diplome, präsentieren ihre Ergebnisse aus den Lehrveranstaltungen und feiern gemeinsam!

Was du sonst noch wissen sollst:

- Das Mittagessen in der Mensa kostet 6 Euro pro Tag inklusive Getränk.
- Die Bons kannst du am Info-Point kaufen.
- Du kannst zwischen einem klassischen und einem vegetarischen Menü auswählen.
- Bitte gib bereits bei der Anmeldung an, was du essen möchtest. So können sich die Köche darauf einstellen und genug vorbereiten!

Gerald Hackl, Bürgermeister Stadt Steyr

Mein Lieblingsort

Mein Garten.

Meine Zukunftsvision

Eine Welt ohne Kriege.

Meine Botschaft an die jungen Studierenden

Mit Neugier durchs ganze Leben gehen.

Meine Frage an die Wissenschaft

Wird man einmal Gedanken lesen können?

Markus Vogl, Parlamentarischer Mitarbeiter Nationalrat

Mein Lieblingsort

Sehr viele, aber letztendlich Steyr, meine Hängematte im Garten.

Meine Zukunftsvision

Klimawandel gestoppt, Zugang zu sauberem Trinkwasser für alle erreicht und die Weltmeere erholen sich wieder.

Meine Botschaft an die jungen Studierenden

Die Zukunft lässt sich gestalten, freut euch darauf und nutzt die Chance.

Meine Frage an die Wissenschaft

Wann können wir mit Energie der Sonne endlich unseren gesamten Strombedarf decken?

Gerhard Wölfel, Geschäftsführer BMW Werk Steyr

Mein Lieblingsort

Der Feuerkogel in Ebensee.

Meine Zukunftsvision

Jedes Kind hat uneingeschränkten Zugang zu Bildung!

Meine Botschaft an die jungen Studierenden

Kenne deine Stärken und Schwächen und bleibe dein Leben lang neugierig!

Meine Frage an die Wissenschaft

Unser Wissen wächst in rasanter Geschwindigkeit. Wie gehen wir damit um?

Margarethe Überwimmer, Dekanin FH OÖ Campus Steyr

Mein Lieblingsort

Stadt Steyr.

Meine Zukunftsvision

Es wird immer wichtiger sein, innovativ denkende Köpfe zu fordern und vernetztes Denken und Handeln noch mehr zu fördern, denn unsere globale Wirtschaft erfordert eine immer stärkere Anpassungsfähigkeit.

Meine Botschaft an die jungen Studierenden

Nutzt das tolle Programm der KinderUni und geht mit viel Freude, Neugier, Kreativität und Forschergeist lustvoll an die vielfältigen und zukunftsorientierten Themen heran!

Meine Frage an die Wissenschaft

Wie können wir die Kreativität und die Freude am „Entrepreneurial Spirit“ lebenslang forcieren?

MONTAG, 31. AUGUST

S103 Vorlesung 7 – 9 Jahre

31. August | 10.15 – 11.15 Uhr

VON GIFTTIEREN UND IHREN TIERGIFTEN

S104 Vorlesung 7 – 9 Jahre

31. August | 10.15 – 11.15 Uhr

50 TONNEN MEERESBIOLOGIE

S105 Vorlesung 7 – 9 Jahre

31. August | 10.15 – 11.15 Uhr

FARBENPRÄCHTIGER KOSMOS

S115 Vorlesung 9 – 12 Jahre

31. August | 10.15 – 11.15 Uhr

VOM FARBFRESSMONSTER ZUM MUSIKALISCHEN ABFLUSSROHR

S116 Vorlesung 9 – 12 Jahre

31. August | 10.15 – 11.15 Uhr

AUF EINMAL SIEHT DIE WELT GANZ ANDERS AUS!

S131 Vorlesung 12 – 14 Jahre

31. August | 10.15 – 11.15

GLATT WIE EIN HANDYDISPLAY

S130 Exkursion 12 – 14 Jahre

31. August | 10.15 – 14.45 Uhr

KUNST-STOFF KUNSTSTOFF!

S101 Seminar 5 – 7 Jahre

31. August | 10.30 – 12 Uhr

MINI-FORSCHER-UMWELT

S106 Vorlesung 7 – 9 Jahre

31. August | 11.30 – 12.30 Uhr

VOM FARBFRESSMONSTER ZUM MUSIKALISCHEN ABFLUSSROHR

S107 Vorlesung 7 – 9 Jahre

31. August | 11.30 – 12.30 Uhr

MEDIZIN TRIFFT NATUR

S108 Vorlesung 7 – 9 Jahre

31. August | 11.30 – 12.30 Uhr

GEWITTER: GEFÄHRLICH, SPANNEND UND SCHÖN

S117 Vorlesung 9 – 12 Jahre

31. August | 11.30 – 12.30 Uhr

NATÜRLICH PLASTIK!

S118 Vorlesung 9 – 12 Jahre

31. August | 11.30 – 12.30 Uhr

MARS MACHT MOBIL

S119 Vorlesung 9 – 12 Jahre

31. August | 11.30 – 12.30 Uhr

VON GIFTTIEREN UND IHREN TIERGIFTEN

S132 Vorlesung 12 – 14 Jahre

31. August | 11.30 – 12.30 Uhr

BITTE PLATZ NEHMEN

S120 Exkursion 9 – 12 Jahre

31. August | 12.30 – 17 Uhr

WIR ENTDECKEN EINE NEUE WELT

S102 Seminar 5 – 7 Jahre

31. August | 14 – 15.30 Uhr

MINI-FORSCHER-UMWELT

S109 Seminar 7 – 9 Jahre

31. August | 14 – 15.30 Uhr

DAS INNENLEBEN EINES COMPUTERS

S110 Seminar 7 – 9 Jahre

31. August | 14 – 15.30 Uhr

KANN GIFT NÜTZLICH SEIN?

S121 Seminar 9 – 12 Jahre
31. August | 14 – 15.30 Uhr
WAS BITTE SCHWIMMT DENN DA?

S122 Seminar 9 – 12 Jahre
31. August | 14 – 15.30 Uhr
RAKETEN & PLANETEN

S123 Workshop 9 – 12 Jahre
31. August | 14 – 16 Uhr
NATÜRLICH PLASTIK!

S133 Workshop extern 12 – 14 Jahre
31. August | 14 – 16 Uhr
DANCE TO THE BEAT!

S111 Exkursion 7 – 9 Jahre
31. August | 14 – 17 Uhr
WILDTIERE EROBERN DIE STADT

S112 Exkursion 7 – 9 Jahre
31. August | 14 – 17 Uhr
INSELHÜPFEN IN DER UNTERHIMMLER AU

S113 Workshop 7 – 9 Jahre
31. August | 14 – 17 Uhr
GEWITTER: GEFÄHRLICH, SPANNEND UND SCHÖN

S114 Workshop extern 7 – 9 Jahre
31. August | 14 – 17 Uhr
THAI STYLE - COOKING

S124 Workshop 9 – 12 Jahre
31. August | 14 – 17 Uhr
WER WARS?

S125 Workshop 9 – 12 Jahre
31. August | 14 – 17 Uhr
AUF EINMAL SIEHT DIE WELT GANZ ANDERS AUS!

S126 Exkursion 9 – 12 Jahre
31. August | 14 – 17 Uhr
CLIMBING HIGH!

S127 Workshop 9 – 12 Jahre
31. August | 14 – 17 Uhr
WIR MACHEN SCHLAGZEILEN!

S128 Workshop 9 – 12 Jahre
31. August | 14 – 17 Uhr
MOVE ON STEYR!

S134 Workshop 12 – 14 Jahre
31. August | 14 – 17 Uhr
MYOÖ – MYSTEYR – MYLIEBLINGSPLATZ

S135 Workshop 12 – 14 Jahre
31. August | 14 – 17 Uhr
SMARTPHONE – COOL UND SICHER UNTERWEGS

S136 Workshop extern 12 – 14 Jahre
31. August | 14 – 17.15 Uhr
ICH MAL ANDERS

S129 Seminar 9 – 12 Jahre
31. August | 15.45 – 17.15 Uhr
DAS INNENLEBEN EINES COMPUTERS

DIENSTAG, 1. SEPTEMBER

S212 Vorlesung 9 – 12 Jahre
1. September | 9 – 10 Uhr

LIFE SCIENCES

S213 Vorlesung 9 – 12 Jahre
1. September | 9 – 10 Uhr

GEWITTER: GEFÄHRLICH, SPANNEND UND SCHÖN

S214 Vorlesung 9 – 12 Jahre
1. September | 9 – 10 Uhr

AHOI, MOBY DICK!

S233 Vorlesung 12 – 14 Jahre
1. September | 9 – 10 Uhr

MP3 IM OHR

S215 Workshop 9 – 12 Jahre
1. September | 9 – 12 Uhr

WIE FUNKTIONIERT DAS INTERNET?

S216 Workshop 9 – 12 Jahre
1. September | 9 – 16 Uhr

ERLEBNIS DEMOKRATIE

S234 Kurs 1-tägig 12 – 14 Jahre
1. September | 9 – 17 Uhr

MYSTEYR

S235 Seminar extern 12 – 14 Jahre
1. September | 10 – 12.30 Uhr

SCHALL UND KNALL – MATHEMATIK DER TÖNE

S242 Kurs 1-tägig 12 – 16 Jahre
1. September | 10 – 17 Uhr

WARTEN AUF STEYR

S243 Kurs 1-tägig 12 – 16 Jahre
1. September | 10 – 17 Uhr

AN DER GRENZE ZUM BÖSEN

S244 Kurs 1-tägig 12 – 16 Jahre
1. September | 10 – 17 Uhr

SINGER-SONGWRITER-WERKSTATT

S203 Vorlesung 7 – 9 Jahre
1. September | 10.15 – 11.15 Uhr

KORALLENRIFFE

S217 Vorlesung 9 – 12 Jahre
1. September | 10.15 – 11.15 Uhr

VIELFALT UND STÄRKE

S218 Vorlesung 9 – 12 Jahre
1. September | 10.15 – 11.15 Uhr

BITTE PLATZ NEHMEN

S219 Kurs 1-tägig 9 – 12 Jahre
1. September | 10.15 – 17 Uhr

EIN STÜCK VER-RÜCKTES STEYR

S201 Seminar 5 – 7 Jahre
1. September | 10.30 – 12 Uhr

MINI-FORSCHER-UMWELT

S236 Seminar 12 – 14 Jahre
1. September | 10.30 – 12 Uhr

WAHRHEIT UND ZUFALL – ALLES NUR GLÜCK?

S204 Vorlesung 7 – 9 Jahre
1. September | 11.30 – 12.30 Uhr

DIE ZELLE – KLEIN ABER OHO

S220 Seminar 9 – 12 Jahre
1. September | 11 – 12.30 Uhr

LEBST DU AUF DEM PLASTIC PLANET?

S221 Vorlesung 9 – 12 Jahre
1. September | 11.30 – 12.30 Uhr

KORALLENRIFFE

S222 Vorlesung 9 – 12 Jahre
1. September | 11.30 – 12.30 Uhr

STEINZEIT VOR DER HAUSTÜRE

S202 Seminar 5 – 7 Jahre
1. September | 14 – 15.30 Uhr

MINI-FORSCHER-UMWELT

S205 Seminar 7 – 9 Jahre
1. September | 14 – 15.30 Uhr

DNA ZUM ANFASSEN

S206 Seminar 7 – 9 Jahre
1. September | 14 – 15.30 Uhr

WIE UNTERSCHEIDET MAN 140 GRAUGÄNSE?

S223 Seminar 9 – 12 Jahre
1. September | 14 – 15.30 Uhr

STEINZEIT VOR DER HAUSTÜRE

S224 Workshop 9 – 12 Jahre
1. September | 14 – 16 Uhr

VIELFALT UND STÄRKE

S207 Exkursion 7 – 9 Jahre
1. September | 14 – 17 Uhr

SAGENHAFTES MITTELALTER IN STEYR

S208 Exkursion 7 – 9 Jahre
1. September | 14 – 17 Uhr

ZEITMASCHINE IN DIE ERDGESCHICHTE

S209 Workshop 7 – 9 Jahre
1. September | 14 – 17 Uhr

FARBE – FANTASIE – FASZINATION

S210 Workshop extern 7 – 9 Jahre
1. September | 14 – 17 Uhr

MUSIZIEREN BIS ES KRACHT

S225 Exkursion 9 – 12 Jahre
1. September | 14 – 17 Uhr

CLIMBING HIGH!

S226 Exkursion 9 – 12 Jahre
1. September | 14 – 17 Uhr

DAS ALTE STEYRDORF

S227 Workshop 9 – 12 Jahre
1. September | 14 – 17 Uhr

AUF DER FLUCHT

S228 Workshop 9 – 12 Jahre
1. September | 14 – 17 Uhr

GEWITTER: GEFÄHRLICH, SPANNEND UND SCHÖN

S229 Workshop 9 – 12 Jahre
1. September | 14 – 17 Uhr

WARUM KÖNNEN NUR VÖGEL FLIEGEN?

S230 Workshop 9 – 12 Jahre
1. September | 14 – 17 Uhr

MYOÖ – MYSTEYR – MYLIEBLINGSPLATZ

S237 Workshop 12 – 14 Jahre
1. September | 14 – 17 Uhr

MOVE ON STEYR!

S238 Workshop 12 – 14 Jahre
1. September | 14 – 17 Uhr

GAME OVER!

S239 Exkursion 12 – 14 Jahre
1. September | 14 – 17 Uhr

WOFÜR BRAUCHT MAN EINEN SCHOCKRAUM?

S240 Exkursion 12 – 14 Jahre
1. September | 14 – 17 Uhr

FAHR MIT IM VIRTUELLEN 3D-TRUCK!

S241 Exkursion 12 – 14 Jahre
1. September | 14 – 17 Uhr

GLATT WIE EIN HANDYDISPLAY

S245 Workshop 12 – 16 Jahre
1. September | 14 – 17 Uhr

TRADITIONAL DRUM RHYTHM

S211 Seminar 7 – 9 Jahre
1. September | 15.45 – 17.15 Uhr

WALDRAPPE – VOM AUSSTERBEN BEDROHT

S231 Seminar 9 – 12 Jahre
1. September | 15.45 – 17.15 Uhr

RÜCKKEHRER AUF LEISEN PFOTEN

S232 Seminar 9 – 12 Jahre
1. September | 15.45 – 17.15 Uhr

KLUGE SCHWARZE VÖGEL

MITTWOCH, 2. SEPTEMBER

S303 Vorlesung 7 – 9 Jahre
2. September | 9 – 10 Uhr

FASZINATION FLIEGEN

S312 Vorlesung 9 – 12 Jahre
2. September | 9 – 10 Uhr

AUF DER SUCHE NACH DER OPTIMALEN FORM

S313 Vorlesung 9 – 12 Jahre
2. September | 9 – 10 Uhr

WIE DIE BILDER TANZEN LERNTEN

S304 Workshop 7 – 9 Jahre
2. September | 9 – 12 Uhr

LASS DIE KUGEL ROLLEN!

S314 Workshop 9 – 12 Jahre
2. September | 9 – 12 Uhr

MOVE ON STEYR!

S331 Workshop extern 12 – 14 Jahre
2. September | 9 – 12.30 Uhr

WIE EINE HIMBEERE DIE WELT EROBERT

S334 Kurs 1-tägig 12 – 16 Jahre
2. September | 9 – 17 Uhr

REDAKTIONSSCHLUSS 17 UHR

S335 Kurs 1-tägig 12 – 16 Jahre
2. September | 9.15 – 17 Uhr

MACH MA MAL EIN BISSCHEN LAUTER HIER!

S305 Vorlesung 7 – 9 Jahre
2. September | 10.15 – 11.15 Uhr

FORSCHEN IM REGENWALD DER ÖSTERREICHER

S306 Vorlesung 7 – 9 Jahre
2. September | 10.15 – 11.15 Uhr

HELDENKINDER

S315 Vorlesung 9 – 12 Jahre
2. September | 10.15 – 11.15 Uhr

FASZINATION FLIEGEN

S316 Vorlesung 9 – 12 Jahre
2. September | 10.15 – 11.15 Uhr

KANN EIN PFERD „HALLO“ SAGEN?

S332 Kurs 1-tägig 12 – 14 Jahre
2. September | 10.15 – 17 Uhr

STEYR VER-RÜCKT

S301 Seminar 5 – 7 Jahre
2. September | 10.30 – 12 Uhr

MINI-FORSCHER-UMWELT

S317 Kurs 1-tägig 9 – 12 Jahre
2. September | 10.30 – 17 Uhr

VON DER COUCH INS FLÜCHTLINGSCAMP

S318 Vorlesung 9 – 12 Jahre
2. September | 11.30 – 12.30 Uhr

FORSCHEN IM REGENWALD DER ÖSTERREICHER

S319 Vorlesung 9 – 12 Jahre
2. September | 11.30 – 12.30 Uhr

DER LACH-EFFEKT

S333 Exkursion 12 – 14 Jahre
2. September | 13.45 – 17 Uhr

FORSCHERN ÜBER DIE SCHULTER SCHAUEN

S302 Seminar 5 – 7 Jahre
2. September | 14 – 15.30 Uhr

MINI-FORSCHER-UMWELT

S307 Seminar 7 – 9 Jahre
2. September | 14 – 15.30 Uhr

WERKSTATT DES LACHENS

S320 Seminar 9 – 12 Jahre
2. September | 14 – 15.30 Uhr

FANTASTISCHE HELDEN UND FIESE FIGUREN

S308 Workshop extern 7 – 9 Jahre
2. September | 14 – 16 Uhr

FÜSSE – ENORM IN FORM!

S309 Workshop extern 7 – 9 Jahre
2. September | 14 – 17 Uhr

AUF DIE BÜHNE FERTIG LOS!

S310 Workshop extern 7 – 9 Jahre
2. September | 14 – 17 Uhr

UNSICHTBARES WIRD SICHTBAR

S311 Workshop 7 – 9 Jahre
2. September | 14 – 17 Uhr

LASS DIE KUGEL ROLLEN!

S321 Workshop 9 – 12 Jahre
2. September | 14 – 17 Uhr

DIE ZAUBERFLÖTE

S322 Workshop extern 9 – 12 Jahre
2. September | 14 – 17 Uhr

... BIS AUFS BLUT!

S323 Exkursion 9 – 12 Jahre
2. September | 14 – 17 Uhr

KANN EIN PFERD „HALLO“ SAGEN?

S324 Workshop 9 – 12 Jahre
2. September | 14 – 17 Uhr

KINDERRECHTE!

S325 Exkursion 9 – 12 Jahre
2. September | 14 – 17 Uhr

IM ATELIER DER NATUR

S326 Workshop 9 – 12 Jahre
2. September | 14 – 17 Uhr

WIE DIE BILDER TANZEN LERNTEN

S327 Workshop extern 9 – 12 Jahre
2. September | 14 – 17 Uhr

FLY DOO

S328 Workshop 9 – 12 Jahre
2. September | 14 – 17 Uhr

ABENTEUER STAHL

S329 Workshop 9 – 12 Jahre
2. September | 14 – 17 Uhr

FARBE – FANTASIE – FASZINATION

S330 Exkursion 9 – 12 Jahre
2. September | 14 – 17 Uhr

GOETHE GROOVT

DONNERSTAG, 3. SEPTEMBER

S410 Vorlesung 9 – 12 Jahre
3. September | 9 – 10 Uhr
LEBEN WIE EIN FISCH

S411 Vorlesung 9 – 12 Jahre
3. September | 9 – 10 Uhr
DIE KUNTERBUNTE WELT DES KUNSTSTOFFS

S428 Workshop 12 – 14 Jahre
3. September | 9 – 12 Uhr
MOVE ON STEYR!

S429 Workshop extern 12 – 14 Jahre
3. September | 9 – 12.30 Uhr
WIE EINE HIMBEERE DIE WELT EROBERT

S412 Workshop 9 – 12 Jahre
3. September | 9.15 – 17 Uhr
„AM RUNDEN TISCH“

S430 Workshop 12 – 16 Jahre
3. September | 9.15 – 17 Uhr
„AM RUNDEN TISCH“

S431 Kurs 1-tägig 12 – 16 Jahre
3. September | 9.30 – 17 Uhr
REPAIR-REDESIGN-REUSE

S432 Kurs 1-tägig 12 – 16 Jahre
3. September | 10 – 17 Uhr
HINDERNISSE ALS WEG

S403 Vorlesung 7 – 9 Jahre
3. September | 10.15 – 11.15 Uhr
DER „BÖSE“ WOLF

S413 Vorlesung 9 – 12 Jahre
3. September | 10.15 – 11.15 Uhr
DAS GEHIRN UND DIE WIRKLICHKEIT

S414 Vorlesung 9 – 12 Jahre
3. September | 10.15 – 11.15 Uhr
ELEKTRONISCHE QUATSCHKÖPFE

S401 Seminar 5 – 7 Jahre
3. September | 10.30 – 12 Uhr
MINI-FORSCHER-UMWELT

S433 Workshop extern 12 – 16 Jahre
3. September | 10.30 – 12.30 Uhr
DJ-LINE

S404 Vorlesung 7 – 9 Jahre
3. September | 11.30 – 12.30 Uhr
BIONIK – LERNEN VON DER NATUR

S415 Vorlesung 9 – 12 Jahre
3. September | 11.30 – 12.30 Uhr
DER „BÖSE“ WOLF

S416 Vorlesung 9 – 12 Jahre
3. September | 11.30 – 12.30 Uhr
MIT STROM UNTERWEGS

S417 Vorlesung 9 – 12 Jahre
3. September | 11.30 – 12.30 Uhr
EIN KOCHREZEPT IM MIKROCHIP?

S402 Seminar 5 – 7 Jahre
3. September | 14 – 15.30 Uhr
MINI-FORSCHER-UMWELT

S405 Seminar 7 – 9 Jahre
3. September | 14 – 15.30 Uhr
GERITZT, GESCHRIEBEN UND GEDRUCKT

S406 Seminar 7 – 9 Jahre
3. September | 14 – 15.30 Uhr
WIE KOMMEN DIE FORSCHERINNEN AUF IHRE EXPERIMENTE?

ZEITPLAN

S407 Workshop 7 – 9 Jahre
3. September | 14 – 17 Uhr
MANAGERINNEN IM RAUMSCHIFF ERDE

S408 Workshop 7 – 9 Jahre
3. September | 14 – 17 Uhr
DIE JAHRESZEITEN

S409 Exkursion 7 – 9 Jahre
3. September | 14 – 17 Uhr
BIONIK – LERNEN VON DER NATUR

S418 Workshop 9 – 12 Jahre
3. September | 14 – 17 Uhr
HER MIT DEINEM TASCHENGELD, SONST KNALLTS!!!

S419 Exkursion 9 – 12 Jahre
3. September | 14 – 17 Uhr
MISSION GRÜNER PLANET

S420 Workshop 9 – 12 Jahre
3. September | 14 – 17 Uhr
DIE VERWANDTSCHAFT AUS DEM REGENWALD

S421 Workshop 9 – 12 Jahre
3. September | 14 – 17 Uhr
WHATSAPP, INSTAGRAM & CO

S422 Workshop 9 – 12 Jahre
3. September | 14 – 17 Uhr
BESSER ESSEN – KOCHTOPF STATT MISTKÜBEL

S423 Workshop 9 – 12 Jahre
3. September | 14 – 17 Uhr
DAS BIN ICH! BIN ICH DAS?

S424 Exkursion 9 – 12 Jahre
3. September | 14 – 17 Uhr
AUF DEN SPUREN DES BIBERS

S425 Exkursion 9 – 12 Jahre
3. September | 14 – 17 Uhr
DER „BÖSE" WOLF

S426 Workshop extern 9 – 12 Jahre
3. September | 14 – 17 Uhr
ALL ABOUT MUSIC

S427 Seminar 9 – 12 Jahre
3. September | 15.45 – 17.15 Uhr
GERITZT, GESCHRIEBEN UND GEDRUCKT

5 BIS 7 JAHRE

S101 Seminar 5 – 7 Jahre

31. August | 10.30 – 12 Uhr

Himmel und Erde

MINI-FORSCHER-UMWELT

Experimentierwerkstatt Wasser

Team bakip, Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik

Was lebt im Wasser? Was ist ein Wasserkreislauf? Warum ist das Meer salzig? Das Leben auf der Erde kam aus dem Wasser, ist Hauptbestandteil aller Lebewesen und der natürliche Betriebsstoff aller Lebensvorgänge. Ohne Wasser kein Leben! Viele naturwissenschaftliche Fragen stellen wir uns täglich, aber wer gibt die Antworten? Mit den Experimentier-Labs der Mini-Forscher-Umwelt erforschen bereits die jüngsten SchlauFüchse die Gesetze von Natur und Technik.

S102 Seminar 5 – 7 Jahre

31. August | 14 – 15.30 Uhr

Himmel und Erde

MINI-FORSCHER-UMWELT

Experimentierwerkstatt Wasser

Team bakip, Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik

Was lebt im Wasser? Was ist ein Wasserkreislauf? Warum ist das Meer salzig? Das Leben auf der Erde kam aus dem Wasser, ist Hauptbestandteil aller Lebewesen und der natürliche Betriebsstoff aller Lebensvorgänge. Ohne Wasser kein Leben! Viele naturwissenschaftliche Fragen stellen wir uns täglich, aber wer gibt die Antworten? Mit den Experimentier-Labs der Mini-Forscher-Umwelt erforschen bereits die jüngsten SchlauFüchse die Gesetze von Natur und Technik.

S201 Seminar 5 – 7 Jahre

1. September | 10.30 – 12 Uhr

Himmel und Erde

MINI-FORSCHER-UMWELT

Experimentierstation Klima, Energie, Magnetismus

Team bakip, Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik

Wer verbraucht Energie? Welches Wetter haben wir und wie entsteht ein Regenbogen? Und woher kommt eigentlich der Strom? Viele naturwissenschaftliche Fragen bewegen täglich unsere Kinder, aber wer gibt die Antworten? Mit den Experimentier-Labs der Mini-Forscher-Umwelt erforschen bereits die jüngsten SchlauFüchse die Gesetze von Natur und Technik.

S202 Seminar 5 – 7 Jahre

1. September | 14 – 15.30 Uhr

Himmel und Erde

MINI-FORSCHER-UMWELT

Experimentierstation Klima, Energie, Magnetismus

Team bakip, Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik

Wer verbraucht Energie? Welches Wetter haben wir und wie entsteht ein Regenbogen? Und woher kommt eigentlich der Strom? Viele naturwissenschaftliche Fragen bewegen täglich unsere Kinder, aber wer gibt die Antworten? Mit den Experimentier-Labs der Mini-Forscher-Umwelt erforschen bereits die jüngsten SchlauFüchse die Gesetze von Natur und Technik.

S301 Seminar 5 – 7 Jahre

2. September | 10.30 – 12 Uhr

Himmel und Erde

MINI-FORSCHER-UMWELT

Experimentierstation Stoffkreislauf

Team bakip, Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik

Wie wird Papier hergestellt und wie sollte deine tägliche Jause ausschauen? Vieles, was an Abfallmaterialien anfällt, muss nicht gleich in den Müll wandern. Unter dem Motto „Aus Alt mach Neu!“ spielst du deine eigene Müllmusik. Viele naturwissenschaftliche Fragen bewegen täglich unsere Kinder, aber wer gibt die Antworten? Mit den Experimentier-Labs der Mini-Forscher-Umwelt erforschen bereits die jüngsten Schlau-Füchse die Gesetze von Natur und Technik.

S302 Seminar 5 – 7 Jahre

2. September | 14 – 15.30 Uhr

Himmel und Erde

MINI-FORSCHER-UMWELT

Experimentierstation Stoffkreislauf

Team bakip, Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik

Wie wird Papier hergestellt und wie sollte deine tägliche Jause ausschauen? Vieles, was an Abfallmaterialien anfällt, muss nicht gleich in den Müll wandern. Unter dem Motto „Aus Alt mach Neu!“ spielst du deine eigene Müllmusik. Viele naturwissenschaftliche Fragen bewegen täglich unsere Kinder, aber wer gibt die Antworten? Mit den Experimentier-Labs der Mini-Forscher-Umwelt erforschen bereits die jüngsten Schlau-Füchse die Gesetze von Natur und Technik.

S401 Seminar 5 – 7 Jahre

3. September | 10.30 – 12 Uhr

Himmel und Erde

MINI-FORSCHER-UMWELT

Experimentierwerkstatt Boden

Team bakip, Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik

Was passiert wenn eine Pflanze schwitzt und was steck dahinter? Was sind „Bodenschätze"? Was braucht eine Pflanze zum Leben? Viele naturwissenschaftliche Fragen bewegen täglich unsere Kinder, aber wer gibt die Antworten? Mit den Experimentier-Labs der Mini-Forscher-Umwelt erforschen bereits die jüngsten SchlauFüchse die Gesetze von Natur und Technik.

S402 Seminar 5 – 7 Jahre

3. September | 14 – 15.30 Uhr

Himmel und Erde

MINI-FORSCHER-UMWELT

Experimentierwerkstatt Boden

Team bakip, Bundesbildungsanstalt für Kindergartenpädagogik

Was passiert wenn eine Pflanze schwitzt und was steck dahinter? Was sind „Bodenschätze"? Was braucht eine Pflanze zum Leben? Viele naturwissenschaftliche Fragen bewegen täglich unsere Kinder, aber wer gibt die Antworten? Mit den Experimentier-Labs der Mini-Forscher-Umwelt erforschen bereits die jüngsten SchlauFüchse die Gesetze von Natur und Technik.

7 BIS 9 JAHRE

S103 Vorlesung 7 – 9 Jahre

31. August | 10.15 – 11.15 Uhr

Tiere und Pflanzen

VON GIFTTIEREN UND IHREN TIERGIFTEN

Was macht Schlangen, Spinnen und Skorpione so giftig?

Helmut Kubista, Medizinische Universität Wien

In meiner Vorlesung erfährst du, wie giftige Tiere ihr Gift zum Fangen von Beute oder zu ihrer Verteidigung einsetzen. Wie es auf die Beute oder den Angreifer wirkt ist unterschiedlich und wird dir spannend erklärt.

Ich empfehle dir die Vorlesung, wenn du am Seminar „Kann Gift nützlich sein?" teilnehmen möchtest.

S104 Vorlesung 7 – 9 Jahre

31. August | 10.15 – 11.15 Uhr

Tiere und Pflanzen

50 TONNEN MEERESBIOLOGIE

… oder was Wale den ganzen Tag tun!

Sylvia Frey, OceanCare

Wie leben Wale und Delphine im Wasser? Wie sind sie in die Meereswelt eingebunden und von welchen anderen Meereslebewesen hängt ihr Überleben ab? Schlafen sie wie wir Menschen und legen sie sich dabei hin? Was bedeuten Algen für Wale und wie sind sie miteinander verbunden? In der Vorlesung erfährst du viele interessante Dinge aus der Meeresbiologie und lernst Wale als Botschafter der Ozeane kennen.

S105 Vorlesung 7–9 Jahre

31. August | 10.15 – 11.15 Uhr

Himmel und Erde

FARBENPRÄCHTIGER KOSMOS

Aus dem Schatzkästchen der Astronomie

Gernot Grömer, Österreichisches Weltraum Forum

Hast du schon einmal Bilder von gerade entstehenden Planetensystemen oder die glitzernden Ringe des Saturn gesehen? Weißt du, wie die Verschmelzung von ganzen Galaxien aussieht? Teleskope zeigen uns mit ihren Bildern die atemberaubendsten Vorgänge im Kosmos. Komm mit auf eine Reise durch das Universum – anhand von aktuellen Aufnahmen von Großteleskopen und Raumsonden präsentiere ich dir die Highlights der astronomischen Forschung!

Ich mag die KinderUni, weil …
… die Workshops und Exkursionen cool und informativ sind. Die Atmosphäre bei der KinderUni ist immer perfekt und man lernt viele neue Leute kennen.

Simon, 13 Jahre

S106 Vorlesung 7–9 Jahre

31. August | 11.30 – 12.30 Uhr

Himmel und Erde

VOM FARBFRESSMONSTER ZUM MUSIKALISCHEN ABFLUSSROHR

Wie kommen Farben und Töne in unser Gehirn?

Bernhard Weingartner, ARGE Physikmobil / TU Wien

Ist ein roter Hefteinband in Wirklichkeit ein gefräßiges Monster? Und warum mischen sich gelbe und blaue Wasserfarbe zu Grün? Farbenfrohe Experimente „erleuchten" unsere Farbwahrnehmung – dabei kommen Akkubohrer, Chamäleon-Zitrone und Zauber-Scheinwerfer zum Einsatz. Und um auch die Ohren zu verwöhnen, erforschen wir mit selbstgebauten Spezialinstrumenten die Welt der Töne.

S107 Vorlesung 7–9 Jahre

31. August | 11.30 – 12.30 Uhr

Tiere und Pflanzen

MEDIZIN TRIFFT NATUR

Was können Bär, Karpfen & Co, was wir Menschen nicht können?

Gerhard Lindner, LKH Steyr

Du erfährst bei einer Reise durch den menschlichen Körper, was einzelne Organsysteme leisten und können müssen. Immer wieder werfen wir dabei einen Blick hinaus in die Tier- und Pflanzenwelt und stellen erstaunliche Fähigkeiten und Rekorde von anderen Lebewesen fest. Dabei stellen wir uns die Frage, ob wir uns von ihnen Anregungen für die Diagnose und Behandlung von kranken Menschen holen können.

S108 Vorlesung 7–9 Jahre

31. August | 11.30 – 12.30 Uhr

Himmel und Erde

GEWITTER: GEFÄHRLICH, SPANNEND UND SCHÖN

Über Blitz, Donner, Hagel und Sturmböen

Thomas Wostal

In dieser Vorlesung erforschen wir Gewitter: Wie entstehen sie? Wo sind sie am häufigsten und am stärksten? Warum blitzt und donnert es? Woher kommt Hagel und wie groß kann er sein? Wie erkennst du, ob bald ein Gewitter entsteht?

S109 Seminar 7–9 Jahre

31. August | 14 – 15.30 Uhr

Technik und Bauten

DAS INNENLEBEN EINES COMPUTERS

Was machen die Festplatte, der Prozessor und der Arbeitsspeicher genau?

Christoph Derndorfer, OLPC (Austria) – Gesellschaft für Forschung und Entwicklung

Wie ein Laptop oder ein PC zu bedienen ist, das weiß heute jedes Kind! Aber was steckt dahinter und welche Teile im Gerät sind für welche Funktionen zuständig? Wie heißen die einzelnen Teile und wie funktionieren sie? Im Seminar machen wir uns auf die Suche nach diesen Komponenten und schauen uns an, wie ein Computer aufgebaut ist. Wir zerlegen ihn und versuchen anschließend, ihn wieder zusammenzusetzen. Ob es gelingt? Sei dabei und probiere es selbst!

Ich mag die KinderUni, weil …
… sie lustig ist und weil es dort nette Leute gibt.

M., 12 Jahre

S110 Seminar 7–9 Jahre

31. August | 14 – 15.30 Uhr

Tiere und Pflanzen

KANN GIFT NÜTZLICH SEIN?

Über die Anwendung tierischer Gifte in der Medizin

Helmut Kubista, Medizinische Universität Wien

Gifte können die Gesundheit des Menschen arg in Mitleidenschaft ziehen, ja unter Umständen sogar tödlich sein. Der Mensch hat aber schon vor langer Zeit gelernt, Giftstoffe auch zu seinem Nutzen einzusetzen. Auch in der modernen Medizin gibt es einen Platz für Wirkstoffe aus Tiergiften. Wie das möglich ist und welche Giftstoffe das sind, davon erfährst du in diesem Seminar.

S111 Exkursion 7–9 Jahre

31. August | 14 – 17 Uhr

Tiere und Pflanzen

WILDTIERE EROBERN DIE STADT

Kaum bemerkt und doch so nah

Hermann Jansesberger, Nationalpark Kalkalpen

Heimliche Wildtiere, die man eigentlich in der Stadt nicht vermutet, verraten durch Spuren ihre Anwesenheit. Ein friedliches Zusammenleben zwischen Mensch und Tier funktioniert, auch wenn wir es kaum bemerken. Bei einer Kurzexpedition entdecken wir diese Wohngemeinschaften, die von vielen Menschen Tag für Tag unbemerkt bleiben. Die Anwesenheit der Tiere schränkt unsere Lebensqualität nicht ein, sondern verbessert sie sogar, dafür sind frei lebende Tiere wie Marder, Dachs, Falke & Co der beste Beweis.

S112 Exkursion 7–9 Jahre

31. August | 14 – 17 Uhr

Tiere und Pflanzen

INSELHÜPFEN IN DER UNTERHIMMLER AU

Mit Karte und Kompass durch die Wildnis

Gebhard Alber

Im Steyrer Wehrgraben beginnt ein faszinierendes Augebiet entlang des Flusses. Komm mit in diese geschützte Naturlandschaft und erlebe sie mit all deinen Sinnen: Taste blind durchs Gestrüpp und balanciere über ein Seil! Mit Karte und Kompass findest du den Weg zum Fluss und erfährst von Pflanzen, Tieren und dem Wasser in der Au.

Ziehe feste Schuhe an und nimm eine kleine Jause mit. Je nach Wetter sind Regenbekleidung oder Badesachen ideal.

S113 Workshop 7–9 Jahre

31. August | 14 – 17 Uhr

Himmel und Erde

GEWITTER: GEFÄHRLICH, SPANNEND UND SCHÖN

Über Blitz, Donner, Hagel und Sturmböen

Thomas Wostal

In diesem Mitmach-Workshop gehen wir den Geheimnissen von Wetterphänomenen auf die Spur und versuchen mit einfachen Experimenten ein Gewitter zu erforschen. Können wir Blitz und Donner selber erzeugen? Wie zerstörerisch sind Hagelkörner? Warum schwebt so viel Wasser und Eis in der Luft? Was sind Downbursts und Tornados und können wir sie selber erzeugen?

S114 Workshop extern 7–9 Jahre

31. August | 14 – 17 Uhr

Zusammenleben und Sprache

THAI STYLE - COOKING

Riechen, kochen, schmecken … mmmhhh!

Chutimon Harrucksteiner und Degen Anong, Integrationszentrum Paraplü Steyr

Reis ist das Brot Asiens. Es gibt ihn in unzähligen Varianten. Spannnend ist, welche Schüsselchen und Schälchen dazu auf den Tisch kommen. Wir erleben die thailändische Küche mit allen Sinnen: sehen, riechen, schmecken … Du erfährst Wissenswertes über asiatische Esstraditionen, wir dekorieren einen thailändischen Tisch, schnuppern an Gewürzen und probieren das eine oder andere exotische Gericht. Wer will, kann natürlich auch mit Stäbchen essen!

S203 Vorlesung 7–9 Jahre

1. September | 10.15 – 11.15 Uhr

Tiere und Pflanzen

KORALLENRIFFE

Einblicke in eine faszinierende Unterwasserwelt

Gaby V. Schwammer, Tiergarten Schönbrunn

Mit einer unglaublichen Artenvielfalt, die mit derjenigen des Regenwaldes vergleichbar ist, sind Riffe hochkomplizierte Ökosysteme. Sie sind in tropischen und subtropischen Meeren weit verbreitet. In der Vorlesung hörst du spannende Geschichten über außergewöhnliche Baumeister, lernst gewaltige Unterwasser-Gebirge kennen und erfährst, warum Riffe für den Menschen wichtig sind. Und gewinnen kannst du auch!

S204 Vorlesung 7–9 Jahre

1. September | 11.30 – 12.30 Uhr

Himmel und Erde

DIE ZELLE – KLEIN ABER OHO

Baustein des Lebens

Corinna Wallinger, Universität Innsbruck

Wir alle – Pflanzen, Tiere und Menschen – bestehen aus Zellen. Sie sind unsere Grundbausteine und haben verschiedene Fähigkeiten, die als Merkmale des Lebens bezeichnet werden. Ob tonnenschwerer Blauwal oder winzige Laus – die Größe der Bausteine ist unabhängig von der Größe des Lebewesens. Wie das funktioniert und warum jeder noch so kleine Teil unseres Körpers genau weiß, wie er auszusehen hat und was zu tun ist, das erfährst du hier.

S205 Seminar 7–9 Jahre

1. September | 14 – 15.30 Uhr

Materie und Kräfte

DNA ZUM ANFASSEN

Von der Erdbeere zur Erbinformation

Corinna Wallinger, Universität Innsbruck

Wo finden wir DNA und was macht sie in uns? Wie kriegen Forscher DNA, die sie untersuchen wollen, aus der Zelle heraus? Diesen und noch weiteren spannenden Fragen gehen wir in dieser Lehrveranstaltung auf einfache und anschauliche Weise nach. Im Anschluss daran gewinnen wir selbst und mit einfachsten Mitteln, die in jedem Haushalt zu finden sind, aus Erdbeeren DNA. Am Ende können wir dann alle gemeinsam an einem DNA-Strang ziehen!

S206 Seminar 7–9 Jahre

1. September | 14 – 15.30 Uhr

Tiere und Pflanzen

WIE UNTERSCHEIDET MAN 140 GRAUGÄNSE?

Die Grünauer Graugänse und ihre Rolle in der internationalen Verhaltensforschung

Didone Frigerio, Universität Wien

Bestimmt hast du schon von dem berühmten Naturwissenschaftler und Nobelpreisträger Konrad Lorenz gehört, der in Grünau das Verhalten der Graugänse erforschte. Wie schaffte er es, Graugänse zu unterscheiden, die doch anscheinend alle gleich aussehen und mit welchen Methoden werden diese Tiere bis heute erforscht? Ich zeige dir, wie ein Beringungssystem funktioniert und erkläre dir, was ein Ethnogramm ist.

S207 Exkursion 7–9 Jahre

1. September | 14 – 17 Uhr

Kunst und Geschichte

SAGENHAFTES MITTELALTER IN STEYR

Von Rittern, Helden und Ungeheuern

Heinz Ofner, Stadtbücherei Steyr

Wir begeben uns gemeinsam auf eine abenteuerliche Entdeckungsreise ganz im Stile eines mittelalterlichen Knappen quer durch die Altstadt von Steyr, wobei wir uns auch im Bogenschießen und Seilziehen üben werden. Wo und wie lebten die Ritter, was trieb sie zu ihren Heldentaten und Abenteuern? Aus einem alten verschollenen Heldenbuch erfährst du die Geschichte von Ritter Dietleib von Steyr und kannst sogar in eine Ritterrüstung schlüpfen!

S208 Exkursion 7–9 Jahre

1. September | 14 – 17 Uhr

Tiere und Pflanzen

ZEITMASCHINE IN DIE ERDGESCHICHTE

Was Steine uns erzählen können

Susanne Oyrer, PPH der Diözese Linz

Jeder Stein, ob hart oder weich, grau oder bunt, mit Fossilien oder ohne, erzählt ein Stück faszinierender Erdgeschichte: von tropischen Korallenriffen, heftigen Vulkanausbrüchen, klirrenden Eiszeiten und längst ausgestorbenen Tieren. Mit Hammer und Lupe, Säure und Mikroskop erkunden wir die Ufer der Enns und lassen uns von den Steinen die packende Erdgeschichte des Ennstals erzählen.

Bitte bring Gummistiefel, Hammer oder sogar einen Meißel mit!

S209 Workshop 7–9 Jahre

1. September | 14 – 17 Uhr

Kunst und Geschichte

FARBE – FANTASIE – FASZINATION

Wir tauchen ein in eine bunte und fantasievolle Welt

Regina Pillgrab

Auf einer Fantasiereise lassen wir innere Bilder entstehen und bringen diese durch malen und zeichnen zu Papier. Wir befassen uns mit Farben und ihrer Wirkung und Symbolik. In einer gemeinsamen Bild-Geschichte regen wir zusätzlich unsere Fantasie an und bringen sie zum Ausdruck. Ich freue mich schon auf deine spannenden Bilder und Geschichten.

Nimm bitte eine Federschachtel mit Farb- und Filzstiften mit!

S210 Workshop extern 7–9 Jahre

1. September | 14 – 17 Uhr

Kunst und Geschichte

MUSIZIEREN BIS ES KRACHT

Musik mit allen Sinnen erleben

Heidemarie Lohnecker, Landesmusikschule Steyr

Hast du Lust, einmal so richtigen Krach zu machen oder Bewegungen und Tänze aus anderen Ländern kennenzulernen? Wir werden mit vielen verschiedenen und ungewöhnlichen Instrumenten spielen. Ganz bestimmt gelingen uns damit richtige Musikstücke. Natürlich experimentieren wir auch mit unserer Stimme und lassen ihr einfach freien Lauf. Auf jeden Fall werden wir alles ausprobieren, was mit Musik zu tun hat!

S211 Seminar 7–9 Jahre

1. September | 15.45 – 17.15 Uhr

Tiere und Pflanzen

WALDRAPPE – VOM AUSSTERBEN BEDROHT

Wie kamen die Waldrappe ins Almtal und was wird an ihnen erforscht?

Gudrun Gegendorfer, Konrad-Lorenz-Forschungsstelle Grünau

Kennst du die schwarzen Vögel mit dem (meist) nackten Kopf und dem langen roten Schnabel? Meist sieht man sie nur in Zoos, aber im Almtal gibt es seit zirka 15 Jahren freifliegende Waldrappe. Im Seminar erfährst du, wie Waldrappe leben, was sie fressen und wie du sie voneinander unterscheiden kannst.

S303 Vorlesung 7 – 9 Jahre

2. September | 9 – 10 Uhr

Technik und Bauten

FASZINATION FLIEGEN

Warum kann ein Flugzeug fliegen?

Siegfried Heer, BRP Powertrain

In dieser Vorlesung tauchst du gemeinsam mit einem Piloten in die faszinierende Welt des Fliegens ein. Wie schwer darf ein Flugzeug sein, damit es abheben kann? Wie muss es gebaut sein? Worauf muss man beim Navigieren eines Flugzeugs achten und welche Rolle spielt das Wetter? Beim Blick ins Innere eines Flugmotors erfährst du, wie er funktioniert und welche Kraft in ihm steckt.

S304 Workshop 7 – 9 Jahre

2. September | 9 – 12 Uhr

Materie und Kräfte

LASS DIE KUGEL ROLLEN!

Wir bauen eine Kugelbahn

Judith Bauer, Werkhaus

Wir bauen kleine und große Kugelbahnen aus Pappe, Schläuchen, Holz, aus vorgefertigten Bauteilen und Dingen des alltäglichen Lebens. Über Hindernisse und ausgefeilte Kapriolen lassen wir die Kugeln rollen, flitzen und tanzen! Du gehst dabei nicht nur mit deiner eigenen Kugelbahn nach Hause, sondern auch mit vielen praktischen physikalischen Erfahrungen.

S305 Vorlesung 7 – 9 Jahre

2. September | 10.15 – 11.15 Uhr

Tiere und Pflanzen

FORSCHEN IM REGENWALD DER ÖSTERREICHER

Über die Tropenstation La Gamba in Costa Rica

Werner Huber, Universität Wien

Der tropische Regenwald ist einer der spannendsten Lebensräume der Erde! Es gibt dort tausende Arten von Tieren und Pflanzen – viele davon sind noch gar nicht erforscht! In der Vorlesung gebe ich dir Einblicke in diesen Lebensraum und stelle dir das Projekt „Regenwald der Österreicher“ und die Tropenstation „La Gamba“ vor. Was bedeutet es, im Regenwald zu forschen und wie können wir alle zur Erhaltung des Regenwaldes beitragen?

S306 Vorlesung 7–9 Jahre

2. September | 10.15 – 11.15 Uhr

Denken und Glauben

HELDENKINDER

König Hänschen der Erste

Peter Spindler

„Die Lehrer sollen nicht so viel rote Tinte in unsere Hefte schmieren, die Erwachsenen dürfen Kinder nicht auslachen." So und anders lauten die Forderungen des Kinderkönigs Hänschen. Hänschen wurde mit zehn Jahren zum König ernannt und regiert das Land. Regieren ist aber keine einfache Angelegenheit, vor allem, wenn man auch für die Erwachsenen die Verantwortung trägt – denn die tun, was sie wollen!
So führt er ein Kinderparlament für Kinder und ein Erwachsenenparlament für Erwachsene ein …

S307 Seminar 7–9 Jahre

2. September | 14 – 15.30 Uhr

Kunst und Geschichte

WERKSTATT DES LACHENS

Eine praktische Einführung in die Welt des Stolperns

Peter Spindler

In diesem Workshop gehen wir auf Spurensuche in die „Kunst der Komik" und beschäftigen uns damit, wie du einen guten Witz erzählen oder einen einfachen Zaubertrick so vorführen kannst, dass sich deine Freunde noch Jahre später daran erinnern. Wir nehmen uns Zeit, um einige Formeln der Komik gleich an Ort und Stelle auszuprobieren. Und du kannst sie deinen FreundInnen schon gleich nach der KinderUni präsentieren!

Ich mag die KinderUni, weil …
… es interessant ist. Weil man Sachen lernt, die man in der Schule nicht lernt.

F., 14 Jahre

S308 Workshop extern 7–9 Jahre

2. September | 14 – 16 Uhr

Körper und Sport

FÜSSE – ENORM IN FORM!

Laufen, springen, hüpfen, greifen – was die Füße alles können

Karin Tresohlavy, FH Gesundheitsberufe OÖ

Hast du gewusst, dass du deinen Fuß auch als Hand einsetzen und wie ein Affe mit den Zehen greifen kannst? Wir begeben uns auf einen Geschicklichkeitsparcours mit unseren Füßen und Zehen und kräftigen die Fußmuskulatur beim Balancieren, Spüren und Tasten. Dabei lernst du auch so einiges über die Anatomie, den Aufbau und die Funktion deiner Füße.

Nimm Turnkleidung, Spaß und etwas zu trinken mit!

S309 Workshop extern 7 – 9 Jahre

2. September | 14 – 17 Uhr

Kunst und Geschichte

AUF DIE BÜHNE FERTIG LOS!

Wir erforschen die Welt der Popmusik

Frank Lebel alias Brennholz.Rocks

Im Fernsehen sehen PopmusikerInnen immer so toll aus! Aber wie viel Arbeit steckt hinter einer erfolgreichen Popshow? Im Kulturhaus röda erforschen wir gemeinsam mit einem Profi auf praktische Weise, was es dazu alles braucht. Zum Beispiel ein Lied, ein Bühnenoutfit, Ton- und Lichttechnik und natürlich eine Abschlussperformance. Wenn du gerne auf einer Bühne stehst, bist du hier genau richtig!

S310 Workshop extern 7 – 9 Jahre

2. September | 14 – 17 Uhr

Körper und Sport

UNSICHTBARES WIRD SICHTBAR

Wir schauen ins Innere des Menschen

Christine Gabler, FH Gesundheitsberufe OÖ Campus Gesundheit Steyr

Knochen, Organe, Blutgefäße – wie schaut es in unserem Körper aus? Ein Blick ins Innere des Menschen ist mit Methoden wie Röntgen, Ultraschall, CT und MRT möglich. Aber wie funktioniert das genau und tut das weh? Bei uns am Studiengang Radiotechnologie der FH Gesundheitsberufe OÖ kannst du dir ein Bild davon machen und dich wie Tom Turbo auf die Suche nach dem Mondbein oder dem Türkensattel in deinem Körper machen!

S311 Workshop 7 – 9 Jahre

2. September | 14 – 17 Uhr

Materie und Kräfte

LASS DIE KUGEL ROLLEN!

Wir bauen eine Kugelbahn

Judith Bauer, Werkhaus

Wir bauen kleine und große Kugelbahnen aus Pappe, Schläuchen, Holz, aus vorgefertigten Bauteilen und Dingen des alltäglichen Lebens. Über Hindernisse und ausgefeilte Kapriolen lassen wir die Kugeln rollen, flitzen und tanzen! Du gehst dabei nicht nur mit deiner eigenen Kugelbahn nach Hause, sondern auch mit vielen praktischen physikalischen Erfahrungen.

S403 Vorlesung 7 – 9 Jahre

3. September | 10.15 – 11.15 Uhr

Tiere und Pflanzen

DER „BÖSE" WOLF

… und was wir von ihm lernen können!

Gudrun Pflüger, European Wilderness Society

In der Vorlesung erfährst du viel über das Leben dieses großen, gefürchteten Raubtieres, das einst auch in unseren Wäldern heimisch war. Am Beispiel von kanadischen Wölfen bekommst du Einblicke in die Forschungsarbeit einer Wildbiologin, die sich jahrelang auf die Fährte dieser außergewöhnlichen Tiere geheftet hat. Was bedeutet die aktuell stattfindende Rückkehr des Wolfes nach Mitteleuropa für uns Menschen – müssen wir uns fürchten oder freuen?

S404 Vorlesung 7–9 Jahre

3. September | 11.30 – 12.30 Uhr

Tiere und Pflanzen

BIONIK – LERNEN VON DER NATUR

Was uns die Tiere und Pflanzen des Waldes lehren

Ille C. Gebeshuber, Universiti Kebangsaan Malaysia

Ich bin Dschungelforscherin und Physikerin und zeige dir einige der wunderbaren Tiere und Pflanzen des tropischen Regenwaldes von Borneo. Ich erkläre dir, wie diese Lebewesen miteinander auskommen, ohne Müll zu produzieren oder die Umwelt zu verpesten. Und kleine Einzeller können viel, manche machen sogar Glas und Magnete! Die Wissenschaft, die sich damit beschäftigt, heißt Biomimetik (Bionik) und bedeutet so viel wie das Lernen von der belebten Natur.

S405 Seminar 7–9 Jahre

3. September | 14 – 15.30 Uhr

Kunst und Geschichte

GERITZT, GESCHRIEBEN UND GEDRUCKT

Mit Papyrus, Keilschrifttafel und Gänsekiel

Heinz Ofner, Stadtbücherei Steyr

Wie die alten Ägypter schreiben wir Hieroglyphen auf Papyrus und drücken unsere Namen mit einem Griffel in Keilschrifttafeln. Wie im Mittelalter schreiben wir Briefe in Geheimschrift mit Gänsefedern und versiegeln sie danach. Eine spannende Reise zu den Anfängen der Schrift erwartet dich!

S406 Seminar 7–9 Jahre

3. September | 14 – 15.30 Uhr

Materie und Kräfte

WIE KOMMEN DIE FORSCHERINNEN AUF IHRE EXPERIMENTE?

Einfache Versuche aus den Naturwissenschaften

Susanne Oyrer, PPH der Diözese Linz

Wie viel wiegen fünf Kilo Schokolade auf dem Mond, wieso ist kein Salz im Regen und wer oder was ist Newton? Wenn du Lust hast, selbst eine Formel zu finden und wenn du wissen willst, wie du dir selbst einen Versuch ausdenken kannst, dann bist du hier richtig!

Falls du eine Stoppuhr, ein Maßband oder eine Flasche Mineralwasser zu Hause hast, dann bring sie doch mit!

S407 Workshop 7–9 Jahre

3. September | 14 – 17 Uhr

Himmel und Erde

MANAGERINNEN IM RAUMSCHIFF ERDE

Zukunftsfähiges Handeln in einer grenzenlosen Welt

Constantin Lintner
Michael Schwingshackl, Plattform Footprint

Spielerisch erarbeiten wir mit dem „ökologischen Fußabdruck" das richtige Wirtschaften in unserem Haus, dem Raumschiff Erde. Ernährung, Wohnen und Verkehr stellen uns vor große Aufgaben, wollen doch alle Astronauten ein gutes, friedliches Leben führen. Die beiden Bordingenieure Constantin Lintner und Michael Schwingshackl zeigen uns, wie wir in Zukunft als ManagerInnen von Firmen oder im Haushalt handeln können ohne das Raumschiff zu beschädigen.

S408 Workshop 7 – 9 Jahre

3. September | 14 – 17 Uhr

Kunst und Geschichte

DIE JAHRESZEITEN

Ein Streifzug durch den Wandel der Natur im Jahreskreislauf

Claudia Fenn und Johannes Föttinger, Kinder des Olymp

Im Stück „Die Jahreszeiten" von Joseph Haydn wird die Natur und ihre Veränderung im Laufe des Jahres beschrieben. Wir haben dazu eine spielbare Geschichte geschaffen, indem wir die Jahreszeiten zur Musik von Haydn gestalten und darstellen. Du kannst Texte sprechen und mit lustigen Kostümen in Naturerscheinungen wie Frühlings- und Winterwinde, Sonne, Nebel und Gewitter schlüpfen.

Für Familie und Freunde gibt es um 16 Uhr eine kleine Aufführung!

S409 Exkursion 7 – 9 Jahre

3. September | 14 – 17 Uhr

Tiere und Pflanzen

BIONIK – LERNEN VON DER NATUR

Was uns die Tiere und Pflanzen des Waldes lehren

Ille C. Gebeshuber, Universiti Kebangsaan Malaysia

Wir gehen mit der Dschungelforscherin in den Wald bei Steyr, um die Schönheit der belebten Natur zu sehen und zu bestaunen. Wie kleine ForscherInnen nehmen wir einige Proben mit, um sie dann unter dem Mikroskop zu betrachten. Manche Oberflächen werden dir vielleicht bekannt vorkommen, weil wir sie bereits für Produkte unseres täglichen Lebens nutzen.

Nimm einen kleinen Behälter zum Sammeln interessanter Gegenstände mit, die du im Wald findest!

9 BIS 12 JAHRE

S115 Vorlesung 9 – 12 Jahre

31. August | 10.15 – 11.15 Uhr

Himmel und Erde

VOM FARBFRESSMONSTER ZUM MUSIKALISCHEN ABFLUSSROHR

Wie kommen Farben und Töne in unser Gehirn?

Bernhard Weingartner, ARGE Physikmobil / TU Wien

Ist ein roter Hefteinband in Wirklichkeit ein gefräßiges Monster? Und warum mischen sich gelbe und blaue Wasserfarbe zu Grün? Farbenfrohe Experimente „erleuchten" unsere Farbwahrnehmung – dabei kommen Akkubohrer, Chamäleon-Zitrone und Zauber-Scheinwerfer zum Einsatz. Und um auch die Ohren zu verwöhnen, erforschen wir mit selbstgebauten Spezialinstrumenten die Welt der Töne.

S116 Vorlesung 9 – 12 Jahre

31. August | 10.15 – 11.15 Uhr

Kunst und Geschichte

AUF EINMAL SIEHT DIE WELT GANZ ANDERS AUS!

Phänomene der visuellen Wahrnehmung

Lydia Altmann-Höfler

Betrachtest du ein Bild, so nimmst du Farben, Kontraste, Linien, Formen und sogar Bewegung und Raum wahr. Das funktioniert nach Gestaltungsgesetzen in der Malerei! In der Vorlesung begeben wir uns aktiv auf deren Spur und stellen uns gemeinsam die Frage: „Wie wirklich ist die Wirklichkeit?"

S117 Vorlesung 9 – 12 Jahre

31. August | 11.30 – 12.30 Uhr

Materie und Kräfte

NATÜRLICH PLASTIK!

Weich und hart – für alles eine Kunststoffart!

Patricia Buchtela-Boskovsky, Höhere Technische Bundeslehr- und Versuchsanstalt tgm Wien

Wo gibt es Plastik in unserer Wohnung? Möbel, Kleidung, CDs, Autos, Flugzeuge und Dämmmaterial für Häuser – die Verwendung von Kunststoffen kennt kaum Grenzen. Aber wie wird Plastik hergestellt und warum hat dieses Material so viele GegnerInnen? Was sind die Vorteile und was die Nachteile dieses Kunststoffs im Vergleich zu Metall oder Holz? In der Vorlesung beschäftigen wir uns mit der Herkunft und der Vielfalt von Plastik in unserem Alltag.

S118 Vorlesung 9 – 12 Jahre

31. August | 11.30 – 12.30 Uhr

Himmel und Erde

MARS MACHT MOBIL

Simulierte Marsexpedition auf einem Tiroler Alpengletscher

Dr. Gernot Grömer, Österreichisches Weltraum Forum

Gibt es Leben auf dem Mars? Wann wird die erste bemannte Mission zum roten Planeten vordringen? In dieser Vorlesung erklärt dir der Mars-Forscher Gernot Grömer die neuesten wissenschaftlichen Experimente und berichtet von einem außergewöhnlichen Feldversuch, bei dem ForscherInnen des Österreichischen Weltraum Forum eine bemannte Marsexpedition im Tiroler Kaunertal simulierten.

S119 Vorlesung 9 – 12 Jahre

31. August | 11.30 – 12.30 Uhr

Tiere und Pflanzen

VON GIFTTIEREN UND IHREN TIERGIFTEN

Was macht Schlangen, Spinnen und Skorpione so giftig?

Helmut Kubista, Medizinische Universität Wien

In meiner Vorlesung erfährst du, wie giftige Tiere ihr Gift zum Fangen von Beute oder zu ihrer Verteidigung einsetzen. Auf welche Weise es auf die Beute oder den Angreifer wirkt, ist unterschiedlich und wird dir spannend erklärt.

S120 Exkursion 9 – 12 Jahre

31. August | 12.30 – 17 Uhr

Wirtschaft und Innovation

WIR ENTDECKEN EINE NEUE WELT

Auf in die voestalpine Stahlwelt!

Team voestalpine Stahlwelten

Unsere Welt baut auf Stahl. Vom Essbesteck bis zum Automobil: Stahl prägt unseren Alltag! Dabei sind die Möglichkeiten und Einsatzgebiete hochwertiger Stahlprodukte noch lange nicht ausgeschöpft. Komm mit in die voestalpine Stahlwelt und entdecke die faszinierende Welt des Stahls!

Zieh unbedingt festes Schuhwerk an (keine Sandalen, Flip-Flops …) und Kleidung, die schmutzig werden darf!

S121 Seminar 9 – 12 Jahre

31. August | 14 – 15.30 Uhr

Tiere und Pflanzen

WAS BITTE SCHWIMMT DENN DA?

Erforschung von marinen Kleinstorganismen

Sylvia Frey, OceanCare

Du erkundest die wundersame Welt des marinen Planktons unter dem Mikroskop und lernst die Funktion der Kleinstlebewesen in der ozeanischen Nahrungskette kennen. Dabei skizzierst du die betrachteten Wesen und lernst, ob sie pflanzlicher oder tierischer Natur sind.

S122 Seminar 9 – 12 Jahre

31. August | 14 – 15.30 Uhr

Technik und Bauten

RAKETEN & PLANETEN

Wasserraketen zum Selberbasteln & Starten

Gernot Grömer, Österreichisches Weltraum Forum

Weißt du, wie eine Rakete funktioniert? Ich kann es dir erklären! Aus einfachen Haushaltsmaterialien basteln wir gemeinsam Wasserraketen. Wir finden heraus, was die beste Form der Spitze ist, wie viel Treibstoff gebraucht wird und vieles mehr. Mit Druckluft starten wir als junge Ingenieurinnen und Ingenieure unsere Raketen – wie hoch fliegt deine?

Bitte zieh Kleidung an, die auch nass werden darf.

S123 Workshop 9 – 12 Jahre

31. August | 14 – 16 Uhr

Materie und Kräfte

NATÜRLICH PLASTIK!

Weich und hart – für alles eine Kunststoffart!

Buchtela-Boskovsky, Höhere Technische Bundeslehr- und Versuchsanstalt tgm Wien

Welche Arten von Kunststoffen gibt es und wozu werden sie verwendet? An unterschiedlichen Gegenständen testen wir in diesem Workshop die erstaunlichen Fähigkeiten dieser Materialien. Danach kannst du im Stationenbetrieb selbst Slimes oder hüpfende Bälle herstellen und diese mit Lebensmittelfarbe einfärben.

Zieh bitte Kleidung an, die auch schmutzig werden darf!

S124 Workshop 9 – 12 Jahre

31. August | 14 – 17 Uhr

Materie und Kräfte

WER WARS?

DNA-Detektive unterwegs

Corinna Wallinger, Universität Innsbruck

Wer hat den sagenhaften Schatz der Chaospyramide von Tut-nix-Amun gestohlen? Unmittelbar unter der Nase des Wissenschaftlerteams, das diese noch vollkommen erhaltene, heilige Grabstätte erst vor kurzem entdeckt hat, wurde das unschätzbar wertvolle „Auge des Pharaos" entwendet. Die Polizei vor Ort steht vor einem Rätsel. Finde heraus, wie die Überführung eines Täters anhand von DNA-Spuren am Tatort gelingt!

S125 Workshop 9 – 12 Jahre

31. August | 14 – 17 Uhr

Kunst und Geschichte

AUF EINMAL SIEHT DIE WELT GANZ ANDERS AUS!

Experimente zu Phänomenen der visuellen Wahrnehmung

Lydia Altmann-Höfler

Betrachtest du ein Bild, so nimmst du Farben, Kontraste, Linien, Formen und sogar Bewegung und Raum wahr. In Anlehnung an die Vorlesung beschäftigen wir uns in praktischer Form damit, wie es zu optischen Täuschungen kommt. Beim Basteln und Testen deiner eigenen Camera Obscura kommst du dann so richtig ins Staunen!

Besuch auch die Vorlesung **S116** am Vormittag!

S126 Exkursion 9 – 12 Jahre

31. August | 14 – 17 Uhr

Körper und Sport

CLIMBING HIGH!

Spiel und Spaß an der Kletterwand

Andreas Anzinger, Naturfreunde Steyr

In der Kletterhalle der Naturfreunde Steyr stellen wir uns einer nicht alltäglichen Herausforderung – eine senkrechte, zehn Meter hohe Wand wollen wir nur mit unserer Körperkraft bezwingen! Dazu lernen wir die nötige Kletter- und Sicherungstechnik, knüpfen Achter-Knoten und bewegen uns spielerisch entlang von bunten Klettergriffen in die Höhe!

S127 Workshop 9 – 12 Jahre

31. August | 14 – 17 Uhr

Medien und Informationstechnik

WIR MACHEN SCHLAGZEILEN!

Ein Blick hinter die Kulissen der Nachrichtenwelt

Martina Hammer-Wostal

Schlagzeilen erwecken Aufmerksamkeit und machen neugierig. Wie entstehen Schlagzeilen, welche Nachrichten schaffen es auf die Titelseiten und wie werden sie ausgewählt? In einer Redaktionskonferenz wählen wir gemeinsam die Themen des Tages aus und lernen dabei die wichtigsten Prinzipien von Nachrichten und Schlagzeilen kennen. Und wir machen unsere eigenen KinderUni Steyr-Schlagzeilen!

S128 Workshop 9 – 12 Jahre

31. August | 14 – 17 Uhr

Technik und Bauten

MOVE ON STEYR!

Fortbewegung der Zukunft – erforscht und erlebt in Steyr

Christian Haider, FH OÖ Campus Steyr

Im Zuge eines Forschungsprojektes an der FH Steyr werben wir dich als JungforscherIn an: Wie wirst du dich in 50 Jahren fortbewegen, mit welchen Mitteln wirst du deinen Arbeitsplatz erreichen und welches Verkehrsmittel wirst du in der Freizeit verwenden? Muss es vier Räder haben oder reichen auch zwei Beine und wie umweltfreundlich soll es sein? Mittels Geocaching begeben wir uns auf eine abenteuerliche Rallye durch ganz Steyr und lösen verschiedenste Aufgaben.

S129 Seminar 9 – 12 Jahre

31. August | 15.45 – 17.15 Uhr

Technik und Bauten

DAS INNENLEBEN EINES COMPUTERS

Was machen die Festplatte, der Prozessor und der Arbeitsspeicher genau?

Christoph Derndorfer, OLPC (Austria) – Gesellschaft für Forschung und Entwicklung

Wie ein Laptop oder ein PC zu bedienen ist, das weiß heute jedes Kind! Aber was steckt dahinter und welche Teile im Gerät sind für welche Funktionen zuständig? Wie heißen die einzelnen Teile und wie funktionieren sie? Im Seminar machen wir uns auf die Suche nach diesen Komponenten und schauen uns an, wie ein Computer aufgebaut ist. Wir zerlegen ihn und versuchen anschließend ihn wieder zusammenzusetzen. Ob es gelingt? Sei dabei und probiere es selbst!

S212 Vorlesung 9 – 12 Jahre

1. September | 9 – 10 Uhr

Materie und Kräfte

LIFE SCIENCES

Warum braucht sogar das Leben Wissenschaften?

Jürgen Danzberger, PROFACTOR

Life Science ist ein Modebegriff, der schnell mal in den Mund genommen wird. Aber was steckt wirklich dahinter? Wir werden der Frage nachgehen, aus welchen Bausteinen wir Menschen bestehen und wie fest oder zerbrechlich diese sind. Vor allem aber wirst du erkennen, warum es wichtig ist, Forschung für das Leben zu betreiben.

S213 Vorlesung 9 – 12 Jahre

1. September | 9 – 10 Uhr

Himmel und Erde

GEWITTER: GEFÄHRLICH, SPANNEND UND SCHÖN

Über Blitz, Donner, Hagel und Sturmböen

Thomas Wostal

In dieser Vorlesung erforschen wir Gewitter: Wie entstehen sie? Wo sind sie am häufigsten und am stärksten? Warum blitzt und donnert es? Woher kommt Hagel und wie groß kann er sein? Wie erkennst du, ob bald ein Gewitter entsteht?

S214 Vorlesung 9 – 12 Jahre

1. September | 9 – 10 Uhr

Tiere und Pflanzen

AHOI, MOBY DICK!

Das Bild der Wale im Wandel der Zeit

Sylvia Frey, OceanCare

Wale sind charismatische Tiere und faszinieren den Menschen schon seit der Antike! Leider ist das Leben für sie schwierig geworden. Lärm, Verschmutzung und Überfischung bedrohen sie und andere Meereslebewesen, mit denen sie verbunden sind. Die Lehrveranstaltung entführt dich in die Welt der Wale. Du erfährst, wie gefährdet diese Meeresgiganten sind und ich zeige dir, wie sich jeder Einzelne für den Meeresschutz einsetzen kann.

S215 Workshop 9 – 12 Jahre

1. September | 9 – 12 Uhr

Medien und Informationstechnik

WIE FUNKTIONIERT DAS INTERNET?

EinBlick ins WorldWideWeb

Tanja Kohn und Christoph Derndorfer, OLPC (Austria) – Gesellschaft für Forschung und Entwicklung

Das Internet kennt ja schon (fast) jedes Kind. Aber wie funktioniert es? Wie lange gibt es das Internet schon? Wer ist dieser Tim Berners-Lee und was bedeutet „HTML"? Und was haben Telefonbücher, eine Wäscheleine und dieses komische eckige Gerät damit zu tun? Antworten auf diese und weitere Fragen erhältst du in diesem Workshop.

S216 Workshop 9 – 12 Jahre

1. September | 9 – 16 Uhr

Zusammenleben und Sprache

ERLEBNIS DEMOKRATIE

Zusammenleben will gelernt sein

Philip Templ, Museum Arbeitswelt Steyr

In diesem Workshop lernst und (er)lebst du Demokratie. In der Politikwerkstatt „Demos" im Museum Arbeitswelt warten Rednerpult, Parlamentstribüne, ein eigenes Fernsehstudio und so manche Überraschung auf dich. Was bedeutet Demokratie überhaupt und wo sind ihre Grenzen? Wozu braucht es Gesetze und welche Rechte hast du als Kind? Was bringt es, auf andere Rücksicht zu nehmen? Und wie sieht dein ideales „mySteyr" aus? Wo möchtest du mitreden und mitentscheiden? Fragen, die wir mit Kopf, Herz und Hand gemeinsam beantworten wollen.

S217 Vorlesung 9 – 12 Jahre

1. September | 10.15 – 11.15 Uhr

Tiere und Pflanzen

VIELFALT UND STÄRKE

Ob aus Kartoffeln oder Mais – Stärke und Chemie sind heiß!

Patricia Buchtela-Boskovsky, Höhere Technische Bundeslehr- und Versuchsanstalt, tgm Wien

Weißt du, in welchen Pflanzen Stärke vorkommt und was eine Pflanze damit macht? Auch in vielen alltäglichen Produkten steckt Stärke drin, aber wie ist dieser Stoff aufgebaut und welchen Nutzen haben wir davon? Kann man auf einem flüssigen Stärkebrei laufen? Ein Blick durch das Mikroskop verrät uns viel über die Eigenschaften dieser Substanz und zeigt uns die Strukturen der unterschiedlichen Stärkekörner.
In der Vorlesung erfährst du über die Herkunft und Vielfalt der Stärke, die wir als Nahrungsmittel und Rohstoff für die Industrie nutzen.

S218 Vorlesung 9 – 12 Jahre

1. September | 10.15 – 11.15 Uhr

Technik und Bauten

BITTE PLATZ NEHMEN

Vom Ballspiel auf der Straße zum Ballspiel im Käfig

Roland Wück und Anja Seliger, Universität für Bodenkultur Wien

Wie viel Platz haben Kinder und Jugendliche in einer Stadt? Wie war es in der Vergangenheit? Wie muss eine Stadt sein, damit du dich wohlfühlst? Wir werden gemeinsam diskutieren und auch ein bisschen fantasieren.

Zu dieser Thematik findet auch ein vertiefender Workshop statt, bei dem du deine Ideen umsetzen kannst. Am Donnerstag präsentieren wir unsere Ergebnisse „Am runden Tisch" mit PolitikerInnen.

S219 Kurs 1-tägig 9 – 12 Jahre

1. September | 10.15 – 17 Uhr

Technik und Bauten

EIN STÜCK VER-RÜCKTES STEYR

Wie sich Architektur auf das menschliche Wohlbefinden auswirkt

Fabian Dembski und Katharina Tielsch, Technische Universität Wien

Menschen, die in einer Stadt leben, verändern diese und sollen sie auch mitgestalten dürfen. Wir erforschen, wie Menschen leben wollen, wie ihr Arbeitsumfeld aussehen soll und wo sie ihre Freizeit verbringen möchten. Dazu erkunden wir ein Stück Steyr, in dem alt und neu aufeinandertreffen. Bei einer Exkursion interviewen wir BewohnerInnen und BenutzerInnen, wir erforschen den Stadtteil und ziehen Schlüsse. Mit diesem Wissen setzen wir neue Zeichen. du hast die Möglichkeit, die Stadt aus deiner Sicht neu zu erfinden.
Donnerstag Nachmittag präsentieren wir unsere Ergebnisse im Workshop „Am runden Tisch".

Das Plakat, das wir hier gemeinsam gestalten wird Teil der Ausstellung „myOberösterreich" am 12. September im OÖ Kulturquartier.

S220 Seminar 9 – 12 Jahre

1. September | 11 – 12.30 Uhr

Materie und Kräfte

LEBST DU AUF DEM PLASTIC PLANET?

Was Kunststoffe alles können

Reinhard Forstner, TCKT – Transfercenter für Kunststofftechnik

Viele Dinge, die du täglich benutzt, sind aus Plastik und somit künstlich hergestellt. Ich beschäftige mich seit vielen Jahren mit dem Thema Kunststoffe und weiß, was sie alles können. Oft frage ich mich jedoch, ob man sie nicht durch andere Materialien ersetzen kann. Wenn dich interessiert, welche Antworten ich darauf gefunden habe, bist du im Seminar genau richtig!

S221 Vorlesung 9 – 12 Jahre

1. September | 11.30 – 12.30 Uhr

Tiere und Pflanzen

KORALLENRIFFE

Einblicke in eine faszinierende Unterwasserwelt

Gaby V. Schwammer, Tiergarten Schönbrunn

Mit einer unglaublichen Artenvielfalt, die mit derjenigen des Regenwaldes vergleichbar ist, sind Riffe hochkomplizierte Ökosysteme. Sie sind in tropischen und subtropischen Meeren weit verbreitet. In der Vorlesung hörst du spannende Geschichten über außergewöhnliche Baumeister, lernst gewaltige Unterwasser-Gebirge kennen und erfährst, warum Riffe für den Menschen wichtig sind. Und gewinnen kannst du auch!

S222 Vorlesung 9 – 12 Jahre

1. September | 11.30 – 12.30 Uhr

Kunst und Geschichte

STEINZEIT VOR DER HAUSTÜRE

Was man auf dem Acker finden kann

Alexander Binsteiner, Internationales Büro für Geoarchäologie

Bereits vor Tausenden von Jahren verwendeten die Menschen der Steinzeit Werkzeuge und Waffen. Viele davon blieben – unter der Erde verborgen – bis in die heutige Zeit erhalten. Welche Steinzeitgeräte bei archäologischen Grabungen im Donauraum gefunden wurden und nach welchen wissenschaftlichen Methoden sie zeitlich zugeordnet werden, das zeige ich dir in der Vorlesung!

Ich finde die KinderUni cool, weil …

… man da was Gescheites lernt.

Max, 10 Jahre

S223 Seminar 9 – 12 Jahre

1. September | 14 – 15.30 Uhr

Kunst und Geschichte

STEINZEIT VOR DER HAUSTÜRE

Was man auf dem Acker finden kann

Alexander Binsteiner, Internationales Büro für Geoarchäologie

Welche Werkzeuge und Waffen die Menschen in der Steinzeit verwendet haben und wie sie hergestellt wurden, das ergründen wir gemeinsam im Seminar. Du hast die Möglichkeit originale Fundstücke anzusehen, diese sogar in die Hand zu nehmen und deine Fragen zu stellen. Ich zeige dir, wie der Feuerstein von den Menschen der Steinzeit bearbeitet wurde und im Anschluss kannst du dein eigenes Steinzeit-Werkzeug herstellen!

Die Vorlesung **S222** am Vormittag ist eine gute Vorbereitung für dieses Seminar.

S224 Workshop 9 – 12 Jahre

1. September | 14 – 16 Uhr

Tiere und Pflanzen

VIELFALT UND STÄRKE

Ob aus Kartoffeln oder Mais – Stärke und Chemie sind heiß!

Patricia Buchtela-Boskovsky, Höhere Technische Bundeslehr- und Versuchsanstalt, tgm Wien

Wenn du meine Vorlesung am Vormittag besucht hast, weißt du bereits, dass aus Erdäpfeln vielfältig einsetzbare Kunststoffe hergestellt werden können. Die biologischen und umweltfreundlichen Rohstoffe dienen als Ausgangsmaterialien für Klebstoffe und Folien. Im Workshop isolierst du Stärke aus Erdäpfeln und stellst Kleister und „Kunsstofffolien" her, die du mit knalligen Farben einfärben kannst.

Zieh Kleidung an, die auch schmutzig werden darf!

S225 Exkursion 9 – 12 Jahre

1. September | 14 – 17 Uhr

Körper und Sport

CLIMBING HIGH!

Spiel und Spaß an der Kletterwand

Andreas Anzinger, Naturfreunde Steyr

In der Kletterhalle der Naturfreunde Steyr stellen wir uns einer nicht alltäglichen Herausforderung – eine senkrechte, zehn Meter hohe Wand wollen wir nur mit unserer Körperkraft bezwingen! Dazu lernen wir die nötige Kletter- und Sicherungstechnik, knüpfen Achter-Knoten und bewegen uns spielerisch entlang von bunten Klettergriffen in die Höhe!

S226 Exkursion 9 – 12 Jahre

1. September | 14 – 17 Uhr

Kunst und Geschichte

DAS ALTE STEYRDORF

Leben und Handwerk im Mittelalter

Tourismusverband Steyr

Begib dich mit einem Lebzelter und seiner Frau, beide in mittelalterlichen Kostümen, auf die Spuren längst vergessenen Handwerks wie dem Seifensieden oder Posamentieren. Gemeinsam erkunden wir die malerischen Gässchen von Steyr sowie alte traditionsreiche Gebäude wie das Lebzelterhaus mit dem original erhaltenen Biedermeierzimmer.

S227 Workshop 9 – 12 Jahre

1. September | 14 – 17 Uhr

Zusammenleben und Sprache

AUF DER FLUCHT

Neuanfang in einem fremden Land

youngCaritas-Team

Seitdem es Krieg und Verfolgung gibt, gibt es Flüchtlinge überall auf der Welt. Derzeit befinden sich etwa 50 Millionen Menschen auf der Flucht! Sie müssen ihre Heimat verlassen und kommen in ein fremdes Land, in dem sie meist nicht erwünscht sind und oft Menschen mit Vorurteilen begegnen. Doch wer sind diese Menschen, was haben sie erlebt und warum fliehen sie? Sehen wir hin und erfahren wir, was es heißt, ein Flüchtling zu sein!

S229 Workshop 9 – 12 Jahre

1. September | 14 – 17 Uhr

Materie und Kräfte

WARUM KÖNNEN NUR VÖGEL FLIEGEN?

Ich will auch fliegen können

Reinhard Forstner, TCKT – Transfercenter für Kunststofftechnik

Wolltest du schon immer wissen, wie sich Vögel durch die Lüfte schwingen können und Flugzeuge oder Raketen fliegen? In diesem Workshop werden dir alle Fragen dazu beantwortet. Gehe mit auf einen Streifzug durch die Geschichte der Fluggeräte – von Ikarus über Zeppeline bis hin zu den Raketen und überlegt gemeinsam, wie das Fluggerät der Zukunft wohl aussehen wird. Zeichne und bastle dein eigenes Fluggerät!

S228 Workshop 9 – 12 Jahre

1. September | 14 – 17 Uhr

Himmel und Erde

GEWITTER: GEFÄHRLICH, SPANNEND UND SCHÖN

Über Blitz, Donner, Hagel und Sturmböen

Thomas Wostal

In diesem Mitmach-Workshop gehen wir den Geheimnissen von Wetterphänomenen auf die Spur und versuchen mit einfachen Experimenten ein Gewitter zu erforschen. Können wir Blitz und Donner selber erzeugen? Wie zerstörerisch sind Hagelkörner? Warum schwebt so viel Wasser und Eis in der Luft? Was sind Downbursts und Tornados und können wir sie selber erzeugen?

S230 Workshop 9 – 12 Jahre

1. September | 14 – 17 Uhr

Technik und Bauten

MYOÖ – MYSTEYR – MYLIEBLINGSPLATZ

Was macht einen Platz zum Liebling?

Roland Wück und Anja Seliger, Universität für Bodenkultur

In diesem Workshop untersuchen wir die von euch womöglich bereits in myOÖ ausgesuchten Lieblingsplätze und erforschen *Steyr* mit den Werkzeugen von LandschaftsarchitektInnen. Was macht Plätze so speziell? Wie wird aus einem Platz dein *Lieblingsplatz?* Wir entwickeln Veränderungsvorschläge auf dem Papier, im Modell und vielleicht auch in Wirklichkeit. Unsere Ergebnisse präsentieren wir am Donnerstag vor der Sponsion im Workshop „Am runden Tisch".

Außerdem wird unser Modell Teil der Ausstellung „myOberösterreich" am 12. September im OÖ Kulturquartier.

S231 Seminar 9 – 12 Jahre

1. September | 15.45 – 17.15 Uhr

Tiere und Pflanzen

RÜCKKEHRER AUF LEISEN PFOTEN

Auf den Spuren des Luchses im Nationalpark Kalkalpen

Hermann Jansesberger, Nationalpark Kalkalpen

In der abwechslungsreichen Multimediaschau „Im Reich des Luchses" erfährst du viel Wissenswertes über die Forschung im Nationalpark Kalkalpen und kommst so manchen Geheimnissen der erfolgreich wieder angesiedelten Großkatze auf die Spur. Nationalpark Ranger Hermann Jansesberger öffnet seine Forscher-Schatzkiste und du hast die Möglichkeit, dir den Umgang mit einem Halsbandsender sowie einer Fotofallen-Kamera näher anzusehen.

S232 Seminar 9 – 12 Jahre

1. September | 15.45 – 17.15 Uhr

Tiere und Pflanzen

KLUGE SCHWARZE VÖGEL

Verhaltensforschung am Beispiel von Rabenvögeln

Kristina Beck, Konrad Lorenz Forschungsstelle Grünau

Du kennst bestimmt die großen, schwarzen Vögel, die bei uns leben! Meist sind es Raben und Krähen. Wusstest du aber, dass diese Vögel besonders klug sind? Daher wird ihr Verhalten seit Jahren an der Forschungsstelle Grünau wissenschaftlich untersucht. Anhand welcher Merkmale die einzelnen Arten zu unterscheiden sind, was Rabenvögel alles können und wie ForscherInnen frei lebende Vögel untersuchen, zeige ich dir im Seminar.

S312 Vorlesung 9 – 12 Jahre

2. September | 9 – 10 Uhr

Technik und Bauten

AUF DER SUCHE NACH DER OPTIMALEN FORM

Warum Motorenbauteile manchmal kaputt gehen und wie man sie verbessern kann

Gerd Kronsteiner, BMW Motoren

In einem Dieselmotor gibt es viele Bauteile, die einer sehr hohen Belastung ausgesetzt sind. Zündkräfte, hohe Temperaturen und Vibrationen belasten die Motorenteile. Um kraftstoffsparende Autos bauen zu können, ist es notwendig, möglichst leichte Motoren zu entwickeln, die gleichzeitig langlebig und robust sind. Können wir uns hier etwas von der Natur abschauen? Und wie macht das alles eigentlich das BMW Entwicklungszentrum?

S313 Vorlesung 9 – 12 Jahre

2. September | 9 – 10 Uhr

Medien und Informationstechnik

WIE DIE BILDER TANZEN LERNTEN

Ein Streifzug durch die Geschichte des Trickfilms

Viktoria Zierer, FH Joanneum Graz

Weißt du, was ein antikes Zoetrop ist und wofür es verwendet wurde? Glaubst du, dass es schon in der Steinzeit und im alten Ägypten ein Kino gab? Wie könnte das ausgesehen haben? Auf einer gemeinsamen Zeitreise durch die Geschichte des Trickfilms und der optischen Geräte gehen wir diesen Fragen auf den Grund und finden heraus, wann und wie die Bilder tanzen lernten!

S314 Workshop 9 – 12 Jahre

2. September | 9 – 12 Uhr

Technik und Bauten

MOVE ON STEYR!

Fortbewegung der Zukunft – erforscht und erlebt in Steyr

Christian Haider, FH OÖ Campus Steyr

Im Zuge eines Forschungsprojektes an der FH Steyr werben wir dich als JungforscherIn an: Wie wirst du dich in 50 Jahren fortbewegen, mit welchen Mitteln wirst du deinen Arbeitsplatz erreichen und welches Verkehrsmittel wirst du in der Freizeit verwenden? Muss es vier Räder haben oder reichen auch zwei Beine und wie umweltfreundlich soll es sein? Teste mit uns die Eye-Tracking-Brille im Straßenverkehr sowie den elektrischen Energierzeuger und sag uns deine Meinung zur Sicherheit im Straßenverkehr.

S315 Vorlesung 9 – 12 Jahre

2. September | 10.15 – 11.15 Uhr

Technik und Bauten

FASZINATION FLIEGEN

Warum kann ein Flugzeug fliegen?

Siegfried Heer, BRP Powertrain

In dieser Vorlesung tauchst du gemeinsam mit einem Piloten in die faszinierende Welt des Fliegens ein. Wie schwer darf ein Flugzeug sein, damit es abheben kann? Wie muss es gebaut sein? Worauf muss man beim Navigieren eines Flugzeugs achten und welche Rolle spielt das Wetter? Beim Blick ins Innere eines Flugmotors erfährst du, wie er funktioniert und welche Kraft in ihm steckt.

Ich mag die KinderUni, weil …
… sie macht Spaß und man lernt auch was dabei! Der Workshop mit Lukas Steiner war der coolste.

Christoph, 10 Jahre

S316 Vorlesung 9 – 12 Jahre

2. September | 10.15 – 11.15 Uhr

Tiere und Pflanzen

KANN EIN PFERD „HALLO“ SAGEN?

Wie sich Pferde miteinander unterhalten

Kristin Reich

Du wolltest schon immer mal wissen, wie sich Pferde verständigen? Wie sagen sie „Ich hab dich lieb!“, „Hau ab!“ oder „Ich will mit dir spielen?“ Gemeinsam gehen wir den Geheimnissen der Pferdesprache auf den Grund. Wir versuchen herauszufinden, was sie mit Ohrenspiel, Schweifhaltung, Hufe scharren und anderen Körpersignalen ausdrücken wollen und untersuchen die Pferdesprache anhand von Geschichten, Bildern und Videos.

Zu diesem Thema findet auch die Exkursion **S323** statt.

S317 Kurs 1-tägig 9 – 12 Jahre

2. September | 10.30 – 17 Uhr

Zusammenleben und Sprache

VON DER COUCH INS FLÜCHTLINGSCAMP

Plane und baue die etwas andere „Stadt“

Robert Schmidt, Gerhard Aglas und Stefan Loizmayr, Österreichisches Rotes Kreuz, Steyr-Stadt

In einer Katastrophe musst du mit deiner Familie möglicherweise euer Heim verlassen. Doch wohin? Gemeinsam mit dem Roten Kreuz erarbeitest du alles, was eine vorübergehende Notunterkunft benötigt. Du erfährst, wie die Praxis der Katastrophenhilfe vor Ort aussieht und wie Betroffene und Helfer diese Ausnahmesituationen meistern.

S318 Vorlesung 9 – 12 Jahre

2. September | 11.30 – 12.30 Uhr

Tiere und Pflanzen

FORSCHEN IM REGENWALD DER ÖSTERREICHER

Über die Tropenstation La Gamba in Costa Rica

Werner Huber, Universität Wien

Der tropische Regenwald ist einer der spannendsten Lebensräume der Erde! Es gibt dort tausende Arten von Tieren und Pflanzen – viele davon sind noch gar nicht erforscht! In der Vorlesung gebe ich dir Einblicke in diesen Lebensraum und stelle dir das Projekt „Regenwald der Österreicher“ und die Tropenstation „La Gamba“ vor. Was bedeutet es, im Regenwald zu forschen und wie können wir alle zur Erhaltung des Regenwaldes beitragen?

S319 Vorlesung 9 – 12 Jahre

2. September | 11.30 – 12.30 Uhr

Denken und Glauben

DER LACH-EFFEKT

Erneuerbare Energie in unserem Körper

Peter Spindler

Lachen ist die schönste Art, seinen Sorgen die Zähne zu zeigen! Peter Spindler, alias Dr. Benjamin Powidl verbindet praktische Erfahrung als CliniClown mit psychologischem Wissen und führt auf spannende und unterhaltsame Weise in die Humorforschung ein. Er gibt dir Tipps und zeigt dir Tricks, wie du auch in schwierigen Lebenssituationen Humor bewahren und daraus Energie schöpfen kannst.

S320 Seminar 9 – 12 Jahre

2. September | 14 – 15.30 Uhr

Kunst und Geschichte

FANTASTISCHE HELDEN UND FIESE FIGUREN

Wie Concept Art Ideen auf die Leinwand bringt

Andreas Schörkhuber

Was macht ein Concept Artist bei Computerspielen und Animationsfilmen wie Shrek oder Toy Story? Warum weiß ich auf den ersten Blick, dass ein Charakter böse, gut, dümmlich … ist? Du erfährst, wie Concept Artists mit kleinen Tricks Bösewichte und Helden erschaffen und kannst anschließend passend zu einer Story selber Figuren und Landschaften entwerfen. Wenn du Spaß hast am Comiczeichnen, bist du hier genau richtig!

S321 Workshop 9 – 12 Jahre

2. September | 14 – 17 Uhr

Kunst und Geschichte

DIE ZAUBERFLÖTE

Prinz Tamino und der Vogelfänger Papageno

Claudia Fenn und Johannes Föttinger, Kinder des Olymp

W. A. Mozart lässt in seiner Oper den jungen Prinzen Tamino und seinen Freund, den lustigen Vogelfänger Papageno, die tollsten Abenteuer erleben. Unsere beiden Helden müssen allerdings einige Prüfungen bestehen, ehe wir das Happy End beklatschen können. Du wirst Teil einer Opernaufführung, schlüpfst in tolle Kostüme und lernst ein paar Zeilen Text – und schon kanns losgehen.

Aufführung für Eltern und Freunde um 16 Uhr!

S322 Workshop extern 9 – 12 Jahre

2. September | 14 – 17 Uhr

Körper und Sport

… BIS AUFS BLUT!

Über die Wirkung des Blutes im menschlichen Körper

Barbara Mayr, FH Gesundheitsberufe OÖ Campus Gesundheit Steyr

Wie bunte Schlauchboote flitzen verschiedenfärbige Blutkörperchen duch das Gefäßsystem des Körpers. Was haben sie da alles zu tun und wen treffen sie da an? Was passiert, wenn plötzlich ein Eindringling auftaucht? Blut ist immer in Bewegung und erreicht jede Zelle deines Körpers. Wir beschäftigen uns mit den wichtigen Aufgaben des Blutes und führen gemeinsam ein paar Experimente durch.

S323 Exkursion 9 – 12 Jahre

2. September | 14 – 17 Uhr

Tiere und Pflanzen

KANN EIN PFERD „HALLO“ SAGEN?

Wie sich Pferde miteinander unterhalten

Kristin Reich

Nach der Vorlesung am Vormittag statten wir den Pferden am Pferdehof Voglhub in St. Ulrich am Damberg einen Besuch ab und finden heraus, was uns die Pferde mit ihrem Ohrenspiel, ihrer Schweifhaltung, dem Hufescharren und anderen Signalen sagen wollen.

Nimm Kleidung mit, die schmutzig werden darf! Zu diesem Thema findet auch die Vorlesung **S323** statt.

S324 Workshop 9 – 12 Jahre

2. September | 14 – 17 Uhr

Zusammenleben und Sprache

KINDERRECHTE!

Meine Rechte – deine Rechte

Bernhard Raab und Anna Luckeneder, Kinder- und Jugendanwaltschaft OÖ

In diesem Workshop beschäftigen wir uns mit deinen Rechten: Welche Kinderrechte gibt es? Wo stehen diese geschrieben und wofür gibt es sie? Wer sorgt eigentlich dafür, dass die Rechte eingehalten werden? Mit Hilfe von Spielen und Übungen beantworten wir diese Fragen gemeinsam, damit du zum Schluss genau weißt: Was ist mein Recht und was ist dein Recht!

S325 Exkursion 9 – 12 Jahre

2. September | 14 – 17 Uhr

Kunst und Geschichte

IM ATELIER DER NATUR

Kunst in und mit der Natur

Hermann Hirner

Bei unserer Exkursion in die Steyrer Au erlebst du die Vielfalt von Farben und Formen und begreifst im wahrsten Sinne des Wortes den Wert und die Schönheit der Natur. Das direkte Arbeiten mit natürlichen Materialien und das gemeinsame Gestalten helfen dir dabei, die natürlichen Kreisläufe unserer Umwelt zu verstehen. Vielleicht findest du ja den einen oder anderen persönlichen Lieblingsplatz.

Zieh wetterfeste Kleidung und geeignete Schuhe an!

S326 Workshop 9 – 12 Jahre

2. September | 14 – 17 Uhr

Medien und Informationstechnik

WIE DIE BILDER TANZEN LERNTEN

Mach dir deinen eigenen Stop-Motion-Film

Viktoria Zierer, FH Joanneum Graz

Weißt du, was ein antikes Zoetrop ist und wofür es verwendet wurde? Im Workshop verrate ich es dir und gemeinsam entdecken wir, wie sich der Trickfilm über Jahrzehnte hinweg entwickelt hat. Ich zeige dir, wie du mit ganz einfachen Techniken selbst einen Trickfilm gestalten kannst und wie du die Bilder zum Laufen bringst!

Wenn du eine Fotokamera (muss nicht die neueste und beste sein) oder ein Stativ hast, bring sie bitte mit!

S327 Workshop extern 9 – 12 Jahre

2. September | 14 – 17 Uhr

Technik und Bauten

FLY DOO

Modellflugzeugbau

Siegfried Heer, BRP Powertrain

Du wolltest schon immer mal einen Modellflieger bauen, der wirklich fliegen kann? In diesem Workshop vermitteln wir dir Grundkenntnisse aus der Flugphysik anhand praktischer Beispiele und werden anschließend mit Holz und Schaummaterial unsere eigenen Freiflugmodelle basteln.

S328 Workshop 9 – 12 Jahre

2. September | 14 – 17 Uhr

Wirtschaft und Innovation

ABENTEUER STAHL

Eine Reise durch die Welt der Metalle mit den Steel Busters

Josef Faderl und Markus Sonnleitner, voestalpine Stahl

Seit dem Ende der Steinzeit nutzen die Menschen Metalle, insbesondere Eisen und Stahl. Viele technische Errungenschaften wie Autos, große Brücken oder Elektromotoren würde es sonst nicht geben. Wir zeigen dir, was Metalle können, wie man sie herstellt und wozu sie verwendet werden. Komm mit auf eine Reise zu den modernsten Hightech-Stählen mit erstaunlichen Eigenschaften für Anwendungen von heute und morgen.

S329 Workshop 9 – 12 Jahre

2. September | 14 – 17 Uhr

Kunst und Geschichte

FARBE – FANTASIE – FASZINATION

Wir tauchen ein in eine bunte und fantasievolle Welt

Regina Pillgrab

Auf einer Fantasiereise lassen wir innere Bilder entstehen und bringen diese durch malen und zeichnen zu Papier. Wir befassen uns mit Farben und ihrer Wirkung und Symbolik. In einer gemeinsamen Bild-Geschichte regen wir zusätzlich unsere Fantasie an und bringen sie zum Ausdruck. Ich freue mich schon auf deine spannenden Bilder und Geschichten.

Nimm bitte eine Federschachtel mit Farb- und Filzstiften mit!

S330 Exkursion 9 – 12 Jahre

2. September | 14 – 17 Uhr

Kunst und Geschichte

GOETHE GROOVT

Lyrik und Musik im Einklang mit Natur

Gebhard Alber

Die alten Meister der Literatur brachten in ihren Gedichten das Faszinierende und Geheimnisvolle außergewöhnlicher Naturlandschaften auf den Punkt. Wir nehmen uns Zeit zum Wandern und Innehalten in einem dieser wundersamen Gebiete. Gemeinsam werden wir alten Texten und Liedern lauschen und Neues ausprobieren. Vielleicht kommen wir sogar mit einem selbst geschriebenen Gedicht von unserer Exkursion zurück!

Zieh bequeme Schuhe und wetterfeste Kleidung an!

S410 Vorlesung 9 – 12 Jahre

3. September | 9 – 10 Uhr

Materie und Kräfte

LEBEN WIE EIN FISCH

Warum ein Taucher unter Wasser atmen kann

Dieter W. Ehrenstorfer

Menschen brauchen Luft zum Atmen! Die gibt es aber im Wasser nicht ausreichend. Daher müssen Leute, die sich in ihrem Hobby oder Beruf unter Wasser bewegen, entsprechende Hilfsmittel verwenden. Doch was braucht ein Taucher, um unter Wasser atmen zu können und wie funktioniert das? Als Tauchlehrer und Techniker kenne ich die Geheimnisse, die dahinter stecken und erkläre sie dir gerne in der Vorlesung!

S411 Vorlesung 9 – 12 Jahre

3. September | 9 – 10 Uhr

Wirtschaft und Innovation

DIE KUNTERBUNTE WELT DES KUNSTSTOFFS

Wie wichtig ist Kunststoff in unserem Leben?

Wilfried Stock, Greiner Group

Wir schauen uns diesen speziellen Stoff, aus dem unzählige Dinge des Alltags wie Joghurtbecher, Schaumstoff für Matratzen, Sitzkissen für Flugzeuge und Hutablagen für Autos gemacht werden, näher an. Dabei konzentrieren wir uns auf ein paar besondere Kunststoffarten und tasten und erfühlen die Unterschiede. Außerdem erkläre ich dir, was nachhaltiges Handeln bedeutet.

S412 Workshop 9 – 12 Jahre

3. September | 9.15 – 17 Uhr

Zusammenleben und Sprache

„AM RUNDEN TISCH“

MySteyr – Visionen, Utopien, Wünsche

Bert Preiss, Institut für Politikwissenschaft, Universität Wien

Was gefällt dir an deiner Stadt? Was gefällt dir nicht? Möchtest du was verändern? Dann bring dich doch ein und komm mit! Gemeinsam machen wir uns auf die Suche nach Möglichkeiten zum Gestalten und Verändern deines Lebensumfelds. Wir diskutieren über deine Ideen und Ergebnisse und machen sie präsentationsreif. Am Nachmittag kannst du mit unserer Unterstützung „Am runden Tisch“ deine Bedürfnisse, Wünsche und Ideen vor PolitikerInnen präsentieren.

S413 Vorlesung 9 – 12 Jahre

3. September | 10.15 – 11.15 Uhr

Denken und Glauben

DAS GEHIRN UND DIE WIRKLICHKEIT

Warum dieselbe Welt für den einen grau, für den anderen aber bunt sein kann

Susanne Oyrer, PPH der Diözese Linz

Wenn ich zu dir und deiner Freundin sage: „Stell dir ein Auto vor!“, dann entstehen in euren beiden Gehirnen Bilder eines Autos, die aber sehr unterschiedlich aussehen. Wie können wir gewiss sein, dass wir alle dasselbe meinen, wenn wir von etwas sprechen? Oder reden wir alle vom Gleichen und meinen etwas ganz anderes? Was ist dann eigentlich wahr und was nicht? Und wie kann man das herausfinden?

S414 Vorlesung 9 – 12 Jahre

3. September | 10.15 – 11.15 Uhr

Zahlen und Daten

ELEKTRONISCHE QUATSCHKÖPFE

Wie digitale Systeme miteinander reden

Dieter W. Ehrenstorfer

Moderne elektronische Geräte bestehen aus einer Vielzahl von digitalen Komponenten. Damit sie richtig funktionieren, müssen diese unterschiedlichen Teile, aber auch ganze Geräte, miteinander „reden“. Wie funktioniert das? Welche „Sprache“ wird hier gesprochen? In der Vorlesung bekommst du Einblicke in die Kommunikation von digitalen Systemen.

S415 Vorlesung 9 – 12 Jahre

3. September | 11.30 – 12.30 Uhr

Tiere und Pflanzen

DER „BÖSE" WOLF

… und was wir von ihm lernen können!

Gudrun Pflüger, European Wilderness Society

In der Vorlesung erfährst du viel über das Leben dieses großen, gefürchteten Raubtieres, das einst auch in unseren Wäldern heimisch war. Am Beispiel von kanadischen Wölfen bekommst du Einblicke in die Forschungsarbeit einer Wildbiologin, die sich jahrelang auf die Fährte dieser außergewöhnlichen Tiere geheftet hat. Was bedeutet die aktuell stattfindende Rückkehr des Wolfes nach Mitteleuropa für uns Menschen – müssen wir uns fürchten oder freuen?

S416 Vorlesung 9 – 12 Jahre

3. September | 11.30 – 12.30 Uhr

Materie und Kräfte

MIT STROM UNTERWEGS

Elektromobilität macht Sinn und Spaß

Michael Schwingshackl, Plattform Footprint

Wie funktionieren Elektrofahrzeuge? Welche Fahrzeuge sind am besten? Gibt es Elektrofahrzeuge für Kinder? Braucht man dafür einen Führerschein? Warum ist es klug E-Fahrzeuge zu benutzen und an welche Grenzen können wir dabei stoßen? Was müssen wir über den Strom wissen? Wie sollten wir Elektrofahrzeuge aufladen? Gemeinsam nehmen wir die Elektromobilität unter die Lupe und hinterfragen die Auswirkungen auf unsere Umwelt.

S417 Vorlesung 9 – 12 Jahre

3. September | 11.30 – 12.30 Uhr

Zahlen und Daten

EIN KOCHREZEPT IM MIKROCHIP?

Die Funktionsweise einer CPU nähergebracht

Dieter W. Ehrenstorfer

Hast du schon mal was von Mikrocontrollern und Mikroprozessoren gehört? Ob im hochkomplexen Supercomputer der großen Forschungseinrichtungen oder im intelligenten Spielzeug – ohne Rechenleistung geht heute nichts mehr! Doch wie funktioniert so ein Prozessor? In der Vorlesung suchen wir Antworten auf diese und noch weitere Fragen, die sich aus deinem täglichen Umfeld ergeben.

S418 Workshop 9 – 12 Jahre

3. September | 14 – 17 Uhr

Zusammenleben und Sprache

HER MIT DEINEM TASCHENGELD, SONST KNALLTS!!!

Gemeinsam Strategien gegen Gewalt erkunden

Team Kinderschutzzentrum Wigwam

Was ist Gewalt? Was kannst du gegen Gewalt tun? Wie kannst du dich schützen, dir Hilfe holen? Wem kannst du dich anvertrauen? Diese und andere Fragen zum Thema Gewalt bearbeiten wir gemeinsam in diesem Workshop. In Form von Rollenspielen erproben wir kreative Lösungen zu den vorgestellten Konflikten. Außerdem habt ihr die Möglichkeit, euch in starken und positiven Rollen zu erleben. Wir sind auf euch und eure Erfahrungen und Meinungen gespannt!

S419 Exkursion 9 – 12 Jahre

3. September | 14 – 17 Uhr

Tiere und Pflanzen

MISSION GRÜNER PLANET

Auen und Feuchtgebiete erforschen und schützen

Nicole Mittendorfer
Heinz Hudelist

Erforsche als Wissenschaftler die Pflanzen- und Tierwelt der Auen und Feuchtgebiete und sammle dabei wertvolle Informationen über die Ökosysteme Auwald und Wasser! Wir erkunden das Thema Naturschutz und versuchen mit sachlichen Argumenten ein Bauprojekt im Naturschutzgebiet zu verhindern.

Bitte mitbringen: Wetterfeste Wanderkleidung, festes Schuhwerk oder Gummistiefel, Regenschutz, Kamera oder Fotohandy.

S420 Workshop 9 – 12 Jahre

3. September | 14 – 17 Uhr

Tiere und Pflanzen

DIE VERWANDTSCHAFT AUS DEM REGENWALD

Schimpansen sind zu 98 Prozent wie *du!*

Gudrun Schindler-Rainbauer, Jane Goodall-Institut-Austria

Die berühmte Schimpansenforscherin Jane Goodall träumte als Kind davon, Tiere in Afrika zu erforschen. Fast 30 Jahre lebte sie im Regenwald und entdeckte, dass wilde Schimpansen spielen, streiten, jagen und ihre Babys lieben – so, wie wir. Als Biologin setze ich mich für ihren Schutz und ihren Lebensraum, den Regenwald, ein. Möchtest du mehr wissen? Reise mit mir nach Afrika und erfahre Spannendes über deine Verbindung zu den Menschenaffen.

S421 Workshop 9 – 12 Jahre

3. September | 14 – 17 Uhr

Medien und Informationstechnik

WHATSAPP, INSTAGRAM & CO

… und warum wir uns über Apps mehr Gedanken machen sollten!

Patricia Groiß, idea ludendi

WhatsApp, Instagram, Clash of Clans und all die anderen Apps können viel Freude bereiten. Doch was muss man dabei beachten? Gemeinsam erforschen wir die beliebtesten Apps und erarbeiten Tricks zur sicheren Nutzung. Für eine Teilnahme am Workshop musst du nicht alle genannten Apps kennen oder gar Mitglied in einem der genannten Netzwerke sein.

Wenn du ein eigenes Smartphone hast, kannst du dieses mitbringen.

S422 Workshop 9 – 12 Jahre

3. September | 14 – 17 Uhr

Zusammenleben und Sprache

BESSER ESSEN – KOCHTOPF STATT MISTKÜBEL

Unerwünschte Lebensmittel respektieren, kochen und genießen

Rudi Anschober, Land OÖ
Kathrin Mitterhofer, Klimabündnis Oberösterreich
Sabine Reisinger, Kochshows „Kochtopf statt Mistkübel“

Hast du gewusst, dass wir 105.000-mal in unserem Leben essen und insgesamt zirka 30.000 Kilogramm Lebensmittel zu uns nehmen? Leider werden viel zu viele Lebensmittel weggeworfen, weil krumme Karotten, winzige Äpfel oder Milchprodukte über dem Mindesthaltbarkeitsdatum nicht mehr im Handel angeboten werden dürfen. In unserem umgebauten Müllcontainer verkochen wir gemeinsam Obst und Gemüse und zaubern ein köstliches Restl-Essen für eure Eltern!

S423 Workshop 9 – 12 Jahre

3. September | 14 – 17 Uhr

Kunst und Geschichte

DAS BIN ICH! BIN ICH DAS?

Die vielen Ichs in mir

Christina Hodanek und Shariat Sagova, Integrationszentrum Paraplü Steyr

Das Gesicht, das uns aus dem Spiegel anlacht oder manchmal auch angrantelt, kennen wir. Aber wer versteckt sich dahinter? Wie viele „Ichs“ gibt es in mir? Wie verändere ich mich, wenn ich eine spannende Aufgabe bekomme, mit (anderen) Sprachen experimentiere oder mich in jemand anderen hineinversetze? In einer Art Mini-Theaterworkshop entwickeln wir kleine Szenen. Mal sehen, ob wir bei dieser kleinen Reise eine neue Spur entdecken.

S424 Exkursion 9 – 12 Jahre

3. September | 14 – 17 Uhr

Tiere und Pflanzen

AUF DEN SPUREN DES BIBERS

Von der Rückkehr des größten Nagetiers Europas

Bernhard Schön, Amt der OÖ Landesregierung

Der Biber hat sich wieder an der Enns im Raum Steyr angesiedelt! Man bekommt ihn schwer zu Gesicht, denn er ist vorsichtig und zeigt sich meist nur in der Dämmerung. Angenagte Bäume und Spuren am Gewässerrand verraten seine Anwesenheit. Wir erfahren einiges über das Leben des Bibers und machen uns dann auf die Suche nach seinen Spuren. Vielleicht finden wir ja sogar eine richtige Biberburg?

Zieh feste Schuhe und entsprechende Kleidung an!

S425 Exkursion 9 – 12 Jahre

3. September | 14 – 17 Uhr

Tiere und Pflanzen

DER „BÖSE“ WOLF

…und was wir von ihm lernen können!

Gudrun Pflüger, European Wilderness Society

Im Workshop begeben wir uns als Spurensucher in der Steyrer Au auf den Pfad des Wolfes. Wir lernen so einiges über seine Verhaltensweisen, indem wir in die Rolle eines Wolfsrudels schlüpfen: Wir erschnüffeln uns den Weg durch sein Territorium, lernen Spurenlesen, machen Gipsabdrücke seiner Pfoten und erforschen, was der Wolf so heult …

Zieh Gummistiefel und Kleidung an, die auch schmutzig werden darf!

S426 Workshop extern 9 – 12 Jahre

3. September | 14 – 17 Uhr

Kunst und Geschichte

ALL ABOUT MUSIC

Musik von Kopf bis Fuß

Heidemarie Lohnecker, Landesmusikschule Steyr

Rocken auf Alltagsgegenständen und grooven mit dem eigenen Körper – im Workshop bringen wir unseren Body zum Klingen und begleiten unseren Gesang mit fetzigen Rhythmen auf ungewöhnlichen Instrumenten aus dem Ausland. Zum Schluss komponieren wir gemeinsam ein eigenes Stück.

S427 Seminar 9 – 12 Jahre

3. September | 15.45 – 17.15 Uhr

Kunst und Geschichte

GERITZT, GESCHRIEBEN UND GEDRUCKT

Mit Papyrus, Keilschrifttafel und Gänsekiel

Heinz Ofner, Stadtbücherei Steyr

Wie die alten Ägypter schreiben wir Hieroglyphen auf Papyrus und drücken unsere Namen mit einem Griffel in Keilschrifttafeln. Wie im Mittelalter schreiben wir Briefe in Geheimschrift mit Gänsefedern und versiegeln sie danach. Eine spannende Reise zu den Anfängen der Schrift erwartet dich!

Ich mag die KinderUni, weil …

… sie lustig war, die Schnecken waren so schön.

H., 5 Jahre

12 BIS 14 JAHRE

S130 Exkursion 12 – 14 Jahre

31. August | 10.15 – 14.45 Uhr

Materie und Kräfte

KUNST-STOFF KUNSTSTOFF!

Exkursion in die Greiner Lehrwerkstätte

Bruno Klampferer, Greiner Group

Kunststoff ist aus unserem Leben nicht mehr wegzudenken. Der Stoff ist so alltäglich, dass er gar nicht mehr besonders scheint. Was das Material alles kann, ist vielen gar nicht bewusst. Bei der Exkursion nach Kremsmünster siehst du nicht nur hautnah, wie aus kleinen Kügelchen verschiedene Produkte produziert werden – du kannst auch selbst dein eigenes Werkstück aus Kunststoff herstellen. Anschließend geht es zum Essen in die hausinterne Mensa.

S131 Vorlesung 12 – 14 Jahre

31. August | 10.15 – 11.15

Wirtschaft und Innovation

GLATT WIE EIN HANDYDISPLAY

Ganz ohne Reibung gehts nicht!

Gerwin Preisinger, SKF Steyr

Jeder von euch kennt eine Waschmaschine, ein Auto oder einen Kühlschrank und viele von euch fahren mit dem Fahrrad oder dem Skateboard. Habt ihr aber gewusst, dass überall dort, wo sich etwas dreht, meist ein Wälzlager verbaut ist? Du erfährst in der Theorie, wie Wälzlager funktionieren, was Reibung ist und warum sich mit Wälzlagern vieles leichter dreht.

S132 Vorlesung 12 – 14 Jahre

31. August | 11.30 – 12.30 Uhr

Technik und Bauten

BITTE PLATZ NEHMEN

Vom Ballspiel auf der Straße zum Ballspiel im Käfig

Roland Wück und Anja Seliger, Universität für Bodenkultur Wien

Wir schauen uns an, wie viel Platz Kindern und Jugendlichen in der Stadt heute zugestanden wird und wie es in der Vergangenheit war. Wie muss eine Stadt sein, damit du dich wohlfühlst? Wir werden gemeinsam diskutieren und auch ein bisschen fantasieren. Am Donnerstag präsenterien wir unsere Ergebnisse „Am runden Tisch" mit PolitikerInnen.

Zu dieser Thematik findet auch ein vertiefender Workshop statt, bei dem du deine Ideen umsetzen kannst.

S133 Workshop extern 12 – 14 Jahre

röda

31. August | 14 – 16 Uhr

Körper und Sport

DANCE TO THE BEAT!

Breakdance-Workshop

Slavko Moset

Nach einer kurzen Aufwärmphase erlernst du die Basic Moves des Breakdance und kannst dich bei Spins, Downrocks und anderen Powermoves austoben.

Zieh lockere, sportliche Kleidung und Turnschuhe an und freu dich aufs Battle!

S134 Workshop 12 – 14 Jahre

31. August | 14 – 17 Uhr

Technik und Bauten

MYOÖ – MYSTEYR – MYLIEBLINGSPLATZ

Was macht einen Platz zum Liebling?

Roland Wück und Anja Seliger, Universität für Bodenkultur Wien

In diesem Workshop untersuchen wir die von euch womöglich bereits in myOÖ ausgesuchten Lieblingsplätze und erforschen *Steyr* mit den Werkzeugen von LandschaftsarchitektInnen. Was macht Plätze so speziell? Wie wird aus einem Platz dein *Lieblingsplatz?* Wir entwickeln Veränderungsvorschläge auf dem Papier, im Modell und vielleicht auch in Wirklichkeit. Unsere Ergebnisse präsentieren wir am Donnerstag vor der Sponsion.

Außerdem wird unser Modell Teil der Ausstellung „myOberösterreich" am 12. September im OÖ Kulturquartier.

S135 Workshop 12 – 14 Jahre

31. August | 14 – 17 Uhr

Medien und Informationstechnik

SMARTPHONE – COOL UND SICHER UNTERWEGS

Was es kann und worauf man achten muss

Patricia Groiß, idea ludendi

Internet, Smartphones und Apps sind richtig klasse und werden viel genutzt! Auch du beschäftigst dich gerne damit? Was du dabei beachten solltest, zeigen wir dir im Workshop und erstellen gemeinsam Comics zum Thema. Dafür sind keine Vorkenntnisse notwendig.

Wenn du ein eigenes Smartphone besitzt, kannst du es zum Workshop mitbringen.

S136 Workshop extern 12 – 14 Jahre

31. August | 14 – 17.15 Uhr

Körper und Sport

ICH MAL ANDERS

Mit Scharfsinn durch die Welt

gespag-Team, Schule für Allgemeine Gesundheits- und Krankenpflege Steyr

Stell dir die Welt vor, ohne sehen, hören, riechen, schmecken oder tasten zu können! Was bedeutet es für uns Menschen, wenn der eine oder der andere Sinn beeinträchtigt ist? Wie nehmen wir die Welt dann war? Welche Eindrücke wirken auf uns? Wie meistern wir unseren Alltag? Hier lernst du in Form von spielerischen Methoden, was es heißt, wenn sich unser Körper nicht mehr auf all seine gesunden Sinne verlassen kann.

S233 Vorlesung 12 – 14 Jahre

1. September | 9 – 10 Uhr

Medien und Informationstechnik

MP3 IM OHR

Musik und Technik – wie geht das?

Hans-Peter Bernhard, Höhere Technische Bundeslehranstalt Steyr

Musik begleitet uns in vielen Situationen und kommt aus unterschiedlichen Geräten. Warum funktioniert das? Was funktioniert da wie? Wie kommt Sprache und Musik in den Player, das Smartphone oder den PC und wieder heraus? Der wesentliche Trick: Das menschliche Ohr hört manche Signale nicht. Und wir erforschen hier, wie MP3 diesen Trick einsetzt.

S234 Kurs 1-tägig 12 – 14 Jahre

1. September | 9 – 17 Uhr

Medien und Informationstechnik

MYSTEYR

Ein Videoportrait deiner Stadt

Pili Cela, Landesmusikschule Steyr
Viktoria Zierer, FH Joanneum Graz

Bepackt mit einer Kamera sausen wir gemeinsam durch Steyr und versuchen in einer filmischen Collage *deine* Stadt zu portraitieren: Was gefällt dir an der Stadt? Was sind deine Lieblingsorte? Was würdest du verändern wollen? Um das perfekt in Szene setzen zu können, lernst du das Handwerk eines Schauspielers und spielst und zeigst uns deinen Lieblingsplatz – Hollywood in Steyr! Unsere Kurzfilme präsentieren wir dann am Donnerstag vor der Sponsion!

Außerdem wird unser Film Teil der Ausstellung „myOberösterreich“ am 12. September im OÖ Kulturquartier.

S235 Seminar extern 12 – 14 Jahre

1. September | 10 – 12.30 Uhr

Medien und Informationstechnik

SCHALL UND KNALL – DIE MATHEMATIK DER TÖNE

Wie gestaltet man Töne und Geräusche am Computer?

Felix Hutsteiner, Höhere Technische Bundeslehranstalt Steyr

Mit dem Computer kann man Musik aus dem Internet laden, speichern und abspielen. Man kann Sprache und Musik aufnehmen und verändern. Aber was ist eigentlich der Unterschied zwischen einem Ton und einem Geräusch? Wie kann man den Klang von Sprache und Musik verändern? Und was hat all das mit Mathematik zu tun? Hol dir Antworten auf diese Fragen und probier es gleich selber am Computer aus!

S236 Seminar 12 – 14 Jahre

1. September | 10.30 – 12 Uhr

Zahlen und Daten

WAHRHEIT UND ZUFALL – ALLES NUR GLÜCK?

Wie wahrscheinlich ist der Zufall?

Oliver Fuchs, BMW Motoren GmbH

Gegen einen Verkehrsstau hilft eine zusätzliche Umfahrungsstraße – stimmt das immer? ...Viele alltägliche Phänomene und menschliche Verhaltensweisen erscheinen unlogisch und widersprüchlich. Es gibt jedoch eine eigene mathematische Wissenschaft, die solche Probleme untersucht und Erklärungen findet. Beim spielerischen Einblick in die sogenannte Spieltheorie lernst du Denkfallen und Widersprüchliches in der Statistik und Wahrscheinlichkeitslehre kennen.

S237 Workshop 12 – 14 Jahre

1. September | 14 – 17 Uhr

Technik und Bauten

MOVE ON STEYR!

Fortbewegung der Zukunft – erforscht und erlebt in Steyr

Christian Haider, FH OÖ Campus Steyr

Im Zuge eines Forschungsprojektes an der FH Steyr werben wir dich als JungforscherIn an: Wie wirst du dich in 50 Jahren fortbewegen, mit welchen Mitteln wirst du deinen Arbeitsplatz erreichen und welches Verkehrsmittel wirst du in der Freizeit verwenden? Muss es vier Räder haben oder reichen auch zwei Beine und wie umweltfreundlich soll es sein? Mittels Geocaching begeben wir uns auf eine abenteuerliche Rallye durch ganz Steyr und lösen verschiedenste Aufgaben.

S238 Workshop 12 – 14 Jahre

1. September | 14 – 17 Uhr

Medien und Informationstechnik

GAME OVER!

Wir entwickeln ein eigenes Computerspiel!

Mathias Spanring, Reload Multimedia

Ein Computerspiel besteht aus vielen verschiedenen Teilen: Bildern, Musik, Sounds, Animationen und noch einiges mehr. Aber auch Logik und Mathematik sind wichtige Bestandteile eines Spiels. Gemeinsam werden wir in diesem Workshop selber ein lustiges Computerspiel entwickeln. Dein Spiel kannst du dann selber zu Hause weiterprogrammieren!

S239 Exkursion 12 – 14 Jahre

1. September | 14 – 17 Uhr

Körper und Sport

WOFÜR BRAUCHT MAN EINEN SCHOCKRAUM?

Über die moderne Unfallchirurgie

Gerhard Lindner und Stefan Milz, LKH Steyr

Bei dieser Exkursion in die innersten Räume einer akutversorgenden Unfallabteilung wollen wir gemeinsam herausfinden, warum es acht bis zehn Personen für die Versorgung eines schwerverletzten Patienten braucht. Anhand von praktischen Übungen, die du selbst ausführen kannst und der Demonstration einiger Akuteingriffe erfährst du viel Wissenswertes über den Ablauf einer Erstversorgung in einem Schockraum.

S240 Exkursion 12 – 14 Jahre

1. September | 14 – 17 Uhr

Wirtschaft und Innovation

FAHR MIT IM VIRTUELLEN 3D-TRUCK!

Truck-Ingenieure der Zukunft

Hannes Reitmair, Gerhard Kreilhuber und Johann Reitzenberger, MAN Truck & Bus Österreich

Digitalisierung und Visualisierung macht viele Abläufe in der heutigen Welt erst möglich. Die vielfältigen Möglichkeiten sind aus dem Alltagsleben nicht mehr wegzudenken, weder im privaten Umfeld noch im Beruf. Bei MAN werden durch neue 3D-Scantechniken reale, noch nicht in digitaler Form vorhandene Bauteile, in digitale Modelle überführt. Mache auch du deine Erfahrung als 3D-Truck-Ingenieur der Zukunft!

S241 Exkursion 12 – 14 Jahre

1. September | 14 – 17 Uhr

Wirtschaft und Innovation

GLATT WIE EIN HANDYDISPLAY

Ganz ohne Reibung gehts nicht!

Gerwin Preisinger, SKF Steyr

Jeder von euch kennt eine Waschmaschine, ein Auto oder einen Kühlschrank und viele von euch fahren mit dem Fahrrad oder dem Skateboard. Habt ihr aber gewusst, dass überall dort, wo sich etwas dreht, meist ein Wälzlager verbaut ist? Bei der Exkursion zu SKF erfährst du anhand praktischer Beispiele mit verschiedenen Materialien, wie Wälzlager funktionieren, kannst selber eines zusammenbauen und vor Ort testen, was Reibung ist und warum sich mit Wälzlagern vieles leichter dreht.

S331 Workshop extern 12 – 14 Jahre

2. September | 9 – 12.30 Uhr

Medien und Informationstechnik

WIE EINE HIMBEERE DIE WELT EROBERT

Vom Siegeszug eines Minicomputers

Franz Parzer, Höhere Technische Bundeslehranstalt Steyr

Kennst du Raspberry Pi, den Computer im Kreditkartenformat? Was kann dieser Minicomputer und wie lernst du ihn zu verstehen? Ich zeige dir seine schier unbegrenzten Möglichkeiten! In diesem Workshop kannst du ein Spiel entwickeln oder dir sogar selbst eine Hardware bauen und eine Leuchtdiode blinken lassen!

Ich mag die KinderUni, weil …
… sie eine tolle Möglichkeit ist, sich in den Ferien mit Freunden zu treffen und auf eine andere Art zu lernen.

Sarah, 12 Jahre

S332 Kurs 1-tägig 12 – 14 Jahre

2. September | 10.15 – 17 Uhr

Technik und Bauten

STEYR VER-RÜCKT

Wie man eine Stadt planen kann

Fabian Dembski und Katharina Tielsch, Technische Universität Wien

Wie leben Menschen in einer Stadt und wie verändern sie diese? Welche Möglichkeiten hast du, Entwicklungen und Veränderungen mitzubestimmen? Gemeinsam erkunden wir einen Stadtteil in Steyr, in dem Alt und Neu genauso wie unterschiedliche Menschen und Bedürfnisse aufeinander treffen. Auf einer Stadtwanderung erfahren wir, wie Menschen leben wollen, wie ihr Arbeitsumfeld aussehen soll und wo sie ihre Freizeit verbringen können. Mit dem so gewonnenen Wissen entwickeln wir Ideen zur Veränderung und Verbesserung dieses Stadtteils und setzen neue Zeichen: Als Städtebauer erfinden wir neue Plätze, Gebäude und Funktionen und lernen wie diese Ideen zur Realität werden können.
Die Präsentation unserer Ergebnisse erfolgt Donnerstag Nachmittag im Workshop „Am runden Tisch“ mit PolitikerInnen.

Das Plakat, das wir gemeinsam gestalten, wird Teil der Ausstellung „myOberösterreich“ am 12. September im OÖ Kulturquartier.

S333 Exkursion 12 – 14 Jahre

2. September | 13.45 – 17 Uhr

Materie und Kräfte

FORSCHERN ÜBER DIE SCHULTER SCHAUEN

Was läuft in Sachen Chemie, Robotik und Nanotechnologie

Team PROFACTOR

Bei der Exkursion in das PROFACTOR Technologiehaus geben dir Forscherinnen und Forscher Einblicke in ihre Labors. Im Chemielabor kannst du selbst Experimente mit Wow-Effekt durchführen und erfährst im Nanolabor, wie man Oberflächen funktionalisiert und auch kleinsten Fehlern auf die Spur kommt. Und was Roboter alles können sollen, testest du selbst mit einem Legoroboter aus.

S428 Workshop 12 – 14 Jahre

3. September | 9 – 12 Uhr

Technik und Bauten

MOVE ON STEYR!

Fortbewegung der Zukunft – erforscht und erlebt in Steyr

Christian Haider, FH OÖ Campus Steyr

Im Zuge eines Forschungsprojektes an der FH Steyr werben wir dich als JungforscherIn an: Wie wirst du dich in 50 Jahren fortbewegen, mit welchen Mitteln wirst du deinen Arbeitsplatz erreichen und welches Verkehrsmittel wirst du in der Freizeit verwenden? Muss es vier Räder haben oder reichen auch zwei Beine und wie umweltfreundlich soll es sein? Teste mit uns die Eye-Tracking-Brille im Straßenverkehr sowie den elektrischen Energieerzeuger und sag uns deine Meinung zur Sicherheit im Straßenverkehr.

S429 Workshop extern 12 – 14 Jahre

3. September | 9 – 12.30 Uhr

Medien und Informationstechnik

WIE EINE HIMBEERE DIE WELT EROBERT

Vom Siegeszug eines Minicomputers

Franz Parzer, Höhere Technische Bundeslehranstalt Steyr

Kennst du Raspberry Pi, den Computer im Kreditkartenformat? Was kann dieser Minicomputer und wie lernst du ihn zu verstehen? Ich zeige dir seine schier unbegrenzten Möglichkeiten! In diesem Workshop kannst du ein Spiel entwickeln oder dir sogar selbst eine Hardware bauen und eine Leuchtdiode blinken lassen!

12 BIS 16 JAHRE

S242 Kurs 1-tägig 12 – 16 Jahre

1. September | 10 – 17 Uhr

Technik und Bauten

WARTEN AUF STEYR

Meine Haltestelle der Zukunft

Sibylle Bader, Wanderklasse – Verein für BauKulturVermittlung

Wir verbringen viel Zeit an Haltestellen beim Warten auf den Bus oder auf Freunde. Und was machen wir, wenn wir warten? Was können bzw. würden wir gerne machen? Bei einem Rundgang durch Steyr besuchen wir vorhandene Stationen, testen sie auf ihre Funktionen und werden uns unserer eigenen Bedürfnisse bewusst. Anschließend bauen wir im Modell die „Steyr-Stop", in der wir all das tun können, was wir wollen: Musik hören, sporteln, relaxen, surfen …

Dieses Modell wird Teil der Ausstellung „my-Oberösterreich" am 12. September im OÖ Kulturquartier.

Die Ergebnisse werden Donnerstag Nachmittag PolitikerInnen im Workshop „Am runden Tisch" präsentiert.

S243 Kurs 1-tägig 12 – 16 Jahre

1. September | 10 – 17 Uhr

Zusammenleben und Sprache

AN DER GRENZE ZUM BÖSEN

Von normalen Menschen und falschen Entscheidungen

Jörg Tockner, Nenning & Tockner Rechtsanwälte
Heidi Kastner, Landesnervenklinik Wagner Jauregg Linz

In den Medien begegnet uns häufig das Wort „böse", wenn wir von furchtbaren Straftaten und schrecklichen Tätern hören. Sitzt man diesen Tätern dann gegenüber, sind es aber häufig ziemlich unauffällige Menschen, die aus unterschiedlichsten Gründen eine falsche Entscheidung getroffen haben. Von einer Gerichtspsychiaterin bekommst du Einblicke in die Gedankenwelt von Straftätern. Im Anschluss führt dich ein Rechtsanwalt und Strafverteidiger ein in die Welt des Jugendstrafrechts und du hast Gelegenheit, dich in einen konkreten Strafrechtsfall hineinzudenken und musst selber entscheiden, ob die Grenze des Bösen bereits überschritten wurde oder nicht.
Dabei schlüpfst du in die Rolle eines Richters, Staatsanwalts, Verteidigers oder Täters – all dies in einem Gerichtssaal im Landesgericht von Steyr – inklusive Studium von Gerichtsakten!

S244 Kurs 1-tägig 12 – 16 Jahre

1. September | 10 – 17 Uhr

Kunst und Geschichte

SINGER-SONGWRITER-WERKSTATT

Von Mozart über Katie Perry zum eigenen Song

Manfred Seifriedsberger
Martin Ludwig Fiala, Landesmusikschule Steyr
Gebhard Alber

Im Kurs erfährst du, dass bereits berühmte Komponisten wie Vivaldi und Mozart von ihren Zeitgenossen wie Popstars verehrt wurden und dass die Musik der Klassik in modernen Hits immer wieder auftaucht. Mit diesem Wissen kannst du beginnen, dein eigenes Lied zu schreiben – von der ersten Idee zum Text, von der Gesangsmelodie zum fertigen Song. Zum Schluss nehmen wir die Komposition auf. Wenn du gerne singst oder ein Instrument spielst, bist du hier genau richtig!

Du kannst dein Instrument auch mitnehmen.

S245 Workshop 12 – 16 Jahre

röda

1. September | 14 – 17 Uhr

Kunst und Geschichte

TRADITIONAL DRUM RHYTHM

emotiotitipation

Jack Plaat

Auf Congas, Djemben und anderen traditionellen Percussion-Instrumenten lernst du mit Hilfe von Rhythmus- und Bewegungsspielen die Grundtechniken des Trommelns. Du bekommst einen Einblick in Afro-Cubanische und Samba-Rhythmen und lernst ein Rhythmusgefühl zu entwickeln.

S334 Kurs 1-tägig 12 – 16 Jahre

2. September | 9 – 17 Uhr

Medien und Informationstechnik

REDAKTIONSSCHLUSS 17 UHR

Wir machen Tageszeitung!

Kurt Daucher, Kulturagentur Daucher

Heute ist Mittwoch. Wir gestalten eine Zeitungsseite über die KinderUniSteyr, die (tatsächlich!) morgen Donnerstag in der Steyrer Zeitung, der Steyrer Lokalbeilage der OÖ Nachrichten, erscheint. Bis zum Abgabeschluss um 17 Uhr ist viel zu tun: Die Seite gehört geplant und Arbeiten aufgeteilt. Wer schreibt die Reportage? Wer führt das Interview? Und mit wem? Wir werden einen anderen KinderUni-Workshop journalistisch begleiten, einen Kommentar schreiben und selbstverständlich Fotos schießen!

S335 Kurs 1-tägig 12 – 16 Jahre

röda

2. September | 9.15 – 17 Uhr

Medien und Informationstechnik

MACH MA MAL EIN BISSCHEN LAUTER HIER!

Tontechnik bei Rockkonzert und Disco

Thomas Albenberger

Mischpult – Lautsprecher – Mikrophon.
Klangquelle – Akustik – Gehörgang.
MusikerIn – DJ – Publikum.
Als TontechnikerIn bist du die Schnittstelle zwischen KünstlerIn und Publikum, zwischen Technologie und Psychologie, zwischen Kunst und Physik. Darüber werden wir einiges hören und dann heißt es anpacken: Wir bauen die KinderUniDisco, spielen unsere Lieblingsmusik mal ganz laut und laden ab 17 Uhr die ganze KinderUni dazu ein!

Bring deine Lieblingsmusik auf Tonträger, Handy, Musikplayer, Computer oder auf dem USB-Stick mit!

S430 Workshop 12 – 16 Jahre

3. September | 9.15 – 17 Uhr

Zusammenleben und Sprache

„AM RUNDEN TISCH“

MySteyr – Visionen, Utopien, Wünsche

Bert Preiss, Institut für Politikwissenschaft, Universität Wien

Was gefällt dir an deiner Stadt? Was gefällt dir nicht? Möchtest du was verändern? Dann bring dich doch ein und komm mit! Gemeinsam machen wir uns auf die Suche nach Möglichkeiten zum Gestalten und Verändern deines Lebensumfelds. Wir diskutieren über deine Ideen und Ergebnisse und machen sie präsentationsreif. Am Nachmittag kannst du mit unserer Unterstützung „Am runden Tisch“ deine Bedürfnisse, Wünsche und Ideen vor PolitikerInnen präsentieren.

S431 Kurs 1-tägig 12 – 16 Jahre

3. September | 9.30 – 17 Uhr

Wirtschaft und Innovation

REPAIR-REDESIGN-REUSE

Aus alt mach neu

Marlene Groß, Südwind Agentur, Team Nähküche
Stefan Arbeithuber, Spirit Design

In diesem Kurs ergründest du die Hintergründe von Kleidungsstücken auf dem Weg von der Baumwollpflanze bis zum fertigen Produkt – deiner Lieblingsjeans. Wie sieht ein Produkt-Lebenszyklus von der Herstellung über den Verbrauch bis hin zur Entsorgung aus? Du schlüpfst in die Rolle eines Designschaffenden und setzt dich kreativ mit Produktdesign auseinander. Du erfindest einen Gegenstand und machst dir Gedanken darüber, was dieses Produkt können muss, damit es Menschen Freude macht und der Umwelt nützt. Im Anschluss nähst du der Wegwerfgesellschaft entgegen, wirst zum Modedesigner, pimpst alte Kleidungsstücke auf und lernst, Neues zu entwerfen und herzustellen.

S432 Kurs 1-tägig 12 – 16 Jahre

3. September | 10 – 17 Uhr

Körper und Sport

HINDERNISSE ALS WEG

Mentaltraining und Parkour-Running

Stefan Rainer
Lukas Steiner

Negative Gedankengänge wie „Das schaffe ich sowieso nicht!“ oder „Dafür bin ich doch zu blöd …“ rauben uns Energie und lassen uns an vielen Dingen scheitern. Wie du mit Mentaltraining deinem Kopf auf die Sprünge helfen kannst, um damit auch Hindernisse im Alltag zu überwinden und somit dein volles körperliches und geistiges Potenzial ausschöpfen kannst, erfährst du in diesem Kurs. Fortbewegung gilt als natürliches Gut des Menschen, um (über)lebensfähig zu sein. Du lernst, wie du Hindernisse mit Leichtigkeit überwinden oder sie zu deinem persönlichen Spielplatz machen kannst, indem du einfache akrobatische Bewegungsformen und Lande- und Rolltechniken ausprobierst.

Nimm bequeme Kleidung und Turnschuhe mit!

S433 Workshop extern 12 – 16 Jahre

röda

3. September | 10.30 – 12.30 Uhr

Kunst und Geschichte

DJ-LINE

Scratchen und Matchen am Mischpult

Vladimir Moset

Ganze 120 Minuten steht dir ein erfahrener DJ-Trainer mit Tipps und Tricks zur Seite. Von der Einführung ins Equipment über Rhythmus-Training und Grundtechniken wie Beat Matching und Basic Mixing an professionellen Mischpults ist alles dabei. Let’s scratch to the beat!

Ich will zur KinderUni, weil …
… ich eh noch nicht mit allem fertig geworden bin.

KIND

www.kinderuni-ooe.at

Ein Projekt des **IFAU** | Institut für Angewandte Umweltbildung
A-4400 Steyr | Wieserfeldplatz 22 | **T** +43 (0) 72 52 811 99-0 | office@ifau.at | www.ifau.at